

**BILDUNG UND KULTUR**

FACHSERIE

**11**

**Reihe 4.1**

**Studenten an Hochschulen**

**Sommersemester 1984**

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**

**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**



**BILDUNG UND KULTUR**

FACHSERIE

**11**

**Reihe 4.1**

**Studenten an Hochschulen**

**Sommersemester 1984**

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**

**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden 1

Auslieferung:  
Verlag W. Kohlhammer GmbH  
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen  
Bundesamtes  
Philipp-Reis-Str. 3  
6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: halbjährlich

Erschienen im September 1985

Preis: DM 16,20

Bestellnummer: 2110410 - 84532

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe  
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

## Inhalt

	Seite
Vorbemerkung .....	4
Begriffserläuterungen .....	5
Berichtskreis der Hochschulen .....	6
<b>T a b e l l e n t e i l</b>	
Zusammenfassende Übersichten	
1 Deutsche und ausländische Studenten in den Sommersemestern 1961 bis 1984 nach Hochschularten .....	9
2 Deutsche und ausländische Studienanfänger in den Sommersemestern 1961 bis 1984 nach Hochschularten .....	10
3 Studenten insgesamt ab Wintersemester 1981/82 bis Sommersemester 1984 nach Hochschularten und Ländern .....	11
4 Studienanfänger insgesamt ab Wintersemester 1981/82 bis Sommersemester 1984 nach Hochschularten und Ländern .....	12
5 Deutsche und ausländische Studienanfänger in den Studienjahren 1978/79 bis 1983/84 nach Hochschularten und Ländern .....	13
Tabellen in ausführlicher Gliederung	
1 Sommersemester 1984	
1.1 Deutsche und ausländische Studenten und Studienanfänger nach Hochschularten und Hochschulen .....	16
1.2 Deutsche und ausländische Studenten und Studienanfänger nach Hochschularten, Fächergruppen, Studienbereichen und 1. Studienfach .....	32
1.3 Studenten insgesamt nach Fächergruppen, Studienbereich des 1. Studienfachs, angestrebter Abschlußprüfung, Fachsemestern und Hochschulsesemestern .....	75
1.4 Deutsche und ausländische Studenten und Studienanfänger nach ausgewählten Hochschularten und Geburtsjahr .....	127
1.5 Deutsche Studenten nach Hochschularten, Land des Studienortes und Land des ständigen Wohnsitzes .....	130
1.6 Ausländische Studenten und Studienanfänger nach Hochschularten und Herkunftsländern .	136
2 Studienjahr 1983/84 (Wintersemester 1983/84 und Sommersemester 1984)	
2.1 Deutsche Studienanfänger nach Hochschularten, Land des Studienortes und Land des ständigen Wohnsitzes .....	146
2.2 Deutsche Studienanfänger nach Hochschularten sowie Jahr und Art des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung .....	152
2.3 Deutsche Studienanfänger nach Hochschularten und beruflicher Stellung der Eltern ....	162
<b>A n h a n g</b>	
Übersicht 1: Fächergruppen, Studienbereiche und Studienfächer .....	166
Übersicht 2: Schematische Darstellung der Fächergliederung .....	168
Übersicht 3: Prüfungsgruppen und Abschlußprüfungen .....	169
Anschriftenverzeichnis der Statistischen Landesämter .....	170
Anschriftenverzeichnis der Kultus- bzw. Wissenschaftsministerien der Länder .....	171

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein

### Zeichenerklärung und Abkürzungen

-	= nichts vorhanden	GH	= Gesamthochschule
I	= insgesamt	H	= Hochschule
M	= männlich	LA	= 1. Staatsprüfung für das Lehramt
W	= weiblich	PH	= Pädagogische Hochschule
Abt.	= Abteilung	TH	= Technische Hochschule
FB	= Fachbereich	TU	= Technische Universität
FH	= Fachhochschule	U	= Universität
FH BUND	= Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung	VerwFH	= Verwaltungsfachhochschule
		Zusatzpr.LA	= Ergänzungs- und Zusatzprüfungen für das Lehramt

### Vorbemerkung

Dieses Heft enthält Bundesergebnisse der Studenten-Individualerhebung für das Sommersemester 1984. Die Tabellen führen Nachweisungen fort, die zuletzt in der Fachserie 11, Reihe 4.1 "Studenten an Hochschulen, Wintersemester 1983/84", Bestell-Nr. 2110410-84531, veröffentlicht worden sind. Grundzahlen der Studentenstatistik mit vorläufigen Angaben für das Sommersemester 1984 sowie mit Übersichtstabellen aus den vorhergehenden Jahren wurden bereits im Oktober 1984 als Vorbericht veröffentlicht (Fachserie 11, Reihe 4.1, Bestell-Nr. 2110410-84632).

Rechtsgrundlage der Erhebungen ist das Gesetz über eine Bundesstatistik für das Hochschulwesen (Hochschulstatistikgesetz - HStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. April 1980 (BGBl. I S. 453). Der vorliegende Bericht ist aufgrund von bereinigten endgültigen und weitgehend vollständigen Daten zusammengestellt worden. Die Angaben weisen jedoch, wie in früheren Semestern, für einzelne Hochschulen noch Erhebungslücken auf. In den "Zusammenfassenden Übersichten" sind auch solche Hochschulen berücksichtigt, für die noch keine Unterlagen der Individualerhebung, jedoch Verwaltungs-

meldungen über den Studentenbestand vorlagen. Einzelheiten hierzu sowie Hinweise auf Veränderungen des Erhebungsbereichs enthält der Abschnitt "Berichtskreis der Hochschulen" (S. 6).

Der Tabellenteil der Fachserie entspricht der ab Wintersemester 1978/79 eingeführten Gliederung. Ergänzend dazu wurden in den vorliegenden Bericht für das Sommersemester weitere Angaben über die Studienanfänger aufgenommen:

- eine Zeitreihe mit Summen für die Studienjahre ab 1978/79.
- der Abschnitt 2 des Tabellenteils mit tiefer gegliederten Zahlen über die deutschen Studienanfänger im Studienjahr 1983/84.

Angaben aus früher veröffentlichten Tabellen, die in diesem Bericht nicht mehr enthalten sind, können bei Bedarf schriftlich über den Auskunftsdienst des Statistischen Bundesamtes, Gruppe VII C, Postfach 5528, 6200 Wiesbaden 1, angefordert werden.

## Begriffserläuterungen

### Hochschulen

Als Hochschulen werden alle nach Landesrecht anerkannten Hochschulen, unabhängig von der Trägerschaft, ausgewiesen. Sie dienen der Pflege und der Entwicklung der Wissenschaften und der Künste durch Forschung, Lehre und Studium und bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Auswertung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zur künstlerischen Gestaltung erfordern.

Das Studium an Universitäten, pädagogischen und theologischen Hochschulen sowie in den wissenschaftlichen Studiengängen der Gesamthochschulen setzt die allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife voraus.

Zu den Universitäten zählen die technischen Universitäten und andere gleichrangige wissenschaftliche Hochschulen (außer pädagogischen, theologischen und Gesamthochschulen).

Gesamthochschulen umfassen Ausbildungsrichtungen von wissenschaftlichen und von Fachhochschulen, z.T. auch von Kunsthochschulen. Die Studiengänge können integriert (Kurz- und Langzeitstudium mit gemeinsamer Grundausbildung) oder nach Hochschulbereichen getrennt sein (kooperative Gesamthochschulen).

Pädagogische Hochschulen einschl. erziehungswissenschaftlicher Hochschulen sind überwiegend wissenschaftliche Hochschulen mit Promotions- und z.T. auch Habilitationsrecht. Sie bestehen nur noch in drei Bundesländern als selbständige Einrichtungen. In den übrigen Ländern sind sie in Universitäten oder Gesamthochschulen einbezogen und werden bei diesen nachgewiesen.

Theologische Hochschulen sind kirchliche sowie staatliche philosophisch-theologische und theologische Hochschulen ohne die theologischen Fakultäten/Fachbereiche der Universitäten.

Kunsthochschulen sind Hochschulen für bildende Künste, Gestaltung, Musik, Film und Fernsehen. Die Aufnahmebedingungen sind unterschiedlich; die Aufnahme kann aufgrund von Begabungsnachweisen oder Eignungsprüfungen erfolgen.

Fachhochschulen sind größtenteils aus den früheren Ingenieurschulen und höheren Fachschulen hervorgegangen. Ihr Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluß wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Die seit etwa 1975 eingerichteten verwaltungsinternen Fachhochschulen (Beamtenfachhochschulen) der Länder und des Bundes wurden in den vergangenen Jahren in die Studentenstatistik einbezogen und waren bis zum Sommersemester 1981 in der Gruppe der Fachhochschulen enthalten.

Ab Wintersemester 1981/82 werden die Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen) und die Verwaltungsfachhochschulen als getrennte Hochschularten nachgewiesen. In der letzteren Gruppe sind diejenigen verwaltungsinternen Fachhochschulen zusammengefaßt, an denen Nachwuchskräfte für den gehobenen nichttechnischen Dienst des Bundes und der Länder ausgebildet werden. Daneben bestehen weiterhin behördeninterne Hochschulen, die anderen Hochschularten zugeordnet sind.

### Studenten

Studenten sind ordentliche (voll immatrikulierte/eingeschriebene) männliche und weibliche Studierende, ohne Beurlaubte, Studienkollegiaten, Gast- und Nebenhörer. Studenten, die an mehreren Hochschulen eingeschrieben sind, werden für die Bundestabellen nur einmal als "Haupt Hörer" erfaßt und für die Hochschule der zweiten Einschreibung wie Nebenhörer behandelt, auch wenn sie dort voll immatrikuliert sind. Diese Regelung soll Mehrfachzahlungen verhindern. Bei Studentenzahlen für einzelne Hochschulen können sich hieraus Abweichungen zwischen Bundes- und Länderstatistiken ergeben.

Studienanfänger sind Studenten im ersten Hochschulsesemester (Erstimmatrikulierte) oder im ersten Semester eines bestimmten Studienganges. In den Tabellen dieser Veröffentlichung werden als Studienanfänger entweder Studenten nachgewiesen, die im 1. Fachsemester ihres Studienganges studieren oder diejenigen Studenten, die im 1. Hochschulsesemester an einer Hochschule im Bundesgebiet eingeschrieben sind. In den Übersichten 2, 4 und 5 sowie den Tabellen 2.1 - 2.2 handelt es sich um Erstimmatrikulierte.



## Semester

Hochschulsemester sind Semester, die insgesamt im Hochschulbereich verbracht worden sind; sie müssen nicht in Beziehung zum Studienfach des Studenten im Erhebungssemester stehen.

Fachsemester sind Semester, die im Hinblick auf die im Erhebungssemester angestrebte Abschlußprüfung im Studienfach verbracht worden sind; dazu können auch einzelne Semester aus einem anderen Studienfach oder Studiengang gehören, wenn sie angerechnet werden.

## Studienfach

Nach der Definition der Hochschulstatistik ist ein Studienfach die in Prüfungsordnungen festgelegte, ggf. sinngemäß vereinheitlichte Bezeichnung für eine wissenschaftliche oder künstlerische Disziplin, in der ein wissenschaftlicher bzw. künstlerischer Abschluß möglich ist.

Für Zwecke der bundeseinheitlichen Studentenstatistik wird eine Fächersystematik benutzt, in der sehr spezielle hochschulinterne Studienfächer einer entsprechenden Schlüsselposition zugeordnet werden. Mehrere verwandte Fächer sind zu Studienbereichen und diese zu

neun großen Fächergruppen zusammengefaßt (s. die Übersicht im Anhang).

## Abschlußprüfung (Tabelle 1.3)

Die angestrebten Abschlußprüfungen werden erfaßt, sofern sie ein Hochschulstudium beenden; d.h. ohne Vor- und Zwischenprüfungen, aber einschließlich der Abschlüsse von Aufbau-, Ergänzungs-, Zusatz- und Zweitstudiengängen. Entsprechend werden Prüfungen bei staatlichen und kirchlichen Prüfungsämtern als Studienabschluß erfragt, nicht dagegen z.B. die zweite Staatsprüfung am Ende der Referendarausbildung.

Der Signierschlüssel der Prüfungen und deren Zuordnung zu Prüfungsgruppen sind im Anhang des Berichts enthalten (S. 169), weitere Erläuterungen in den jährlichen Veröffentlichungen der Fachserie 11, Reihe 4.2 "Prüfungen an Hochschulen" des Statistischen Bundesamtes.

Hinweis: Tabelle 1.3 weist in einigen Fällen unzutreffende Studienabschlüsse aus (z.B. Diplomprüfungen im Fach Medizin). Derartige Angaben entstehen, wenn die erfragte "nächste angestrebte Abschlußprüfung" einen anderen Studiengang betrifft als das vom Studenten angegebene 1. Studienfach. Diese Fehler treten bei Doppel- oder Zweitstudien auf. Künftig sollen sie durch eine verbesserte Datenerhebung ausgeschlossen werden.

## Berichtskreis der Hochschulen

Im Sommersemester 1984 wurden in der Studentenstatistik insgesamt 236 Hochschulen berücksichtigt:

Universitäten	57
Gesamthochschulen	9
Pädagogische Hochschulen	11
Theologische Hochschulen	15
Kunsthochschulen	26
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)	94
Verwaltungsfachhochschulen	24

In einigen Bundesländern werden örtlich getrennte Abteilungen oder Fachbereiche von Hochschulen gesondert nachgewiesen, so daß die Tabelle 1.1 eine höhere Zahl von Einzelpositionen enthält.

Aus erhebungstechnischen und organisatorischen Gründen konnten die im Aufbau befindlichen verwaltungsinternen Fachhochschulen in Rheinland-Pfalz noch nicht vollständig in die Individual-

meldungen der Studentenstatistik einbezogen werden.

Im Berichtszeitraum zwischen 1981 und 1984 hat es eine Reihe von Veränderungen bei den Hochschulen gegeben, die auch die Meldungen der Studentenstatistik beeinflussen. Die Neugründung, Teilung, Verlegung oder Auflösung einer Hochschule ist für die Bundesstatistik in der Regel ohne große Bedeutung, da sie die Studentenzahl kurzfristig nur wenig beeinflusst. Zusammenschlüsse oder Umbenennungen bedingen dagegen in Fällen einer neuen Zuordnung der Hochschulart größere Änderungen. Hierdurch können im Zeitvergleich Schwierigkeiten entstehen.

Die ab Wintersemester 1981/82 eingetretenen Änderungen sind weiter unten zusammengestellt. Übersichten früherer Änderungen sind



in folgenden Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes enthalten: Für den Berichtszeitraum 1971 bis 1976 "Hochschulbesuch, Ausgewählte Übersichten, Sommersemester 1976" (Fachserie A, Reihe 10/V); ab Wintersemester 1976/77 die Vorberichte der Fachserie 11, Reihe 4.1 "Studenten an Hochschulen" bzw. (ab WS 1979/80) die früheren Berichtsbände dieser Fachserie.

Die folgende Liste nennt nicht das Datum einer rechtlichen Änderung (Gründungserlaß o.ä.), sondern das Berichtsemester, zu dem sie in der statistischen Erhebung berücksichtigt werden konnte:

Land/Hochschule(n): Veränderung

Schleswig-Holstein

Private Fern-FH Rendsburg: Ab SS 1982 in der Studentenstatistik berücksichtigt (Individualerhebung ab SS 1984).

Hamburg

TU Hamburg-Harburg: Lehrbetrieb zum WS 1982/83 aufgenommen.

Niedersachsen

FH Hannover: Durch eine Eingemeindung bedingt wurde die Abt. Ahlem zum WS 1981/82 umbenannt in Abt. Hannover.

Bremen

H Bremen: Ab WS 1982/83 Zusammenschluß der H f. Nautik, H f. Sozialpädagogik u. -ökonomie, H f. Technik sowie H f. Wirtschaft.

Nordrhein-Westfalen

Private H Witten-Herdecke: Die staatlich anerkannte Hochschule hat im SS 1983 ihren Lehr-

betrieb aufgenommen. Träger ist der Universitätsverein Witten/Herdecke e.V.

Die theologischen Hochschulen Hennef, Münster und St. Augustin werden seit WS 1983/84 von der Studentenstatistik erfaßt.

FH für Bibliotheks- und Dokumentationswesen, Köln: Ab WS 1981/82 als FH erfaßt (früher Lehrinstitut für Bibliothekare).

FH Köln: Neuaufnahme der Abt. Gummersbach ab WS 1983/84.

Rheinland-Pfalz

FH der Pfälzischen Landeskirche: Ab SS 1983 umbenannt in Evangelische FH für Sozialwesen, Ludwigshafen.

FH für Finanzen Edenkoben: Als VerwPH ab WS 1981/82 in der Studentenstatistik (Individualerhebung ab WS 1982/83).

FH f. öffentl. Verwaltung, Mayen: Ab WS 1982/83 in der Studentenstatistik erfaßt.

Baden-Württemberg

FH Ravensburg: Ab SS 1982 umbenannt in "FH Ravensburg-Weingarten".

PH Esslingen und PH Lörrach: Ab SS 1984 aufgelöst.

Berufspädagogische H Stuttgart mit Sitz in Esslingen: Ab SS 1984 umbenannt in Berufspädagogische H Esslingen.





Zusammenfassende Übersichten

2 Deutsche und ausländische Studienanfänger in den Sommersemestern 1961 bis 1984 nach Hochschularten

Sommersemester	Insgesamt		Davon an ...									
			Universitäten <sup>1)</sup>		Gesamt-hochschulen		Kunst-hochschulen		Fach-hochschulen <sup>2)</sup>		Verwaltungsfach-hochschulen	
	insges.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Studienanfänger insgesamt												
1961	31 923	10 031	30 857	9 562	-	-	1 066	469	-	-	-	-
1962	33 533	10 733	32 423	10 247	-	-	1 110	486	-	-	-	-
1963	32 126	10 458	30 969	9 960	-	-	1 157	498	-	-	-	-
1964	32 858	10 186	31 689	9 633	-	-	1 169	553	-	-	-	-
1965	30 693	9 277	29 567	8 767	-	-	1 126	510	-	-	-	-
1966	31 050	9 879	29 759	9 317	-	-	1 291	562	-	-	-	-
1967	18 464	4 731	17 471	4 282	-	-	993	449	-	-	-	-
1968	25 078	5 779	24 192	5 426	-	-	886	353	-	-	-	-
1969	25 932	4 957	24 883	4 586	-	-	1 049	371	-	-	-	-
1970	20 621	5 877	19 300	5 370	-	-	1 321	507	-	-	-	-
1971	22 486	7 419	21 074	6 924	-	-	1 412	495	-	-	-	-
1972	34 338	10 199	21 032	7 572	298	35	1 331	563	11 677	2 029	-	-
1973	34 752	11 064	20 104	7 730	1 955	403	930	378	10 899	2 187	864	366
1974	34 362	11 657	20 807	8 176	1 722	584	824	316	10 644	2 444	365	137
1975	33 133	11 467	21 194	8 437	943	378	799	327	9 845	2 199	352	126
1976	26 750	9 221	17 743	6 991	833	385	494	193	7 467	1 589	213	63
1977	25 911	9 934	17 703	7 728	608	304	502	229	6 940	1 624	158	49
1978	24 052	9 747	16 657	7 388	587	257	672	277	6 046	1 810	90	15
1979	26 490	11 038	18 657	8 326	829	380	683	291	6 145	1 974	176	67
1980	29 943	11 796	20 287	8 701	757	356	657	280	6 858	2 049	1 384	410
1981	34 008	14 151	23 742	10 573	800	390	621	272	7 684	2 503	1 161	413
1982	36 757	15 405	24 977	11 371	820	426	654	306	8 929	2 838	1 377	464
1983	38 019	15 012	25 045	10 871	741	399	667	317	10 099	2 912	1 467	513
1984	38 151	14 834	24 788	10 714	713	335	670	302	10 748	3 043	1 232	440

Deutsche Studienanfänger

1961	30 186	9 693	29 203	9 264	-	-	983	429	-	-	-	-
1962	31 754	10 363	30 731	9 922	-	-	1 023	441	-	-	-	-
1963	30 413	10 127	29 380	9 681	-	-	1 033	446	-	-	-	-
1964	31 267	9 836	30 221	9 338	-	-	1 046	498	-	-	-	-
1965	29 245	8 934	28 246	8 482	-	-	999	452	-	-	-	-
1966	29 451	9 451	28 304	8 954	-	-	1 147	497	-	-	-	-
1967	17 003	4 277	16 148	3 891	-	-	855	386	-	-	-	-
1968	23 557	5 294	22 811	5 007	-	-	746	287	-	-	-	-
1969	24 827	4 632	23 919	4 309	-	-	908	323	-	-	-	-
1970	19 208	5 346	18 078	4 915	-	-	1 130	431	-	-	-	-
1971	20 655	6 795	19 420	6 369	-	-	1 235	426	-	-	-	-
1972	29 650	8 686	17 393	6 288	286	32	1 059	432	10 912	1 934	-	-
1973	30 432	9 693	16 911	6 573	1 864	388	702	268	10 091	2 098	864	366
1974	30 386	10 328	17 883	7 059	1 623	558	625	230	9 890	2 344	365	137
1975	29 464	10 142	18 504	7 306	890	357	613	237	9 105	2 116	352	126
1976	23 702	8 086	15 400	5 994	780	364	366	131	6 943	1 534	213	63
1977	22 838	8 774	15 281	6 721	549	285	354	152	6 497	1 567	157	49
1978	21 148	8 577	14 421	6 397	520	235	495	185	5 622	1 745	90	15
1979	23 614	9 851	16 346	7 281	781	358	531	228	5 780	1 917	176	67
1980	26 517	10 447	17 505	7 508	718	336	504	213	6 406	1 980	1 384	410
1981	30 075	12 673	20 545	9 299	749	363	461	194	7 159	2 404	1 161	413
1982	32 449	13 702	21 487	9 926	729	375	486	213	8 371	2 725	1 376	463
1983	34 067	13 451	21 919	9 562	622	345	530	237	9 529	2 794	1 467	513
1984	34 253	13 110	21 683	9 279	595	290	538	227	10 206	2 875	1 231	439

Ausländische Studienanfänger

1961	1 737	338	1 654	298	-	-	83	40	-	-	-	-
1962	1 779	370	1 692	325	-	-	87	45	-	-	-	-
1963	1 713	331	1 589	279	-	-	124	52	-	-	-	-
1964	1 591	350	1 468	295	-	-	123	55	-	-	-	-
1965	1 448	343	1 321	285	-	-	127	58	-	-	-	-
1966	1 599	428	1 455	363	-	-	144	65	-	-	-	-
1967	1 461	454	1 323	391	-	-	138	63	-	-	-	-
1968	1 521	485	1 381	419	-	-	140	66	-	-	-	-
1969	1 105	325	964	277	-	-	141	48	-	-	-	-
1970	1 413	531	1 222	455	-	-	191	76	-	-	-	-
1971	1 831	624	1 654	555	-	-	177	69	-	-	-	-
1972	4 688	1 513	3 639	1 284	12	3	272	131	765	95	-	-
1973	4 320	1 371	3 193	1 157	91	15	228	110	808	89	-	-
1974	3 976	1 329	2 924	1 117	99	26	199	86	754	100	-	-
1975	3 669	1 325	2 690	1 131	53	21	186	90	740	83	-	-
1976	3 048	1 135	2 343	937	97	21	128	62	524	55	-	-
1977	3 073	1 160	2 422	1 007	59	19	148	77	443	57	1	-
1978	2 904	1 170	2 236	991	67	22	177	92	424	65	-	-
1979	2 876	1 187	2 311	1 045	48	22	152	63	365	57	-	-
1980	3 426	1 349	2 782	1 193	39	20	153	67	452	69	-	-
1981	3 933	1 478	3 197	1 274	51	27	160	78	525	99	-	-
1982	4 308	1 703	3 490	1 445	91	51	168	93	558	113	1	1
1983	3 952	1 561	3 126	1 309	119	54	137	80	570	118	-	-
1984	3 898	1 724	3 105	1 435	118	45	132	75	542	168	1	1

1) Einschl. der pädagogischen und theologischen Hochschulen.

2) Ohne Verwaltungsfachhochschulen.











Zusammenfassende Übersichten

5 Deutsche und ausländische Studienanfänger in den Studienjahren 1978/79 bis 1983/84  
nach Hochschularten und Ländern

Hochschulart Land	Studienjahr <sup>1)</sup>											
	1978/79		1979/80		1980/81		1981/82		1982/83		1983/84	
	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.
Ausländische Studienanfänger												
Universitäten .....	8 162	3 609	9 056	3 946	10 252	4 204	11 373	4 726	10 980	4 746	10 926	4 949
Schleswig-Holstein .....	150	82	172	90	244	120	267	111	239	108	257	131
Hamburg .....	262	116	384	183	449	193	334	155	383	182	369	182
Niedersachsen .....	668	233	668	245	834	280	975	318	961	334	874	335
Bremen .....	90	34	67	24	66	19	57	27	85	38	81	28
Nordrhein-Westfalen .....	1 461	609	1 713	680	1 949	781	2 212	871	2 077	815	2 126	859
Hessen .....	830	338	1 043	410	1 071	374	1 188	432	1 125	459	1 130	513
Rheinland-Pfalz .....	349	176	344	187	447	203	574	247	604	257	522	271
Baden-Württemberg .....	1 926	954	2 167	1 036	2 234	1 017	2 455	1 170	2 350	1 173	2 483	1 254
Bayern .....	1 346	638	1 424	658	1 612	721	1 694	837	1 693	816	1 666	794
Saarland .....	261	119	254	122	282	141	329	169	265	136	288	148
Berlin (West) .....	819	310	820	311	1 064	355	1 288	389	1 198	428	1 130	434
Gesamthochschulen .....	498	123	532	149	600	174	787	193	904	212	892	219
Nordrhein-Westfalen .....	349	88	326	100	469	138	663	166	772	181	765	190
Hessen .....	114	29	143	45	123	36	112	26	124	31	123	25
Bayern .....	35	6	63	4	8	-	12	1	8	-	4	4
Pädagogische Hochschulen .....	93	67	86	50	56	26	60	26	64	31	67	44
Schleswig-Holstein .....	1	1	7	5	21	5	23	10	22	7	18	12
Nordrhein-Westfalen .....	62	42	49	29	-	-	-	-	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz .....	5	5	4	2	9	6	18	2	22	11	28	17
Baden-Württemberg .....	16	12	22	11	26	15	19	14	20	13	21	15
Berlin (West) .....	9	7	4	3	-	-	-	-	-	-	-	-
Theologische Hochschulen .....	31	1	27	4	52	4	37	5	45	12	34	6
Nordrhein-Westfalen .....	3	-	4	1	6	-	5	-	1	-	7	-
Hessen .....	10	-	6	-	9	-	3	-	4	-	5	-
Rheinland-Pfalz .....	7	-	4	-	3	1	7	1	5	1	6	-
Baden-Württemberg .....	-	-	-	-	-	-	-	-	3	2	3	2
Bayern .....	6	1	9	-	29	1	17	2	26	4	9	2
Berlin (West) .....	5	-	4	3	5	2	5	2	6	5	4	2
Kunsthochschulen .....	615	295	576	278	643	307	601	297	551	281	535	279
Schleswig-Holstein .....	13	8	7	5	19	10	4	3	1	1	3	1
Hamburg .....	34	14	28	13	27	10	33	11	25	10	21	9
Niedersachsen .....	32	15	32	15	23	9	36	14	39	16	36	16
Nordrhein-Westfalen .....	222	112	220	110	244	130	208	111	173	89	190	104
Hessen .....	20	13	17	7	21	10	27	10	18	11	20	13
Baden-Württemberg .....	110	47	116	58	121	53	110	68	108	61	120	60
Bayern .....	91	46	81	37	93	44	76	36	75	37	71	36
Saarland .....	1	1	5	3	3	1	5	-	5	4	2	1
Berlin (West) .....	92	39	70	30	92	40	102	44	107	52	72	39
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen) .....	1 817	275	1 829	329	2 114	392	2 605	510	2 596	530	2 621	562
Schleswig-Holstein .....	51	6	60	8	66	5	98	8	95	8	89	8
Hamburg .....	154	21	178	25	188	31	200	45	199	33	174	32
Niedersachsen .....	53	13	73	12	72	13	119	22	162	28	152	37
Bremen .....	88	10	75	11	48	7	57	11	76	20	97	39
Nordrhein-Westfalen .....	593	81	483	91	621	105	820	174	760	147	930	181
Hessen .....	279	48	313	53	395	85	440	74	441	75	327	66
Rheinland-Pfalz .....	111	18	117	25	114	22	131	27	155	50	149	36
Baden-Württemberg .....	221	32	235	47	293	71	336	79	323	82	308	78
Bayern .....	150	28	165	38	174	37	213	43	226	52	239	51
Saarland .....	36	3	42	3	38	5	21	4	48	15	46	9
Berlin (West) .....	81	15	88	16	105	11	135	23	111	20	110	25
Verwaltungsfachhochschulen .....	1	1	-	-	-	-	1	1	1	-	1	1
Hamburg .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1
Hessen .....	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-
Baden-Württemberg .....	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Hochschulen insgesamt .....	11 217	4 371	12 106	4 756	13 717	5 107	15 464	5 758	15 141	5 812	15 076	6 060
Schleswig-Holstein .....	215	97	246	108	350	140	392	132	357	124	367	152
Hamburg .....	450	151	590	221	664	234	597	211	607	225	565	224
Niedersachsen .....	753	261	773	272	929	302	1 130	354	1 162	378	1 062	388
Bremen .....	178	44	142	35	114	26	114	38	161	58	178	67
Nordrhein-Westfalen .....	2 690	932	2 795	1 011	3 289	1 154	3 908	1 322	3 783	1 232	4 018	1 334
Hessen .....	1 253	428	1 522	515	1 619	505	1 771	543	1 712	576	1 605	617
Rheinland-Pfalz .....	472	199	469	214	573	232	730	277	786	319	705	324
Baden-Württemberg .....	2 274	1 046	2 540	1 152	2 674	1 156	2 920	1 331	2 805	1 331	2 935	1 409
Bayern .....	1 628	719	1 742	737	1 916	803	2 017	319	2 028	909	1 989	887
Saarland .....	298	123	301	128	323	147	355	173	318	155	336	158
Berlin (West) .....	1 006	371	986	363	1 266	408	1 530	458	1 422	505	1 316	500

1) Wintersemester und nachfolgendes Sommersemester.

## 1 SOMMERSEMESTER 1984

## 1.1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
KIEL	M	9554	230	370	9057	182	335	497	48	35
	W	6771	175	324	6451	129	292	320	46	32
	I	16325	405	694	15508	311	627	817	94	67
LUEBECK, MEDIZINISCHE H	M	486	-	-	463	-	-	23	-	-
	W	328	-	-	312	-	-	16	-	-
	I	814	-	-	775	-	-	39	-	-
HAMBURG										
HAMBURG, U	M	21881	1132	1950	20723	1090	1867	1158	42	83
	W	17371	924	1643	16554	876	1552	817	48	91
	I	39252	2056	3593	37277	1966	3419	1975	90	174
HAMBURG - HARBURG, TU	M	100	-	1	87	-	1	13	-	-
	W	12	-	-	10	-	-	2	-	-
	I	112	-	1	97	-	1	15	-	-
HAMBURG, H DER BUNDESWEHR	M	1643	-	-	1643	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1643	-	-	1643	-	-	-	-	-
HAMBURG, H FUER WIRT- SCHAFT UND POLITIK	M	1082	145	165	943	119	136	139	26	29
	W	667	120	127	631	111	117	36	9	10
	I	1749	265	292	1574	230	253	175	35	39
NIEDERSACHSEN										
BRAUNSCHWEIG, TU	M	9157	135	296	8675	117	269	482	18	27
	W	4019	142	278	3877	128	259	142	14	19
	I	13176	277	574	12552	245	528	624	32	46
CLAUSTHAL, TU	M	3014	113	183	2680	88	150	334	25	33
	W	435	9	21	418	6	18	17	3	3
	I	3449	122	204	3098	94	168	351	28	36
GOETTINGEN	M	15921	503	818	15084	438	751	837	65	67
	W	11158	293	566	10684	255	524	474	38	42
	I	27079	796	1384	25768	693	1275	1311	103	109
HANNOVER, U	M	14666	266	441	13989	245	417	677	21	24
	W	7852	187	353	7628	167	328	224	20	25
	I	22518	453	794	21617	412	745	901	41	49
HANNOVER, MEDIZINISCHE H	M	1813	-	-	1742	-	-	71	-	-
	W	1221	1	-	1158	-	-	63	1	-
	I	3034	1	-	2900	-	-	134	1	-
HANNOVER, TIERAERZT- LICHE H	M	857	9	-	765	1	-	92	8	-
	W	878	4	-	821	-	-	57	4	-
	I	1735	13	-	1586	1	-	149	12	-
HILDESHEIM, H	M	485	8	62	482	8	62	3	-	-
	W	1046	16	54	1032	16	54	14	-	-
	I	1531	24	116	1514	24	116	17	-	-
LUENEBURG, H	M	452	26	62	446	26	62	6	-	-
	W	803	17	62	799	17	62	4	-	-
	I	1255	43	124	1245	43	124	10	-	-
OLDENBURG	M	4253	140	306	4026	118	278	227	22	28
	W	3940	103	201	3871	90	186	69	13	15
	I	8193	243	507	7897	208	464	296	35	43
OSNABRUECK	M	3154	56	130	3084	50	120	70	6	10
	W	3081	47	96	3037	47	95	44	-	1
	I	6235	103	226	6121	97	215	114	6	11
BREMEN										
BREMEN	M	4519	5	86	4123	-	77	396	5	9
	W	3294	5	87	3128	-	83	166	5	4
	I	7813	10	173	7251	-	160	562	10	13
NORDRHEIN-WESTFALEN										
AACHEN, TH	M	24069	263	510	21506	174	411	2563	89	99
	W	9102	101	225	8531	78	199	571	23	26
	I	33171	364	735	30037	252	610	3134	112	125
BIELEFELD	M	6488	63	190	6236	58	175	252	5	15
	W	5833	64	183	5649	56	165	184	8	18
	I	12321	127	373	11885	114	340	436	13	33
BOCHUM	M	17499	432	694	16538	406	673	961	26	21
	W	10052	200	403	9672	175	384	380	25	19
	I	27551	632	1097	26210	581	1057	1341	51	40

## 1 SOMMERSEMESTER 1984

## 1.1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
NORDRHEIN-WESTFALEN										
BONN	M	20402	531	840	19556	478	793	846	53	47
	W	17024	387	735	16414	328	676	610	59	59
	I	37426	918	1575	35970	806	1469	1456	112	106
DORTMUND	M	10094	42	101	9637	39	92	457	3	9
	W	6424	58	137	6306	55	133	118	3	4
	I	16518	100	238	15943	94	225	575	6	13
DUESSELDORF	M	7128	216	428	6663	188	389	465	28	39
	W	6535	207	434	6217	182	401	318	25	33
	I	13663	423	862	12880	370	790	783	53	72
KOELN, U	M	22617	876	1262	21376	826	1181	1241	50	81
	W	19437	560	940	18512	530	878	925	30	62
	I	42054	1436	2202	39888	1356	2059	2166	80	143
KOELN, DT. SPORHOCH- SCHULE	M	2762	133	183	2553	120	158	209	13	25
	W	1620	67	109	1554	60	101	66	7	8
	I	4382	200	292	4107	180	259	275	20	33
MUENSTER	M	23037	653	998	22267	601	935	770	52	63
	W	19260	411	792	18736	371	747	524	40	45
	I	42297	1064	1790	41003	972	1682	1294	92	108
WITTEN-HERDECKE, PRIV. H	M	25	5	11	22	4	10	3	1	1
	W	28	9	14	26	8	13	2	1	1
	I	53	14	25	48	12	23	5	2	2
HESSEN										
DARMSTADT, TH	M	10891	123	199	9614	82	163	977	41	36
	W	2136	43	67	1962	26	52	174	17	15
	I	12727	166	266	11576	108	215	1151	58	51
FRANKFURT A. M.	M	15110	700	1155	13720	613	1030	1390	87	125
	W	12252	596	990	11336	523	890	916	73	100
	I	27362	1296	2145	25056	1136	1920	2306	160	225
GIESSEN	M	8122	232	367	7699	202	349	423	30	16
	W	7313	247	406	7030	213	385	283	34	21
	I	15435	479	773	14729	415	734	706	64	39
MARBURG	M	8137	329	558	7597	291	505	540	38	53
	W	6355	225	397	6024	181	346	334	44	51
	I	14495	554	955	13621	472	851	874	82	104
RHEINLAND-PFALZ										
KAISERSLAUTERN	M	4494	-	-	4280	-	-	214	-	-
	W	944	2	-	922	-	-	22	2	-
	I	5438	2	-	5202	-	-	236	2	-
MAINZ	M	13290	422	699	12567	384	652	723	38	47
	W	11624	312	515	11026	279	490	598	33	25
	I	24914	734	1214	23593	663	1142	1321	71	72
SPEYER, H FUER VER- WALTUNGSWISSENSCHAFTEN	M	326	-	299	318	-	299	8	-	-
	W	116	-	108	114	-	108	2	-	-
	I	442	-	407	432	-	407	10	-	-
TRIER	M	3145	68	106	2946	45	80	199	23	26
	W	2886	79	121	2728	52	90	158	27	31
	I	6031	147	227	5674	97	170	357	50	57
BADEN-WUERTTEMBERG										
FREIBURG I. BR.	M	12315	357	964	11546	295	859	769	62	105
	W	8659	314	902	7968	217	764	691	97	138
	I	20974	671	1866	19514	512	1623	1460	159	243
HEIDELBERG	M	13442	532	949	12358	471	871	1084	61	78
	W	11674	443	829	10685	350	712	989	93	117
	I	25116	975	1778	23043	821	1583	2073	154	195
HOHENHEIM	M	2668	9	78	2477	-	59	191	9	19
	W	1727	7	56	1654	-	47	73	7	11
	I	4395	16	136	4131	-	106	264	16	30
KARLSRUHE, U (TH)	M	12438	112	130	11576	82	115	862	30	15
	W	2088	42	64	1927	35	60	161	7	4
	I	14526	154	194	13503	117	175	1023	37	19
KONSTANZ	M	3008	36	75	2804	22	67	204	14	8
	W	2149	39	53	1956	16	50	193	23	3
	I	5157	75	128	4760	38	117	397	37	11
MANNHEIM	M	5547	296	468	5200	269	426	347	27	42
	W	3214	157	239	3026	118	196	188	39	43
	I	8761	453	707	8226	387	622	535	66	85

## 1 SOMMERSEMESTER 1984

## 1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
BADEN-WUERTEMBERG										
STUTT GART, U (TH)	M	12225	50	262	11238	32	219	987	18	43
	W	3022	73	202	2703	50	167	319	23	35
	I	15247	123	464	13941	82	386	1306	41	78
TUEBINGEN	M	12605	391	658	12107	375	641	498	16	17
	W	8833	289	500	8428	257	466	405	32	34
	I	21438	680	1158	20535	632	1107	903	48	51
ULM	M	2573	31	57	2497	26	51	76	5	6
	W	1283	8	15	1225	8	14	58	-	1
	I	3856	39	72	3722	34	65	134	5	7
BAYERN										
AUGSBURG	M	3298	53	119	3174	40	105	124	13	14
	W	2852	61	143	2755	34	113	97	27	30
	I	6150	114	262	5929	74	218	221	40	44
BAMBERG	M	1718	31	106	1677	26	100	41	5	6
	W	2022	35	98	1975	22	85	47	13	13
	I	3740	66	204	3652	48	185	88	18	19
BAYREUTH	M	2357	35	90	2308	30	85	49	5	5
	W	1322	14	39	1297	12	35	25	2	4
	I	3679	49	129	3605	42	120	74	7	9
EICHSTAETT, KATH. U	M	840	18	46	793	12	41	47	6	5
	W	1083	18	37	1070	18	37	13	-	-
	I	1923	36	83	1863	30	78	60	6	5
ERLANGEN - NUERNBERG	M	13436	283	602	12921	253	558	515	30	44
	W	7975	219	475	7709	189	438	266	30	37
	I	21411	502	1077	20630	442	996	781	60	81
MUENCHEN, U	M	25435	656	1674	23808	561	1547	1627	95	127
	W	24000	576	1547	22420	475	1416	1580	101	131
	I	49435	1232	3221	46228	1036	2963	3207	196	258
MUENCHEN TU	M	14333	31	119	13619	17	104	714	14	15
	W	3856	8	21	3729	4	18	127	4	3
	I	18189	39	140	17348	21	122	841	18	18
PASSAU	M	1782	80	126	1728	77	122	54	3	4
	W	1435	43	93	1400	41	90	35	2	3
	I	3217	123	219	3128	118	212	89	5	7
REGENSBURG	M	6074	102	215	5925	89	202	149	13	13
	W	5237	96	190	5098	65	159	139	31	31
	I	11311	198	405	11023	154	361	288	44	44
WUERZBURG	M	8728	254	490	8404	235	468	324	19	22
	W	7454	220	473	7215	189	439	239	31	34
	I	16182	474	963	15619	424	907	563	50	56
SAARLAND										
SAARBRUECKEN	M	8840	106	202	8269	95	183	571	11	19
	W	6535	71	144	6147	58	133	388	13	11
	I	15375	177	346	14416	153	316	959	24	30
BERLIN (WEST)										
BERLIN, FU	M	27181	1414	2261	25027	1283	2104	2154	131	157
	W	23143	1617	2467	21627	1473	2303	1516	144	164
	I	50324	3031	4728	46654	2756	4407	3670	275	321
BERLIN, TU	M	18234	1155	1525	14549	949	1268	3685	206	257
	W	6560	508	724	5858	455	665	702	53	59
	I	24794	1663	2249	20407	1404	1933	4387	259	316
INSGESAMT	M	499450	13888	24686	467112	12232	22615	32336	1656	2071
	W	337943	10469	19701	321042	9045	18035	16901	1424	1666
	I	837393	24357	44387	788154	21277	40650	49239	3080	3737

## 1 SOMMERSEMESTER 1984

## 1 1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEINGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
NORDRHEIN-WESTFALEN										
DUISBURG, U (GH)	M	6132	65	105	5716	51	89	416	14	16
	W	3451	59	107	3332	46	94	119	13	13
	I	9583	124	212	9048	97	183	535	27	29
ESSEN, U (GH)	M	10018	101	195	9540	98	188	478	3	7
	W	6319	127	236	6164	121	233	155	6	3
	I	16337	228	431	15704	219	421	633	9	10
HAGEN, FERNUNIV. (GH)	M	7837	1	4	7434	1	3	403	-	1
	W	2319	-	2	2229	-	2	90	-	-
	I	10156	1	6	9663	1	5	493	-	1
PADERBORN U (GH)	M	7376	35	68	7086	30	62	290	5	6
	W	2842	29	71	2774	21	62	68	8	9
	I	10218	64	139	9860	51	124	358	13	15
SIEGEN, U (GH)	M	4747	83	157	4465	65	138	282	18	19
	W	2345	71	137	2268	64	128	57	7	9
	I	7092	154	294	6753	129	266	339	25	28
WUPPERTAL, U (GH)	M	7340	54	114	6903	45	96	437	9	18
	W	3805	40	95	3699	36	85	106	4	10
	I	11145	94	209	10602	81	181	543	13	28
HESSEN										
KASSEL	M	5265	39	120	4743	15	95	522	24	25
	W	2684	7	32	2761	2	26	123	5	6
	I	8149	46	152	7504	17	121	645	29	31
BAYERN										
MUENCHEN, H DER BUNDES- WEHR	M	2410	-	-	2391	-	-	19	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2410	-	-	2391	-	-	19	-	-
NEUENDETTLSAU	M	117	-	2	117	-	2	-	-	-
	W	170	2	2	165	-	-	5	2	2
	I	287	2	4	282	-	2	5	2	2
INSGESAMT	M	51242	378	765	48395	305	673	2847	73	92
	W	24135	335	682	23412	290	630	723	45	52
	I	75377	713	1447	71807	595	1303	3570	118	144
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN										
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
FLENSBURG	M	251	-	-	247	-	-	4	-	-
	W	556	-	-	548	-	-	8	-	-
	I	807	-	-	795	-	-	12	-	-
KIEL	M	555	-	-	545	-	-	10	-	-
	W	1391	-	-	1383	-	-	8	-	-
	I	1946	-	-	1928	-	-	18	-	-
RHEINLAND-PFALZ										
ERZIEHUNGSW. HOCHSCHULE RHEINLAND-PFALZ ABT. KOBLENZ	M	451	14	45	431	7	38	20	7	7
	W	682	19	81	668	17	79	14	2	2
	I	1133	33	126	1099	24	117	34	9	9
ERZIEHUNGSW. HOCHSCHULE RHEINLAND-PFALZ ABT. LANDAU	M	476	8	35	457	8	35	19	-	-
	W	625	15	53	613	11	48	12	4	5
	I	1101	23	88	1070	19	83	31	4	5
ERZIEHUNGSW. HOCHSCHULE RHEINLAND-PFALZ ABT. MAINZ, FACHBEREICH IV	M	108	-	2	108	-	2	-	-	-
	W	237	-	19	237	-	19	-	-	-
	I	345	-	21	345	-	21	-	-	-

## 1 SOMMERSEMESTER 1984

## 1 1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN										
<b>BADEN-WUERTTEMBERG</b>										
ESSLINGEN, BERUFS- PAEDAGOGISCHE H	M	110	-	-	110	-	-	-	-	-
	W	380	-	-	380	-	-	-	-	-
	I	490	-	-	490	-	-	-	-	-
FREIBURG I. BR.	M	667	16	23	664	15	22	3	1	1
	W	1417	40	63	1401	40	63	16	-	-
	I	2084	56	86	2065	55	85	19	1	1
HEIDELBERG	M	531	19	44	530	19	44	1	-	-
	W	1348	27	75	1336	27	75	12	-	-
	I	1879	46	119	1866	46	119	13	-	-
KARLSRUHE	M	199	4	12	195	4	12	4	-	-
	W	744	30	41	734	30	41	10	-	-
	I	943	34	53	929	34	53	14	-	-
LUDWIGSBURG	M	461	21	41	448	19	40	13	2	1
	W	1060	36	56	1050	34	54	10	2	2
	I	1521	57	97	1498	53	94	23	4	3
REUTLINGEN	M	500	-	23	496	-	23	4	-	-
	W	963	1	50	957	1	50	6	-	-
	I	1463	1	73	1453	1	73	10	-	-
SCHWABISCH GMUEND	M	214	8	11	209	8	11	5	-	-
	W	442	16	19	441	16	19	1	-	-
	I	656	24	30	650	24	30	6	-	-
WEINGARTEN	M	254	14	17	253	14	17	1	-	-
	W	562	17	23	558	16	22	4	1	1
	I	816	31	40	811	30	39	5	1	1
INSGESAMT	M	4777	104	253	4693	94	244	84	10	9
	W	10407	201	480	10306	192	470	101	9	10
	I	15184	305	733	14999	286	714	185	19	19

## THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN

## NORDRHEIN-WESTFALEN

BETHEL, KIRCHLICHE H	M	245	18	22	243	18	22	2	-	-
	W	118	7	9	117	7	9	1	-	-
	I	363	25	31	360	25	31	3	-	-
HENNEF (SIEG) PHILOS.-THEOL. H	M	17	-	-	16	-	-	1	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	18	-	-	17	-	-	1	-	-
MUENSTER, PHILOS.-THEOL. H	M	32	4	5	26	3	4	6	1	1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	32	4	5	26	3	4	6	1	1
PADERBORN, THEOL. FAKULT.	M	230	1	2	221	1	2	9	-	-
	W	18	1	1	18	1	1	-	-	-
	I	248	2	3	239	2	3	9	-	-
ST. AUGUSTIN PHILOS.-THEOL. H	M	21	1	1	21	1	1	-	-	-
	W	9	-	-	9	-	-	-	-	-
	I	30	1	1	30	1	1	-	-	-
WUPPERTAL, KIRCHLICHE H	M	238	4	6	235	4	6	3	-	-
	W	127	2	3	127	2	3	-	-	-
	I	365	6	9	362	6	9	3	-	-

## HESSEN

FRANKFURT A. M. PHILOS.-THEOL. H (ST. GEORGEN)	M	250	8	12	247	8	12	3	-	-
	W	74	4	4	74	4	4	-	-	-
	I	324	12	16	321	12	16	3	-	-
FULDA, PHILOS.-THEOL. H	M	56	2	4	49	2	4	7	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	57	2	4	50	2	4	7	-	-
OBERURSEL, LUTH.-THEOL. H	M	69	6	9	66	5	8	3	1	1
	W	9	2	3	9	2	3	-	-	-
	I	78	8	12	75	7	11	3	1	1



1 SOMMERSEMESTER 1984

1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN										
RHEINLAND-PFALZ										
TRIER, THEOL. FAKULT.	M	265	6	6	258	6	6	7	-	-
	W	115	1	1	114	1	1	1	-	-
	I	380	7	7	372	7	7	8	-	-
VALLENDAR, THEOL. H	M	49	1	5	45	1	5	4	-	-
	W	15	1	2	15	1	2	-	-	-
	I	64	2	7	60	2	7	4	-	-
BADEN-WUERTTEMBERG										
HEIDELBERG, H FUER JUEDISCHE STUDIEN	M	10	-	-	9	-	-	1	-	-
	W	23	1	4	21	1	4	2	-	-
	I	33	1	4	30	1	4	3	-	-
BAYERN										
BENEDIKTBEUERN PHILOS.-THEOL. H	M	59	-	1	50	-	1	9	-	-
	W	23	-	-	23	-	-	-	-	-
	I	82	-	1	73	-	1	9	-	-
MUENCHEN, H FUER PHILOS.	M	123	8	22	100	7	21	23	1	1
	W	61	3	16	56	3	16	5	-	-
	I	184	11	38	156	10	37	28	1	1
BERLIN (WEST)										
BERLIN, KIRCHLICHE H	M	311	23	33	303	22	33	8	1	-
	W	225	22	27	222	20	26	3	2	1
	I	536	45	60	525	42	59	11	3	1
INSGESAMT	M	1975	82	128	1889	78	125	86	4	3
	W	819	44	70	807	42	69	12	2	1
	I	2794	126	198	2696	120	194	98	6	4
KUNSTHOCHSCHULEN										
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
LUEBECK, MUSIKHOCHSCHULE	M	151	4	4	145	4	4	6	-	-
	W	188	6	7	173	5	6	15	1	1
	I	339	10	11	318	9	10	21	1	1
HAMBURG										
HAMBURG, H FUER BILDENDE KUNSTE	M	480	-	3	433	-	2	47	-	1
	W	371	-	-	337	-	-	34	-	-
	I	851	-	3	770	-	2	81	-	1
HAMBURG, H FUER MUSIK UND DARSTELLEND KUNST	M	280	2	6	244	2	6	36	-	-
	W	257	-	7	222	-	5	35	-	2
	I	537	2	13	466	2	11	71	-	2
NIEDERSACHSEN										
BRAUNSCHWEIG, H FUER BILDENDE KUNSTE	M	485	-	3	453	-	3	32	-	-
	W	431	1	1	415	-	-	16	1	1
	I	916	1	4	868	-	3	48	1	1
HANNOVER, H FUER MUSIK UND THEATER	M	334	12	12	292	9	9	42	3	3
	W	354	4	4	319	2	2	35	2	2
	I	688	16	16	611	11	11	77	5	5
NORDRHEIN-WESTFALEN										
DUESSELDORF, KUNST- AKADEMIE	M	443	2	1	381	1	1	62	1	-
	W	395	3	5	399	1	3	36	2	2
	I	838	5	6	740	2	4	98	3	2
RHEINLAND, H FUER MUSIK	M	1458	89	135	1297	75	118	161	14	17
	W	1180	54	100	996	34	79	184	20	21
	I	2638	143	235	2293	109	197	345	34	38
RUHR, H FUER MUSIK	M	388	22	41	353	21	41	35	1	-
	W	379	24	37	323	17	29	56	7	8
	I	767	46	78	676	38	70	91	8	8
WESTFALEN-LIPPE H FUER MUSIK	M	666	44	65	583	37	60	83	7	5
	W	671	36	66	586	29	59	85	7	7
	I	1337	80	131	1169	66	119	168	14	12

1 SOMMERSEMESTER 1984

1.1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
KUNSTHOCHSCHULEN										
HESSEN										
FRANKFURT A.M., H FUER BILDENDE KUENSTE	M	60	3	6	58	3	5	2	-	1
	W	28	-	1	25	-	1	3	-	-
	I	88	3	7	83	3	6	5	-	1
FRANKFURT A.M., H FUER MUSIK U. DARST. KUNST	M	314	17	33	286	15	31	28	2	2
	W	294	19	36	256	15	31	38	4	5
	I	608	36	69	542	30	62	66	6	7
OFFENBACH, H FUER GESTALTUNG	M	216	-	-	204	-	-	12	-	-
	W	164	-	-	157	-	-	7	-	-
	I	380	-	-	361	-	-	19	-	-
BADEN-WUERTTEMBERG										
FREIBURG, H FUER MUSIK	M	281	22	34	233	21	33	48	1	1
	W	267	16	25	223	14	23	44	2	2
	I	548	38	59	456	35	56	92	3	3
HEIDELBERG-MANNHEIM H FUER MUSIK	M	250	21	32	220	17	28	30	4	4
	W	285	23	38	233	15	27	52	8	11
	I	535	44	70	453	32	55	82	12	15
KARLSRUHE, AKADEMIE DER BILDENDEN KUENSTE	M	140	-	-	132	-	-	8	-	-
	W	92	-	-	90	-	-	2	-	-
	I	232	-	-	222	-	-	10	-	-
KARLSRUHE, H FUER MUSIK	M	228	7	16	201	7	14	27	-	2
	W	176	7	12	146	5	10	30	2	2
	I	404	14	28	347	12	24	57	2	4
STUTTGART, AKADEMIE DER BILDENDEN KUENSTE	M	348	-	-	323	-	-	25	-	-
	W	399	-	-	380	-	-	19	-	-
	I	747	-	-	703	-	-	44	-	-
STUTTGART, H FUER MUSIK U. DARST. KUNST	M	385	35	56	335	27	46	50	8	10
	W	379	24	41	329	20	34	50	4	7
	I	764	59	97	664	47	80	100	12	17
TROSSINGEN, H FUER MUSIK	M	184	16	21	173	15	20	11	1	1
	W	198	21	25	179	19	23	19	2	2
	I	382	37	46	352	34	43	30	3	3
BAYERN										
MUENCHEN, AKADEMIE DER BILDENDEN KUENSTE	M	333	1	3	288	1	3	45	-	-
	W	327	2	5	295	1	4	32	1	1
	I	660	3	8	583	2	7	77	1	1
MUENCHEN, H FUER FERNSEHEN UND FILM	M	73	-	-	58	-	-	15	-	-
	W	24	-	-	21	-	-	3	-	-
	I	97	-	-	79	-	-	18	-	-
MUENCHEN, H FUER MUSIK	M	331	-	-	286	-	-	45	-	-
	W	318	-	-	248	-	-	70	-	-
	I	649	-	-	534	-	-	115	-	-
NUERNBERG, AKADEMIE DER BILDENDEN KUENSTE	M	134	5	6	126	5	6	8	-	-
	W	117	4	6	111	4	6	6	-	-
	I	251	9	12	237	9	12	14	-	-
WUERZBURG, H FUER MUSIK	M	175	6	4	154	1	1	21	5	3
	W	143	2	3	125	1	2	18	1	1
	I	318	8	7	279	2	3	39	6	4
SAARLAND										
SAARBRUECKEN, MUSIK- HOCHSCHULE	M	132	-	-	127	-	-	5	-	-
	W	120	-	-	113	-	-	7	-	-
	I	252	-	-	240	-	-	12	-	-
BERLIN (WEST)										
BERLIN, H DER KUENSTE	M	1939	60	126	1725	50	116	214	10	10
	W	1958	56	129	1737	45	119	221	11	10
	I	3897	116	255	3462	95	235	435	21	20
INSGESAMT	M	10208	368	607	9110	311	547	1098	57	60
	W	9515	302	548	8398	227	463	1117	75	85
	I	19723	670	1155	17508	538	1010	2215	132	145

1 SOMMERSEMESTER 1984

1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER

FACHHOCHSCHULEN ( OHNE VERWALTUNGS-FH )

SCHLESWIG-HOLSTEIN

FLENSBURG	M	682	74	81	607	69	75	75	5	6
	W	25	4	4	25	4	4	-	-	-
	I	707	78	85	632	73	79	75	5	6
KIEL	M	2781	328	398	2594	311	377	187	17	21
	W	1133	120	153	1109	119	150	24	1	3
	I	3914	448	551	3703	430	527	211	18	24
LUEBECK	M	1434	143	184	1303	132	169	131	11	15
	W	217	35	46	213	35	45	4	-	1
	I	1651	178	230	1516	167	214	135	11	16
PRIV. FH WEDEL	M	705	65	89	678	62	83	27	3	6
	W	198	15	17	194	15	17	4	-	-
	I	903	80	106	872	77	100	31	3	6
RENDSBURG, H FUER BERUFSTAETIGE	M	653	78	198	625	74	194	28	4	4
	W	81	15	22	79	15	22	2	-	-
	I	734	93	220	704	89	216	30	4	4

HAMBURG

HAMBURG	M	8445	912	1083	7586	846	988	859	66	95
	W	3042	435	520	2895	414	496	147	21	24
	I	11487	1347	1603	10481	1260	1484	1006	87	119
EVANG. FH HAMBURG	M	54	8	11	54	8	11	-	-	-
	W	130	34	41	130	34	41	-	-	-
	I	184	42	52	184	42	52	-	-	-

NIEDERSACHSEN

BRAUNSCHWEIG-WOLFEN- BUETTEL ABT. BRAUNSCHWEIG	M	235	26	31	231	26	30	4	-	1
	W	476	73	77	472	73	77	4	-	-
	I	711	99	108	703	99	107	8	-	1
BRAUNSCHWEIG-WOLFEN- BUETTEL ABT. WOLFENBUETTEL	M	1717	87	106	1650	81	100	67	6	6
	W	52	5	6	49	5	6	3	-	-
	I	1769	92	112	1699	86	106	70	6	6
HANNOVER, ABT. HANNOVER GESTALTUNG	M	360	13	14	345	12	14	15	1	-
	W	501	39	48	478	39	47	23	-	1
	I	861	52	62	823	51	61	38	1	1
HANNOVER, ABT. HANNOVER MASCHINENBAU / ELEKTRO- TECHNIK	M	2148	118	138	2010	113	133	138	5	5
	W	169	5	5	162	4	4	7	1	1
	I	2317	123	143	2172	117	137	145	6	6
HANNOVER, ABT. HANNOVER MILCH- UND MOLKEREI- WIRTSCHAFT	M	77	-	-	71	-	-	6	-	-
	W	32	-	-	30	-	-	2	-	-
	I	109	-	-	101	-	-	8	-	-
HANNOVER, ABT. NIENBURG	M	343	34	44	336	33	43	7	1	1
	W	128	26	30	127	26	30	1	-	-
	I	471	60	74	463	59	73	8	1	1
HILDESHEIM - HOLZMINDEN ABT. GOETTINGEN	M	388	49	61	384	49	61	4	-	-
	W	25	2	2	25	2	2	-	-	-
	I	413	51	63	409	51	63	4	-	-
HILDESHEIM - HOLZMINDEN ABT. HILDESHEIM, ARCHIT./ BAUINGENIEURWESEN	M	670	63	72	620	58	67	50	5	5
	W	181	13	16	178	13	16	3	-	-
	I	851	76	88	798	71	83	53	5	5
HILDESHEIM - HOLZMINDEN ABT. HILDESHEIM GESTALTUNG	M	191	6	9	182	5	8	9	1	1
	W	251	36	41	247	36	41	4	-	-
	I	442	42	50	429	41	49	13	1	1
HILDESHEIM - HOLZMINDEN ABT. HILDESHEIM SOZIALPAEDAGOGIK	M	249	31	37	249	31	37	-	-	-
	W	420	53	58	418	53	58	2	-	-
	I	669	84	95	667	84	95	2	-	-
HILDESHEIM - HOLZMINDEN ABT. HOLZMINDEN	M	482	47	50	476	46	49	6	1	1
	W	177	12	13	176	11	12	1	1	1
	I	659	59	63	652	57	61	7	2	2
NORDOSTNIEDERSACHSEN ABT. BUXTEHUDE	M	279	38	50	272	37	48	7	1	2
	W	117	19	23	116	19	23	1	-	-
	I	396	57	73	388	56	71	8	1	2
NORDOSTNIEDERSACHSEN ABT. LUENEBURG	M	602	72	91	583	64	81	19	8	10
	W	423	47	62	411	45	59	12	2	3
	I	1025	119	153	994	109	140	31	10	13
NORDOSTNIEDERSACHSEN ABT. SUDERBURG	M	284	33	51	279	33	51	5	-	-
	W	47	13	16	47	13	16	-	-	-
	I	331	46	67	326	46	67	5	-	-

## 1 SOMMERSEMESTER 1984

## 1 1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN ( OHNE VERWALTUNGS-FH )										
<b>NIEDERSACHSEN</b>										
OLDENBURG, ABT. ELSFLETH	M	89	6	6	88	5	5	1	1	1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	89	6	6	88	5	5	1	1	1
OLDENBURG, ABT. OLDENBURG	M	708	52	59	698	51	58	10	1	1
	W	191	18	23	188	17	21	3	1	2
	I	899	70	82	886	68	79	13	2	3
OSNABRUECK	M	803	80	90	793	80	89	10	-	1
ABT. OSNABRUECK	W	364	53	62	362	53	62	2	-	-
GARTEN- / LANDBAU	I	1167	133	152	1155	133	151	12	-	1
OSNABRUECK	M	2280	104	125	2230	104	123	50	-	2
ABT. OSNABRUECK, MASCH.-	W	399	36	45	379	34	37	20	2	8
BAU / ELEKTROTECHNIK	I	2679	140	170	2609	138	160	70	2	10
OSTFRIESLAND, ABT. EMDEN	M	483	-	2	476	-	2	7	-	-
	W	349	-	-	345	-	-	4	-	-
	I	832	-	2	821	-	2	11	-	-
OSTFRIESLAND, ABT. LEER	M	70	-	-	70	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	70	-	-	70	-	-	-	-	-
WILHELMSHAVEN	M	1684	200	233	1664	198	229	20	2	4
	W	252	40	45	248	38	42	4	2	3
	I	1936	240	278	1912	236	271	24	4	7
EVANG. FH HANNOVER	M	248	-	-	243	-	-	5	-	-
	W	404	-	1	403	-	1	1	-	-
	I	652	-	1	646	-	1	6	-	-
KATH. FH NORDDEUTSCHLAND	M	57	5	5	56	4	4	1	1	1
ABT. OSNABRUECK	W	159	15	15	159	15	15	-	-	-
	I	216	20	20	215	19	19	1	1	1
KATH. FH NORDDEUTSCHLAND	M	47	-	-	46	-	-	1	-	-
ABT. VECHTA	W	151	-	-	151	-	-	-	-	-
	I	198	-	-	197	-	-	1	-	-
<b>BREMEN</b>										
BREMEN, H FUER GESTAL- TENDE KUNST UND MUSIK	M	293	1	4	279	1	4	14	-	-
	W	349	-	-	330	-	-	19	-	-
	I	642	1	4	609	1	4	33	-	-
H BREMEN	M	2335	19	24	2164	14	18	171	5	6
	W	872	25	26	826	2	3	46	23	23
	I	3207	44	50	2990	16	21	217	28	29
H BREMERHAVEN	M	666	12	17	640	11	16	26	1	1
	W	94	-	-	91	-	-	3	-	-
	I	760	12	17	731	11	16	29	1	1
<b>NORDRHEIN-WESTFALEN</b>										
AACHEN, ABT. AACHEN	M	4128	22	28	3644	22	27	484	-	1
	W	1052	20	30	997	15	25	55	5	5
	I	5180	42	58	4641	37	52	539	5	6
AACHEN, ABT. JUELICH	M	963	36	54	942	35	52	21	1	2
	W	96	1	1	92	1	1	4	-	-
	I	1059	37	55	1034	36	53	25	1	2
BIELEFELD, ABT. BIELEFELD	M	2823	105	166	2732	103	161	91	2	5
	W	1518	110	125	1502	108	124	16	2	1
	I	4341	215	291	4234	211	285	107	4	6
BIELEFELD, ABT. MINDEN	M	490	-	1	465	-	1	25	-	-
	W	112	-	-	110	-	-	2	-	-
	I	602	-	1	575	-	1	27	-	-
BOCHUM, ABT. BOCHUM	M	2914	34	125	2721	29	117	193	5	8
	W	420	18	22	399	18	22	21	-	-
	I	3334	52	147	3120	47	139	214	5	8
BOCHUM	M	1529	-	21	1503	-	21	26	-	-
ABT. GELSENKIRCHEN	W	29	-	-	29	-	-	-	-	-
	I	1558	-	21	1532	-	21	26	-	-
DORTMUND	M	4168	35	38	3788	34	37	380	1	1
	W	1440	11	13	1381	11	13	59	-	-
	I	5608	46	51	5169	45	50	439	1	1
DUESSELDORF	M	3987	41	76	3675	41	74	312	-	2
	W	2094	25	39	2033	23	37	61	2	2
	I	6081	66	115	5708	64	111	373	2	4

## 1 SOMMERSEMESTER 1984

## 1 | DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN ( OHNE VERWALTUNGS-FH )										
NORDRHEIN-WESTFALEN										
HAGEN ABT. HAGEN	M	1549	25	30	1458	25	30	91	-	-
	W	719	61	72	710	61	72	9	-	-
	I	2268	86	102	2168	86	102	100	-	-
HAGEN, ABT. ISERLOHN	M	894	-	1	875	-	1	19	-	-
	W	27	-	-	25	-	-	2	-	-
	I	921	-	1	900	-	1	21	-	-
KOELN, ABT. KOELN	M	8918	116	150	7791	105	139	1127	11	11
	W	3702	123	144	3457	115	136	245	8	8
	I	12620	239	294	11248	220	275	1372	19	19
KOELN, ABT. GUMMERSBACH	M	1133	-	42	1077	-	37	56	-	5
	W	55	-	3	54	-	3	1	-	-
	I	1188	-	45	1131	-	40	57	-	5
LIPPE, ABT. DETMOLD	M	761	-	9	729	-	8	32	-	1
	W	665	-	9	652	-	8	13	-	-
	I	1426	-	18	1381	-	16	45	-	2
LIPPE, ABT. LEMGO	M	1617	24	38	1563	24	36	54	-	2
	W	410	36	46	400	34	44	10	2	2
	I	2027	60	84	1963	58	80	64	2	4
MJENSTER, ABT. MJENSTER	M	2724	83	82	2618	67	81	106	16	1
	W	2653	111	116	2587	89	116	66	22	-
	I	5377	194	198	5205	156	197	172	38	1
MJENSTER, ABT. STEINFURT	M	1856	1	1	1800	1	1	56	-	-
	W	136	-	-	133	-	-	3	-	-
	I	1992	1	1	1933	1	1	59	-	-
NIEDERRHEIN, ABT. KREFELD	M	2221	-	2	1981	-	1	240	-	1
	W	654	-	-	618	-	-	36	-	-
	I	2875	-	2	2599	-	1	276	-	1
NIEDERRHEIN ABT. MOENCHENGLADBACH	M	1731	58	118	1402	58	104	329	-	14
	W	2484	14	24	2376	13	23	108	1	1
	I	4215	72	142	3778	71	127	437	1	15
KOELN, FH F. BIBLIOTHEKS- UND DOKUMENTATIONSWESSEN	M	94	-	-	92	-	-	2	-	-
	W	408	-	-	405	-	-	3	-	-
	I	502	-	-	497	-	-	5	-	-
PRIV. FH FUER BERGBAU BOCHUM	M	908	-	2	880	-	2	28	-	-
	W	9	-	-	9	-	-	-	-	-
	I	917	-	2	889	-	2	28	-	-
RHEINISCHE FH. KOELN	M	701	107	122	635	102	115	66	5	7
	W	20	3	4	20	3	4	-	-	-
	I	721	110	126	655	105	119	66	5	7
EVANG. FH RHEINL.-WESTF.- LIPPE, ABT. BOCHUM	M	189	-	-	186	-	-	3	-	-
	W	371	-	1	367	-	1	4	-	-
	I	560	-	1	553	-	1	7	-	-
EVANG. FH RHEINL.-WESTF.- LIPPE, ABT. DUESSELDORF	M	22	-	8	22	-	8	-	-	-
	W	39	-	9	39	-	9	-	-	-
	I	61	-	17	61	-	17	-	-	-
EVANG. FH RHEINL.-WESTF.- LIPPE, ABT. DUESSELDORF- KAISERSWERTH	M	127	-	1	127	-	1	-	-	-
	W	366	-	3	364	-	3	2	-	-
	I	493	-	4	491	-	4	2	-	-
KATH. FH NORDRHEIN- WESTFALEN, ABT. AACHEN	M	103	-	-	100	-	-	3	-	-
	W	357	-	1	351	-	1	6	-	-
	I	460	-	1	451	-	1	9	-	-
KATH. FH NORDRHEIN- WESTFALEN, ABT. KOELN	M	164	-	-	163	-	-	1	-	-
	W	522	-	-	513	-	-	9	-	-
	I	686	-	-	676	-	-	10	-	-
KATH. FH NORDRHEIN- WESTFALEN, ABT. MJENSTER	M	98	-	-	97	-	-	1	-	-
	W	348	-	-	344	-	-	4	-	-
	I	446	-	-	441	-	-	5	-	-
KATH. FH NORDRHEIN- WESTFALEN, ABT. PADERBORN	M	173	-	-	173	-	-	-	-	-
	W	500	-	-	500	-	-	-	-	-
	I	673	-	-	673	-	-	-	-	-
HESSEN										
DARMSTADT	M	3925	61	90	3562	57	82	363	4	8
	W	1238	3	4	1173	3	3	65	-	1
	I	5163	64	94	4735	60	85	428	4	9
FRANKFURT A. M.	M	3923	247	358	3419	227	325	504	20	33
	W	1469	107	140	1385	102	131	84	5	9
	I	5392	354	498	4804	329	456	588	25	42
FULDA	M	878	18	31	864	18	31	14	-	-
	W	773	6	9	766	6	9	7	-	-
	I	1651	24	40	1630	24	40	21	-	-

## 1 SOMMERSEMESTER 1984

## 1 1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN ( OHNE VERWALTUNGS-FH )										
<b>HESSEN</b>										
GIESSEN - FRIEDBERG	M	5037	377	454	4618	352	423	419	25	31
	W	466	37	48	440	34	45	26	3	3
	I	5503	414	502	5058	386	468	445	28	34
WIESBADEN	M	3427	201	243	3181	194	229	246	7	14
	W	1210	67	89	1156	66	87	54	1	2
	I	4637	268	332	4337	260	316	300	8	16
FH DER DEUTSCHEN BUNDES- POST, DIEBURG	M	783	87	103	771	86	101	12	1	2
	W	33	4	5	33	4	5	-	-	-
	I	816	91	108	804	90	106	12	1	2
PRIV. FH EUROPEAN BUSINESS SCHOOL OESTRICH-WINKEL	M	246	9	-	227	-	-	19	9	-
	W	108	13	-	92	-	-	16	13	-
	I	354	22	-	319	-	-	35	22	-
PRIV. FH FRESENIUS WIESBADEN	M	90	4	5	67	-	-	23	4	5
	W	76	-	-	73	-	-	3	-	-
	I	166	4	5	140	-	-	26	4	5
EVANG. FH DARMSTADT	M	159	-	-	158	-	-	1	-	-
	W	396	-	-	394	-	-	2	-	-
	I	555	-	-	552	-	-	3	-	-
<b>RHEINLAND-PFALZ</b>										
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. BINGEN	M	967	-	1	940	-	1	27	-	-
	W	81	-	-	80	-	-	1	-	-
	I	1048	-	1	1020	-	1	28	-	-
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. KAISERSLAUTERN	M	1435	1	5	1345	1	5	90	-	-
	W	286	9	14	267	9	14	19	-	-
	I	1721	10	19	1612	10	19	109	-	-
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. KOBLENZ	M	1779	164	194	1699	155	185	80	9	9
	W	613	67	79	602	67	79	11	-	-
	I	2392	231	273	2301	222	264	91	9	9
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. LUDWIGSHAFEN/WORMS	M	1198	99	150	1122	93	142	76	6	8
	W	733	89	130	702	87	126	29	2	4
	I	1931	188	280	1826	180	268	105	8	12
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. MAINZ I	M	838	69	94	780	63	84	58	6	10
	W	607	57	77	581	54	74	26	3	3
	I	1445	126	171	1361	117	158	84	9	13
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. MAINZ II	M	580	43	55	547	40	52	33	3	3
	W	311	30	33	291	24	26	20	6	7
	I	891	73	88	838	64	78	53	9	10
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. TRIER	M	1604	17	22	1551	15	20	53	2	2
	W	753	27	37	738	26	36	15	1	1
	I	2357	44	59	2289	41	56	68	3	3
EVANG. FH FUER SOZIAL- WESEN, LUDWIGSHAFEN	M	104	-	-	101	-	-	3	-	-
	W	217	-	-	213	-	-	4	-	-
	I	321	-	-	314	-	-	7	-	-
KATH. FH MAINZ	M	110	-	2	110	-	2	-	-	-
	W	340	-	-	336	-	-	4	-	-
	I	450	-	2	446	-	2	4	-	-
<b>SACHSEN-WUERTTEMBERG</b>										
AALEN	M	1574	168	209	1529	185	206	45	3	3
	W	194	20	21	189	20	21	5	-	-
	I	1768	208	230	1718	205	227	50	3	3
BIBERACH AN DER RISS	M	605	51	57	592	50	55	13	1	2
	W	142	16	18	139	15	17	3	1	1
	I	747	67	75	731	65	72	16	2	3
ESSLINGEN FH FUER. SOZIALWESEN	M	189	-	-	180	-	-	9	-	-
	W	411	-	-	392	-	-	19	-	-
	I	600	-	-	572	-	-	28	-	-
ESSLINGEN FH FUER TECHNIK	M	2569	321	359	2477	314	350	92	7	9
	W	91	6	10	89	6	10	2	-	-
	I	2660	327	369	2566	320	360	94	7	9
FURTWANGEN	M	1289	118	136	1251	116	133	38	2	3
	W	137	15	17	135	15	17	2	-	-
	I	1426	133	153	1386	131	150	40	2	3
HEILBRONN	M	1904	207	241	1851	201	235	53	6	6
	W	626	50	69	607	45	64	19	5	5
	I	2530	257	310	2456	246	299	72	11	11
KARLSRUHE	M	3162	295	344	2977	287	334	185	8	10
	W	536	45	52	514	45	52	22	-	-
	I	3698	340	396	3491	332	386	207	8	10

1 SOMMERSEMESTER 1984

1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER

FACHHOCHSCHULEN ( OHNE VERWALTUNGS-FH )

BADEN-WUERTTEMBERG

KONSTANZ	M	1780	211	241	1620	195	224	160	16	17
	W	161	20	25	154	19	24	7	1	1
	I	1941	231	266	1774	214	248	167	17	18
MANNHEIM, FH FUER SOZIALWESEN	M	170	16	24	169	16	24	1	-	-
	W	289	20	23	285	20	23	4	-	-
	I	459	36	47	454	36	47	5	-	-
MANNHEIM, FH FUER TECHNIK	M	1743	200	232	1706	197	229	37	3	3
	W	164	8	11	163	8	11	1	-	-
	I	1907	208	243	1869	205	240	38	3	3
NUERTINGEN	M	1058	124	158	1038	121	155	20	3	3
	W	500	71	81	481	62	72	19	9	9
	I	1558	195	239	1519	183	227	39	12	12
OFFENBURG	M	987	120	136	967	117	133	20	3	3
	W	68	9	11	67	9	11	1	-	-
	I	1055	129	147	1034	126	144	21	3	3
PFORZHEIM, FH FUER GESTALTUNG	M	123	16	16	118	16	16	5	-	-
	W	194	25	28	182	21	24	12	4	4
	I	317	41	44	300	37	40	17	4	4
PFORZHEIM, FH FUER WIRTSCHAFT	M	1500	112	173	1434	108	165	66	4	8
	W	865	61	71	845	59	69	20	2	2
	I	2365	173	244	2279	167	234	86	6	10
RAVENSBURG - WEINGARTEN	M	891	91	99	869	88	96	22	3	3
	W	138	4	6	136	4	6	2	-	-
	I	1029	95	105	1005	92	102	24	3	3
REUTLINGEN	M	1085	106	132	977	103	126	108	3	6
	W	556	42	50	488	42	50	68	-	-
	I	1641	148	182	1465	145	176	176	3	6
SCHWABEBISCH GMUEND	M	125	17	19	121	17	19	4	-	-
	W	104	12	15	100	12	14	4	-	1
	I	229	29	34	221	29	33	8	-	1
SIGMARINGEN	M	81	10	13	75	8	11	6	2	2
	W	389	41	50	387	41	50	2	-	-
	I	470	51	63	462	49	61	8	2	2
STUTTGART, FH FUER BIBLIOTHEKSWESSEN	M	73	-	-	69	-	-	4	-	-
	W	316	-	-	312	-	-	4	-	-
	I	389	-	-	381	-	-	8	-	-
STUTTGART, FH FUER DRUCK	M	786	71	91	763	69	87	23	2	4
	W	325	39	40	318	37	38	7	2	2
	I	1111	110	131	1081	106	125	30	4	6
STUTTGART, FH FUER TECHNIK	M	1418	176	207	1380	175	205	38	1	2
	W	562	70	79	550	70	78	12	-	1
	I	1980	246	286	1930	245	283	50	1	3
ULM	M	1558	148	162	1500	143	157	58	5	5
	W	68	7	10	65	7	10	3	-	-
	I	1626	155	172	1565	150	167	61	5	5
FH BERUFSFOERDERUNGSWERK STIFTUNG REHABILITATION HEIDELBERG	M	212	-	-	209	-	-	3	-	-
	W	105	-	-	104	-	-	1	-	-
	I	317	-	-	313	-	-	4	-	-
PRIV. FH. ISNY	M	151	-	-	146	-	-	5	-	-
	W	94	-	-	94	-	-	-	-	-
	I	245	-	-	240	-	-	5	-	-
STAEDTISCHE FH FUER GESTALTUNG, MANNHEIM	M	83	9	11	82	9	11	1	-	-
	W	113	26	29	105	23	25	8	3	4
	I	196	35	40	187	32	36	9	3	4
FH DER EVANG. LANDES- KIRCHE IN BADEN, FREIBURG	M	164	-	-	162	-	-	2	-	-
	W	392	-	-	389	-	-	3	-	-
	I	556	-	-	551	-	-	5	-	-
EVANG. FH REUTLINGEN	M	187	20	23	185	20	23	2	-	-
	W	288	33	40	284	32	39	4	1	1
	I	475	53	63	469	52	62	6	1	1
KATH. FH FREIBURG	M	265	-	-	265	-	-	-	-	-
	W	531	-	1	528	-	1	3	-	-
	I	796	-	1	793	-	1	3	-	-

BAYERN

AUGSBURG	M	2249	1	15	2188	1	14	61	-	1
	W	573	-	-	568	-	-	5	-	-
	I	2822	1	15	2756	1	14	66	-	1
COBURG ABT. COBURG	M	1528	-	-	1501	-	-	27	-	-
	W	583	-	-	578	-	-	5	-	-
	I	2111	-	-	2079	-	-	32	-	-
COBURG, ABT. MUENCHBERG	M	87	-	-	83	-	-	4	-	-
	W	125	-	-	122	-	-	3	-	-
	I	212	-	-	205	-	-	7	-	-



## 1 SOMMERSEMESTER 1984

## 1 1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN ( OHNE VERWALTUNGS-FH )										
<b>BAYERN</b>										
KEMPTEN (ALLGAEU)	M	710	-	-	696	-	-	14	-	-
	W	328	-	-	323	-	-	5	-	-
	I	1038	-	-	1019	-	-	19	-	-
LANDSHUT	M	461	-	-	454	-	-	7	-	-
	W	389	-	-	384	-	-	5	-	-
	I	850	-	-	838	-	-	12	-	-
MUENCHEN	M	8804	-	49	8396	-	40	408	-	9
	W	2902	-	5	2807	-	5	95	-	-
	I	11706	-	54	11203	-	45	503	-	9
NUERNBERG	M	4513	-	-	4410	-	-	103	-	-
	W	1572	-	1	1558	-	1	14	-	-
	I	6085	-	1	5968	-	1	117	-	-
REGENSBURG	M	2805	-	3	2772	-	3	33	-	-
	W	994	-	-	986	-	-	8	-	-
	I	3799	-	3	3758	-	3	41	-	-
ROSENHEIM	M	1914	-	-	1870	-	-	44	-	-
	W	750	-	-	739	-	-	11	-	-
	I	2664	-	-	2609	-	-	55	-	-
WEIHENSTEPHAN ABT. SCHOENBRUNN	M	310	-	-	302	-	-	8	-	-
	W	81	-	-	80	-	-	1	-	-
	I	391	-	-	382	-	-	9	-	-
WEIHENSTEPHAN ABT. TRIESDORF	M	205	-	-	204	-	-	1	-	-
	W	53	-	1	53	-	1	-	-	-
	I	258	-	1	257	-	1	1	-	-
WEIHENSTEPHAN ABT. WEIHENSTEPHAN	M	665	-	-	652	-	-	13	-	-
	W	473	-	-	464	-	-	9	-	-
	I	1138	-	-	1116	-	-	22	-	-
WUERZBURG - SCHWEINFURT ABT. SCHWEINFURT	M	1439	1	10	1429	1	10	10	-	-
	W	61	-	-	58	-	-	3	-	-
	I	1500	1	10	1487	1	10	13	-	-
WUERZBURG - SCHWEINFURT ABT. WUERZBURG	M	1645	-	1	1629	-	1	16	-	-
	W	997	-	-	993	-	-	4	-	-
	I	2642	-	1	2622	-	1	20	-	-
STIFTUNGS FH MUENCHEN ABT. BENEDIKTBEUERN	M	148	-	-	144	-	-	4	-	-
	W	220	-	-	219	-	-	1	-	-
	I	368	-	-	363	-	-	5	-	-
STIFTUNGS FH MUENCHEN ABT. MUENCHEN	M	239	-	-	238	-	-	1	-	-
	W	531	-	-	521	-	-	10	-	-
	I	770	-	-	759	-	-	11	-	-
STIFTUNGS FH NUERNBERG	M	109	-	-	106	-	-	3	-	-
	W	342	-	-	340	-	-	2	-	-
	I	451	-	-	446	-	-	5	-	-
<b>SAARLAND</b>										
SAARBRUECKEN	M	1726	-	1	1610	-	1	116	-	-
	W	435	-	-	404	-	-	31	-	-
	I	2161	-	1	2014	-	1	147	-	-
KATH. FH SAARBRUECKEN	M	44	-	-	44	-	-	-	-	-
	W	112	-	-	110	-	-	2	-	-
	I	156	-	-	154	-	-	2	-	-
<b>BERLIN (WEST)</b>										
BERLIN, FH FUER SOZIAL- ARBEIT UND -PAEDAGOGIK	M	303	25	33	280	24	31	23	1	2
	W	606	79	99	584	78	98	22	1	1
	I	909	104	132	864	102	129	45	2	3
BERLIN, TECHNISCHE FH	M	3265	165	325	2847	151	289	418	14	36
	W	502	29	56	465	23	46	37	6	10
	I	3767	194	381	3312	174	335	455	20	46
BERLIN, FH FUER WIRTSCHAFT	M	820	51	84	724	50	80	96	1	4
	W	364	25	34	340	22	31	24	3	3
	I	1184	76	118	1064	72	111	120	4	7
FH DER DEUTSCHEN BUNDESPOST, BERLIN	M	457	32	38	449	30	36	8	2	2
	W	31	1	2	29	1	2	2	-	-
	I	488	33	40	478	31	38	10	2	2
EVANG. FH BERLIN	M	156	15	25	154	14	24	2	1	1
	W	370	32	48	368	32	48	2	-	-
	I	526	47	73	522	46	72	4	1	1
INSGESAMT	M	166944	7705	9952	156777	7331	9426	10167	374	526
	W	64078	3043	3747	62049	2875	3582	2029	168	165
	I	231022	10748	13699	218826	10206	13008	12196	542	691

## 1 SOMMERSEMESTER 1984

## 1.1 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN										
<b>SCHLESWIG-HOLSTEIN</b>										
ALTENHOLZ, VERWALTUNGS FH	M	656	60	60	656	60	60	-	-	-
	W	380	2	2	380	2	2	-	-	-
	I	1036	62	62	1036	62	62	-	-	-
<b>HAMBURG</b>										
HAMBURG, FH FUER OEFFENT- LICHE VERWALTUNG	M	553	44	54	553	44	54	-	-	-
	W	521	44	57	520	43	56	1	1	1
	I	1074	88	111	1073	87	110	1	1	1
<b>NIEDERSACHSEN</b>										
NDSA FH F. VERWALTUNG UND RECHTSPFLEGE, ABT. HILDES- HEIM, ALLGEM. VERWALTUNG	M	789	-	-	789	-	-	-	-	-
	W	721	-	-	721	-	-	-	-	-
	I	1510	-	-	1510	-	-	-	-	-
NDSA FH F. VERWALTUNG UND RECHTSPFLEGE, ABT. HILDES- HEIM, POLIZEI	M	489	-	-	489	-	-	-	-	-
	W	57	-	-	57	-	-	-	-	-
	I	546	-	-	546	-	-	-	-	-
NDSA FH F. VERWALTUNG UND RECHTSPFLEGE, ABT. HILDES- HEIM, RECHTSPFLEGE	M	169	-	-	169	-	-	-	-	-
	W	152	-	-	152	-	-	-	-	-
	I	321	-	-	321	-	-	-	-	-
NDSA FH F. VERWALTUNG UND RECHTSPFLEGE, ABT. RINTELN STEUERVERWALTUNG	M	491	60	87	490	60	87	1	-	-
	W	245	19	27	245	19	27	-	-	-
	I	736	79	114	735	79	114	1	-	-
<b>BREMEN</b>										
BREMEN, H FUER OEFFENT- LICHE VERWALTUNG	M	207	-	-	207	-	-	-	-	-
	W	73	-	-	73	-	-	-	-	-
	I	280	-	-	280	-	-	-	-	-
<b>NORDRHEIN-WESTFALEN</b>										
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. AACHEN	M	93	-	-	93	-	-	-	-	-
	W	69	-	-	69	-	-	-	-	-
	I	162	-	-	162	-	-	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. BIELEFELD	M	347	-	-	347	-	-	-	-	-
	W	117	-	-	117	-	-	-	-	-
	I	464	-	-	464	-	-	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. DORTMUND	M	390	-	-	390	-	-	-	-	-
	W	137	-	-	137	-	-	-	-	-
	I	527	-	-	527	-	-	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. DUESSELDORF	M	343	-	-	343	-	-	-	-	-
	W	303	-	-	303	-	-	-	-	-
	I	646	-	-	646	-	-	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. DUISBURG	M	460	-	-	460	-	-	-	-	-
	W	185	-	-	185	-	-	-	-	-
	I	645	-	-	645	-	-	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. GELSENKIRCHEN	M	206	-	-	206	-	-	-	-	-
	W	244	-	-	244	-	-	-	-	-
	I	450	-	-	450	-	-	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. HAGEN	M	108	-	-	108	-	-	-	-	-
	W	93	-	-	93	-	-	-	-	-
	I	201	-	-	201	-	-	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. KOELN	M	721	-	-	721	-	-	-	-	-
	W	419	-	-	419	-	-	-	-	-
	I	1140	-	-	1140	-	-	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. MÜNSTER	M	263	-	-	263	-	-	-	-	-
	W	157	-	-	157	-	-	-	-	-
	I	420	-	-	420	-	-	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. SOEST	M	130	-	-	130	-	-	-	-	-
	W	65	-	-	65	-	-	-	-	-
	I	195	-	-	195	-	-	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. WUPPERTAL	M	306	-	-	306	-	-	-	-	-
	W	119	-	-	119	-	-	-	-	-
	I	425	-	-	425	-	-	-	-	-
MÜNSTEREIFEL FH FUER RECHTSPFLEGE NW	M	184	-	-	184	-	-	-	-	-
	W	266	-	-	266	-	-	-	-	-
	I	450	-	-	450	-	-	-	-	-

## 1 SOMMERSEMESTER 1984

## 1.1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN										
NORDRHEIN-WESTFALEN										
NORDKIRCHEN	M	509	-	-	509	-	-	-	-	-
FH FUER FINANZEN NW	W	426	-	-	426	-	-	-	-	-
	I	935	-	-	935	-	-	-	-	-
FH BUND, FB ALLGEMEINE INNERE VERWALTUNG, KOELN	M	246	12	19	246	12	19	-	-	-
	W	264	6	9	264	6	9	-	-	-
	I	510	18	28	510	18	28	-	-	-
FH BUND, FB AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN, BONN	M	52	-	-	52	-	-	-	-	-
	W	64	-	-	64	-	-	-	-	-
	I	116	-	-	116	-	-	-	-	-
FH BUND, FB OEFFENTLICHE SICHERHEIT, KOELN	M	339	13	14	339	13	14	-	-	-
	W	98	-	5	98	-	5	-	-	-
	I	437	13	19	437	13	19	-	-	-
HESSEN										
FRANKFURT A. M., FH FUER BIBLIOTHEKSWESEN	M	12	-	-	12	-	-	-	-	-
	W	86	-	-	86	-	-	-	-	-
	I	98	-	-	98	-	-	-	-	-
MARBURG, FH FUER ARCHIVWESEN	M	15	7	10	15	7	10	-	-	-
	W	19	7	10	19	7	10	-	-	-
	I	34	14	20	34	14	20	-	-	-
ROTENBURG, VERWALTUNGS FH	M	305	-	-	305	-	-	-	-	-
	W	271	-	-	271	-	-	-	-	-
	I	576	-	-	576	-	-	-	-	-
WIESBADEN, VERWALTUNGS FH	M	894	77	84	894	77	84	-	-	-
	W	517	26	27	516	26	27	1	-	-
	I	1411	103	111	1410	103	111	1	-	-
FH BUND, FB POST- UND FERNMELDEWESEN, DIEBURG	M	897	111	147	897	111	147	-	-	-
	W	783	96	138	783	96	138	-	-	-
	I	1680	207	285	1680	207	285	-	-	-
FH BUND, FB FLUGS., WET- TERDIENST/GEOPHYSIKAL. BERAT., FRANKFURT A. M.	M	157	13	24	157	13	24	-	-	-
	W	30	2	2	30	2	2	-	-	-
	I	187	15	26	187	15	26	-	-	-
RHEINLAND-PFALZ										
EDENKOBEN, FH FUER FINANZEN	M	112	-	-	112	-	-	-	-	-
	W	52	-	-	52	-	-	-	-	-
	I	164	-	-	164	-	-	-	-	-
MAYEN U. KOBLENZ FH FUER OEFFENT- LICHE VERWALTUNG	M	520	42	42	520	42	42	-	-	-
	W	190	1	1	190	1	1	-	-	-
	I	710	43	43	710	43	43	-	-	-
FH BUND, FB EISENBAHN- WESEN, MAINZ	M	857	65	70	857	65	70	-	-	-
	W	281	9	9	281	9	9	-	-	-
	I	1138	74	79	1138	74	79	-	-	-
FH DEP DT. BUNDESBANK HACHENBURG	M	208	32	35	208	32	35	-	-	-
	W	108	20	22	108	20	22	-	-	-
	I	316	52	57	316	52	57	-	-	-
BADEN-WUERTTEMBERG										
KEHL, FH FUER VERWALTUNG	M	368	-	-	367	-	-	1	-	-
	W	499	-	-	499	-	-	-	-	-
	I	867	-	-	866	-	-	1	-	-
LUDWIGSBURG, FH FUER FINANZEN	M	361	-	-	361	-	-	-	-	-
	W	333	-	-	333	-	-	-	-	-
	I	694	-	-	694	-	-	-	-	-
ROTTENBURG /A.N., STAATL. FH FUER FORSTWIRTSCHAFT	M	386	-	-	386	-	-	-	-	-
	W	10	-	-	10	-	-	-	-	-
	I	396	-	-	396	-	-	-	-	-
SCHWETZINGEN, FH FUER RECHTSPFLEGE	M	157	-	-	157	-	-	-	-	-
	W	136	-	-	136	-	-	-	-	-
	I	293	-	-	293	-	-	-	-	-
STUTTGART, FH FUER VERWALTUNG	M	465	-	-	465	-	-	-	-	-
	W	800	-	-	800	-	-	-	-	-
	I	1265	-	-	1265	-	-	-	-	-
VILLINGEN-SCHWENNINGEN STAATL. FH FUER POLIZEI	M	400	-	-	400	-	-	-	-	-
	W	12	-	-	12	-	-	-	-	-
	I	412	-	-	412	-	-	-	-	-

1 SOMMERSEMESTER 1984

1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN										
BADEN-WUERTTEMBERG										
FH BUND, FB ARBEITSVER- WALTUNG, MANNHEIM	M	770	-	-	770	-	-	-	-	-
	W	665	-	-	665	-	-	-	-	-
	I	1435	-	-	1435	-	-	-	-	-
FH BUND, FB BUNDESWEHR- VERWALTUNG, MANNHEIM	M	769	64	105	769	64	105	-	-	-
	W	445	28	50	445	28	50	-	-	-
	I	1214	92	155	1214	92	155	-	-	-
FH BUND, FB FINANZEN SIGMARINGEN	M	784	-	-	784	-	-	-	-	-
	W	443	-	-	443	-	-	-	-	-
	I	1227	-	-	1227	-	-	-	-	-
BAYERN										
BAYERISCHE BEAMTEN FH ABT. FUERSTENFELDBRUCK POLIZEI	M	563	-	-	563	-	-	-	-	-
	W	18	-	-	18	-	-	-	-	-
	I	581	-	-	581	-	-	-	-	-
BAYERISCHE BEAMTEN FH ABT. HERRSCHING FINANZWESEN	M	494	-	1	494	-	1	-	-	-
	W	359	-	-	359	-	-	-	-	-
	I	853	-	1	853	-	1	-	-	-
BAYERISCHE BEAMTEN FH ABT. HOF, ALLGEMEINE INNERE VERWALTUNG	M	963	-	-	963	-	-	-	-	-
	W	559	-	-	559	-	-	-	-	-
	I	1522	-	-	1522	-	-	-	-	-
BAYERISCHE BEAMTEN FH ABT. MUENCHEN, ARCHIV- UND BIBLIOTHEKSWESEN	M	20	-	-	20	-	-	-	-	-
	W	61	-	-	61	-	-	-	-	-
	I	81	-	-	81	-	-	-	-	-
BAYERISCHE BEAMTEN FH ABT. STARNBERG RECHTSPFLEGE	M	96	-	-	96	-	-	-	-	-
	W	128	-	-	128	-	-	-	-	-
	I	224	-	-	224	-	-	-	-	-
BAYERISCHE BEAMTEN FH ABT. WASSERBURG SOZIALVERWALTUNG	M	114	-	-	114	-	-	-	-	-
	W	140	-	-	140	-	-	-	-	-
	I	254	-	-	254	-	-	-	-	-
SAARLAND										
SAARBRUECKEN, FH FUER VERWALTUNG	M	133	-	-	133	-	-	-	-	-
	W	39	-	-	39	-	-	-	-	-
	I	172	-	-	172	-	-	-	-	-
BERLIN (WEST)										
BERLIN, FH FUER VERWALTUNG UND RECHTSPFLEGE	M	786	151	187	786	151	187	-	-	-
	W	695	119	138	695	119	138	-	-	-
	I	1481	270	325	1481	270	325	-	-	-
FH BUND, FB SOZIALVER- SICHERUNG, BERLIN	M	288	41	44	288	41	44	-	-	-
	W	370	61	68	370	61	68	-	-	-
	I	658	102	112	658	102	112	-	-	-
INSGESAMT	M	19945	792	983	19943	792	983	2	-	-
	W	13224	440	565	13222	439	564	2	1	1
	I	33169	1232	1548	33165	1231	1547	4	1	1
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
INSGESAMT	M	754541	23317	37374	707919	21143	34613	46622	2174	2761
	W	460121	14834	25793	439236	13110	23813	20885	1724	1980
	I	1214662	38151	63167	1147155	34253	58406	67507	3898	4741

## 1. SOMMERSEMESTER 1984

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN FACHGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FACHGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN	M	38	1	16	38	1	16	-	-	-
	W	105	-	39	104	-	39	1	-	-
	I	143	1	55	142	1	55	1	-	-
ZUSAMMEN	M	38	1	16	38	1	16	-	-	-
	W	105	-	39	104	-	39	1	-	-
	I	143	1	55	142	1	55	1	-	-
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE										
EV. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	2	-	-	-	-	-
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	7915	234	366	7727	220	351	188	14	15
	W	5799	142	296	5730	137	292	69	5	4
	I	13714	376	662	13457	357	643	257	19	19
KATH. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	128	-	-	127	-	-	1	-	-
	W	289	-	-	289	-	-	-	-	-
	I	417	-	-	416	-	-	1	-	-
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	5573	149	297	5309	140	287	264	9	10
	W	3707	52	174	3655	50	172	52	2	2
	I	9280	201	471	8964	190	459	316	11	12
ZUSAMMEN	M	13618	383	663	13165	360	638	453	23	25
	W	9795	194	470	9674	187	464	121	7	6
	I	23413	577	1133	22839	547	1102	574	30	31
PHILOSOPHIE										
PHILOSOPHIE	M	8442	517	1324	7648	455	1229	794	62	95
	W	4963	332	1026	4644	298	970	319	34	54
	I	13405	849	2350	12292	753	2199	1113	96	151
RELIGIONSWISSENSCHAFT	M	334	10	34	321	10	34	13	-	-
	W	338	13	40	328	13	39	10	-	1
	I	672	23	74	649	23	73	23	-	1
ZUSAMMEN	M	8776	527	1358	7969	465	1263	807	62	95
	W	5301	345	1066	4972	311	1009	329	34	57
	I	14077	872	2424	12941	776	2272	1136	96	152
GESCHICHTE										
GESCHICHTE	M	9967	446	892	9578	424	853	389	22	39
	W	7883	293	643	7605	270	610	278	23	33
	I	17850	739	1535	17183	694	1463	667	45	72
ARCHAEOLOGIE	M	820	66	137	741	59	126	79	7	11
	W	1175	70	163	1068	65	152	107	5	11
	I	1995	136	300	1809	124	278	186	12	22
BYZANTINISTIK	M	63	4	12	44	3	11	19	1	1
	W	86	11	20	67	7	15	19	4	5
	I	149	15	32	111	10	26	38	5	6
UR- UND FRUEHGESCHICHTE	M	619	26	53	583	24	51	36	2	2
	W	646	30	53	619	26	49	27	4	4
	I	1265	56	106	1202	50	100	63	6	6
ZUSAMMEN	M	11469	542	1094	10946	510	1041	523	32	53
	W	9790	404	879	9399	368	826	431	36	53
	I	21259	946	1973	20305	878	1867	954	68	106
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKUMENTATION, PUBLIZISTIK										
BIBLIOTHEKSWISSENSCHAFT /BIBLIOTHEKARWESEN	M	105	13	23	95	12	22	10	1	1
	W	257	45	70	242	43	68	15	2	2
	I	362	58	93	337	55	90	25	3	3
DOKUMENTATIONSWISSENSCHAFT	M	76	2	5	73	2	4	3	-	1
	W	57	1	3	54	1	3	3	-	-
	I	133	3	8	127	3	7	6	-	1
JOURNALISTIK	M	800	6	10	747	5	10	53	1	-
	W	498	8	12	471	7	12	27	1	-
	I	1298	14	22	1218	12	22	80	2	-
MEDIENKUNDE/KOMMUNIKATIONSWISSENSCHAFT	M	1929	73	120	1800	67	110	129	6	10
	W	1415	48	69	1322	44	66	93	4	3
	I	3344	121	189	3122	111	176	222	10	13
ZUSAMMEN	M	2910	94	158	2715	86	146	195	8	12
	W	2227	102	154	2089	95	149	138	7	5
	I	5137	196	312	4804	181	295	333	15	17

## 1 SOMMERSEMESTER 1984

1 2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U. SPRACH- WISSENSCHAFT										
ALLGEMEINE LITERATUR- WISSENSCHAFT	M	567	47	81	523	43	77	44	4	4
	W	1083	107	165	1014	89	146	69	18	19
	I	1650	154	246	1537	132	223	113	22	23
ALLGEMEINE SPRACH- WISSENSCHAFT/INDO- GERMANISTIK	M	650	42	88	540	32	75	110	10	13
	W	1244	69	141	1127	58	128	117	11	13
	I	1894	111	229	1667	90	203	227	21	26
ZUSAMMEN	M	1217	89	169	1063	75	152	154	14	17
	W	2327	176	306	2141	147	274	186	29	32
	I	3544	265	475	3204	222	426	340	43	49
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH										
GRIECHISCH	M	309	9	20	285	7	18	24	2	2
	W	211	5	14	197	5	14	14	-	-
	I	520	14	34	482	12	32	38	2	2
LATEIN	M	1432	45	91	1413	44	89	19	1	2
	W	1614	45	110	1596	42	105	18	3	5
	I	3046	90	201	3009	86	194	37	4	7
ZUSAMMEN	M	1741	54	111	1698	51	107	43	3	4
	W	1825	50	124	1793	47	119	32	3	5
	I	3566	104	235	3491	98	226	75	6	9
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)										
GERMANISTIK/DEUTSCH	M	17106	726	1078	15131	456	800	1975	270	278
	W	32140	1268	1885	28645	672	1312	3495	596	573
	I	49246	1994	2963	43776	1128	2112	5470	866	851
DEUTSCH FUER AUSLAENDER (LEHRERAUSBILDUNG)	M	129	4	10	98	2	7	31	2	3
	W	472	8	51	411	5	44	61	3	7
	I	601	12	61	509	7	51	92	5	10
NIEDERLAENDISCH	M	84	1	11	82	1	11	2	-	-
	W	125	9	21	117	9	20	8	-	1
	I	209	10	32	199	10	31	10	-	1
VOLKSKUNDE	M	523	13	37	507	12	35	16	1	2
	W	854	34	81	818	34	78	36	-	3
	I	1377	47	118	1325	46	113	52	1	5
NORDISTIK/SKANDINAVI- STIK (NORD. PHILOLOGIE, EINZELSPRACHEN A.N.G.)	M	144	6	21	135	4	19	9	2	2
	W	305	14	27	277	14	23	28	-	4
	I	449	20	48	412	18	42	37	2	6
DAENISCH	M	7	-	2	6	-	2	1	-	-
	W	12	-	4	12	-	4	-	-	-
	I	19	-	6	18	-	6	1	-	-
ZUSAMMEN	M	17993	750	1189	15959	475	874	2034	275	285
	W	33908	1333	2069	30280	734	1481	3628	599	588
	I	51901	2083	3228	46239	1209	2355	5662	874	873
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK										
ANGLISTIK/ENGLISCH	M	6064	248	445	5728	222	404	336	26	41
	W	15349	495	902	14651	436	832	698	59	70
	I	21413	743	1347	20379	658	1236	1034	85	111
AMERIKANISTIK/ AMERIKAKUNDE	M	544	45	79	500	40	72	44	5	7
	W	936	74	111	863	72	109	73	2	2
	I	1480	119	190	1363	112	181	117	7	9
ZUSAMMEN	M	6608	293	524	6228	262	476	380	31	48
	W	16285	569	1013	15514	508	941	771	61	72
	I	22893	862	1537	21742	770	1417	1151	92	120
ROMANISTIK										
ROMANISTIK (ROMAN. PHILOLOGIE, EINZEL- SPRACHEN A.N.G.)	M	1494	100	197	1304	85	174	190	15	23
	W	5456	335	597	4917	291	538	539	44	59
	I	6950	435	794	6221	376	712	729	59	82
FRANZOESISCH	M	1285	36	78	1240	35	74	45	1	4
	W	5726	149	247	5467	137	234	259	12	13
	I	7011	185	325	6707	172	308	304	13	17
ITALIENISCH	M	223	12	36	210	11	35	13	1	1
	W	934	55	122	883	50	115	51	5	7
	I	1157	67	158	1093	61	150	64	6	8
PORTUGIESISCH	M	31	1	-	19	-	-	12	1	-
	W	169	-	-	159	-	-	10	-	-
	I	200	1	-	178	-	-	22	1	-
SPANISCH	M	611	37	93	559	35	88	52	2	5
	W	1580	75	165	1474	68	151	106	7	14
	I	2191	112	258	2033	103	239	158	9	19

## 1 SOMMERSEMESTER 1984

## 1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
ZUSAMMEN	M	3644	186	404	3332	166	371	312	20	33
	W	13865	614	1131	12900	546	1038	965	68	93
	I	17509	800	1535	16232	712	1409	1277	88	126
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK										
SLAWISTIK (SLAW. PHILOLOGIE)	M	491	34	70	424	32	65	67	2	5
	W	1403	73	132	1202	61	110	201	12	22
	I	1894	107	202	1626	93	175	268	14	27
RUSSISCH	M	249	3	7	234	3	7	15	-	-
	W	784	10	19	750	10	19	34	-	-
	I	1033	13	26	984	13	26	49	-	-
SUEDSLAWISCH (BULGARISCH, SERBOKROATISCH, SLOWENISCH USW.)	M	8	1	1	8	1	1	-	-	-
	W	20	-	-	16	-	-	4	-	-
	I	28	1	1	24	1	1	4	-	-
WESTSLAWISCH (POLNISCH, TSCHECHISCH, SLOWAKISCH USW.)	M	2	1	1	2	1	1	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	1	1	2	1	1	-	-	-
BALTISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	4	-	-	3	-	-	1	-	-
	I	4	-	-	3	-	-	1	-	-
FINNO-UGRISTIK	M	30	2	6	26	2	6	4	-	-
	W	52	6	7	43	5	6	9	1	1
	I	82	8	13	69	7	12	13	1	1
ZUSAMMEN	M	780	41	85	694	39	80	86	2	5
	W	2263	89	158	2014	76	135	249	13	23
	I	3043	130	243	2708	115	215	335	15	28
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSENSCHAFTEN										
AFRIKANISTIK	M	100	10	21	75	9	20	25	1	1
	W	145	14	23	133	13	22	12	1	1
	I	245	24	44	208	22	42	37	2	2
AEGYPTOLOGIE	M	153	15	34	133	12	31	20	3	3
	W	283	29	54	267	29	53	16	-	1
	I	436	44	88	400	41	84	36	3	4
ARABISCH/ARABISTIK	M	72	8	17	62	7	17	10	1	-
	W	117	10	20	111	7	17	6	3	3
	I	189	18	37	173	14	34	16	4	3
HEBRAEISCH/JUDAISTIK	M	34	3	6	30	3	5	4	-	1
	W	70	1	9	60	1	9	10	-	-
	I	104	4	15	90	4	14	14	-	1
INDOLOGIE	M	236	9	31	218	8	29	18	1	2
	W	263	21	44	252	21	44	11	-	-
	I	499	30	75	470	29	73	29	1	2
IRANISTIK	M	32	4	8	18	4	7	14	-	1
	W	46	3	6	36	3	5	10	-	1
	I	78	7	14	54	7	12	24	-	2
ISLAMWISSENSCHAFT	M	266	17	39	219	14	36	47	3	3
	W	402	22	64	376	19	59	26	3	5
	I	668	39	103	595	33	95	73	6	8
JAPANOLOGIE	M	216	21	37	202	19	36	14	2	1
	W	327	19	49	302	18	48	25	1	1
	I	543	40	86	504	37	84	39	3	2
ORIENTALISTIK/ALTORIEN- TALISTIK	M	286	10	34	214	7	27	75	3	7
	W	318	16	52	284	16	50	34	-	2
	I	604	26	86	495	23	77	109	3	9
SINOLOGIE/KOREANISTIK	M	620	26	74	592	25	71	28	1	3
	W	887	30	79	837	27	75	50	3	4
	I	1507	56	153	1429	52	146	78	4	7
TURKOLOGIE	M	22	3	5	15	3	4	7	-	1
	W	44	-	8	43	-	8	1	-	-
	I	66	3	13	58	3	12	8	-	1
ZENTRALASIATISCHE SPRACHEN UND KULTUREN	M	20	1	2	19	1	2	1	-	-
	W	34	2	3	29	2	3	5	-	-
	I	54	3	5	48	3	5	6	-	-
AUSSEREUROP. SPRACHEN U. KULTUREN IN SO-ASIEN, OZEANIEN U. AMERIKA	M	88	7	10	83	7	10	5	-	-
	W	118	10	15	113	10	15	5	-	-
	I	206	17	25	196	17	25	10	-	-
VOELKERKUNDE (ETHNOLOGIE)	M	1525	41	97	1439	38	91	86	3	6
	W	2301	79	172	2184	75	166	117	4	6
	I	3826	120	269	3623	113	257	203	7	12
ZUSAMMEN	M	3670	175	415	3316	157	386	354	18	29
	W	5355	256	598	5027	241	574	328	15	24
	I	9025	431	1013	8343	398	960	682	33	53



## 1 SOMMERSEMESTER 1984

1 2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
PSYCHOLOGIE										
PSYCHOLOGIE	M	8499	98	190	8066	91	175	433	7	15
	W	11717	157	304	11078	147	285	639	10	19
	I	20216	255	494	19144	238	460	1072	17	34
ZUSAMMEN	M	8499	98	190	8066	91	175	433	7	15
	W	11717	157	304	11078	147	285	639	10	19
	I	20216	255	494	19144	238	460	1072	17	34
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERZIEHUNGSWISSEN- SCHAFT (PAEDAGOGIK)	M	9703	223	477	9357	209	454	346	14	23
	W	17235	474	946	16738	451	907	497	23	39
	I	26938	697	1423	26095	660	1361	843	37	62
SCHULPAEDAGOGIK	M	176	-	8	169	-	8	7	-	-
	W	269	-	8	262	-	8	7	-	-
	I	445	-	16	431	-	16	14	-	-
GRUNDSCHUL-/ PRIMAR- STUFENPAEDAGOGIK	M	5	-	-	5	-	-	-	-	-
	W	39	-	-	39	-	-	-	-	-
	I	44	-	-	44	-	-	-	-	-
SACHUNTERRICHT	M	40	2	3	40	2	3	-	-	-
	W	203	3	9	202	3	9	1	-	-
	I	243	5	12	242	5	12	1	-	-
LEHRAMT AN GRUND- UND HAUPTSCHULEN (IN BAYERN)	M	8	-	-	8	-	-	-	-	-
	W	6	-	-	6	-	-	-	-	-
	I	14	-	-	14	-	-	-	-	-
BERUFSPAEDAGOGIK	M	10	1	4	9	1	4	1	-	-
	W	4	-	1	4	-	1	-	-	-
	I	14	1	5	13	1	5	1	-	-
ERWACHSENENBILDUNG UND AUSSERSCHULISCHE JUGENDBILDUNG	M	398	3	9	385	3	9	13	-	-
	W	712	4	21	696	4	21	16	-	-
	I	1110	7	30	1081	7	30	29	-	-
SONDERPAEDAGOGIK	M	454	6	13	449	6	13	5	-	-
	W	1107	32	61	1086	32	61	21	-	-
	I	1561	38	74	1535	38	74	26	-	-
BLINDEN-/SEHBEHINDER- TENPAEDAGOGIK	M	18	2	2	18	2	2	-	-	-
	W	92	2	6	92	2	6	-	-	-
	I	110	4	8	110	4	8	-	-	-
ERZIEHUNGSSCHWIERIGEN- PAEDAGOGIK	M	126	2	7	124	2	7	2	-	-
	W	203	2	13	201	2	13	2	-	-
	I	329	4	20	325	4	20	4	-	-
GEOERLOSEN-/SCHWER- HOERIGENPAEDAGOGIK	M	100	2	4	98	2	4	2	-	-
	W	343	7	11	338	7	11	5	-	-
	I	443	9	15	436	9	15	7	-	-
GEISTIGBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK/PRAKTISCH- BILDBAREN PAEDAGOGIK	M	709	23	42	703	23	42	6	-	-
	W	1741	57	73	1733	57	73	8	-	-
	I	2450	80	115	2436	80	115	14	-	-
KOERPERBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	360	16	22	352	16	21	8	-	1
	W	897	29	48	885	29	48	12	-	-
	I	1257	45	70	1237	45	69	20	-	1
LERNBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	523	10	20	519	10	20	4	-	-
	W	1313	21	34	1304	20	33	9	1	1
	I	1836	31	54	1823	30	53	13	1	1
SPRACHHEILPAEDAGOGIK/ LOGOPAEDIE	M	178	6	10	177	6	10	1	-	-
	W	1006	15	34	995	15	34	11	-	-
	I	1184	21	44	1172	21	44	12	-	-
VERHALTENS GESTOERTEN- PAEDAGOGIK	M	83	2	4	83	2	4	-	-	-
	W	233	5	10	232	5	10	1	-	-
	I	316	7	14	315	7	14	1	-	-
ZUSAMMEN	M	12891	298	625	12496	284	601	395	14	24
	W	25403	651	1275	24813	627	1235	590	24	40
	I	38294	949	1900	37309	911	1836	985	38	64
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	93854	3531	6971	87685	3022	6326	6169	509	645
	W	140166	4940	9586	131758	4034	8569	8408	906	1017
	I	234020	8471	16557	219443	7056	14895	14577	1415	1662
SPORT 1)										
SPORT/SPORTWISSENSCHAFT	M	10565	248	387	10098	225	346	467	23	41
	W	7273	149	262	7107	136	246	166	13	16
	I	17838	397	649	17205	361	592	633	36	57
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	10565	248	387	10098	225	346	467	23	41
	W	7273	149	262	7107	136	246	166	13	16
	I	17838	397	649	17205	361	592	633	36	57

1) DIE FAECHERGRUPPE ENTHAELT NUR EIN STUDIENFACH

## 1 SOMMERSEMESTER 1984

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN										
LERNBEREICH GESELL- SCHAFTSLEHRE	M	84	2	3	84	2	3	-	-	-
	W	339	9	23	337	9	22	2	-	1
	I	423	11	26	421	11	25	2	-	1
ZUSAMMEN	M	84	2	3	84	2	3	-	-	-
	W	339	9	23	337	9	22	2	-	1
	I	423	11	26	421	11	25	2	-	1
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN										
POLITIKWISSENSCHAFT/ POLITOLOGIE	M	7384	346	814	6532	303	744	852	43	70
	W	3755	191	453	3462	155	414	293	36	39
	I	11139	537	1267	9994	458	1158	1145	79	109
SOZIALKUNDE	M	844	12	32	832	12	32	12	-	-
	W	797	12	36	792	12	36	5	-	-
	I	1641	24	68	1624	24	68	17	-	-
SOZIALWISSENSCHAFT	M	4812	170	341	4621	163	324	191	7	17
	W	3558	119	274	3469	113	263	89	6	11
	I	8370	289	615	8090	276	587	280	13	28
SOZIOLOGIE	M	5571	132	358	5042	110	318	529	22	40
	W	4507	143	346	4200	128	320	307	15	26
	I	10078	275	704	9242	238	638	836	37	66
ZUSAMMEN	M	18611	660	1545	17027	588	1418	1584	72	127
	W	12617	465	1109	11923	408	1033	694	57	76
	I	31228	1125	2654	28950	996	2451	2278	129	203
SOZIALWESEN										
SOZIALWESEN	M	310	-	-	307	-	-	3	-	-
	W	618	-	-	614	-	-	4	-	-
	I	928	-	-	921	-	-	7	-	-
SOZIALARBEIT/-HILFE	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	2	-	-	-	-	-
SOZIALPAEDAGOGIK	M	260	2	7	253	2	7	7	-	-
	W	476	7	20	467	7	20	9	-	-
	I	736	9	27	720	9	27	16	-	-
ZUSAMMEN	M	571	2	7	561	2	7	10	-	-
	W	1095	7	20	1082	7	20	13	-	-
	I	1666	9	27	1643	9	27	23	-	-
RECHTSWISSENSCHAFT										
RECHTSWISSENSCHAFT	M	51369	1351	2062	50279	1300	2009	1090	51	53
	W	30410	644	1111	29849	619	1081	561	25	30
	I	81779	1995	3173	80128	1919	3090	1651	76	83
ZUSAMMEN	M	51369	1351	2062	50279	1300	2009	1090	51	53
	W	30410	644	1111	29849	619	1081	561	25	30
	I	81779	1995	3173	80128	1919	3090	1651	76	83
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT										
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT /-WESEN	M	554	1	300	538	-	299	16	1	1
	W	198	-	108	194	-	108	4	-	-
	I	752	1	408	732	-	407	20	1	1
ZUSAMMEN	M	554	1	300	538	-	299	16	1	1
	W	198	-	108	194	-	108	4	-	-
	I	752	1	408	732	-	407	20	1	1
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN										
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	12156	442	732	11442	395	663	714	47	69
	W	4750	213	340	4570	195	320	180	18	20
	I	16906	655	1072	16012	590	983	894	65	89
ARBEITSLHRE/WIRT- SCHAFTSLEHRE	M	543	33	105	534	32	104	9	1	1
	W	234	10	23	232	10	23	2	-	-
	I	777	43	128	766	42	127	11	1	1
BETRIEBSWIRTSCHAFTS- LEHRE	M	30288	1386	2054	28632	1304	1945	1656	82	109
	W	11014	464	700	10534	427	651	480	37	49
	I	41302	1850	2754	39166	1731	2596	2136	119	158
VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE	M	11623	524	826	10584	488	766	1039	36	60
	W	4332	173	293	4000	154	268	332	19	25
	I	15955	697	1119	14584	642	1034	1371	55	85
WIRTSCHAFTSPAEDAGOGIK	M	2376	53	128	2338	49	122	38	4	6
	W	1698	51	86	1689	59	84	9	1	2
	I	4074	104	214	4027	99	206	47	5	8

## 1 SOMMERSEMESTER 1984

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
WIRTSCHAFTS-/SOZIAL- GEOGRAPHIE	M	83	5	16	80	5	16	3	-	-
	W	82	5	25	75	4	23	7	1	2
	I	165	10	41	155	9	39	10	1	2
WIRTSCHAFTS-/SOZIAL- GESCHICHTE	M	98	18	24	96	18	24	2	-	-
	W	74	11	18	71	10	17	3	1	1
	I	172	29	42	167	28	41	5	1	1
ZUSAMMEN	M	57167	2461	3885	53706	2291	3640	3461	170	245
	W	22184	927	1465	21171	850	1386	1013	77	99
	I	79351	3388	5370	74877	3141	5026	4474	247	344
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN										
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	6313	135	504	5685	112	438	628	23	66
	W	576	19	80	522	18	70	54	1	10
	I	6889	154	584	6207	130	508	682	24	76
ZUSAMMEN	M	6313	135	504	5685	112	436	628	23	66
	W	576	19	80	522	18	70	54	1	10
	I	6889	154	584	6207	130	508	682	24	76
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	134669	4612	8306	127880	4295	7814	6789	317	492
	W	67419	2071	3936	65078	1911	3720	2341	160	216
	I	202088	6683	12242	192958	6206	11534	9130	477	708
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH NATUR- WISSENSCHAFTEN	M	31	2	5	31	2	5	-	-	-
	W	234	9	15	233	9	15	1	-	-
	I	265	11	20	264	11	20	1	-	-
ZUSAMMEN	M	31	2	5	31	2	5	-	-	-
	W	234	9	15	233	9	15	1	-	-
	I	265	11	20	264	11	20	1	-	-
MATHEMATIK										
MATHEMATIK	M	14575	374	618	13936	321	547	639	53	71
	W	7409	133	259	7215	118	240	194	15	19
	I	21984	507	877	21151	439	787	833	68	90
STATISTIK	M	350	11	32	336	10	31	14	1	1
	W	212	6	21	209	6	20	3	-	1
	I	562	17	53	545	16	51	17	1	2
ZUSAMMEN	M	14925	385	650	14272	331	578	653	54	72
	W	7621	139	280	7424	124	260	197	15	20
	I	22546	524	930	21696	455	838	850	69	92
INFORMATIK										
INFORMATIK	M	12646	11	28	11792	2	17	854	9	11
	W	2317	1	7	2148	-	5	169	1	2
	I	14963	12	35	13940	2	22	1023	10	13
MEDIZINISCHE INFORMATIK	M	2	-	-	-	-	-	2	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	-	-	-	2	-	-
ZUSAMMEN	M	12648	11	28	11792	2	17	856	9	11
	W	2317	1	7	2148	-	5	169	1	2
	I	14965	12	35	13940	2	22	1025	10	13
PHYSIK, ASTRONOMIE										
PHYSIK	M	21762	527	809	20704	451	710	1058	76	99
	W	2257	79	143	2157	70	134	100	9	9
	I	24019	606	952	22861	521	844	1158	85	108
ASTRONOMIE, ASTROPHYSIK	M	121	7	7	113	7	7	8	-	-
	W	15	-	1	14	-	1	1	-	-
	I	136	7	8	127	7	8	9	-	-
ZUSAMMEN	M	21883	534	816	20817	458	717	1066	76	99
	W	2272	79	144	2171	70	135	101	9	9
	I	24155	613	960	22988	528	852	1167	85	108
CHEMIE										
CHEMIE	M	19019	694	938	17701	624	866	1318	70	72
	W	7085	298	405	6609	259	359	476	39	46
	I	26104	992	1343	24310	883	1225	1794	109	118
BIOCHEMIE	M	662	25	36	625	24	35	37	1	1
	W	223	9	16	202	8	13	21	1	3
	I	885	34	52	827	32	48	58	2	4
LEBENSMITTEL-CHEMIE	M	621	32	45	570	30	40	51	2	5
	W	838	28	38	789	23	32	49	5	6
	I	1459	60	83	1359	53	72	100	7	11

## 1 SOMMERSEMESTER 1984

## 1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
ZUSAMMEN	M	20302	751	1019	18896	678	941	1406	73	78
	W	8146	335	459	7600	290	404	546	45	55
	I	28448	1086	1478	26496	968	1345	1952	118	133
PHARMAZIE										
PHARMAZIE	M	4386	255	406	4015	233	369	371	22	37
	W	6930	590	778	6606	567	748	324	23	30
	I	11316	845	1184	10621	800	1117	695	45	67
ZUSAMMEN	M	4386	255	406	4015	233	369	371	22	37
	W	6930	590	778	6606	567	748	324	23	30
	I	11316	845	1184	10621	800	1117	695	45	67
BIOLOGIE										
BIOLOGIE	M	14640	167	302	14030	143	272	610	24	30
	W	16258	152	257	15681	127	232	577	25	25
	I	30898	319	559	29711	270	504	1187	49	55
ANTHROPOLOGIE (HUMAN- BIOLOGIE)	M	97	3	8	89	3	7	8	-	1
	W	88	-	2	86	-	2	2	-	-
	I	185	3	10	175	3	9	10	-	1
MIKROBIOLOGIE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ZOOLOGIE	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	2	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	14739	170	310	14121	146	279	618	24	31
	W	16347	152	259	15768	127	234	579	25	25
	I	31086	322	569	29889	273	513	1197	49	56
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)										
GEOLOGIE/PALAEONTOLOGIE	M	5507	140	167	4928	113	149	579	27	18
	W	1528	14	21	1434	10	18	94	4	3
	I	7035	154	188	6362	123	167	673	31	21
GEOPHYSIK	M	1011	66	107	946	63	102	65	3	5
	W	179	14	22	174	13	21	5	1	1
	I	1190	80	129	1120	76	123	70	4	6
METEOROLOGIE	M	685	41	60	658	38	57	27	3	3
	W	275	13	23	264	13	23	11	-	-
	I	960	54	83	922	51	80	38	3	3
MINERALOGIE	M	1765	213	336	1400	187	295	365	26	41
	W	848	110	188	774	107	175	74	3	13
	I	2613	323	524	2174	294	470	439	29	54
OZEANOGRAPHIE	M	162	6	12	151	6	12	11	-	-
	W	40	4	4	37	4	4	3	-	-
	I	202	10	16	188	10	16	14	-	-
ZUSAMMEN	M	9130	466	682	8083	407	615	1047	59	67
	W	2870	155	258	2683	147	241	187	8	17
	I	12000	621	940	10766	554	856	1234	67	84
GEOGRAPHIE										
GEOGRAPHIE/ERDKUNDE	M	7555	256	430	7411	245	416	144	11	14
	W	6194	106	223	6124	103	217	70	3	6
	I	13749	362	653	13535	348	633	214	14	20
ZUSAMMEN	M	7555	256	430	7411	245	416	144	11	14
	W	6194	106	223	6124	103	217	70	3	6
	I	13749	362	653	13535	348	633	214	14	20
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	105599	2830	4346	99438	2502	3937	6161	328	409
	W	52931	1566	2423	50757	1437	2259	2174	129	164
	I	158530	4396	6769	150195	3939	6196	8335	457	573
HUMANMEDIZIN										
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)										
MEDIZIN (ALLGEMEIN- MEDIZIN)	M	45483	1146	2294	42728	1032	2149	2755	114	145
	W	31600	952	2044	29874	884	1946	1726	68	98
	I	77083	2098	4338	72602	1916	4095	4481	182	243
ZUSAMMEN	M	45483	1146	2294	42728	1032	2149	2755	114	145
	W	31600	952	2044	29874	884	1946	1726	68	98
	I	77083	2098	4338	72602	1916	4095	4481	182	243

## 1 SOMMERSEMESTER 1984

## 1 2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
ZAHNMEDIZIN										
ZAHNMEDIZIN	M	8168	303	592	7806	287	564	362	16	28
	W	3073	108	259	2843	94	240	230	14	19
	I	11241	411	851	10649	381	804	592	30	47
ZUSAMMEN	M	8168	303	592	7806	287	564	362	16	28
	W	3073	108	259	2843	94	240	230	14	19
	I	11241	411	851	10649	381	804	592	30	47
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	53651	1449	2886	50534	1319	2713	3117	130	173
	W	34673	1060	2303	32717	978	2186	1956	82	117
	I	88324	2509	5189	83251	2297	4899	5073	212	290
VETERINAERMEDIZIN 1)										
TIERMEDIZIN/VETERINAER- MEDIZIN	M	2832	14	1	2592	3	-	240	11	1
	W	2987	8	1	2829	2	-	158	6	1
	I	5819	22	2	5421	5	-	398	17	2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2832	14	1	2592	3	-	240	11	1
	W	2987	8	1	2829	2	-	158	6	1
	I	5819	22	2	5421	5	-	398	17	2
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFT/LAND- WIRTSCHAFT	M	5891	38	50	5295	2	33	596	36	17
	W	2949	10	32	2842	1	27	107	9	5
	I	8840	48	82	8137	3	60	703	45	22
MILCH- UND MOLKEREI- WIRTSCHAFT	M	15	-	-	15	-	-	-	-	-
	W	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	I	18	-	-	18	-	-	-	-	-
PFLANZENPRODUKTION	M	125	-	-	125	-	-	-	-	-
	W	43	-	-	42	-	-	1	-	-
	I	168	-	-	167	-	-	1	-	-
TIERPRODUKTION	M	57	-	-	55	-	-	2	-	-
	W	31	-	-	31	-	-	-	-	-
	I	88	-	-	86	-	-	2	-	-
WEINBAU UND KELLER- WIRTSCHAFT	M	17	-	-	17	-	-	-	-	-
	W	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	I	20	-	-	20	-	-	-	-	-
BRAUWESEN/GETRAENKE- TECHNOLOGIE	M	367	1	4	333	1	3	34	-	1
	W	18	-	-	17	-	-	1	-	-
	I	385	1	4	350	1	3	35	-	1
LEBENSMITTELTECHNOLOGIE	M	726	2	6	621	-	4	105	2	2
	W	435	-	4	401	-	3	34	-	1
	I	1161	2	10	1022	-	7	139	2	3
ZUSAMMEN	M	7198	41	60	6461	3	40	737	38	20
	W	3482	10	36	3339	1	30	143	9	6
	I	10680	51	96	9800	4	70	880	47	26
GARTENBAU, LANDESPFLEGE										
GARTENBAU	M	462	1	1	447	-	-	15	1	1
	W	575	1	1	566	-	-	9	1	1
	I	1037	2	2	1013	-	-	24	2	2
LANDESPFLEGE/LAND- SCHAFTSGESTALTUNG	M	1136	1	5	1067	-	2	69	1	3
	W	838	-	-	808	-	-	30	-	-
	I	1974	1	5	1875	-	2	99	1	3
ZUSAMMEN	M	1598	2	6	1514	-	2	84	2	4
	W	1413	1	1	1374	-	-	39	1	1
	I	3011	3	7	2888	-	2	123	3	5
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT										
FORSTWISSENSCHAFT/ -WIRTSCHAFT	M	1381	41	60	1290	36	53	91	5	7
	W	207	3	9	193	2	9	14	1	-
	I	1588	44	69	1483	38	62	105	6	7
HOLZWIRTSCHAFT	M	188	9	17	182	9	15	6	-	2
	W	30	3	4	29	2	3	1	1	1
	I	218	12	21	211	11	18	7	1	3
ZUSAMMEN	M	1569	50	77	1472	45	68	97	5	9
	W	237	6	13	222	4	12	15	2	1
	I	1806	56	90	1694	49	80	112	7	10

1) DIE FAECHERGRUPPE ENTHAELT NUR EIN STUDIENFACH.

## 1 SOMMERSEMESTER 1984

1 2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN										
HAUSHALTS- UND ERNAEH- RUNGSWISSENSCHAFT	M	611	21	38	563	17	34	48	4	4
	W	3871	95	152	3803	93	149	68	2	3
	I	4482	116	190	4366	110	183	116	6	7
ZUSAMMEN	M	611	21	38	563	17	34	48	4	4
	W	3871	95	152	3803	93	149	68	2	3
	I	4482	116	190	4366	110	183	116	6	7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	10976	114	181	10010	65	144	966	49	37
	W	9003	112	202	8738	98	191	265	14	11
	I	19979	226	383	18748	163	335	1231	63	48
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH TECHNIK	M	23	-	2	23	-	2	-	-	-
	W	15	-	6	15	-	6	-	-	-
	I	38	-	8	38	-	8	-	-	-
WERKEN (TECHNISCH)/ TECHNOLOGIE	M	196	4	24	195	4	24	1	-	-
	W	83	-	5	82	-	5	1	-	-
	I	279	4	29	277	4	29	2	-	-
ZUSAMMEN	M	219	4	26	218	4	26	1	-	-
	W	98	-	11	97	-	11	1	-	-
	I	317	4	37	315	4	37	2	-	-
BERGBAU, HUETTENWESEN										
BERGBAU	M	2039	98	122	1821	83	104	218	15	18
	W	20	2	3	16	1	3	4	1	-
	I	2059	100	125	1837	84	107	222	16	18
HUETTEN- UND GIESSEREI- WESEN	M	1182	47	60	851	22	39	331	25	21
	W	201	7	14	184	7	14	17	-	-
	I	1383	54	74	1035	29	53	348	25	21
MARKSCHEIDWESEN	M	127	6	6	124	6	6	3	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	127	6	6	124	6	6	3	-	-
ZUSAMMEN	M	3348	151	188	2796	111	149	552	40	39
	W	221	9	17	200	8	17	21	1	-
	I	3569	160	205	2996	119	166	573	41	39
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK										
MASCHINENBAU/-WESEN	M	23063	143	177	21068	79	126	1995	64	51
	W	891	13	14	544	9	13	47	4	1
	I	23654	156	191	21612	88	139	2042	68	52
FAHRZEUGTECHNIK	M	232	24	35	197	21	31	35	3	4
	W	5	-	-	5	-	-	-	-	-
	I	237	24	35	202	21	31	35	3	4
LUFT- UND RAUMFAHRT- TECHNIK	M	1934	51	63	1684	38	50	250	13	13
	W	51	9	10	42	5	7	9	4	3
	I	1985	60	73	1726	43	57	259	17	16
VERFAHRENSTECHNIK	M	398	8	17	367	6	13	31	2	4
	W	31	-	1	28	-	1	3	-	-
	I	429	8	18	395	6	14	34	2	4
CHEMIE-INGENIEURWESEN/ CHEMIETECHNIK	M	2714	5	13	2803	-	9	211	5	4
	W	364	2	2	337	-	-	27	2	2
	I	3078	7	15	2840	-	9	238	7	6
ENERGIETECHNIK (OHNE ELEKTROTECHNIK)	M	674	56	64	513	50	60	161	6	6
	W	43	10	12	37	10	12	6	-	-
	I	717	66	76	550	60	72	167	6	6
FERTIGUNGS-/PRO- DUKTIONSTECHNIK	M	938	-	-	870	-	-	68	-	-
	W	20	-	-	18	-	-	2	-	-
	I	958	-	-	888	-	-	70	-	-
GESUNDEITSTECHNIK	M	33	5	5	31	4	4	2	1	1
	W	168	20	20	162	20	20	6	-	-
	I	201	25	25	193	24	24	8	1	1
KERNTECHNIK/KERNVER- FAHRENSTECHNIK	M	15	-	3	13	-	3	2	-	-
	W	2	-	1	2	-	1	-	-	-
	I	17	-	4	15	-	4	2	-	-
PHYSIKALISCHE TECHNIK	M	3	-	-	2	-	-	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	-	-	2	-	-	1	-	-
UMWELTSCHUTZ	M	384	1	2	355	-	1	29	1	1
	W	98	1	-	89	-	-	10	1	-
	I	483	2	2	444	-	1	39	2	1

## 1 SOMMERSEMESTER 1984

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
WERKSTOFFWISSENSCHAFTEN	M	942	21	30	854	18	23	88	3	7
	W	184	7	10	171	4	7	13	3	3
	I	1126	28	40	1025	22	30	101	6	10
METALLGEWERBE	M	306	-	-	301	-	-	5	-	-
	W	16	-	-	16	-	-	-	-	-
	I	322	-	-	317	-	-	5	-	-
TEXTIL- U. BEKLEIDUNGS- TECHNIK/-GEWERBE	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	98	-	2	95	-	2	3	-	-
	I	100	-	2	97	-	2	3	-	-
ZUSAMMEN	M	31638	314	411	28760	216	320	2878	98	91
	W	1672	62	72	1546	48	63	126	14	9
	I	33310	376	483	30306	264	383	3004	112	100
ELEKTROTECHNIK										
ELEKTROTECHNIK/ ELEKTRONIK	M	19987	44	37	17990	8	15	1997	36	22
	W	503	7	3	440	-	-	63	7	3
	I	20490	51	40	18430	8	15	2060	43	25
ELEKTRISCHE ENERGIE- TECHNIK	M	17	3	4	13	-	-	4	3	4
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	17	3	4	13	-	-	4	3	4
NACHRICHTEN-/INFORMA- TIONSTECHNIK	M	824	-	1	757	-	1	67	-	-
	W	10	-	-	6	-	-	4	-	-
	I	834	-	1	763	-	1	71	-	-
ZUSAMMEN	M	20828	47	42	18760	8	16	2068	39	26
	W	513	7	3	446	-	-	67	7	3
	I	21341	54	45	19206	8	16	2135	46	29
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK										
SCHIFFBAU/SCHIFFS- TECHNIK	M	399	34	45	305	30	39	94	4	6
	W	14	-	-	11	-	-	3	-	-
	I	413	34	45	316	30	39	97	4	6
ZUSAMMEN	M	399	34	45	305	30	39	94	4	6
	W	14	-	-	11	-	-	3	-	-
	I	413	34	45	316	30	39	97	4	6
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR										
ARCHITEKTUR	M	8173	11	18	7444	2	12	729	9	6
	W	3611	5	5	3330	2	2	281	3	3
	I	11784	16	23	10774	4	14	1010	12	9
ZUSAMMEN	M	8173	11	18	7444	2	12	729	9	6
	W	3611	5	5	3330	2	2	281	3	3
	I	11784	16	23	10774	4	14	1010	12	9
RAUMPLANUNG										
RAUMPLANUNG	M	1422	11	15	1296	10	14	126	1	1
	W	477	3	6	449	2	5	28	1	1
	I	1899	14	21	1745	12	19	154	2	2
ZUSAMMEN	M	1422	11	15	1296	10	14	126	1	1
	W	477	3	6	449	2	5	28	1	1
	I	1899	14	21	1745	12	19	154	2	2
BAUINGENIEURWESEN										
BAUINGENIEURWESEN/ INGENIEURBAU	M	10746	160	191	9303	115	149	1443	45	42
	W	1434	26	28	1291	18	23	143	8	5
	I	12180	186	219	10594	133	172	1586	53	47
ZUSAMMEN	M	10746	160	191	9303	115	149	1443	45	42
	W	1434	26	28	1291	18	23	143	8	5
	I	12180	186	219	10594	133	172	1586	53	47
VERMESSUNGSWESEN										
VERMESSUNGSWESEN (GEODAESIE)	M	1417	3	2	1359	-	-	58	3	2
	W	286	-	-	277	-	-	9	-	-
	I	1703	3	2	1636	-	-	67	3	2
ZUSAMMEN	M	1417	3	2	1359	-	-	58	3	2
	W	286	-	-	277	-	-	9	-	-
	I	1703	3	2	1636	-	-	67	3	2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	78190	735	938	70241	496	725	7949	239	213
	W	8326	112	142	7647	78	121	679	34	21
	I	86516	847	1080	77888	574	846	8628	273	234

1 SOMMERSEMESTER 1984

1 2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN										
KUNSTERZIEHUNG	M	602	9	17	590	9	17	12	-	-
	W	1754	20	45	1731	19	44	23	1	1
	I	2356	29	62	2321	28	61	35	1	1
KUNSTGESCHICHTE, KUNST- WISSENSCHAFT	M	3014	76	154	2869	74	151	145	2	3
	W	7360	195	360	6989	183	342	371	12	18
	I	10374	271	514	9856	257	493	516	14	21
ZUSAMMEN	M	3616	85	171	3459	83	168	157	2	3
	W	9114	215	405	8720	202	386	394	13	19
	I	12730	300	576	12179	285	554	551	15	22
BILDENDE KUNST										
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	286	4	9	283	4	9	3	-	-
	W	570	7	18	558	7	18	12	-	-
	I	856	11	27	841	11	27	15	-	-
ZUSAMMEN	M	286	4	9	283	4	9	3	-	-
	W	570	7	18	558	7	18	12	-	-
	I	856	11	27	841	11	27	15	-	-
GESTALTUNG										
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	M	55	-	-	54	-	-	1	-	-
	W	40	-	-	40	-	-	-	-	-
	I	95	-	-	94	-	-	1	-	-
TEXTILGESTALTUNG	M	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	W	463	13	26	461	13	26	2	-	-
	I	467	13	26	465	13	26	2	-	-
WERKERZIEHUNG	M	32	-	2	32	-	2	-	-	-
	W	45	-	-	45	-	-	-	-	-
	I	77	-	2	77	-	2	-	-	-
ZUSAMMEN	M	91	-	2	90	-	2	1	-	-
	W	548	13	26	546	13	26	2	-	-
	I	639	13	28	636	13	28	3	-	-
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN										
THEATERWISSENSCHAFT	M	1044	16	25	974	16	25	70	-	-
	W	1328	15	27	1268	12	24	60	3	3
	I	2372	31	52	2242	28	49	130	3	3
ZUSAMMEN	M	1044	16	25	974	16	25	70	-	-
	W	1328	15	27	1268	12	24	60	3	3
	I	2372	31	52	2242	28	49	130	3	3
MUSIK										
MUSIKERZIEHUNG	M	1396	41	84	1374	41	83	22	-	1
	W	1619	22	55	1607	22	55	12	-	-
	I	3015	63	139	2981	63	138	34	-	1
MUSIKWISSENSCHAFT/ -GESCHICHTE	M	2560	179	345	2395	160	320	165	19	25
	W	1896	134	265	1701	115	233	195	19	32
	I	4456	313	610	4096	275	553	360	38	57
KIRCHENMUSIK	M	10	1	1	9	1	1	1	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	12	1	1	11	1	1	1	-	-
ZUSAMMEN	M	3966	221	430	3778	202	404	188	19	26
	W	3517	156	320	3310	137	288	207	19	32
	I	7483	377	750	7088	339	692	395	38	58
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	9003	326	637	8584	305	608	419	21	29
	W	15077	406	796	14402	371	742	675	35	54
	I	24080	732	1433	22986	676	1350	1094	56	83
SONSTIGE FAECHER/ OHNE ANGABE										
	M	111	29	33	50	-	2	61	29	31
	W	88	45	50	9	-	1	79	45	49
	I	199	74	83	59	-	3	140	74	80
INSGESAMT	M	499450	13888	24686	467112	12232	22615	32338	1656	2071
	W	337943	10469	19701	321042	9045	18035	16901	1424	1666
	I	837393	24357	44387	788154	21277	40650	49239	3080	3737



## 1 SOMMERSEMESTER 1984

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN										
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE										
EV. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	15	-	-	15	-	-	-	-	-
	W	102	-	-	101	-	-	1	-	-
	I	117	-	-	116	-	-	1	-	-
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	250	3	15	250	3	15	-	-	-
	W	373	5	15	369	3	13	4	2	2
	I	623	8	30	619	6	28	4	2	2
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	102	2	9	99	2	8	3	-	1
	W	268	3	9	264	3	9	4	-	-
	I	370	5	18	363	5	17	7	-	1
ZUSAMMEN	M	367	5	24	364	5	23	3	-	1
	W	743	8	24	734	6	22	9	2	2
	I	1110	13	48	1098	11	45	12	2	3
PHILOSOPHIE										
PHILOSOPHIE	M	151	10	21	141	10	19	10	-	2
	W	80	6	13	77	6	13	3	-	-
	I	231	16	34	218	16	32	13	-	2
ZUSAMMEN	M	151	10	21	141	10	19	10	-	2
	W	80	6	13	77	6	13	3	-	-
	I	231	16	34	218	16	32	13	-	2
GESCHICHTE										
GESCHICHTE	M	253	11	22	250	11	22	3	-	-
	W	166	2	19	164	2	19	2	-	-
	I	419	13	41	414	13	41	5	-	-
ZUSAMMEN	M	253	11	22	250	11	22	3	-	-
	W	166	2	19	164	2	19	2	-	-
	I	419	13	41	414	13	41	5	-	-
ALLGEMEINE U. VERGLEICHENDE LITERATUR-U. SPRACHWISSENSCHAFT										
ALLGEMEINE LITERATURWISSENSCHAFT	M	112	8	17	107	7	16	5	1	1
	W	169	12	33	167	12	33	2	-	-
	I	281	20	50	274	19	49	7	1	1
ALLGEMEINE SPRACHWISSENSCHAFT/INDO-GERMANISTIK	M	119	14	32	116	13	30	3	1	2
	W	113	11	25	108	11	25	5	-	-
	I	232	25	57	224	24	55	8	1	2
ZUSAMMEN	M	231	22	49	223	20	46	8	2	3
	W	282	23	58	275	23	58	7	-	-
	I	513	45	107	498	43	104	15	2	3
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)										
GERMANISTIK/DEUTSCH	M	1297	46	68	1228	31	53	69	15	15
	W	2550	51	92	2467	31	71	83	20	21
	I	3847	97	160	3695	62	124	152	35	36
ZUSAMMEN	M	1297	46	68	1228	31	53	69	15	15
	W	2550	51	92	2467	31	71	83	20	21
	I	3847	97	160	3695	62	124	152	35	36
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK										
ANGLISTIK/ENGLISCH	M	634	39	68	608	36	62	26	3	6
	W	1224	38	74	1176	36	71	48	2	3
	I	1858	77	142	1784	72	133	74	5	9
ZUSAMMEN	M	634	39	68	608	36	62	26	3	6
	W	1224	38	74	1176	36	71	48	2	3
	I	1858	77	142	1784	72	133	74	5	9
ROMANISTIK										
ROMANISTIK (ROMAN. PHILOGIE, EINZELSPRACHEN A.N.G.)	M	74	-	7	66	-	7	8	-	-
	W	324	19	36	292	16	30	32	3	6
	I	398	19	43	358	16	37	40	3	6
FRANZOESISCH	M	68	-	1	66	-	1	2	-	-
	W	234	3	3	225	3	3	9	-	-
	I	302	3	4	291	3	4	11	-	-
ITALIENISCH	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	5	1	1	5	1	1	-	-	-
	I	6	1	1	6	1	1	-	-	-
SPANISCH	M	5	1	1	4	1	1	1	-	-
	W	9	-	1	8	-	1	1	-	-
	I	14	1	2	12	1	2	2	-	-

## 1 SOMMERSEMESTER 1984

## 1 2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
ZUSAMMEN	M	148	1	9	137	1	9	11	-	-
	W	572	23	41	530	20	35	42	3	6
	I	720	24	50	667	21	44	53	3	6
PSYCHOLOGIE										
PSYCHOLOGIE	M	71	-	1	67	-	1	4	-	-
	W	92	-	5	89	-	5	3	-	-
	I	163	-	6	156	-	6	7	-	-
ZUSAMMEN	M	71	-	1	67	-	1	4	-	-
	W	92	-	5	89	-	5	3	-	-
	I	163	-	6	156	-	6	7	-	-
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERZIEHUNGSWISSEN- SCHAFT (PAEDAGOGIK)	M	1747	24	50	1693	21	45	54	3	5
	W	2130	30	86	2064	29	84	66	1	2
	I	3877	54	136	3757	50	129	120	4	7
SACHUNTERRICHT	M	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	W	11	-	-	11	-	-	-	-	-
	I	15	-	-	15	-	-	-	-	-
SONDERPAEDAGOGIK	M	152	-	-	150	-	-	2	-	-
	W	211	-	-	208	-	-	3	-	-
	I	363	-	-	358	-	-	5	-	-
ZUSAMMEN	M	1903	24	50	1847	21	45	56	3	5
	W	2352	30	86	2283	29	84	69	1	2
	I	4255	54	136	4130	50	129	125	4	7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	5055	158	312	4865	135	280	190	23	32
	W	8061	181	412	7795	153	378	266	28	34
	I	13116	339	724	12660	288	658	456	51	66
SPORT <sup>1)</sup>										
SPORT/SPORTWISSENSCHAFT	M	567	12	26	553	10	24	14	2	2
	W	580	5	22	576	4	21	4	1	1
	I	1147	17	48	1129	14	45	18	3	3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	567	12	26	553	10	24	14	2	2
	W	580	5	22	576	4	21	4	1	1
	I	1147	17	48	1129	14	45	18	3	3
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN										
LERNBEREICH GESELL- SCHAFTSLEHRE	M	21	1	2	21	1	2	-	-	-
	W	145	5	12	145	5	12	-	-	-
	I	166	6	14	166	6	14	-	-	-
ZUSAMMEN	M	21	1	2	21	1	2	-	-	-
	W	145	5	12	145	5	12	-	-	-
	I	166	6	14	166	6	14	-	-	-
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN										
POLITIKWISSENSCHAFT/ POLITOLOGIE	M	8	1	3	6	1	3	2	-	-
	W	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	I	11	1	3	9	1	3	2	-	-
SOZIALKUNDE	M	62	-	1	58	-	1	4	-	-
	W	35	-	3	35	-	3	-	-	-
	I	97	-	4	93	-	4	4	-	-
SOZIALWISSENSCHAFT	M	1804	9	25	1760	6	21	44	3	4
	W	1539	1	9	1517	1	9	22	-	-
	I	3343	10	34	3277	7	30	66	3	4
SOZIOLOGIE	M	19	4	5	17	3	4	2	1	1
	W	12	2	2	10	1	1	2	1	1
	I	31	6	7	27	4	5	4	2	2
ZUSAMMEN	M	1893	14	34	1841	10	29	52	4	5
	W	1589	3	14	1565	2	13	24	1	1
	I	3482	17	48	3406	12	42	76	5	6

1) DIE FAECHERGRUPPE ENTHAELT NUR EIN STUDIENFACH.

1 SOMMERSEMESTER 1984

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
SOZIALWESEN										
SOZIALWESEN	M	333	1	2	328	-	1	5	1	1
	W	674	-	-	649	-	-	25	-	-
	I	1007	1	2	977	-	1	30	1	1
SOZIALARBEIT/-HILFE	M	351	28	35	343	28	35	8	-	-
	W	588	50	55	579	49	54	9	1	1
	I	939	78	90	922	77	89	17	1	1
SOZIALPAEDAGOGIK	M	370	24	32	363	24	32	7	-	-
	W	672	35	43	662	34	41	10	1	2
	I	1042	59	75	1025	58	73	17	1	2
ZUSAMMEN	M	1054	53	69	1034	52	68	20	1	1
	W	1934	85	98	1890	83	95	44	2	3
	I	2988	138	167	2924	135	163	64	3	4
RECHTSWISSENSCHAFT										
RECHTSWISSENSCHAFT	M	144	-	-	142	-	-	2	-	-
	W	53	-	1	52	-	1	1	-	-
	I	197	-	1	194	-	1	3	-	-
ZUSAMMEN	M	144	-	-	142	-	-	2	-	-
	W	53	-	1	52	-	1	1	-	-
	I	197	-	1	194	-	1	3	-	-
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN	M	11296	18	53	10893	16	51	403	2	2
	W	3567	13	33	3471	10	30	96	3	3
	I	14863	31	86	14364	26	81	499	5	5
ARBEITSLEHRE/WIRTSCHAFTSLEHRE	M	21	-	-	21	-	-	-	-	-
	W	48	-	-	48	-	-	-	-	-
	I	69	-	-	69	-	-	-	-	-
BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE	M	783	1	-	753	-	-	30	1	-
	W	252	-	-	245	-	-	7	-	-
	I	1035	1	-	998	-	-	37	1	-
VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE	M	73	1	-	69	-	-	4	1	-
	W	23	-	-	19	-	-	4	-	-
	I	96	1	-	88	-	-	8	1	-
WIRTSCHAFTSPAEDAGOGIK	M	58	2	5	57	2	5	1	-	-
	W	27	-	-	27	-	-	-	-	-
	I	85	2	5	84	2	5	1	-	-
ZUSAMMEN	M	12231	22	58	11793	18	56	438	4	2
	W	3917	13	33	3810	10	30	107	3	3
	I	16148	35	91	15603	28	86	545	7	5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	15343	90	163	14831	81	155	512	9	8
	W	7638	106	108	7462	100	151	176	6	7
	I	22981	196	321	22293	181	306	688	15	15
MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN										
MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH NATURWISSENSCHAFTEN	M	19	1	2	19	1	2	-	-	-
	W	97	3	7	97	3	7	-	-	-
	I	116	4	9	116	4	9	-	-	-
ZUSAMMEN	M	19	1	2	19	1	2	-	-	-
	W	97	3	7	97	3	7	-	-	-
	I	116	4	9	116	4	9	-	-	-
MATHEMATIK										
MATHEMATIK	M	1723	8	12	1653	7	12	70	1	-
	W	788	5	12	780	4	12	8	1	-
	I	2511	13	24	2433	11	24	78	2	-
ZUSAMMEN	M	1723	8	12	1653	7	12	70	1	-
	W	788	5	12	780	4	12	8	1	-
	I	2511	13	24	2433	11	24	78	2	-
INFORMATIK										
INFORMATIK	M	1957	3	4	1829	1	1	128	2	3
	W	291	1	3	272	-	2	19	1	1
	I	2248	4	7	2101	1	3	147	3	4
ZUSAMMEN	M	1957	3	4	1829	1	1	128	2	3
	W	291	1	3	272	-	2	19	1	1
	I	2248	4	7	2101	1	3	147	3	4

## 1 SOMMERSEMESTER 1984

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
PHYSIK, ASTRONOMIE										
PHYSIK	M	1347	13	28	1304	9	24	43	4	4
	W	149	2	3	148	2	3	1	-	-
	I	1496	15	31	1452	11	27	44	4	4
ZUSAMMEN	M	1347	13	28	1304	9	24	43	4	4
	W	149	2	3	148	2	3	1	-	-
	I	1496	15	31	1452	11	27	44	4	4
CHEMIE										
CHEMIE	M	1481	13	27	1396	11	21	85	2	6
	W	573	15	19	542	11	15	31	4	4
	I	2054	28	46	1938	22	36	116	6	10
LEBENSMITTEL-CHEMIE	M	22	-	-	19	-	-	3	-	-
	W	28	-	-	28	-	-	-	-	-
	I	50	-	-	47	-	-	3	-	-
ZUSAMMEN	M	1503	13	27	1415	11	21	88	2	6
	W	601	15	19	570	11	15	31	4	4
	I	2104	28	46	1985	22	36	119	6	10
BIOLOGIE										
BIOLOGIE	M	302	21	31	296	21	31	6	-	-
	W	559	6	15	556	6	15	3	-	-
	I	861	27	46	852	27	46	9	-	-
ZUSAMMEN	M	302	21	31	296	21	31	6	-	-
	W	559	6	15	556	6	15	3	-	-
	I	861	27	46	852	27	46	9	-	-
GEOGRAPHIE										
GEOGRAPHIE/ERDKUNDE	M	146	1	4	144	1	3	2	-	1
	W	90	1	1	90	1	1	-	-	-
	I	236	2	5	234	2	4	2	-	1
ZUSAMMEN	M	146	1	4	144	1	3	2	-	1
	W	90	1	1	90	1	1	-	-	-
	I	236	2	5	234	2	4	2	-	1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	6997	60	108	6660	51	94	337	9	14
	W	2575	33	60	2513	27	55	62	6	5
	I	9572	93	168	9173	78	149	399	15	19
HUMANMEDIZIN										
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)										
MEDIZIN (ALLGEMEIN- MEDIZIN)	M	1397	-	-	1309	-	-	88	-	-
	W	925	-	-	874	-	-	51	-	-
	I	2322	-	-	2183	-	-	139	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1397	-	-	1309	-	-	88	-	-
	W	925	-	-	874	-	-	51	-	-
	I	2322	-	-	2183	-	-	139	-	-
AGRAR-, FORST- UND ERNAERUNGSWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFT/LAND- WIRTSCHAFT	M	1002	20	21	793	3	3	209	17	18
	W	319	5	5	290	2	2	29	3	3
	I	1321	25	26	1083	5	5	238	20	21
ZUSAMMEN	M	1002	20	21	793	3	3	209	17	18
	W	319	5	5	290	2	2	29	3	3
	I	1321	25	26	1083	5	5	238	20	21
ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN										
HAUSHALTS- UND ERNAE- RUNGSWISSENSCHAFT	M	4	1	1	4	1	1	-	-	-
	W	75	1	7	75	1	7	-	-	-
	I	79	2	8	79	2	8	-	-	-
ZUSAMMEN	M	4	1	1	4	1	1	-	-	-
	W	75	1	7	75	1	7	-	-	-
	I	79	2	8	79	2	8	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1006	21	22	797	4	4	209	17	18
	W	394	6	12	365	3	9	29	3	3
	I	1400	27	34	1162	7	13	238	20	21

## 1 SOMMERSEMESTER 1984

## 1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
WERKEN (TECHNISCH)/ TECHNOLOGIE	M	37	1	5	36	1	5	1	-	-
	W	10	1	2	10	1	2	-	-	-
	I	47	2	7	46	2	7	1	-	-
ZUSAMMEN	M	37	1	5	36	1	5	1	-	-
	W	10	1	2	10	1	2	-	-	-
	I	47	2	7	46	2	7	1	-	-
BERGBAU, HUETTENWESEN										
HUETTEN- UND GIESSEREI- WESEN	M	291	-	-	219	-	-	72	-	-
	W	15	-	-	13	-	-	2	-	-
	I	306	-	-	232	-	-	74	-	-
ZUSAMMEN	M	291	-	-	219	-	-	72	-	-
	W	15	-	-	13	-	-	2	-	-
	I	306	-	-	232	-	-	74	-	-
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK										
MASCHINENBAU/-WESEN	M	5997	3	20	5561	1	16	436	2	4
	W	176	-	1	168	-	1	8	-	-
	I	6173	3	21	5729	1	17	444	2	4
LUFT- UND RAUMFAHRT- TECHNIK	M	325	-	-	322	-	-	3	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	325	-	-	322	-	-	3	-	-
DRUCK- UND REPRO- DUKTIONSTECHNIK	M	176	-	-	171	-	-	5	-	-
	W	44	-	-	43	-	-	1	-	-
	I	220	-	-	214	-	-	6	-	-
ENERGIETECHNIK (OHNE ELEKTROTECHNIK)	M	95	11	57	93	10	56	2	1	1
	W	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	I	99	11	57	97	10	56	2	1	1
FERTIGUNGS-/PRO- DUKTIONSTECHNIK	M	438	-	-	407	-	-	31	-	-
	W	6	-	-	6	-	-	-	-	-
	I	444	-	-	413	-	-	31	-	-
UMWELTSCHUTZ	M	23	-	-	20	-	-	3	-	-
	W	5	-	-	4	-	-	1	-	-
	I	28	-	-	24	-	-	4	-	-
METALLGEWERBE	M	16	-	-	15	-	-	1	-	-
	W	1	-	-	-	-	-	1	-	-
	I	17	-	-	15	-	-	2	-	-
ZUSAMMEN	M	7070	14	77	6589	11	72	481	3	5
	W	236	-	1	225	-	1	11	-	-
	I	7306	14	78	6814	11	73	492	3	5
ELEKTROTECHNIK										
ELEKTROTECHNIK/ ELEKTRONIK	M	5733	11	22	5324	5	15	409	6	7
	W	139	-	3	126	-	1	13	-	2
	I	5872	11	25	5450	5	16	422	6	9
NACHRICHTEN-/INFORMA- TIONSTECHNIK	M	482	-	-	456	-	-	26	-	-
	W	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	I	485	-	-	459	-	-	26	-	-
ZUSAMMEN	M	6215	11	22	5780	5	15	435	6	7
	W	142	-	3	129	-	1	13	-	2
	I	6357	11	25	5909	5	16	448	6	9
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR										
ARCHITEKTUR	M	2220	2	11	2103	-	9	117	2	2
	W	1208	1	1	1177	-	1	31	1	-
	I	3428	3	12	3280	-	10	148	3	2
INNENARCHITEKTUR	M	113	-	-	111	-	-	2	-	-
	W	145	-	-	133	-	-	12	-	-
	I	258	-	-	244	-	-	14	-	-
ZUSAMMEN	M	2333	2	11	2214	-	9	119	2	2
	W	1353	1	1	1310	-	1	43	1	-
	I	3686	3	12	3524	-	10	162	3	2
BAUINGENIEURWESEN										
BAUINGENIEURWESEN/ INGENIEURBAU	M	2627	2	6	2312	1	4	315	1	2
	W	293	-	-	280	-	-	13	-	-
	I	2920	2	6	2592	1	4	328	1	2
ZUSAMMEN	M	2627	2	6	2312	1	4	315	1	2
	W	293	-	-	280	-	-	13	-	-
	I	2920	2	6	2592	1	4	328	1	2

## 1 SOMMERSEMESTER 1984

1 2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN FACHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN			
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		
			HOCHSCHUL-	FACH-		HOCHSCHUL-	FACH-		HOCHSCHUL-	FACH-	
GESAMTHOCHSCHULEN											
VERMESSUNGSWESEN											
VERMESSUNGSWESEN (GEODAESIE)	M	565	-	-	558	-	-	7	-	-	-
	W	77	-	-	75	-	-	2	-	-	-
	I	642	-	-	633	-	-	9	-	-	-
ZUSAMMEN	M	565	-	-	558	-	-	7	-	-	-
	W	77	-	-	75	-	-	2	-	-	-
	I	642	-	-	633	-	-	9	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	19138	30	121	17708	18	105	1430	12	16	
	W	2126	2	7	2042	1	5	84	1	2	
	I	21264	32	128	19750	19	110	1514	13	18	
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT											
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN											
KUNSTERZIEHUNG	M	381	-	1	374	-	-	7	-	1	
	W	756	1	4	748	1	4	8	-	-	
	I	1137	1	5	1122	1	4	15	-	1	
KUNSTGESCHICHTE, KUNST- WISSENSCHAFT	M	1	-	1	1	-	1	-	-	-	
	W	2	-	2	2	-	2	-	-	-	
	I	3	-	3	3	-	3	-	-	-	
ZUSAMMEN	M	382	-	2	375	-	1	7	-	1	
	W	758	1	6	750	1	6	8	-	-	
	I	1140	1	8	1125	1	7	15	-	1	
BILDENDE KUNST											
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	100	-	-	91	-	-	9	-	-	
	W	75	-	-	65	-	-	10	-	-	
	I	175	-	-	156	-	-	19	-	-	
ZUSAMMEN	M	100	-	-	91	-	-	9	-	-	
	W	75	-	-	65	-	-	10	-	-	
	I	175	-	-	156	-	-	19	-	-	
GESTALTUNG											
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	M	471	-	-	443	-	-	28	-	-	
	W	302	-	-	290	-	-	12	-	-	
	I	773	-	-	733	-	-	40	-	-	
INDUSTRIEDESIGN/ PRODUKTGESTALTUNG	M	383	1	1	366	-	-	17	1	1	
	W	228	-	-	214	-	-	14	-	-	
	I	611	1	1	580	-	-	31	1	1	
TEXTILGESTALTUNG	M	3	-	-	3	-	-	-	-	-	
	W	63	-	-	63	-	-	-	-	-	
	I	66	-	-	66	-	-	-	-	-	
ZUSAMMEN	M	857	1	1	812	-	-	45	1	1	
	W	593	-	-	567	-	-	26	-	-	
	I	1450	1	1	1379	-	-	71	1	1	
MUSIK											
MUSIKERZIEHUNG	M	380	4	7	377	4	7	3	-	-	
	W	387	1	3	384	1	3	3	-	-	
	I	767	5	10	761	5	10	6	-	-	
MUSIKWISSENSCHAFT/ -GESCHICHTE	M	20	2	3	17	2	3	3	-	-	
	W	23	-	2	19	-	2	4	-	-	
	I	43	2	5	36	2	5	7	-	-	
ZUSAMMEN	M	400	6	10	394	6	10	6	-	-	
	W	410	1	5	403	1	5	7	-	-	
	I	810	7	15	797	7	15	13	-	-	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1739	7	13	1672	6	11	67	1	2	
	W	1836	2	11	1785	2	11	51	-	-	
	I	3575	9	24	3457	8	22	118	1	2	
INSGESAMT	M	51242	378	765	48395	305	673	2847	73	92	
	W	24135	335	682	23412	290	630	723	45	52	
	I	75377	713	1447	71807	595	1303	3570	118	144	

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
SPRACH- UND KULTUR- WISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN	M	102	-	-	99	-	-	3	-	-
	W	466	-	-	462	-	-	4	-	-
	I	568	-	-	561	-	-	7	-	-
ZUSAMMEN	M	102	-	-	99	-	-	3	-	-
	W	466	-	-	462	-	-	4	-	-
	I	568	-	-	561	-	-	7	-	-
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE										
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	82	4	5	81	4	5	1	-	-
	W	304	6	12	304	6	12	-	-	-
	I	386	10	17	385	10	17	1	-	-
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	103	5	7	100	4	6	3	1	1
	W	256	6	26	254	5	25	2	1	1
	I	359	11	33	354	9	31	5	2	2
ZUSAMMEN	M	185	9	12	181	8	11	4	1	1
	W	560	12	38	558	11	37	2	1	1
	I	745	21	50	739	19	48	6	2	2
GESCHICHTE										
GESCHICHTE	M	112	5	12	111	5	12	1	-	-
	W	90	4	4	90	4	4	-	-	-
	I	202	9	16	201	9	16	1	-	-
ZUSAMMEN	M	112	5	12	111	5	12	1	-	-
	W	90	4	4	90	4	4	-	-	-
	I	202	9	16	201	9	16	1	-	-
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)										
GERMANISTIK/DEUTSCH	M	447	11	23	436	11	23	11	-	-
	W	1780	42	69	1758	40	67	22	2	2
	I	2227	53	92	2194	51	90	33	2	2
DEUTSCH FUER AUSLAENDER (LEHRERAUSBILDUNG)	M	7	-	-	6	-	-	1	-	-
	W	10	-	-	9	-	-	1	-	-
	I	17	-	-	15	-	-	2	-	-
DAENISCH	M	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	W	9	-	-	9	-	-	-	-	-
	I	12	-	-	12	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	457	11	23	445	11	23	12	-	-
	W	1799	42	69	1776	40	67	23	2	2
	I	2256	53	92	2221	51	90	35	2	2
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK										
ANGLISTIK/ENGLISCH	M	195	6	11	188	5	10	7	1	1
	W	521	7	11	509	6	10	12	1	1
	I	716	13	22	697	11	20	19	2	2
ZUSAMMEN	M	195	6	11	188	5	10	7	1	1
	W	521	7	11	509	6	10	12	1	1
	I	716	13	22	697	11	20	19	2	2
ROMANISTIK										
FRANZOESISCH	M	13	1	2	12	1	2	1	-	-
	W	117	1	5	115	1	4	2	-	1
	I	130	2	7	127	2	6	3	-	1
ZUSAMMEN	M	13	1	2	12	1	2	1	-	-
	W	117	1	5	115	1	4	2	-	1
	I	130	2	7	127	2	6	3	-	1
PSYCHOLOGIE										
PSYCHOLOGIE	M	114	-	1	109	-	1	5	-	-
	W	124	-	-	122	-	-	2	-	-
	I	238	-	1	231	-	1	7	-	-
ZUSAMMEN	M	114	-	1	109	-	1	5	-	-
	W	124	-	-	122	-	-	2	-	-
	I	238	-	1	231	-	1	7	-	-
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERZIEHUNGSWISSEN- SCHAFT (PAEDAGOGIK)	M	448	5	38	430	3	36	18	2	2
	W	715	9	50	706	8	49	9	1	1
	I	1163	14	88	1136	11	85	27	3	3
SCHULPAEDAGOGIK	M	137	1	-	133	-	-	4	1	-
	W	137	-	-	133	-	-	4	-	-
	I	274	1	-	266	-	-	8	1	-

## 1 SOMMERSEMESTER 1984

1 2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN										
GRUNDSCHUL-/ PRIMAR- STUFENPAEDAGOGIK	M	41	3	5	39	3	5	2	-	-
	W	272	13	29	267	12	28	5	1	1
	I	313	16	34	306	15	33	7	1	1
BERUFSPAEDAGOGIK	M	87	-	-	87	-	-	-	-	-
	W	20	-	-	20	-	-	-	-	-
	I	107	-	-	107	-	-	-	-	-
ERWACHSENENBILDUNG UND AUSSERSCHULISCHE JUGENDBILDUNG	M	104	-	-	101	-	-	3	-	-
	W	118	-	1	116	-	1	2	-	-
	I	222	-	1	217	-	1	5	-	-
SONDERPAEDAGOGIK	M	34	-	-	33	-	-	1	-	-
	W	39	-	-	39	-	-	-	-	-
	I	73	-	-	72	-	-	1	-	-
BLINDEN-/SEHBEHINDER- TENPAEDAGOGIK	M	26	-	2	26	-	2	-	-	-
	W	42	-	3	42	-	3	-	-	-
	I	68	-	5	68	-	5	-	-	-
GEMUEHLICHEN-/SCHWER- HOERIGENPAEDAGOGIK	M	15	-	2	15	-	-	-	-	-
	W	40	-	2	39	-	2	1	-	-
	I	55	-	2	54	-	2	1	-	-
GEISTIGBEHINDERTE- PAEDAGOGIK/PRAKTISCH- BILDAREN PAEDAGOGIK	M	81	-	4	80	-	4	1	-	-
	W	192	-	8	191	-	8	1	-	-
	I	273	-	12	271	-	12	2	-	-
KOERPERBEHINDERTE- PAEDAGOGIK	M	47	-	1	47	-	1	-	-	-
	W	61	-	2	61	-	2	-	-	-
	I	108	-	3	108	-	3	-	-	-
LERNBEHINDERTE- PAEDAGOGIK	M	166	-	8	165	-	8	1	-	-
	W	342	-	16	341	-	16	1	-	-
	I	508	-	24	506	-	24	2	-	-
SPRACHHEILPAEDAGOGIK/ LOGOPAEIDIE	M	65	-	4	65	-	4	-	-	-
	W	184	-	15	183	-	15	1	-	-
	I	249	-	19	248	-	19	1	-	-
VERHALTENSGESTOERTE- PAEDAGOGIK	M	40	-	1	40	-	1	-	-	-
	W	52	-	8	52	-	8	-	-	-
	I	92	-	9	92	-	9	-	-	-
ZUSAMMEN	M	1291	9	63	1261	6	61	30	3	2
	W	2214	22	134	2190	20	132	24	2	2
	I	3505	31	197	3451	26	193	54	5	4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2469	41	124	2406	36	120	63	5	4
	W	5891	88	261	5822	82	254	69	6	7
	I	8360	129	385	8228	118	374	132	11	11
SPORT 1)										
SPORT/SPORTWISSENSCHAFT	M	416	11	16	416	11	16	-	-	-
	W	502	3	9	499	3	9	3	-	-
	I	918	14	25	915	14	25	3	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	416	11	16	416	11	16	-	-	-
	W	502	3	9	499	3	9	3	-	-
	I	918	14	25	915	14	25	3	-	-
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN										
LERNBEREICH GESELL- SCHAFTSLEHRE	M	56	1	2	55	1	2	1	-	-
	W	43	-	4	43	-	4	-	-	-
	I	99	1	6	98	1	6	1	-	-
ZUSAMMEN	M	56	1	2	55	1	2	1	-	-
	W	43	-	4	43	-	4	-	-	-
	I	99	1	6	98	1	6	1	-	-
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN										
POLITIKWISSENSCHAFT/ POLITOLOGIE	M	3	-	1	3	-	1	-	-	-
	W	2	-	1	2	-	1	-	-	-
	I	5	-	2	5	-	2	-	-	-
SOZIALKUNDE	M	4	-	1	4	-	1	-	-	-
	W	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	I	8	-	1	8	-	1	-	-	-
SOZIOLOGIE	M	33	1	1	33	1	1	-	-	-
	W	134	4	5	131	4	5	3	-	-
	I	167	5	6	164	5	6	3	-	-

1) DIE FAECHERGRUPPE ENTHAEFT NUR EIN STUDIENFACH.



1 SOMMERSEMESTER 1984

1 2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FACHGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN										
ZUSAMMEN	M	40	1	3	40	1	3	-	-	-
	W	140	4	6	137	4	6	3	-	-
	I	180	5	9	177	5	9	3	-	-
SOZIALWESEN										
SOZIALPAEDAGOGIK	M	23	-	-	23	-	-	-	-	-
	W	32	-	-	30	-	-	2	-	-
	I	55	-	-	53	-	-	2	-	-
ZUSAMMEN	M	23	-	-	23	-	-	-	-	-
	W	32	-	-	30	-	-	2	-	-
	I	55	-	-	53	-	-	2	-	-
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN	M	42	-	-	42	-	-	-	-	-
	W	32	-	-	32	-	-	-	-	-
	I	74	-	-	74	-	-	-	-	-
ARBEITSLEHRE/WIRTSCHAFTSLEHRE	M	5	-	-	5	-	-	-	-	-
	W	27	1	6	25	-	5	2	1	1
	I	32	1	6	30	-	5	2	1	1
ZUSAMMEN	M	47	-	-	47	-	-	-	-	-
	W	59	1	6	57	-	5	2	1	1
	I	106	1	6	104	-	5	2	1	1
WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN										
WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN	M	25	-	-	25	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	27	-	-	27	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	25	-	-	25	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	27	-	-	27	-	-	-	-	-
FACHGRUPPE	ZUSAMMEN	M	191	2	5	190	2	5	1	-
	W	276	5	16	269	4	15	7	1	1
	I	467	7	21	459	6	20	8	1	1
MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN										
MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH NATURWISSENSCHAFTEN	M	106	2	3	105	2	3	1	-	-
	W	373	6	10	372	6	10	1	-	-
	I	479	8	13	477	8	13	2	-	-
ZUSAMMEN	M	106	2	3	105	2	3	1	-	-
	W	373	6	10	372	6	10	1	-	-
	I	479	8	13	477	8	13	2	-	-
MATHEMATIK										
MATHEMATIK	M	416	12	20	412	11	19	4	1	1
	W	720	11	21	716	11	21	4	-	-
	I	1136	23	41	1128	22	40	8	1	1
ZUSAMMEN	M	416	12	20	412	11	19	4	1	1
	W	720	11	21	716	11	21	4	-	-
	I	1136	23	41	1128	22	40	8	1	1
INFORMATIK										
INFORMATIK	M	250	4	16	237	-	12	13	4	4
	W	93	1	9	91	-	8	2	1	1
	I	343	5	25	328	-	20	15	5	5
ZUSAMMEN	M	250	4	16	237	-	12	13	4	4
	W	93	1	9	91	-	8	2	1	1
	I	343	5	25	328	-	20	15	5	5
PHYSIK, ASTRONOMIE										
PHYSIK	M	51	1	5	51	1	5	-	-	-
	W	15	2	3	15	2	3	-	-	-
	I	66	3	8	66	3	8	-	-	-
ZUSAMMEN	M	51	1	5	51	1	5	-	-	-
	W	15	2	3	15	2	3	-	-	-
	I	66	3	8	66	3	8	-	-	-
CHEMIE										
CHEMIE	M	41	1	4	41	1	4	-	-	-
	W	65	-	6	65	-	6	-	-	-
	I	106	1	10	106	1	10	-	-	-
ZUSAMMEN	M	41	1	4	41	1	4	-	-	-
	W	65	-	6	65	-	6	-	-	-
	I	106	1	10	106	1	10	-	-	-

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN										
BIOLOGIE										
BIOLOGIE	M	115	7	9	115	7	9	-	-	-
	W	282	8	14	280	8	14	2	-	-
	I	397	15	23	395	15	23	2	-	-
ZUSAMMEN	M	115	7	9	115	7	9	-	-	-
	W	282	8	14	280	8	14	2	-	-
	I	397	15	23	395	15	23	2	-	-
GEOGRAPHIE										
GEOGRAPHIE/ERDKUNDE	M	79	2	5	79	2	5	-	-	-
	W	75	3	6	74	3	6	1	-	-
	I	154	5	11	153	5	11	1	-	-
ZUSAMMEN	M	79	2	5	79	2	5	-	-	-
	W	75	3	6	74	3	6	1	-	-
	I	154	5	11	153	5	11	1	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1058	29	62	1040	24	57	18	5	5
	W	1623	31	69	1613	30	68	10	1	1
	I	2681	60	131	2653	54	125	28	6	6
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERNAEHRUNGS- UND HAUSHALTSWISSENSCHAFTEN										
HAUSHALTS- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFT	M	26	-	-	26	-	-	-	-	-
	W	644	22	31	641	22	31	3	-	-
	I	670	22	31	667	22	31	3	-	-
ZUSAMMEN	M	26	-	-	26	-	-	-	-	-
	W	644	22	31	641	22	31	3	-	-
	I	670	22	31	667	22	31	3	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	26	-	-	26	-	-	-	-	-
	W	644	22	31	641	22	31	3	-	-
	I	670	22	31	667	22	31	3	-	-
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
MASCHINENBAU/VERFAHRENS-TECHNIK										
GESUNDHEITSTECHNIK	M	27	-	5	27	-	5	-	-	-
	W	136	-	13	136	-	13	-	-	-
	I	163	-	18	163	-	18	-	-	-
ZUSAMMEN	M	27	-	5	27	-	5	-	-	-
	W	136	-	13	136	-	13	-	-	-
	I	163	-	18	163	-	18	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	27	-	5	27	-	5	-	-	-
	W	136	-	13	136	-	13	-	-	-
	I	163	-	18	163	-	18	-	-	-
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN										
KUNSTERZIEHUNG	M	126	3	7	126	3	7	-	-	-
	W	684	27	39	679	27	39	5	-	-
	I	810	30	46	805	30	46	5	-	-
ZUSAMMEN	M	126	3	7	126	3	7	-	-	-
	W	684	27	39	679	27	39	5	-	-
	I	810	30	46	805	30	46	5	-	-
BILDENDE KUNST										
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	10	-	1	10	-	1	-	-	-
	W	22	-	2	22	-	2	-	-	-
	I	32	-	3	32	-	3	-	-	-
ZUSAMMEN	M	10	-	1	10	-	1	-	-	-
	W	22	-	2	22	-	2	-	-	-
	I	32	-	3	32	-	3	-	-	-
GESTALTUNG										
TEXTILGESTALTUNG	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	5	-	-	5	-	-	-	-	-
	I	5	-	-	5	-	-	-	-	-
WERKERZIEHUNG	M	158	5	8	157	5	8	1	-	-
	W	64	-	2	64	-	2	-	-	-
	I	222	5	10	221	5	10	1	-	-
ZUSAMMEN	M	158	5	8	157	5	8	1	-	-
	W	69	-	2	69	-	2	-	-	-
	I	227	5	10	226	5	10	1	-	-

## 1 SOMMERSEMESTER 1984

## 1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN										
MUSIK										
MUSIKERZIEHUNG	M	296	13	25	295	13	25	1	-	-
	W	560	25	38	556	24	37	4	1	1
	I	856	38	63	851	37	62	5	1	1
ZUSAMMEN	M	296	13	25	295	13	25	1	-	-
	W	560	25	38	556	24	37	4	1	1
	I	856	38	63	851	37	62	5	1	1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	590	21	41	588	21	41	2	-	-
	W	1335	52	81	1326	51	80	9	1	1
	I	1925	73	122	1914	72	121	11	1	1
INSGESAMT	M	4777	104	253	4693	94	244	84	10	9
	W	10407	201	480	10306	192	470	101	9	10
	I	15184	305	733	14999	286	714	185	19	19
THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN										
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE										
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	863	51	70	847	49	69	16	2	1
	W	479	33	42	475	31	41	4	2	1
	I	1342	84	112	1322	80	110	20	4	2
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	975	23	36	930	22	35	45	1	1
	W	254	7	8	253	7	8	1	-	-
	I	1229	30	44	1183	29	43	46	1	1
ZUSAMMEN	M	1838	74	106	1777	71	104	61	3	2
	W	733	40	50	728	38	49	5	2	1
	I	2571	114	156	2505	109	153	66	5	3
PHILOSOPHIE										
PHILOSOPHIE	M	126	8	22	102	7	21	24	1	1
	W	61	3	16	56	3	16	5	-	-
	I	187	11	38	158	10	37	29	1	1
ZUSAMMEN	M	126	8	22	102	7	21	24	1	1
	W	61	3	16	56	3	16	5	-	-
	I	187	11	38	158	10	37	29	1	1
GESCHICHTE										
GESCHICHTE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ARCHAEOLOGIE	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	2	-	-	-	-	-
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)										
GERMANISTIK/DEUTSCH	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSENSCHAFTEN										
HEBRAEISCH/JUDAISTIK	M	10	-	-	9	-	-	1	-	-
	W	23	1	4	21	1	4	2	-	-
	I	33	1	4	30	1	4	3	-	-
ZUSAMMEN	M	10	-	-	9	-	-	1	-	-
	W	23	1	4	21	1	4	2	-	-
	I	33	1	4	30	1	4	3	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1975	82	128	1889	78	125	86	4	3
	W	819	44	70	807	42	69	12	2	1
	I	2794	126	198	2696	120	194	98	6	4
INSGESAMT	M	1975	82	128	1889	78	125	86	4	3
	W	819	44	70	807	42	69	12	2	1
	I	2794	126	198	2696	120	194	98	6	4

1 SOMMERSEMESTER 1984

1 2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
KUNSTHOCHSCHULEN										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN										
PSYCHOLOGIE										
PSYCHOLOGIE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN										
SCHULPAEDAGOGIK	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ERWACHSENENBILDUNG UND AUSSERSCHULISCHE JUGENDBILDUNG	M	21	-	2	19	-	1	2	-	1
	W	61	-	-	51	-	-	10	-	-
	I	82	-	2	70	-	1	12	-	1
ZUSAMMEN	M	22	-	2	20	-	1	2	-	1
	W	61	-	-	51	-	-	10	-	-
	I	83	-	2	71	-	1	12	-	1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	22	-	2	20	-	1	2	-	1
	W	62	-	-	52	-	-	10	-	-
	I	84	-	2	72	-	1	12	-	1
WIRTSCHAFTS- UND GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
BETRIEBSWIRTSCHAFTS- LEHRE	M	338	20	38	321	17	34	17	3	4
	W	243	21	40	233	19	37	10	2	3
	I	581	41	78	554	36	71	27	5	7
ZUSAMMEN	M	338	20	38	321	17	34	17	3	4
	W	243	21	40	233	19	37	10	2	3
	I	581	41	78	554	36	71	27	5	7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	338	20	38	321	17	34	17	3	4
	W	243	21	40	233	19	37	10	2	3
	I	581	41	78	554	36	71	27	5	7
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK										
DRUCK- UND REPRO- DUKTIONSTECHNIK	M	74	2	2	70	2	2	4	-	-
	W	24	-	-	21	-	-	3	-	-
	I	98	2	2	91	2	2	7	-	-
ZUSAMMEN	M	74	2	2	70	2	2	4	-	-
	W	24	-	-	21	-	-	3	-	-
	I	98	2	2	91	2	2	7	-	-
ELEKTROTECHNIK										
ELEKTROTECHNIK/ ELEKTRONIK	M	21	-	-	20	-	-	1	-	-
	W	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	I	24	-	-	23	-	-	1	-	-
ZUSAMMEN	M	21	-	-	20	-	-	1	-	-
	W	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	I	24	-	-	23	-	-	1	-	-
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR										
ARCHITEKTUR	M	421	-	2	386	-	1	35	-	1
	W	223	-	1	206	-	1	17	-	-
	I	644	-	3	592	-	2	52	-	1
INNENARCHITEKTUR	M	61	1	1	59	1	1	2	-	-
	W	120	1	1	117	1	1	3	-	-
	I	181	2	2	176	2	2	5	-	-
ZUSAMMEN	M	482	1	3	445	1	2	37	-	1
	W	343	1	2	323	1	2	20	-	-
	I	825	2	5	768	2	4	57	-	1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	577	3	5	535	3	4	42	-	1
	W	370	1	2	347	1	2	23	-	-
	I	947	4	7	882	4	6	65	-	1

## 1 SOMMERSEMESTER 1984

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN FACHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
KUNSTHOCHSCHULEN										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN										
KUNSTERZIEHUNG	M	826	1	6	810	1	6	16	-	-
	W	1195	2	24	1169	2	24	26	-	-
	I	2021	3	30	1979	3	30	42	-	-
ZUSAMMEN	M	826	1	6	810	1	6	16	-	-
	W	1195	2	24	1169	2	24	26	-	-
	I	2021	3	30	1979	3	30	42	-	-
BILDENDE KUNST										
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	985	8	17	841	7	17	144	1	-
	W	802	11	21	704	7	16	98	4	5
	I	1787	19	38	1545	14	33	242	5	5
BILDHAUEREI/PLASTIK	M	104	-	1	87	-	1	17	-	-
	W	45	-	1	40	-	1	5	-	-
	I	149	-	2	127	-	2	22	-	-
MALEREI	M	281	3	6	243	3	5	38	-	1
	W	182	2	1	185	-	-	27	2	1
	I	463	5	7	398	3	5	65	2	2
ZUSAMMEN	M	1370	11	24	1171	10	23	199	1	1
	W	1029	13	23	899	7	17	130	6	6
	I	2399	24	47	2070	17	40	329	7	7
GESTALTUNG										
ANGEWANDTE KUNST	M	30	-	-	26	-	-	4	-	-
	W	49	-	-	45	-	-	4	-	-
	I	79	-	-	71	-	-	8	-	-
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	M	417	5	4	359	1	3	58	4	1
	W	409	2	1	362	-	1	47	2	-
	I	826	7	5	721	1	4	105	6	1
INDUSTRIEDESIGN/ PRODUKTGESTALTUNG	M	319	-	-	295	-	-	24	-	-
	W	230	-	-	210	-	-	20	-	-
	I	549	-	-	505	-	-	44	-	-
TEXTILGESTALTUNG	M	16	-	5	13	-	5	3	-	-
	W	36	-	6	35	-	6	1	-	-
	I	52	-	11	48	-	11	4	-	-
WERKERZIEHUNG	M	25	-	-	25	-	-	-	-	-
	W	32	-	-	31	-	-	1	-	-
	I	57	-	-	56	-	-	1	-	-
ZUSAMMEN	M	807	5	9	718	1	8	89	4	1
	W	756	2	7	683	-	7	73	2	-
	I	1563	7	16	1401	1	15	162	6	1
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATERWISSENSCHAFTEN										
DARSTELLEND KUNST/ BUEHNENKUNST/REGIE	M	426	17	31	347	10	26	79	7	5
	W	724	19	32	572	13	25	152	6	7
	I	1150	36	63	919	23	51	231	13	12
FILM UND FERNSEHEN	M	77	-	-	62	-	-	15	-	-
	W	25	-	-	22	-	-	3	-	-
	I	102	-	-	84	-	-	18	-	-
ZUSAMMEN	M	503	17	31	409	10	26	94	7	5
	W	749	19	32	594	13	25	155	6	7
	I	1252	36	63	1003	23	51	249	13	12
MUSIK										
MUSIKERZIEHUNG	M	2163	96	183	2088	95	180	75	1	3
	W	2574	100	188	2496	95	180	78	5	8
	I	4737	196	371	4584	190	360	153	6	11
MUSIKWISSENSCHAFT/ -GESCHICHTE	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
DIRIGIEREN	M	110	2	8	83	2	7	27	-	1
	W	14	-	-	9	-	-	5	-	-
	I	124	2	8	92	2	7	32	-	1
GESANG	M	80	2	11	68	2	8	12	-	3
	W	202	11	23	149	9	20	53	2	3
	I	282	13	34	217	11	28	65	2	6
INSTRUMENTALMUSIK	M	2814	179	248	2375	148	219	439	31	29
	W	2102	120	187	1577	70	132	525	50	55
	I	4916	299	435	3952	218	351	964	81	84
KIRCHENMUSIK	M	348	18	22	340	16	20	8	2	2
	W	180	10	14	175	10	14	5	-	-
	I	528	28	36	515	26	34	13	2	2

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
KUNSTHOCHSCHULEN										
KOMPOSITION	M	161	11	15	92	4	7	69	7	8
	W	30	2	4	7	-	1	23	2	3
	I	191	13	19	99	4	8	92	9	11
TONMEISTER	M	88	3	5	79	2	4	9	1	1
	W	9	1	4	8	1	4	1	-	-
	I	97	4	9	87	3	8	10	1	1
ZUSAMMEN	M	5765	311	492	5126	269	445	639	42	47
	W	5111	244	420	4421	185	351	690	59	69
	I	10876	555	912	9547	454	796	1329	101	116
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	9271	345	562	8234	291	508	1037	54	54
	W	8840	280	506	7766	207	424	1074	73	82
	I	18111	625	1068	16000	498	932	2111	127	136
INSGESAMT	M	10208	368	607	9110	311	547	1098	57	60
	W	9515	302	548	8398	227	463	1117	75	85
	I	19723	670	1155	17508	538	1010	2215	132	145
FACHHOCHSCHULEN ( OHNE VERWALTUNGS-FH )										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN										
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE										
EV. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	120	-	-	120	-	-	-	-	-
	W	264	-	-	263	-	-	1	-	-
	I	384	-	-	383	-	-	1	-	-
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	11	-	8	11	-	8	-	-	-
	W	12	-	9	12	-	9	-	-	-
	I	23	-	17	23	-	17	-	-	-
KATH. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	136	-	-	136	-	-	-	-	-
	W	377	-	-	376	-	-	1	-	-
	I	513	-	-	512	-	-	1	-	-
ZUSAMMEN	M	267	-	8	267	-	8	-	-	-
	W	653	-	9	651	-	9	2	-	-
	I	920	-	17	918	-	17	2	-	-
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKUMENTATION, PUBLIZISTIK										
BIBLIOTHEKSWISSENSCHAFT /BIBLIOTHEKARWESEN	M	323	14	22	312	14	22	11	-	-
	W	1107	25	34	1093	24	33	14	1	1
	I	1430	39	56	1405	38	55	25	1	1
DOKUMENTATIONSWISSENSCHAFT	M	34	-	-	34	-	-	-	-	-
	W	55	-	-	55	-	-	-	-	-
	I	89	-	-	89	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	357	14	22	346	14	22	11	-	-
	W	1162	25	34	1148	24	33	14	1	1
	I	1519	39	56	1494	38	55	25	1	1
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK										
ANGLISTIK/ENGLISCH	M	147	-	-	127	-	-	20	-	-
	W	827	1	-	768	-	-	59	1	-
	I	974	1	-	895	-	-	79	1	-
ZUSAMMEN	M	147	-	-	127	-	-	20	-	-
	W	827	1	-	768	-	-	59	1	-
	I	974	1	-	895	-	-	79	1	-
ROMANISTIK										
FRANZOESISCH	M	28	-	-	21	-	-	7	-	-
	W	320	-	-	285	-	-	35	-	-
	I	348	-	-	306	-	-	42	-	-
ZUSAMMEN	M	28	-	-	21	-	-	7	-	-
	W	320	-	-	285	-	-	35	-	-
	I	348	-	-	306	-	-	42	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	799	14	30	761	14	30	38	-	-
	W	2962	26	43	2852	24	42	110	2	1
	I	3761	40	73	3613	38	72	148	2	1

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN ( OHNE VERWALTUNGS-FH )										
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
SOZIALWESEN										
SOZIALWESEN	M	3296	120	146	3246	115	138	50	5	8
	W	7061	196	233	6966	193	228	95	3	5
	I	10357	316	379	10212	308	366	145	8	13
SOZIALARBEIT/-HILFE	M	3769	231	291	3674	228	285	95	3	6
	W	7169	463	561	7051	457	555	118	6	6
	I	10938	694	852	10725	685	840	213	9	12
SOZIALPAEDAGOGIK	M	2752	113	146	2708	112	145	44	1	1
	W	6564	283	330	6439	280	327	125	3	3
	I	9316	396	476	9147	392	472	169	4	4
ZUSAMMEN	M	9817	464	583	9628	455	568	189	9	15
	W	20794	942	1124	20456	930	1110	338	12	14
	I	30611	1406	1707	30084	1385	1678	527	21	29
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN										
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	5986	393	495	5744	378	478	242	15	17
	W	2632	184	232	2624	171	213	108	13	19
	I	8618	577	727	8268	549	691	350	28	36
BETRIEBSWIRTSCHAFTS- LEHRE	M	14989	752	1081	14295	701	1031	694	51	50
	W	8483	497	595	8096	411	534	387	86	61
	I	23472	1249	1676	22391	1112	1565	1081	137	111
VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	20976	1145	1576	20040	1079	1509	936	66	67
	W	11115	681	827	10620	582	747	495	99	80
	I	32091	1826	2403	30660	1661	2256	1431	165	147
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN										
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	5300	200	655	5011	192	607	289	8	48
	W	698	33	67	671	30	63	27	3	4
	I	5998	233	722	5682	222	670	316	11	52
ZUSAMMEN	M	5300	200	655	5011	192	607	289	8	48
	W	698	33	67	671	30	63	27	3	4
	I	5998	233	722	5682	222	670	316	11	52
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	36093	1809	2814	34679	1726	2684	1414	83	130
	W	32607	1656	2018	31747	1542	1920	860	114	98
	I	68700	3465	4832	66426	3268	4604	2274	197	228
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
MATHEMATIK										
MATHEMATIK	M	518	43	60	486	42	59	32	1	1
	W	229	10	16	226	9	15	3	1	1
	I	747	53	76	712	51	74	35	2	2
ZUSAMMEN	M	518	43	60	486	42	59	32	1	1
	W	229	10	16	226	9	15	3	1	1
	I	747	53	76	712	51	74	35	2	2
INFORMATIK										
INFORMATIK	M	5348	271	339	5069	259	323	279	12	16
	W	1066	41	54	1009	40	52	57	1	2
	I	6414	312	393	6078	299	375	336	13	18
MEDIZINISCHE INFORMATIK	M	222	19	23	210	16	20	12	3	3
	W	146	14	19	140	12	17	6	2	2
	I	368	33	42	350	28	37	18	5	5
ZUSAMMEN	M	5570	290	362	5279	275	343	291	15	19
	W	1212	55	73	1149	52	69	63	3	4
	I	6782	345	435	6428	327	412	354	18	23
PHYSIK, ASTRONOMIE										
PHYSIK	M	847	27	44	802	26	42	45	1	2
	W	104	1	1	98	1	1	6	-	-
	I	951	28	45	900	27	43	51	1	2
ZUSAMMEN	M	847	27	44	802	26	42	45	1	2
	W	104	1	1	98	1	1	6	-	-
	I	951	28	45	900	27	43	51	1	2

1. 2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FACHGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN ( OHNE VERWALTUNGS-FH )										
CHEMIE										
CHEMIE	M	1914	75	96	1737	73	88	177	2	8
	W	1078	55	69	1021	53	66	57	2	3
	I	2992	130	165	2758	126	154	234	4	11
ZUSAMMEN	M	1914	75	96	1737	73	88	177	2	8
	W	1078	55	69	1021	53	66	57	2	3
	I	2992	130	165	2758	126	154	234	4	11
FACHGRUPPE ZUSAMMEN	M	8849	435	562	8304	416	532	545	19	30
	W	2623	121	159	2494	115	151	129	6	8
	I	11472	556	721	10798	531	683	674	25	38
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFT/LAND- WIRTSCHAFT	M	1572	106	125	1544	104	122	28	2	3
	W	408	35	44	404	35	44	4	-	-
	I	1980	141	169	1948	139	166	32	2	3
MILCH- UND MLKEREI- WIRTSCHAFT	M	77	-	-	71	-	-	6	-	-
	W	32	-	-	30	-	-	2	-	-
	I	109	-	-	101	-	-	8	-	-
WEINBAU UND KELLER- WIRTSCHAFT	M	246	-	-	234	-	-	12	-	-
	W	63	-	-	63	-	-	-	-	-
	I	309	-	-	297	-	-	12	-	-
LEBENSMITTELTECHNOLOGIE	M	166	16	23	141	14	19	25	2	4
	W	88	4	7	81	3	6	7	1	1
	I	254	20	30	222	17	25	32	3	5
ZUSAMMEN	M	2061	122	148	1990	118	141	71	4	7
	W	591	39	51	578	38	50	13	1	1
	I	2652	161	199	2568	156	191	84	5	8
GARTENBAU, LANDESPFLEGE										
GARTENBAU	M	485	16	16	468	16	16	17	-	-
	W	481	23	27	471	23	27	10	-	-
	I	966	39	43	939	39	43	27	-	-
LANDESPFLEGE/LAND- SCHAFTSGESTALTUNG	M	962	54	62	949	54	62	13	-	-
	W	709	45	52	698	45	52	11	-	-
	I	1671	99	114	1647	99	114	24	-	-
ZUSAMMEN	M	1447	70	78	1417	70	78	30	-	-
	W	1190	68	79	1169	68	79	21	-	-
	I	2637	138	157	2586	138	157	51	-	-
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT										
FORSTWISSENSCHAFT/ -WIRTSCHAFT	M	695	49	61	684	49	61	11	-	-
	W	48	2	2	48	2	2	-	-	-
	I	743	51	63	732	51	63	11	-	-
ZUSAMMEN	M	695	49	61	684	49	61	11	-	-
	W	48	2	2	48	2	2	-	-	-
	I	743	51	63	732	51	63	11	-	-
ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN										
HAUSHALTS- UND ERNAEH- RUNGSWISSENSCHAFT	M	293	14	20	252	14	20	41	-	-
	W	2029	74	88	1999	72	86	30	2	2
	I	2322	88	108	2251	86	106	71	2	2
ZUSAMMEN	M	293	14	20	252	14	20	41	-	-
	W	2029	74	88	1999	72	86	30	2	2
	I	2322	88	108	2251	86	106	71	2	2
FACHGRUPPE ZUSAMMEN	M	4496	255	307	4343	251	300	153	4	7
	W	3858	183	220	3794	180	217	64	3	3
	I	8354	438	527	8137	431	517	217	7	10
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
BERGBAU, HUETTENWESEN										
BERGBAU	M	401	-	2	381	-	2	20	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	401	-	2	381	-	2	20	-	-
HUETTEN- UND GIESSEREI- WESEN	M	186	14	21	165	13	20	21	1	1
	W	13	-	-	13	-	-	-	-	-
	I	199	14	21	178	13	20	21	1	1
ZUSAMMEN	M	587	14	23	546	13	22	41	1	1
	W	13	-	-	13	-	-	-	-	-
	I	600	14	23	559	13	22	41	1	1



## 1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN ( OHNE VERWALTUNGS-FH )										
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK										
MASCHINENBAU/-WESEN	M	24782	1086	1267	23031	1026	1189	1751	60	78
	W	517	24	29	495	23	27	22	1	2
	I	25299	1110	1296	23526	1049	1216	1773	61	80
Fahrzeugtechnik	M	1852	104	117	1755	100	110	97	4	7
	W	26	-	-	25	-	-	1	-	-
	I	1878	104	117	1780	100	110	98	4	7
Feinwerktechnik	M	3314	359	402	3223	351	391	91	8	11
	W	258	42	46	256	41	45	2	1	1
	I	3572	401	448	3479	392	436	93	9	12
Luft- und Raumfahrt- technik	M	294	25	35	258	24	33	36	1	2
	W	3	1	1	3	1	1	-	-	-
	I	297	26	36	261	25	34	36	1	2
Verfahrenstechnik	M	4022	165	205	3760	157	194	262	8	11
	W	364	32	37	358	32	36	6	-	1
	I	4386	197	242	4118	189	230	268	8	12
Chemie-Ingenieurwesen/ Chemietechnik	M	1137	50	61	1037	43	50	100	7	11
	W	472	28	30	455	27	29	17	1	1
	I	1609	78	91	1492	70	79	117	8	12
Druck- und repro- duktionstechnik	M	535	36	46	520	35	45	15	1	1
	W	174	13	13	171	12	12	3	1	1
	I	709	49	59	691	47	57	18	2	2
Energietechnik (ohne Elektrotechnik)	M	710	80	90	650	78	88	60	2	2
	W	22	-	-	20	-	-	2	-	-
	I	732	80	90	670	78	88	62	2	2
Fertigungs-/pro- duktionstechnik	M	4684	185	203	4231	179	196	453	6	7
	W	78	5	5	74	4	4	4	1	1
	I	4762	190	208	4305	183	200	457	7	8
Gesundheitstechnik	M	606	51	79	557	48	73	49	3	6
	W	147	32	39	139	31	37	8	1	2
	I	753	83	118	696	79	110	57	4	8
Kerntechnik/Kernver- fahrenstechnik	M	36	-	16	23	-	12	13	-	4
	W	1	-	1	1	-	1	-	-	-
	I	37	-	17	24	-	13	13	-	4
Physikalische Technik	M	1694	91	115	1649	88	112	45	3	3
	W	206	11	14	203	11	14	3	-	-
	I	1900	102	129	1852	99	126	48	3	3
Umweltschutz	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	2	-	-	-	-	-
Versorgungstechnik	M	3398	79	96	3312	78	95	86	1	1
	W	182	6	8	178	6	8	4	-	-
	I	3580	85	104	3490	84	103	90	1	1
Werkstoffwissenschaften	M	574	27	35	563	27	35	11	-	-
	W	94	4	4	91	3	3	3	1	1
	I	668	31	39	654	30	38	14	1	1
Glastechnik/Keramik	M	134	-	3	109	-	3	25	-	-
	W	44	-	-	39	-	-	5	-	-
	I	178	-	3	148	-	3	30	-	-
Kunststofftechnik	M	386	15	17	377	15	17	9	-	-
	W	32	1	1	31	1	1	1	-	-
	I	418	16	16	408	16	18	10	-	-
Textil- u. Bekleidungs- technik/-gewerbe	M	638	23	25	428	19	21	210	4	4
	W	1567	38	50	1477	37	48	90	1	2
	I	2205	61	75	1905	56	69	300	5	6
ZUSAMMEN	M	48797	2376	2812	45484	2268	2664	3313	108	148
	W	4188	237	278	4017	229	266	171	8	12
	I	52985	2613	3090	49501	2497	2930	3484	116	160
ELEKTROTECHNIK										
Elektrotechnik/ Elektronik	M	26198	1053	1229	24466	984	1145	1732	69	84
	W	686	40	47	626	35	42	60	5	5
	I	26884	1093	1276	25092	1019	1187	1792	74	89
Elektrische Energie- technik	M	1062	127	144	987	125	141	75	2	3
	W	16	1	2	16	1	2	-	-	-
	I	1078	128	146	1003	126	143	75	2	3
Nachrichten-/informa- tionstechnik	M	6896	289	351	6482	276	331	414	13	20
	W	304	17	19	284	15	17	20	2	2
	I	7200	306	370	6766	291	348	434	15	22
ZUSAMMEN	M	34156	1469	1724	31935	1385	1617	2221	84	107
	W	1006	58	68	926	51	61	80	7	7
	I	35162	1527	1792	32861	1436	1678	2301	91	114

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENFAECHER NACH HOCHSCHULARTEN FACHERGRUPPEN  
STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN ( OHNE VERWALTUNGS-FH )										
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK										
NAUTIK/SEEFAHRT	M	498	26	28	491	25	27	7	1	1
	W	15	2	3	15	2	3	-	-	-
	I	513	28	31	506	27	30	7	1	1
SCHIFFBAU/SCHIFFS- TECHNIK	M	406	28	36	381	26	34	25	2	2
	W	8	-	-	8	-	-	-	-	-
	I	414	28	36	389	26	34	25	2	2
ZUSAMMEN	M	904	54	64	872	51	61	32	3	3
	W	23	2	3	23	2	3	-	-	-
	I	927	56	67	895	53	64	32	3	3
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR										
ARCHITEKTUR	M	10817	381	509	9798	356	477	1019	25	32
	W	6225	290	360	5970	282	351	255	8	9
	I	17042	671	869	15768	638	828	1274	33	41
INNENARCHITEKTUR	M	1304	39	52	1239	37	48	65	2	4
	W	2354	78	102	2275	76	98	79	2	4
	I	3658	117	154	3514	113	146	144	4	8
ZUSAMMEN	M	12121	420	561	11037	393	525	1084	27	36
	W	8579	368	462	8245	358	449	334	10	13
	I	20700	788	1023	19282	751	974	1418	37	49
BAUINGENIEURWESEN										
BAUINGENIEURWESEN/ INGENIEURBAU	M	12615	532	664	11574	506	623	1041	26	41
	W	1365	65	87	1309	65	85	56	-	2
	I	13980	597	751	12883	571	708	1097	26	43
ZUSAMMEN	M	12615	532	664	11574	506	623	1041	26	41
	W	1365	65	87	1309	65	85	56	-	2
	I	13980	597	751	12883	571	708	1097	26	43
VERMESSUNGSWESEN										
VERMESSUNGSWESEN (GEOAESIE)	M	2316	140	158	2256	137	154	60	3	4
	W	540	43	47	532	41	45	8	2	2
	I	2856	183	205	2788	178	199	68	5	6
ZUSAMMEN	M	2316	140	158	2256	137	154	60	3	4
	W	540	43	47	532	41	45	8	2	2
	I	2856	183	205	2788	178	199	68	5	6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	111496	5005	6006	103704	4753	5666	7792	252	340
	W	15714	773	945	15065	746	909	649	27	36
	I	127210	5778	6951	118769	5499	6575	8441	279	376
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
BILDENDE KUNST										
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	455	2	2	433	2	2	22	-	-
	W	383	5	7	366	5	7	17	-	-
	I	838	7	9	799	7	9	39	-	-
BILDHAUEREI/PLASTIK	M	17	-	-	17	-	-	-	-	-
	W	34	-	-	32	-	-	2	-	-
	I	51	-	-	49	-	-	2	-	-
MALEREI	M	36	-	-	35	-	-	1	-	-
	W	68	-	-	65	-	-	3	-	-
	I	104	-	-	100	-	-	4	-	-
ZUSAMMEN	M	508	2	2	485	2	2	23	-	-
	W	485	5	7	463	5	7	22	-	-
	I	993	7	9	948	7	9	45	-	-
GESTALTUNG										
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	M	3583	136	173	3419	122	155	164	14	18
	W	3752	170	217	3631	162	207	121	8	10
	I	7335	306	390	7050	284	362	285	22	28
INDUSTRIEDESIGN/ PRODUKTGESTALTUNG	M	886	38	44	863	37	44	23	1	-
	W	1073	15	19	1043	15	19	30	-	-
	I	1959	53	63	1906	52	63	53	1	-
TEXTILGESTALTUNG	M	110	11	12	101	10	11	9	1	1
	W	905	94	119	867	86	110	38	8	9
	I	1015	105	131	968	96	121	47	9	10
ZUSAMMEN	M	4579	185	229	4383	169	210	196	16	19
	W	5730	279	355	5541	263	336	189	16	19
	I	10309	464	584	9924	432	546	385	32	38

1 SOMMERSEMESTER 1984

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN ( OHNE VERWALTUNGS-FH )										
MUSIK										
MUSIKERZIEHUNG	M	60	-	-	58	-	-	2	-	-
	W	60	-	-	60	-	-	-	-	-
	I	120	-	-	118	-	-	2	-	-
INSTRUMENTALMUSIK	M	49	-	1	45	-	1	4	-	-
	W	27	-	-	21	-	-	6	-	-
	I	76	-	1	66	-	1	10	-	-
KIRCHENMUSIK	M	15	-	1	15	-	1	-	-	-
	W	12	-	-	12	-	-	-	-	-
	I	27	-	1	27	-	1	-	-	-
ZUSAMMEN	M	124	-	2	118	-	2	6	-	-
	W	99	-	-	93	-	-	6	-	-
	I	223	-	2	211	-	2	12	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	5211	187	233	4986	171	214	225	16	19
	W	6314	284	362	6097	268	343	217	16	19
	I	11525	471	595	11083	439	557	442	32	38
INSGESAMT	M	166944	7705	9952	156777	7331	9426	10167	374	526
	W	64078	3043	3747	62049	2875	3582	2029	168	165
	I	231022	10748	13699	218826	10206	13008	12196	542	691

VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN

SPRACH- UND KULTURWISSENS-  
SCHAFTEN

BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU-  
MENTATION, PUBLIZISTIK

BIBLIOTHEKSWISSENSCHAFT /BIBLIOTHEKARWESEN	M	32	-	-	32	-	-	-	-	-
	W	147	-	-	147	-	-	-	-	-
	I	179	-	-	179	-	-	-	-	-
ARCHIVWESEN	M	15	7	10	15	7	10	-	-	-
	W	19	7	10	19	7	10	-	-	-
	I	34	14	20	34	14	20	-	-	-
ZUSAMMEN	M	47	7	10	47	7	10	-	-	-
	W	166	7	10	166	7	10	-	-	-
	I	213	14	20	213	14	20	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	47	7	10	47	7	10	-	-	-
	W	166	7	10	166	7	10	-	-	-
	I	213	14	20	213	14	20	-	-	-

WIRTSCHAFTS- UND GESELL-  
SCHAFTSWISSENSCHAFTEN

RECHTSWISSENSCHAFT

RECHTSPFLEGE	M	519	-	-	519	-	-	-	-	-
	W	571	-	-	571	-	-	-	-	-
	I	1090	-	-	1090	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	519	-	-	519	-	-	-	-	-
	W	571	-	-	571	-	-	-	-	-
	I	1090	-	-	1090	-	-	-	-	-

VERWALTUNGSWISSENSCHAFT

VERWALTUNGSWISSENSCHAFT /-WESEN	M	6218	61	73	6217	61	73	1	-	-
	W	4974	32	41	4973	32	41	1	-	-
	I	11192	93	114	11190	93	114	2	-	-
ARBEITS- UND BERUFS- BERATUNG	M	147	-	-	147	-	-	-	-	-
	W	70	-	-	70	-	-	-	-	-
	I	217	-	-	217	-	-	-	-	-
ARBEITSVERWALTUNG	M	623	-	-	623	-	-	-	-	-
	W	595	-	-	595	-	-	-	-	-
	I	1218	-	-	1218	-	-	-	-	-
AUSWAERTIGE ANGE- LEGENHEITEN	M	52	-	-	52	-	-	-	-	-
	W	64	-	-	64	-	-	-	-	-
	I	116	-	-	116	-	-	-	-	-

1 SOMMERSEMESTER 1984

1 2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN										
BUNDESWEHRVERWALTUNG	M	769	64	105	769	64	105	-	-	-
	W	445	28	50	445	28	50	-	-	-
	I	1214	92	155	1214	92	155	-	-	-
INNERE VERWALTUNG	M	2808	92	126	2808	92	126	-	-	-
	W	2265	119	144	2264	118	143	1	1	1
	I	5073	211	270	5072	210	269	1	1	1
JUSTIZVOLLZUG	M	7	-	-	7	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	9	-	-	9	-	-	-	-	-
POLIZEI/VERFASSUNGS- SCHUTZ	M	2855	203	209	2855	203	209	-	-	-
	W	261	28	31	261	28	31	-	-	-
	I	3116	231	240	3116	231	240	-	-	-
SOZIALVERSICHERUNG	M	402	41	44	402	41	44	-	-	-
	W	510	61	68	510	61	68	-	-	-
	I	912	102	112	912	102	112	-	-	-
ZUSAMMEN	M	13881	461	557	13880	461	557	1	1	1
	W	9186	268	334	9184	267	333	2	1	1
	I	23067	729	891	23064	728	890	3	1	1
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN										
BANKWESEN	M	208	32	35	208	32	35	-	-	-
	W	108	20	22	108	20	22	-	-	-
	I	316	52	57	316	52	57	-	-	-
FINANZVERWALTUNG	M	971	-	-	971	-	-	-	-	-
	W	825	-	-	825	-	-	-	-	-
	I	1796	-	-	1796	-	-	-	-	-
POST- UND FERNMELDE- WESEN	M	897	111	147	897	111	147	-	-	-
	W	783	96	138	783	96	138	-	-	-
	I	1680	207	285	1680	207	285	-	-	-
VERKEHRSWESEN	M	1014	78	94	1014	78	94	-	-	-
	W	311	11	11	311	11	11	-	-	-
	I	1325	89	105	1325	89	105	-	-	-
ZOLL- UND STEUERVER- WALTUNG	M	2022	103	140	2021	103	140	1	-	-
	W	1264	38	50	1264	38	50	-	-	-
	I	3286	141	190	3285	141	190	1	-	-
ZUSAMMEN	M	5112	324	416	5111	324	416	1	-	-
	W	3291	165	221	3291	165	221	-	-	-
	I	8403	489	637	8402	489	637	1	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	19512	785	973	19510	785	973	2	-	-
	W	13048	433	555	13046	432	554	2	1	1
	I	32560	1218	1528	32556	1217	1527	4	1	1
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFTEN										
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT										
FORSTWISSENSCHAFT/ -WIRTSCHAFT	M	386	-	-	386	-	-	-	-	-
	W	10	-	-	10	-	-	-	-	-
	I	396	-	-	396	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	386	-	-	386	-	-	-	-	-
	W	10	-	-	10	-	-	-	-	-
	I	396	-	-	396	-	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	386	-	-	386	-	-	-	-	-
	W	10	-	-	10	-	-	-	-	-
	I	396	-	-	396	-	-	-	-	-
INSGESAMT	M	19945	792	983	19943	792	983	2	-	-
	W	13224	440	565	13222	439	564	2	1	1
	I	33169	1232	1548	33165	1231	1547	4	1	1

1 SOMMERSEMESTER 1984

1 2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN	M	140	1	16	137	1	16	3	-	-
	W	571	-	39	566	-	39	5	-	-
	I	711	1	55	703	1	55	8	-	-
ZUSAMMEN	M	140	1	16	137	1	16	3	-	-
	W	571	-	39	566	-	39	5	-	-
	I	711	1	55	703	1	55	8	-	-
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE										
EV. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	137	-	-	137	-	-	-	-	-
	W	366	-	-	364	-	-	2	-	-
	I	503	-	-	501	-	-	2	-	-
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	9121	292	464	8916	276	448	205	16	16
	W	6967	186	374	6890	177	367	77	9	7
	I	16088	478	838	15806	453	815	282	25	23
KATH. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	264	-	-	263	-	-	1	-	-
	W	666	-	-	665	-	-	1	-	-
	I	930	-	-	928	-	-	2	-	-
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	6753	179	349	6438	168	336	315	11	13
	W	4485	68	217	4426	65	214	59	3	3
	I	11238	247	566	10864	233	550	374	14	16
ZUSAMMEN	M	16275	471	813	15754	444	784	521	27	29
	W	12484	254	591	12345	242	581	139	12	10
	I	28759	725	1404	28099	686	1365	660	39	39
PHILOSOPHIE										
PHILOSOPHIE	M	8719	535	1367	7891	472	1269	828	63	98
	W	5104	341	1055	4777	307	999	327	34	56
	I	13823	876	2422	12668	779	2268	1155	97	154
RELIGIONSWISSENSCHAFT	M	334	10	34	321	10	34	13	-	-
	W	338	13	40	328	13	39	10	-	1
	I	672	23	74	649	23	73	23	-	1
ZUSAMMEN	M	9053	545	1401	8212	482	1303	841	63	98
	W	5442	354	1095	5105	320	1038	337	34	57
	I	14495	899	2496	13317	802	2341	1178	97	155
GESCHICHTE										
GESCHICHTE	M	10332	462	926	9939	440	887	393	22	39
	W	8140	299	666	7860	276	633	280	23	33
	I	18472	761	1592	17799	716	1520	673	45	72
ARCHAEOLOGIE	M	821	66	137	742	59	126	79	7	11
	W	1175	70	163	1068	65	152	107	5	11
	I	1996	136	300	1810	124	278	186	12	22
BYZANTINISTIK	M	63	4	12	44	3	11	19	1	1
	W	86	11	20	67	7	15	19	4	5
	I	149	15	32	111	10	26	38	5	6
UR- UND FRUEHGESCHICHTE	M	619	26	53	583	24	51	36	2	2
	W	646	30	53	619	26	49	27	4	4
	I	1265	56	106	1202	50	100	63	6	6
ZUSAMMEN	M	11835	558	1128	11308	526	1075	527	32	53
	W	10047	410	902	9614	374	849	433	36	53
	I	21882	968	2030	20922	900	1924	960	68	106
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKUMENTATION, PUBLIZISTIK										
BIBLIOTHEKSWISSENSCHAFT / BIBLIOTHEKARWESEN	M	460	27	45	439	26	44	21	1	1
	W	1511	70	104	1482	67	101	29	3	3
	I	1971	97	149	1921	93	145	50	4	4
ARCHIVWESEN	M	15	7	10	15	7	10	-	-	-
	W	19	7	10	19	7	10	-	-	-
	I	34	14	20	34	14	20	-	-	-
DOKUMENTATIONSWISSENSCHAFT	M	110	2	5	107	2	4	3	-	1
	W	112	1	3	109	1	3	3	-	-
	I	222	3	8	216	3	7	6	-	1
JOURNALISTIK	M	800	6	10	747	5	10	53	1	-
	W	498	8	12	471	7	12	27	1	-
	I	1298	14	22	1218	12	22	80	2	-
MEDIENKUNDE/KOMMUNIKATIONSWISSENSCHAFT	M	1929	73	120	1800	67	110	129	6	10
	W	1415	48	69	1322	44	66	93	4	3
	I	3344	121	189	3122	111	176	222	10	13
ZUSAMMEN	M	3314	115	190	3108	107	178	206	8	12
	W	3555	134	198	3403	126	192	152	8	6
	I	6869	249	388	6511	233	370	358	16	18

## 1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FACHGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U. SPRACH- WISSENSCHAFT										
ALLGEMEINE LITERATUR- WISSENSCHAFT	M	679	55	98	630	50	93	49	5	5
	W	1252	119	198	1181	101	179	71	18	19
	I	1931	174	296	1811	151	272	120	23	24
ALLGEMEINE SPRACH- WISSENSCHAFT/INDO- GERMANISTIK	M	769	56	120	656	45	105	113	11	15
	W	1357	80	166	1235	69	153	122	11	13
	I	2126	136	286	1891	114	258	235	22	28
ZUSAMMEN	M	1448	111	218	1286	95	198	162	16	20
	W	2609	199	364	2416	170	332	193	29	32
	I	4057	310	582	3702	265	530	355	45	52
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH										
GRIECHISCH	M	309	9	20	285	7	18	24	2	2
	W	211	5	14	197	5	14	14	-	-
	I	520	14	34	482	12	32	38	2	2
LATEIN	M	1432	45	91	1413	44	89	19	1	2
	W	1614	45	110	1596	42	105	18	3	5
	I	3046	90	201	3009	86	194	37	4	7
ZUSAMMEN	M	1741	54	111	1698	51	107	43	3	4
	W	1825	50	124	1793	47	119	32	3	5
	I	3566	104	235	3491	98	226	75	6	9
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)										
GERMANISTIK/DEUTSCH	M	18850	783	1169	16795	498	876	2055	285	293
	W	36471	1361	2046	32871	743	1450	3600	618	596
	I	55321	2144	3215	49666	1241	2326	5655	903	889
DEUTSCH FUER AUSLAENDER (LEHRERAUSBILDUNG)	M	136	4	10	104	2	7	32	2	3
	W	482	8	51	420	5	44	62	3	7
	I	618	12	61	524	7	51	94	5	10
NIEDERLAENDISCH	M	84	1	11	82	1	11	2	-	-
	W	125	9	21	117	9	20	8	-	-
	I	209	10	32	199	10	31	10	-	1
VOLKSKUNDE	M	523	13	37	507	12	35	16	1	2
	W	854	34	81	818	34	78	36	-	3
	I	1377	47	118	1325	46	113	52	1	5
NORDISTIK/SKANDINAVI- STIK (NORD. PHILOLOGIE, EINZELSPRACHEN A.N.G.)	M	144	6	21	135	4	19	9	2	2
	W	305	14	27	277	14	23	28	-	4
	I	449	20	48	412	18	42	37	2	6
DAENISCH	M	10	-	2	9	-	2	1	-	-
	W	21	-	4	21	-	4	-	-	-
	I	31	-	6	30	-	6	1	-	-
ZUSAMMEN	M	19747	807	1250	17632	517	950	2115	290	300
	W	38258	1426	2230	34524	805	1619	3734	621	611
	I	58005	2233	3480	52156	1322	2569	5849	911	911
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK										
ANGLISTIK/ENGLISCH	M	7040	293	524	6651	263	476	389	30	48
	W	17921	541	987	17104	478	913	817	63	74
	I	24961	834	1511	23755	741	1389	1206	93	122
AMERIKANISTIK/ AMERIKAKUNDE	M	544	45	79	500	40	72	44	5	7
	W	936	74	111	863	72	109	73	2	2
	I	1480	119	190	1363	112	181	117	7	9
ZUSAMMEN	M	7584	338	603	7151	303	548	433	35	55
	W	18857	615	1098	17967	550	1022	890	65	76
	I	26441	953	1701	25118	853	1570	1323	100	131
ROMANISTIK										
ROMANISTIK (ROMAN. PHILOLOGIE, EINZEL- SPRACHEN A.N.G.)	M	1568	100	204	1370	85	181	198	15	23
	W	5780	354	633	5209	307	568	571	47	65
	I	7348	454	837	6579	392	749	769	62	88
FRANZOESISCH	M	1394	37	81	1339	36	77	55	1	4
	W	6397	153	255	6092	141	241	305	12	14
	I	7791	190	336	7431	177	318	360	13	18
ITALIENISCH	M	224	12	36	211	11	35	13	1	1
	W	939	56	123	888	51	116	51	5	7
	I	1163	68	159	1099	62	151	64	6	8
PORTUGIESISCH	M	31	1	-	19	-	-	12	1	-
	W	169	-	-	159	-	-	10	-	-
	I	200	1	-	178	-	-	22	1	-
SPANISCH	M	616	38	94	563	36	89	53	2	5
	W	1589	75	166	1482	68	152	107	7	14
	I	2205	113	260	2045	104	241	160	9	19

## 1 SOMMERSEMESTER 1984

## 1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
ZUSAMMEN	M	3833	188	415	3502	168	382	331	20	33
	W	14874	638	1177	13830	567	1077	1044	71	100
	I	18707	826	1592	17332	735	1459	1375	91	133
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK										
SLAWISTIK (SLAW. PHILOLOGIE)	M	491	34	70	424	32	65	67	2	5
	W	1403	73	132	1202	61	110	201	12	22
	I	1894	107	202	1626	93	175	268	14	27
RUSSISCH	M	249	3	7	234	3	7	15	-	-
	W	784	10	19	750	10	19	34	-	-
	I	1033	13	26	984	13	26	49	-	-
SUEDSLAWISCH (BULGARISCH, SERBOKROATISCH, SLOWENISCH USW.)	M	8	1	1	8	1	1	-	-	-
	W	20	-	-	16	-	-	4	-	-
	I	28	1	1	24	1	1	4	-	-
WESTSLAWISCH (POLNISCH, TSCHECHISCH, SLOWAKISCH USW.)	M	2	1	1	2	1	1	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	1	1	2	1	1	-	-	-
BALTISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	4	-	-	3	-	-	1	-	-
	I	4	-	-	3	-	-	1	-	-
FINNO-UGRISTIK	M	30	2	6	26	2	6	4	-	-
	W	52	6	7	43	5	6	9	1	1
	I	82	8	13	69	7	12	13	1	1
ZUSAMMEN	M	780	41	85	694	39	80	86	2	5
	W	2263	89	158	2014	76	135	249	13	23
	I	3043	130	243	2708	115	215	335	15	28
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSENSCHAFTEN										
AFRIKANISTIK	M	100	10	21	75	9	20	25	1	1
	W	145	14	23	133	13	22	12	1	1
	I	245	24	44	208	22	42	37	2	2
AEGYPTOLOGIE	M	153	15	34	133	12	31	20	3	3
	W	283	29	54	267	29	53	16	-	1
	I	436	44	88	400	41	84	36	3	4
ARABISCH/ARABISTIK	M	72	8	17	62	7	17	10	1	-
	W	117	10	20	111	7	17	6	3	3
	I	189	18	37	173	14	34	16	4	3
HEBRAEISCH/JUDAISTIK	M	44	3	6	39	3	5	5	-	1
	W	93	2	13	81	2	13	12	-	-
	I	137	5	19	120	5	18	17	-	1
INDOLOGIE	M	236	9	31	218	8	29	18	1	2
	W	263	21	44	252	21	44	11	-	-
	I	499	30	75	470	29	73	29	1	2
IRANISTIK	M	32	4	8	18	4	7	14	-	1
	W	46	3	6	36	3	5	10	-	1
	I	78	7	14	64	7	12	24	-	2
ISLAMWISSENSCHAFT	M	266	17	39	219	14	36	47	3	3
	W	402	22	64	376	19	59	26	3	5
	I	668	39	103	595	33	95	73	6	8
JAPANOLOGIE	M	216	21	37	202	19	36	14	2	1
	W	327	19	49	302	18	48	25	1	1
	I	543	40	86	504	37	84	39	3	2
ORIENTALISTIK/ALTORIENTALISTIK	M	286	10	34	211	7	27	75	3	7
	W	318	16	52	284	16	50	34	-	2
	I	604	26	86	495	23	77	109	3	9
SINOLOGIE/KOREANISTIK	M	620	26	74	592	25	71	28	1	3
	W	887	30	79	837	27	75	50	3	4
	I	1507	56	153	1429	52	146	78	4	7
TURKOLOGIE	M	22	3	5	15	3	4	7	-	1
	W	44	-	8	43	-	8	1	-	-
	I	66	3	13	58	3	12	8	-	1
ZENTRALASIATISCHE SPRACHEN UND KULTUREN	M	20	1	2	19	1	2	1	-	-
	W	34	2	3	29	2	3	5	-	-
	I	54	3	5	48	3	5	6	-	-
AUSSEREUROP. SPRACHEN U. KULTUREN IN SO-ASIEN, OZEANIEN U. AMERIKA	M	88	7	10	83	7	10	5	-	-
	W	118	10	15	113	10	15	5	-	-
	I	206	17	25	196	17	25	10	-	-
VOELKERKUNDE (ETHNOLOGIE)	M	1525	41	97	1439	38	91	86	3	6
	W	2301	79	172	2184	75	166	117	4	6
	I	3826	120	269	3623	113	257	203	7	12
ZUSAMMEN	M	3680	175	415	3325	157	386	355	18	29
	W	5378	257	602	5048	242	578	330	15	24
	I	9058	432	1017	8373	399	964	685	33	53

## 1 SOMMERSEMESTER 1984

1 2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN FAECHERGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
PSYCHOLOGIE										
PSYCHOLOGIE	M	8684	98	192	8242	91	177	442	7	15
	W	11934	157	309	11290	147	290	644	10	19
	I	20618	255	501	19532	238	467	1086	17	34
ZUSAMMEN	M	8684	98	192	8242	91	177	442	7	15
	W	11934	157	309	11290	147	290	644	10	19
	I	20618	255	501	19532	238	467	1086	17	34
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERZIEHUNGSWISSEN- SCHAFT (PAEDAGOGIK)	M	11898	252	565	11480	233	535	416	19	30
	W	20080	513	1082	19508	488	1040	672	25	42
	I	31976	765	1647	30988	721	1575	990	44	72
SCHULPAEDAGOGIK	M	314	1	8	303	-	8	11	1	-
	W	406	-	8	395	-	8	11	-	-
	I	720	1	16	698	-	16	22	1	-
GRUNDSCHUL- / PRIMAR- STUFENPAEDAGOGIK	M	46	3	5	44	3	5	2	-	-
	W	311	13	29	306	12	28	5	1	1
	I	357	16	34	350	15	33	7	1	1
SACHUNTERRICHT	M	44	2	3	44	2	3	-	-	-
	W	214	3	9	213	3	9	1	-	-
	I	258	5	12	257	5	12	1	-	-
LEHRAMT AN GRUND- UND HAUPTSCHULEN (IN BAYERN)	M	8	-	-	8	-	-	-	-	-
	W	6	-	-	6	-	-	-	-	-
	I	14	-	-	14	-	-	-	-	-
BERUFSPAEDAGOGIK	M	97	1	4	96	1	4	1	-	-
	W	24	-	1	24	-	1	-	-	-
	I	121	1	5	120	1	5	1	-	-
ERWACHSENENBILDUNG UND AUSSERSCHULISCHE JUGENDBILDUNG	M	523	3	11	505	3	10	18	-	1
	W	891	4	22	863	4	22	28	-	-
	I	1414	7	33	1368	7	32	46	-	1
SONDERPAEDAGOGIK	M	640	6	13	632	6	13	8	-	-
	W	1357	32	61	1333	32	61	24	-	-
	I	1997	38	74	1965	38	74	32	-	-
BLINDEN- / SEHBEHINDER- TENPAEDAGOGIK	M	44	2	4	44	2	4	-	-	-
	W	134	2	9	134	2	9	-	-	-
	I	178	4	13	178	4	13	-	-	-
ERZIEHUNGSSCHWIERIGEN- PAEDAGOGIK	M	126	2	7	124	2	7	2	-	-
	W	203	2	13	201	2	13	2	-	-
	I	329	4	20	325	4	20	4	-	-
GEOERLOSEN- / SCHWER- HOERIGENPAEDAGOGIK	M	115	2	4	113	2	4	2	-	-
	W	383	7	13	377	7	13	6	-	-
	I	498	9	17	490	9	17	8	-	-
GEISTIGBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK/PRAKTISCH -BILDAREN PAEDAGOGIK	M	790	23	46	783	23	46	7	-	-
	W	1933	57	81	1924	57	81	9	-	-
	I	2723	80	127	2707	80	127	16	-	-
KOERPERBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	407	16	23	399	16	22	8	-	1
	W	958	29	50	946	29	50	12	-	-
	I	1365	45	73	1345	45	72	20	-	1
LERNBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	689	10	28	684	10	28	5	-	-
	W	1655	21	50	1645	20	49	10	1	1
	I	2344	31	78	2329	30	77	15	1	1
SPRACHHEILPAEDAGOGIK/ LOGOPAEDIE	M	243	6	14	242	6	14	1	-	-
	W	1190	15	49	1178	15	49	12	-	-
	I	1433	21	63	1420	21	63	13	-	-
VERHALTENS GESTOERTEN- PAEDAGOGIK	M	123	2	5	123	2	5	-	-	-
	W	285	5	18	284	5	18	1	-	-
	I	408	7	23	407	7	23	1	-	-
ZUSAMMEN	M	16107	331	740	15624	311	708	483	20	32
	W	30030	703	1495	29337	676	1451	693	27	44
	I	46137	1034	2235	44961	987	2159	1176	47	76
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	104221	3833	7577	97673	3292	6892	6548	541	685
	W	158127	5286	10382	149252	4342	9322	8875	944	1060
	I	262348	9119	17959	246925	7634	16214	15423	1485	1745
SPORT										
SPORT/SPORTWISSENSCHAFT	M	11548	271	429	11067	246	386	481	25	43
	W	8355	157	293	8182	143	276	173	14	17
	I	19903	428	722	19249	389	662	654	39	60
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	11548	271	429	11067	246	386	481	25	43
	W	8355	157	293	8182	143	276	173	14	17
	I	19903	428	722	19249	389	662	654	39	60

1) DIE FAECHERGRUPPE ENTHAELT NUR EIN STUDIENFACH.



1 SOMMERSEMESTER 1984

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN										
LERNBEREICH GESELL- SCHAFTSLEHRE	M	161	4	7	160	4	7	1	-	-
	W	527	14	39	525	14	38	2	-	1
	I	688	18	46	685	18	45	3	-	1
ZUSAMMEN	M	161	4	7	160	4	7	1	-	-
	W	527	14	39	525	14	38	2	-	1
	I	688	18	46	685	18	45	3	-	1
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN										
POLITIKWISSENSCHAFT/ POLITOLOGIE	M	7395	347	818	6541	304	748	854	43	70
	W	3760	191	454	3467	155	415	293	36	39
	I	11155	538	1272	10008	459	1163	1147	79	109
SOZIALKUNDE	M	910	12	34	894	12	34	16	-	-
	W	836	12	39	831	12	39	5	-	-
	I	1746	24	73	1725	24	73	21	-	-
SOZIALWISSENSCHAFT	M	6616	179	366	6381	169	345	235	10	21
	W	5097	120	283	4986	114	272	111	6	11
	I	11713	299	649	11367	283	617	346	16	32
SOZIOLOGIE	M	5623	137	364	5092	114	323	531	23	41
	W	4653	149	353	4341	133	326	312	16	27
	I	10276	286	717	9433	247	649	843	39	68
ZUSAMMEN	M	20544	675	1582	18908	599	1450	1636	76	132
	W	14346	472	1129	13625	414	1052	721	58	77
	I	34890	1147	2711	32533	1013	2502	2357	134	209
SOZIALWESEN										
SOZIALWESEN	M	3939	121	148	3881	115	139	58	6	9
	W	8353	196	233	8229	193	228	124	3	5
	I	12292	317	381	12110	308	367	182	9	14
SOZIALARBEIT/-HILFE	M	4121	259	326	4018	256	320	103	3	6
	W	7758	513	616	7631	506	609	127	7	7
	I	11679	772	942	11649	762	929	230	10	13
SOZIALPAEDAGOGIK	M	3405	139	185	3347	138	184	58	1	1
	W	7744	325	393	7598	321	388	146	4	5
	I	11149	464	578	10945	459	572	204	5	6
ZUSAMMEN	M	11465	519	659	11246	509	643	219	10	16
	W	23855	1034	1242	23458	1020	1225	397	14	17
	I	35320	1553	1901	34704	1529	1868	616	24	33
RECHTSWISSENSCHAFT										
RECHTSWISSENSCHAFT	M	51513	1351	2062	50421	1300	2009	1092	51	53
	W	30463	644	1112	29901	619	1082	562	25	30
	I	81976	1995	3174	80322	1919	3091	1654	76	83
RECHTSPFLEGE	M	519	-	-	519	-	-	-	-	-
	W	571	-	-	571	-	-	-	-	-
	I	1090	-	-	1090	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	52032	1351	2062	50940	1300	2009	1092	51	53
	W	31034	644	1112	30472	619	1082	562	25	30
	I	83066	1995	3174	81412	1919	3091	1654	76	83
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT										
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT /-WESEN	M	6772	62	373	6755	61	372	17	1	1
	W	5172	32	149	5167	32	149	5	-	-
	I	11944	94	522	11922	93	521	22	1	1
ARBEITS- UND BERUFS- BERATUNG	M	147	-	-	147	-	-	-	-	-
	W	70	-	-	70	-	-	-	-	-
	I	217	-	-	217	-	-	-	-	-
ARBEITSVERWALTUNG	M	623	-	-	623	-	-	-	-	-
	W	595	-	-	595	-	-	-	-	-
	I	1218	-	-	1218	-	-	-	-	-
AUSWAERTIGE ANGE- LEGENHEITEN	M	52	-	-	52	-	-	-	-	-
	W	64	-	-	64	-	-	-	-	-
	I	116	-	-	116	-	-	-	-	-
BUNDESWEHRVERWALTUNG	M	769	64	105	769	64	105	-	-	-
	W	445	28	50	445	28	50	-	-	-
	I	1214	92	155	1214	92	155	-	-	-
INNERE VERWALTUNG	M	2808	92	126	2808	92	126	-	-	-
	W	2265	119	144	2264	118	143	1	1	1
	I	5073	211	270	5072	210	269	1	1	1
JUSTIZVOLLZUG	M	7	-	-	7	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	9	-	-	9	-	-	-	-	-

## 1.2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND I. STUDIENFACH

FACHGRUPPE STUDIENBEREICH I. STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
POLIZEI-VERFASSUNGS- SCHUTZ	M	2855	203	209	2855	203	209	-	-	-
	W	261	28	31	261	28	31	-	-	-
	I	3116	231	240	3116	231	240	-	-	-
SOZIALVERSICHERUNG	M	402	41	44	402	41	44	-	-	-
	W	510	61	68	510	61	68	-	-	-
	I	912	102	112	912	102	112	-	-	-
ZUSAMMEN	M	14435	462	857	14418	461	856	17	1	1
	W	9384	268	442	9378	267	441	6	1	1
	I	23819	730	1299	23796	728	1297	23	2	2
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	29480	853	1280	28121	789	1192	1359	64	88
	W	10981	410	605	10597	376	563	384	34	42
	I	40461	1263	1885	38718	1165	1755	1743	98	130
ARBEITSLHRE/WIRT- SCHAFTSLHRE	M	569	33	105	560	32	104	9	1	1
	W	309	11	29	305	10	28	4	1	1
	I	878	44	134	865	42	132	13	2	2
BANKWESEN	M	208	32	35	208	32	35	-	-	-
	W	108	20	22	108	20	22	-	-	-
	I	316	52	57	316	52	57	-	-	-
BETRIEBSWIRTSCHAFTS- LEHRE	M	46398	2159	3173	44001	2022	3010	2397	137	163
	W	19992	982	1335	19108	857	1222	884	125	113
	I	66390	3141	4508	63109	2879	4232	3281	262	276
FINANZVERWALTUNG	M	971	-	-	971	-	-	-	-	-
	W	825	-	-	825	-	-	-	-	-
	I	1796	-	-	1796	-	-	-	-	-
POST- UND FERNMELDE- WESEN	M	897	111	147	897	111	147	-	-	-
	W	783	96	138	783	96	138	-	-	-
	I	1680	207	285	1680	207	285	-	-	-
VERKEHRSWESEN	M	1014	78	94	1014	78	94	-	-	-
	W	311	11	11	311	11	11	-	-	-
	I	1325	89	105	1325	89	105	-	-	-
VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE	M	11697	525	826	10654	488	766	1043	37	60
	W	4355	173	293	4019	154	268	336	19	25
	I	16052	698	1119	14673	642	1034	1379	56	85
WIRTSCHAFTSPAEDAGOGIK	M	2434	55	133	2395	51	127	39	4	6
	W	1725	51	66	1716	50	84	9	1	2
	I	4159	106	219	4111	101	211	48	5	8
WIRTSCHAFTS-/SOZIAL- GEOGRAPHIE	M	83	5	16	80	5	16	3	-	-
	W	82	5	25	75	4	23	7	1	2
	I	165	10	41	155	9	39	10	1	2
WIRTSCHAFTS-/SOZIAL- GESCHICHTE	M	98	18	24	96	18	24	2	-	-
	W	74	11	18	71	10	17	3	1	1
	I	172	29	42	167	28	41	5	1	1
ZOLL- UND STEUERVER- WALTUNG	M	2022	103	140	2021	103	140	1	-	-
	W	1264	38	50	1264	38	50	-	-	-
	I	3286	141	190	3285	141	190	1	-	-
ZUSAMMEN	M	95871	3972	5973	91018	3729	5655	4853	243	318
	W	40809	1808	2612	39182	1626	2426	1627	182	186
	I	136680	5780	8585	130200	5355	8081	6480	425	504
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	11638	335	1159	10721	304	1045	917	31	114
	W	1276	52	147	1195	48	133	81	4	14
	I	12914	387	1306	11916	352	1178	998	35	128
ZUSAMMEN	M	11638	335	1159	10721	304	1045	917	31	114
	W	1276	52	147	1195	48	133	81	4	14
	I	12914	387	1306	11916	352	1178	998	35	128
FACHGRUPPE ZUSAMMEN	M	206146	7318	12299	197411	6906	11665	8735	412	634
	W	121231	4292	6723	117835	4008	6397	3396	284	326
	I	327377	11610	19022	315246	10914	18062	12131	696	960
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN	M	156	5	10	155	5	10	1	-	-
	W	704	18	32	702	18	32	2	-	-
	I	860	23	42	857	23	42	3	-	-
ZUSAMMEN	M	156	5	10	155	5	10	1	-	-
	W	704	18	32	702	18	32	2	-	-
	I	860	23	42	857	23	42	3	-	-

1 SOMMERSEMESTER 1984

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FACHGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
MATHEMATIK										
MATHEMATIK	M	17232	437	710	16487	381	637	745	56	73
	W	9146	159	308	8937	142	288	209	17	20
	I	26378	596	1018	25424	523	925	954	73	93
STATISTIK	M	350	11	32	336	10	31	14	1	1
	W	212	6	21	209	6	20	3	-	1
	I	562	17	53	545	16	51	17	1	2
ZUSAMMEN	M	17582	448	742	16823	391	668	759	57	74
	W	9358	165	329	9146	148	308	212	17	21
	I	26840	613	1071	25969	539	976	971	74	95
INFORMATIK										
INFORMATIK	M	20201	289	387	18927	262	353	1274	27	34
	W	3767	44	73	3520	40	67	247	4	6
	I	23968	333	460	22447	302	420	1521	31	40
MEDIZINISCHE INFORMATIK	M	224	19	23	210	16	20	14	3	3
	W	146	14	19	140	12	17	6	2	2
	I	370	33	42	350	28	37	20	5	5
ZUSAMMEN	M	20425	308	410	19137	278	373	1288	30	37
	W	3913	58	92	3660	52	84	253	6	8
	I	24338	366	502	22797	330	457	1541	36	45
PHYSIK, ASTRONOMIE										
PHYSIK	M	24007	568	886	22861	487	781	1146	81	105
	W	2525	84	150	2418	75	141	107	9	9
	I	26532	652	1036	25279	562	922	1253	90	114
ASTRONOMIE, ASTROPHYSIK	M	121	7	7	113	7	7	8	-	-
	W	15	-	1	14	-	1	1	-	-
	I	136	7	8	127	7	8	9	-	-
ZUSAMMEN	M	24128	575	893	22974	494	788	1154	81	105
	W	2540	84	151	2432	75	142	108	9	9
	I	26668	659	1044	25406	569	930	1262	90	114
CHEMIE										
CHEMIE	M	22455	783	1065	20875	709	979	1580	74	86
	W	8801	368	499	8237	323	446	564	45	53
	I	31256	1151	1564	29112	1032	1425	2144	119	139
BIOCHEMIE	M	662	25	36	625	24	35	37	1	1
	W	223	9	16	202	8	13	21	1	3
	I	885	34	52	827	32	48	58	2	4
LEBENSMITTEL-CHEMIE	M	643	32	45	589	30	40	54	2	5
	W	866	28	38	817	23	32	49	5	6
	I	1509	60	83	1406	53	72	103	7	11
ZUSAMMEN	M	23760	840	1146	22089	763	1054	1671	77	92
	W	9890	405	553	9286	354	491	634	51	62
	I	33650	1245	1699	31345	1117	1545	2305	128	154
PHARMAZIE										
PHARMAZIE	M	4386	255	406	4015	233	369	371	22	37
	W	6930	590	778	6606	567	748	324	23	30
	I	11316	845	1184	10621	800	1117	695	45	67
ZUSAMMEN	M	4386	255	406	4015	233	369	371	22	37
	W	6930	590	778	6606	567	748	324	23	30
	I	11316	845	1184	10621	800	1117	695	45	67
BIOLOGIE										
BIOLOGIE	M	15057	195	342	14441	171	312	616	24	30
	W	17099	166	286	16517	141	261	582	25	25
	I	32156	361	628	30958	312	573	1198	49	55
ANTHROPOLOGIE (HUMAN- BIOLOGIE)	M	97	3	8	89	3	7	8	-	1
	W	88	-	2	86	-	2	2	-	-
	I	185	3	10	175	3	9	10	-	1
MIKROBIOLOGIE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ZOOLOGIE	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	2	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	15156	198	350	14532	174	319	624	24	31
	W	17188	166	288	16604	141	263	584	25	25
	I	32344	364	638	31136	315	582	1208	49	56

1 SOMMERSEMESTER 1984

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)										
GEOLOGIE/PALAEONTOLOGIE	M	5507	140	167	4928	113	149	579	27	18
	W	1928	14	21	1434	10	18	94	4	3
	I	7035	154	188	6362	123	167	673	31	21
GEOPHYSIK	M	1011	66	107	946	63	102	65	3	5
	W	179	14	22	174	13	21	5	1	1
	I	1190	80	129	1120	76	123	70	4	6
METEOROLOGIE	M	685	41	60	658	38	57	27	3	3
	W	275	13	23	264	13	23	11	-	-
	I	960	54	83	922	51	80	38	3	3
MINERALOGIE	M	1765	213	336	1400	187	295	385	26	41
	W	848	110	188	774	107	175	74	3	13
	I	2613	323	524	2174	294	470	439	29	54
OZEANOGRAPHIE	M	162	6	12	151	6	12	11	-	-
	W	40	4	4	37	4	4	3	-	-
	I	202	10	16	188	10	16	14	-	-
ZUSAMMEN	M	9130	466	682	8083	407	615	1047	59	67
	W	2870	155	258	2683	147	241	187	8	17
	I	12000	621	940	10766	554	856	1234	67	84
GEOGRAPHIE										
GEOGRAPHIE/ERDKUNDE	M	7780	259	439	7634	248	424	146	11	15
	W	6359	110	230	6288	107	224	71	3	6
	I	14139	369	669	13922	355	648	217	14	21
ZUSAMMEN	M	7780	259	439	7634	248	424	146	11	15
	W	6359	110	230	6288	107	224	71	3	6
	I	14139	369	669	13922	355	648	217	14	21
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	122503	3354	5078	115442	2993	4620	7061	361	458
	W	59752	1751	2711	57377	1609	2533	2375	142	178
	I	182255	5105	7789	172819	4602	7153	9436	503	636
HUMANMEDIZIN										
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)										
MEDIZIN (ALLGEMEIN-MEDIZIN)	M	46880	1146	2294	44037	1032	2149	2843	114	145
	W	32525	952	2044	30748	884	1946	1777	68	98
	I	79405	2098	4338	74785	1916	4095	4620	182	243
ZUSAMMEN	M	46880	1146	2294	44037	1032	2149	2843	114	145
	W	32525	952	2044	30748	884	1946	1777	68	98
	I	79405	2098	4338	74785	1916	4095	4620	182	243
ZAHNMEDIZIN										
ZAHNMEDIZIN	M	8168	303	592	7806	287	564	362	16	28
	W	3073	108	259	2843	94	240	230	14	19
	I	11241	411	851	10649	381	804	592	30	47
ZUSAMMEN	M	8168	303	592	7806	287	564	362	16	28
	W	3073	108	259	2843	94	240	230	14	19
	I	11241	411	851	10649	381	804	592	30	47
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	55048	1449	2886	51843	1319	2713	3205	130	173
	W	35598	1060	2303	33591	978	2186	2007	82	117
	I	90646	2509	5189	85434	2297	4899	5212	212	290
VETERINAERMEDIZIN 1)										
TIERMEDIZIN/VETERINAER-MEDIZIN	M	2832	14	1	2592	3	-	240	11	1
	W	2987	8	1	2829	2	-	158	6	1
	I	5819	22	2	5421	5	-	398	17	2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2832	14	1	2592	3	-	240	11	1
	W	2987	8	1	2829	2	-	158	6	1
	I	5819	22	2	5421	5	-	398	17	2
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFT/LAND-WIRTSCHAFT	M	8465	164	196	7632	109	158	833	55	38
	W	3676	50	81	3536	38	73	140	12	8
	I	12141	214	277	11168	147	231	973	67	46
MILCH- UND MOLKEREI-WIRTSCHAFT	M	92	-	-	86	-	-	6	-	-
	W	35	-	-	33	-	-	2	-	-
	I	127	-	-	119	-	-	8	-	-
PFLANZENPRODUKTION	M	125	-	-	125	-	-	-	-	-
	W	43	-	-	42	-	-	1	-	-
	I	168	-	-	167	-	-	1	-	-
TIERPRODUKTION	M	57	-	-	55	-	-	2	-	-
	W	31	-	-	31	-	-	-	-	-
	I	88	-	-	86	-	-	2	-	-

1) DIE FAECHERGRUPPE ENTHAELT NUR EIN STUDIENFACH.

## 1 SOMMERSEMESTER 1984

## 1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
WEINBAU UND KELLER- WIRTSCHAFT	M	263	-	-	251	-	-	12	-	-
	W	66	-	-	66	-	-	-	-	-
	I	329	-	-	317	-	-	12	-	-
BRAUWESEN/GETRAENKE- TECHNOLOGIE	M	367	1	4	333	1	3	34	-	1
	W	18	-	-	17	-	-	1	-	-
	I	385	1	4	350	1	3	35	-	1
LEBENSMITTELTECHNOLOGIE	M	892	18	29	762	14	23	130	4	6
	W	523	4	11	482	3	9	41	1	2
	I	1415	22	40	1244	17	32	171	5	8
ZUSAMMEN	M	10261	183	229	9244	124	184	1017	59	45
	W	4392	54	92	4207	41	82	185	13	10
	I	14653	237	321	13451	165	266	1202	72	55
GARTENBAU, LANDESPFLEGE										
GARTENBAU	M	947	17	17	915	16	16	32	1	1
	W	1056	24	28	1037	23	27	19	1	1
	I	2003	41	45	1952	39	43	51	2	2
LANDESPFLEGE/LAND- SCHAFTSGESTALTUNG	M	2098	55	67	2016	54	64	82	1	3
	W	1547	45	52	1506	45	52	41	-	-
	I	3645	100	119	3522	99	116	123	1	3
ZUSAMMEN	M	3045	72	84	2931	70	80	114	2	4
	W	2603	69	80	2543	68	79	60	1	1
	I	5648	141	164	5474	138	159	174	3	5
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT										
FORSTWISSENSCHAFT/ -WIRTSCHAFT	M	2462	90	121	2360	85	114	102	5	7
	W	265	5	11	251	4	11	14	1	-
	I	2727	95	132	2611	89	125	116	6	7
HOLZWIRTSCHAFT	M	188	9	17	182	9	15	6	-	2
	W	30	3	4	29	2	3	1	1	1
	I	218	12	21	211	11	18	7	1	3
ZUSAMMEN	M	2650	99	138	2542	94	129	108	5	9
	W	295	8	15	280	6	14	15	2	1
	I	2945	107	153	2822	100	143	123	7	10
ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN										
HAUSHALTS- UND ERNAEH- RUNGSWISSENSCHAFT	M	934	36	59	845	32	55	89	4	4
	W	6619	192	278	6518	188	273	101	4	5
	I	7553	228	337	7363	220	328	190	8	9
ZUSAMMEN	M	934	36	59	845	32	55	89	4	4
	W	6619	192	278	6518	188	273	101	4	5
	I	7553	228	337	7363	220	328	190	8	9
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	16890	390	510	15562	320	448	1328	70	62
	W	13909	323	465	13548	303	448	361	20	17
	I	30799	713	975	29110	623	896	1689	90	79
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH TECHNIK	M	23	-	2	23	-	2	-	-	-
	W	15	-	6	15	-	6	-	-	-
	I	38	-	8	38	-	8	-	-	-
WERKEN (TECHNISCH)/ TECHNOLOGIE	M	233	5	29	231	5	29	2	-	-
	W	93	1	7	92	1	7	1	-	-
	I	326	6	36	323	6	36	3	-	-
ZUSAMMEN	M	256	5	31	254	5	31	2	-	-
	W	108	1	13	107	1	13	1	-	-
	I	364	6	44	361	6	44	3	-	-
BERGBAU, HUETTENWESEN										
BERGBAU	M	2440	98	124	2202	83	106	238	15	18
	W	20	2	3	16	1	3	4	1	-
	I	2460	100	127	2218	84	109	242	16	18
HUETTEN- UND GIESSEREI- WESEN	M	1659	61	81	1235	35	59	424	26	22
	W	229	7	14	210	7	14	19	-	-
	I	1888	68	95	1445	42	73	443	26	22
MARKSCHIEDWESEN	M	127	6	6	124	6	6	3	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	127	6	6	124	6	6	3	-	-
ZUSAMMEN	M	4226	165	211	3561	124	171	665	41	40
	W	249	9	17	226	8	17	23	1	-
	I	4475	174	228	3787	132	188	688	42	40

1.2 DEUTSCHE UND AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FACHGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLÄNDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK										
MASCHINENBAU/-WESEN	M	53842	1232	1464	49660	1106	1331	4182	126	133
	W	1284	37	44	1207	32	41	77	5	3
	I	55126	1269	1508	50867	1138	1372	4259	131	136
FAHRZEUGTECHNIK	M	2084	128	152	1952	121	141	132	7	11
	W	31	-	-	30	-	-	1	-	-
	I	2115	128	152	1982	121	141	133	7	11
FEINWERKTECHNIK	M	3314	359	402	3223	351	391	91	8	11
	W	258	42	46	256	41	45	2	1	1
	I	3572	401	448	3479	392	436	93	9	12
LUFT- UND RAUMFAHRT- TECHNIK	M	2553	76	98	2264	62	83	289	14	15
	W	54	10	11	45	6	8	9	4	3
	I	2607	86	109	2309	68	91	298	18	18
VERFAHRENSTECHNIK	M	4420	173	222	4127	163	207	293	10	15
	W	395	32	38	386	32	37	9	-	1
	I	4815	205	260	4513	195	244	302	10	16
CHEMIE-INGENIEURWESEN/ CHEMIETECHNIK	M	3851	55	74	3540	43	59	311	12	15
	W	836	30	32	792	27	29	44	3	3
	I	4687	85	106	4332	70	88	355	15	18
DRUCK- UND REPRO- DUKTIONSTECHNIK	M	785	38	48	761	37	47	24	1	1
	W	242	13	13	235	12	12	7	1	1
	I	1027	51	61	996	49	59	31	2	2
ENERGIETECHNIK (OHNE ELEKTROTECHNIK)	M	1479	147	213	1256	138	204	223	9	9
	W	69	10	12	61	10	12	8	-	-
	I	1548	157	225	1317	148	216	231	9	9
FERTIGUNGS-/PRO- DUKTIONSTECHNIK	M	6060	85	203	5508	179	196	552	6	7
	W	104	5	5	98	4	4	6	1	1
	I	6164	190	208	5606	183	200	558	7	8
GESUNDHEITSTECHNIK	M	666	56	89	615	52	82	51	4	7
	W	451	52	72	437	51	70	14	1	2
	I	1117	108	161	1052	103	152	65	5	9
KERNTECHNIK/KERNVER- FAHRENSTECHNIK	M	51	-	19	36	-	15	15	-	4
	W	3	-	2	3	-	2	-	-	-
	I	54	-	21	39	-	17	15	-	4
PHYSIKALISCHE TECHNIK	M	1697	91	115	1654	88	112	46	3	3
	W	206	11	14	203	11	14	3	-	-
	I	1903	102	129	1854	99	126	49	3	3
UMWELTSCHUTZ	M	408	1	2	376	-	1	32	1	1
	W	105	1	-	94	-	-	11	1	-
	I	513	2	2	470	-	1	43	2	1
VERSORGUNGSTECHNIK	M	3398	79	96	3312	78	95	86	1	1
	W	182	6	8	178	6	8	4	-	-
	I	3580	85	104	3490	84	103	90	1	1
WERKSTOFFWISSENSCHAFTEN	M	1516	48	65	1417	45	58	99	3	7
	W	278	11	14	262	7	10	16	4	4
	I	1794	59	79	1679	52	68	115	7	11
GLASTECHNIK/KERAMIK	M	134	-	3	109	-	3	25	-	-
	W	44	-	-	39	-	-	5	-	-
	I	178	-	3	148	-	3	30	-	-
KUNSTSTOFFTECHNIK	M	386	15	17	377	15	17	9	-	-
	W	32	1	1	31	1	1	1	-	-
	I	418	16	18	408	16	18	10	-	-
METALLGEWERBE	M	322	-	-	316	-	-	6	-	-
	W	17	-	-	16	-	-	1	-	-
	I	339	-	-	332	-	-	7	-	-
TEXTIL- U. BEKLEIDUNGS- TECHNIK/-GEWERBE	M	640	23	25	430	19	21	210	4	4
	W	1665	38	52	1572	37	50	93	1	2
	I	2305	61	77	2002	56	71	303	5	6
ZUSAMMEN	M	87606	2706	3307	80530	2497	3063	6676	209	244
	W	6256	299	364	5945	277	343	311	22	21
	I	93862	3005	3671	86875	2774	3406	6987	231	265
ELEKTROTECHNIK										
ELEKTROTECHNIK/ ELEKTRONIK	M	51939	1108	1288	47800	997	1175	4139	111	113
	W	1331	47	53	1195	35	43	136	12	10
	I	53270	1155	1341	48995	1032	1218	4275	123	123
ELEKTRISCHE ENERGIE- TECHNIK	M	1079	130	148	1000	125	141	79	5	7
	W	16	1	2	16	1	2	-	-	-
	I	1095	131	150	1016	126	143	79	5	7
NACHRICHTEN-/INFORMA- TIONSTECHNIK	M	8202	289	352	7695	276	332	507	13	20
	W	317	17	19	293	15	17	24	2	2
	I	8519	306	371	7988	291	349	531	15	22
ZUSAMMEN	M	61220	1527	1788	56495	1398	1648	4725	129	140
	W	1664	65	74	1504	51	62	160	14	12
	I	62884	1592	1862	57999	1449	1710	4885	143	152

## 1. SOMMERSEMESTER 1984

1.2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN FACHGRUPPEN,  
STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK										
NAUTIK/SEEFAHRT	M	498	26	28	491	25	27	7	1	1
	W	15	2	3	15	2	3	-	-	-
	I	513	28	31	506	27	30	7	1	1
SCHIFFBAU/SCHIFFS- TECHNIK	M	805	62	81	686	56	73	119	6	8
	W	22	-	-	19	-	-	3	-	-
	I	827	62	81	705	56	73	122	6	8
ZUSAMMEN	M	1303	88	109	1177	81	100	126	7	9
	W	37	2	3	34	2	3	3	-	-
	I	1340	90	112	1211	83	103	129	7	9
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR										
ARCHITEKTUR	M	21631	394	540	19731	358	499	1900	36	41
	W	11267	296	367	10683	284	355	584	12	12
	I	32898	690	907	30414	642	854	2484	48	53
INNENARCHITEKTUR	M	1478	40	53	1409	38	49	69	2	4
	W	2619	79	103	2525	77	99	94	2	4
	I	4097	119	156	3934	115	148	163	4	8
ZUSAMMEN	M	23109	434	593	21140	396	548	1969	38	45
	W	13886	375	470	13208	361	454	678	14	16
	I	36995	809	1063	34348	757	1002	2647	52	61
RAUMPLANUNG										
RAUMPLANUNG	M	1422	11	15	1296	10	14	126	1	1
	W	477	3	6	449	2	5	28	1	1
	I	1899	14	21	1745	12	19	154	2	2
ZUSAMMEN	M	1422	11	15	1296	10	14	126	1	1
	W	477	3	6	449	2	5	28	1	1
	I	1899	14	21	1745	12	19	154	2	2
BAUINGENIEURWESEN										
BAUINGENIEURWESEN/ INGENIEURBAU	M	25988	694	861	23189	622	776	2799	72	85
	W	3092	91	115	2880	83	108	212	8	7
	I	29080	785	976	26069	705	884	3011	80	92
ZUSAMMEN	M	25988	694	861	23189	622	776	2799	72	85
	W	3092	91	115	2880	83	108	212	8	7
	I	29080	785	976	26069	705	884	3011	80	92
VERMESSUNGSWESEN										
VERMESSUNGSWESEN (GEOAESTIE)	M	4298	143	160	4173	137	154	125	6	6
	W	903	43	47	884	41	45	19	2	2
	I	5201	186	207	5057	178	199	144	8	8
ZUSAMMEN	M	4298	143	160	4173	137	154	125	6	6
	W	903	43	47	884	41	45	19	2	2
	I	5201	186	207	5057	178	199	144	8	8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	209428	5773	7075	192215	5270	6505	17213	503	570
	W	26672	888	1109	25237	826	1050	1435	62	59
	I	236100	6661	8184	217452	6096	7555	18648	565	629
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN										
KUNSTERZIEHUNG	M	1935	13	31	1900	13	30	35	-	1
	W	4389	50	112	4327	49	111	62	1	1
	I	6324	63	143	6227	62	141	97	1	2
KUNSTGESCHICHTE, KUNST- WISSENSCHAFT	M	3015	76	155	2870	74	152	145	2	3
	W	7362	195	362	6991	183	344	371	12	18
	I	10377	271	517	9861	257	496	516	14	21
ZUSAMMEN	M	4950	89	186	4770	87	182	180	2	4
	W	11751	245	474	11318	232	455	433	13	19
	I	16701	334	660	16088	319	637	613	15	23
BILDENDE KUNST										
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	1836	14	29	1658	13	29	178	1	-
	W	1852	23	48	1715	19	43	137	4	5
	I	3688	37	77	3373	32	72	315	5	5
BILDHAUEREI/PLASTIK	M	121	-	1	104	-	1	17	-	-
	W	79	-	1	72	-	1	7	-	-
	I	200	-	2	176	-	2	24	-	-
MALEREI	M	317	3	6	278	3	5	39	-	1
	W	250	2	1	220	-	-	30	2	1
	I	567	5	7	498	3	5	69	2	2
ZUSAMMEN	M	2274	17	36	2040	16	35	234	1	1
	W	2181	25	50	2007	19	44	174	6	6
	I	4455	42	86	4047	35	79	408	7	7

1 SOMMERSEMESTER 1984

1 2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND 1. STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1 STUDIENFACH	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
GESTALTUNG										
ANGEWANDTE KUNST	M	30	-	-	26	-	-	4	-	-
	W	49	-	-	45	-	-	4	-	-
	I	79	-	-	71	-	-	8	-	-
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	M	4526	141	177	4275	123	158	251	18	19
	W	4503	172	218	4323	162	208	180	10	10
	I	9029	313	395	8598	285	366	431	28	29
INDUSTRIEDESIGN/ PRODUKTGESTALTUNG	M	1588	39	45	1524	37	44	64	2	1
	W	1531	15	19	1467	15	19	64	-	-
	I	3119	54	64	2991	52	63	128	2	1
TEXTILGESTALTUNG	M	133	11	17	121	10	12	12	1	1
	W	1472	107	151	1431	99	142	41	8	9
	I	1605	118	168	1552	109	158	53	9	10
WERKERZIEHUNG	M	215	5	10	214	5	10	1	-	-
	W	141	-	2	140	-	2	1	-	-
	I	356	5	12	354	5	12	2	-	-
ZUSAMMEN	M	6492	196	249	6160	175	228	332	21	21
	W	7696	294	390	7406	276	371	290	18	19
	I	14188	490	639	13566	451	599	622	39	40
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN										
DARSTELLEND KUNST/ BUEHNENKUNST/REGIE	M	426	17	31	347	10	26	79	7	5
	W	724	19	32	572	13	25	152	6	7
	I	1150	36	63	919	23	51	231	13	12
FILM UND FERNSEHEN	M	77	-	-	62	-	-	15	-	-
	W	25	-	-	22	-	-	3	-	-
	I	102	-	-	84	-	-	18	-	-
THEATERWISSENSCHAFT	M	1044	16	25	974	16	25	70	-	-
	W	1328	15	27	1268	12	24	60	3	3
	I	2372	31	52	2242	28	49	130	3	3
ZUSAMMEN	M	1547	33	56	1383	26	51	164	7	5
	W	2077	34	59	1862	25	49	215	9	10
	I	3624	67	115	3245	51	100	379	16	15
MUSIK										
MUSIKERZIEHUNG	M	4295	154	299	4192	153	295	103	1	4
	W	5200	148	284	5103	142	275	97	6	9
	I	9495	302	583	9295	295	570	200	7	13
MUSIKWISSENSCHAFT/ -GESCHICHTE	M	2581	181	348	2413	162	323	168	19	25
	W	1919	134	267	1720	115	235	199	19	32
	I	4500	315	615	4133	277	558	367	38	57
DIRIGIEREN	M	110	2	8	83	2	7	27	-	1
	W	14	-	-	9	-	-	5	-	-
	I	124	2	8	92	2	7	32	-	1
GESANG	M	80	2	11	68	2	8	12	-	3
	W	202	11	23	149	9	20	53	2	3
	I	282	13	34	217	11	28	65	2	6
INSTRUMENTALMUSIK	M	2863	179	249	2420	148	220	443	31	29
	W	2129	120	187	1598	70	132	531	50	55
	I	4992	299	436	4018	218	352	974	81	84
KIRCHENMUSIK	M	373	19	24	364	17	22	9	2	2
	W	194	10	14	189	10	14	5	-	-
	I	567	29	38	553	27	36	14	2	2
KOMPOSITION	M	161	11	15	92	4	7	69	7	8
	W	30	2	4	7	-	1	23	2	3
	I	191	13	19	99	4	8	92	9	11
TONMEISTER	M	88	3	5	79	2	4	9	1	1
	W	9	1	4	8	1	4	1	-	-
	I	97	4	9	87	3	8	10	1	1
ZUSAMMEN	M	10551	551	959	9711	490	886	840	61	73
	W	9697	426	783	8783	347	681	914	79	102
	I	20248	977	1742	18494	837	1567	1754	140	175
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	25814	886	1486	24064	794	1382	1750	92	104
	W	33402	1024	1756	31376	899	1600	2026	125	156
	I	59216	1910	3242	55440	1693	2982	3776	217	260
SONSTIGE FAECHER/ OHNE ANGABE	M	111	29	33	50	-	2	61	29	31
	W	88	45	50	9	-	1	79	45	49
	I	199	74	83	59	-	3	140	74	80
INSGESAMT	M	754541	23317	37374	707919	21143	34613	46622	2174	2761
	W	460121	14834	25793	439236	13110	23813	20885	1724	1980
	I	1214662	38151	63167	1147155	34253	58426	67507	3898	4741



1 SOMMERSEMESTER 1984

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F * FACHSEMESTER	H * HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN												
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
	H M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F M	99	3	1	48	33	7	3	3	1		
	W	416	2	12	255	95	41	10	1	-		
	I	515	5	13	303	128	48	13	4	1		
	H M	99	1	-	31	25	10	11	10	11		
	W	416	-	9	227	96	44	11	9	20		
	I	515	1	9	258	121	54	22	19	31		
LA SONDER- SCHULEN	F M	16	-	1	8	5	2	-	-	-		
	W	75	-	-	52	13	7	3	-	-		
	I	91	-	1	60	18	9	3	-	-		
	H M	16	-	-	7	3	3	2	-	1		
	W	75	-	-	45	16	7	3	2	2		
	I	91	-	-	52	19	10	5	2	3		
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M	115	3	2	56	38	9	3	3	1		
	W	491	2	12	307	108	48	13	1	-		
	I	606	5	14	363	146	57	16	4	1		
	H M	115	1	-	38	28	13	13	10	12		
	W	491	-	9	272	112	51	14	11	22		
	I	606	1	9	310	140	64	27	21	34		
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M	16	12	4	-	-	-	-	-	-		
	W	52	39	13	-	-	-	-	-	-		
	I	68	51	17	-	-	-	-	-	-		
	H M	16	1	-	-	1	1	2	5	6		
	W	52	-	1	-	-	7	12	20	12		
	I	68	1	1	-	1	8	14	25	18		
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F M	9	7	2	-	-	-	-	-	-		
	W	27	14	12	1	-	-	-	-	-		
	I	36	21	14	1	-	-	-	-	-		
	H M	9	-	-	1	-	1	2	-	5		
	W	27	1	-	1	2	3	6	6	8		
	I	36	1	-	2	2	4	8	6	13		
ZUSAMMEN	F M	140	22	8	56	38	9	3	3	1		
	W	571	55	37	309	108	48	13	1	-		
	I	711	77	45	365	146	57	16	4	1		
	H M	140	2	-	39	29	15	17	15	23		
	W	571	1	10	274	114	61	32	37	42		
	I	711	3	10	313	143	76	49	52	65		
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F M	4501	1084	876	704	586	540	319	177	215		
	W	2102	545	508	329	224	173	162	79	82		
	I	6603	1629	1384	1033	810	713	481	256	297		
	H M	4501	877	762	749	568	497	350	243	455		
	W	2102	420	441	302	231	209	172	132	195		
	I	6603	1297	1203	1051	799	706	522	375	650		
PROMOTIONEN	F M	585	30	22	17	14	22	56	99	329		
	W	204	14	9	9	6	10	21	40	95		
	I	793	44	31	26	20	32	77	139	424		
	H M	589	13	14	15	19	23	42	99	364		
	W	204	7	5	2	-	4	22	39	125		
	I	793	20	19	17	19	27	64	138	489		
KIRCHLICHE PRUEFUNGEN	F M	8200	1661	1521	1164	970	937	932	498	517		
	W	4323	1037	847	738	461	423	426	236	155		
	I	12523	2698	2368	1902	1431	1360	1358	734	672		
	H M	8200	1466	1394	1118	987	930	919	541	845		
	W	4323	902	809	700	494	421	436	257	304		
	I	12523	2368	2203	1818	1481	1351	1355	798	1149		
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F M	3	3	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-		
	I	4	4	-	-	-	-	-	-	-		
	H M	3	2	1	-	-	-	-	-	-		
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-		
	I	4	3	1	-	-	-	-	-	-		

1 SOMMERSEMESTER 1984

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1 STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHSEMESTER	HOCHSCHULSEMESTER	FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVDN IM SEMESTER									
					1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
HOCHSCHULEN INSGESAMT														
		LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F M W I	294 1906 2200	38 249 287	50 337 387	55 460 515	72 462 534	47 267 314	22 83 105	7 34 41	3 14 17		
			H M W I	294 1906 2200	30 218 248	40 311 351	49 434 483	61 452 513	49 274 323	22 123 145	17 50 67	26 44 70		
		LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F M W I	358 738 1096	60 96 156	49 120 169	50 121 171	65 150 215	44 97 141	39 68 107	19 42 61	32 44 76		
			H M W I	358 738 1096	41 64 105	26 88 114	39 109 146	60 142 202	40 108 148	51 77 128	35 67 102	66 83 149		
		LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F M W I	1432 1644 3076	173 220 393	178 225 403	199 289 488	173 228 401	233 240 473	205 195 400	124 142 266	147 105 252		
			H M W I	1432 1644 3076	129 178 307	148 206 354	178 260 438	166 231 397	198 216 414	233 219 452	141 155 296	239 179 418		
		LA SONDER- SCHULEN	F M W I	9 21 30	- - -	6 14 20	2 5 7	- 1 1	1 1 2	- - -	- - -	- - -		
			H M W I	9 21 30	- - -	5 13 18	2 5 7	1 1 2	1 2 3	- - -	- - -	- - -		
		LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F M W I	16 5 21	1 - 1	5 1 6	5 2 7	- - -	3 - 3	- 1 1	1 - 1	1 - 2		
			H M W I	16 5 21	- - -	3 - 3	3 2 5	1 - 1	1 - 1	1 1 2	1 - 1	6 2 8		
		SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F M W I	- 2 2	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
			H M W I	- 2 2	- - -	1 1 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
		1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M W I	2109 4316 6425	272 567 839	288 697 985	311 877 1188	310 841 1151	328 605 933	266 347 613	151 218 369	183 164 347		
			H M W I	2109 4316 6425	200 460 660	222 619 841	271 811 1082	289 826 1115	289 600 889	307 420 727	194 272 466	337 308 645		
		ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M W I	361 465 826	151 176 327	70 97 167	47 59 106	19 33 52	10 29 39	15 19 34	17 26 43	32 26 58		
			H M W I	361 465 826	- - -	1 1 2	2 3 5	14 43 57	22 83 105	48 88 136	66 71 137	208 176 384		
		DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F M W I	410 1043 1453	150 316 466	126 291 417	98 280 378	34 149 183	1 7 8	1 - 1	- - -	- - -		
			H M W I	410 1043 1453	123 281 404	108 285 393	101 272 373	46 161 207	18 21 39	3 6 11	5 6 11	6 9 15		
		SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F M W I	16 7 23	- - -	1 1 2	- - -	- - -	1 - 1	5 2 7	2 - 2	7 4 11		
			H M W I	16 7 23	- - -	1 - 1	- - -	- 1 1	- - -	- 2 2	2 - 2	13 4 17		
		ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F M W I	81 21 102	43 12 55	14 2 16	6 1 7	5 4 9	4 2 6	3 - 3	2 - 2	4 - 4		
			H M W I	81 21 102	49 13 62	17 5 22	6 - 6	3 2 5	3 1 4	3 - 3	- - -	- - -		
		KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F M W I	5 2 7	2 1 3	- - -	1 - 1	1 - 1	1 - 1	- 1 1	- - -	- - -		
			H M W I	5 2 7	5 2 7	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		

1 SOMMERSEMESTER 1984

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1 STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER										15 UND HOEHEREN
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14				
F=FACHSEMESTER	H=HOCHSCHULSEMESTER												
HOCHSCHULEN INSGESAMT													
ZUSAMMEN	F	M	16275	3396	2918	2348	1939	1844	1597	946	1287		
		W	12484	2669	2452	2293	1718	1249	978	599	526		
		I	28759	6065	5370	4641	3657	3093	2575	1545	1813		
	H	M	16275	2735	2520	2262	1926	1782	1672	1150	2228		
		W	12484	2086	2165	2090	1758	1339	1148	777	1121		
		I	28759	4821	4685	4352	3684	3121	2820	1927	3349		
PHILOSOPHIE													
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	6754	2453	1266	880	654	461	321	215	504		
		W	4449	2105	914	511	301	192	149	116	161		
		I	11203	4558	2180	1391	955	653	470	331	665		
	H	M	6754	1216	773	582	593	502	537	564	1987		
		W	4449	960	493	345	320	344	411	422	1154		
		I	11203	2176	1266	927	913	846	948	986	3141		
PROMOTIONEN	F	M	1373	122	126	102	123	114	100	104	582		
		W	445	59	55	37	35	24	39	53	143		
		I	1818	181	181	139	158	138	139	157	725		
	H	M	1373	35	52	43	67	71	93	93	919		
		W	445	19	30	10	20	15	19	45	286		
		I	1818	54	82	53	87	86	112	139	1205		
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-		
		W	5	1	2	1	-	1	-	-	-		
		I	6	1	3	1	-	1	-	-	-		
	H	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-		
		W	5	1	2	-	-	1	1	-	-		
		I	6	1	3	-	-	1	1	-	-		
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	664	77	45	58	96	112	66	88	122		
		W	355	46	28	33	53	47	57	32	59		
		I	1019	123	73	91	149	159	123	120	181		
	H	M	664	47	30	37	76	103	76	86	209		
		W	355	26	20	27	47	37	62	40	96		
		I	1019	73	50	64	123	140	138	126	305		
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-		
		W	4	2	2	-	-	-	-	-	-		
		I	5	2	3	-	-	-	-	-	-		
	H	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-		
		W	4	1	2	-	-	-	-	-	1		
		I	5	1	3	-	-	-	-	-	1		
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	666	77	47	58	96	112	66	88	122		
		W	364	49	32	34	53	48	57	32	59		
		I	1030	126	79	92	149	160	123	120	181		
	H	M	666	47	32	37	76	103	76	86	209		
		W	364	28	24	27	47	38	63	40	97		
		I	1030	75	56	64	123	141	139	126	306		
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	166	38	30	26	18	11	3	9	31		
		W	126	35	27	18	14	3	11	5	13		
		I	292	73	57	44	32	14	14	14	44		
	H	M	166	-	-	-	2	-	5	25	134		
		W	126	-	1	-	1	2	10	21	91		
		I	292	-	1	-	3	2	15	46	225		
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	34	10	7	4	3	3	1	1	5		
		W	32	13	8	2	5	1	2	1	-		
		I	66	23	15	6	8	4	3	2	5		
	H	M	34	-	-	-	2	1	2	2	27		
		W	32	-	-	-	-	3	5	4	20		
		I	66	-	-	-	2	4	7	6	47		
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	54	22	14	5	4	-	2	2	5		
		W	19	8	6	-	2	1	-	-	2		
		I	73	30	20	5	6	1	2	2	7		
	H	M	54	32	12	4	5	-	1	-	-		
		W	19	8	7	-	3	1	-	-	-		
		I	73	40	19	4	8	1	1	-	-		
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	6	4	-	-	-	1	-	-	1		
		W	7	4	1	2	-	-	-	-	-		
		I	13	8	1	2	-	1	-	-	1		
	H	M	6	3	-	-	-	-	-	1	2		
		W	7	2	-	-	-	-	-	3	2		
		I	13	5	-	-	-	-	-	4	4		
ZUSAMMEN	F	M	9053	2726	1490	1075	898	702	493	419	1250		
		W	5442	2273	1043	604	410	269	258	207	378		
		I	14495	4999	2533	1679	1308	971	751	626	1628		
	H	M	9053	1333	869	666	745	677	714	771	3278		
		W	5442	1017	555	382	391	403	508	536	1650		
		I	14495	2350	1424	1048	1136	1080	1222	1307	4928		

1 SOMMERSEMESTER 1984

1 3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1 STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHSEMINAR	FACHSEMINAR	FACHSEMINAR	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
					1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
HOCHSCHULEN INSGESAMT														
GESCHICHTE														
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M		6087	2075	1124	814	634	472	328	200	440		
	W			5389	1926	1044	805	475	336	343	181	279		
	I			11476	4001	2168	1619	1109	808	671	381	719		
	H	M		6087	1431	914	731	598	503	463	322	1125		
	W			5389	1324	885	763	499	391	453	350	724		
	I			11476	2755	1799	1494	1097	894	916	672	1849		
PROMOTIONEN	F	M		1651	164	123	103	110	117	127	164	743		
	W			1212	131	99	90	70	82	100	117	523		
	I			2863	295	222	193	180	199	227	281	1266		
	H	M		1651	88	71	70	76	73	94	161	1018		
	W			1212	89	66	69	55	56	84	118	675		
	I			2863	177	137	139	131	129	178	279	1693		
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M		1	1	-	-	-	-	-	-	-		
	W			1	-	-	-	-	-	-	-	1		
	I			2	1	-	-	-	-	-	-	1		
	H	M		1	-	-	-	-	-	-	1	-		
	W			1	-	-	-	-	-	-	-	1		
	I			2	-	-	-	-	-	-	1	1		
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M		239	33	36	56	67	33	6	1	7		
	W			522	73	109	135	104	71	16	5	9		
	I			761	106	145	191	171	104	22	6	16		
	H	M		239	27	27	46	63	45	8	6	17		
	W			522	56	104	120	112	65	37	9	19		
	I			761	83	131	166	175	110	45	15	36		
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M		470	60	33	49	76	78	80	34	60		
	W			489	57	43	50	92	68	67	37	75		
	I			959	117	76	99	168	146	147	71	135		
	H	M		470	40	26	38	58	72	77	45	114		
	W			489	38	32	37	85	67	68	52	110		
	I			959	78	58	75	143	139	145	97	224		
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M		3110	370	320	377	449	468	385	274	467		
	W			2178	267	231	317	307	274	276	217	289		
	I			5288	637	551	694	756	742	661	491	756		
	H	M		3110	282	305	336	401	428	403	298	657		
	W			2178	205	217	279	273	285	295	234	390		
	I			5288	487	522	615	674	713	698	532	1047		
LA SONDER- SCHULEN	F	M		1	1	-	-	-	-	-	-	-		
	W			5	-	3	-	-	1	-	1	-		
	I			6	1	3	-	-	1	-	1	-		
	H	M		1	-	-	-	-	-	-	1	-		
	W			5	-	3	-	-	-	1	1	-		
	I			6	-	3	-	-	-	1	2	-		
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M		2	-	-	-	-	1	-	-	1		
	W			1	-	-	-	-	-	-	-	1		
	I			3	-	-	-	-	1	-	-	2		
	H	M		2	-	-	-	-	-	-	-	2		
	W			1	-	-	-	-	-	-	-	1		
	I			3	-	-	-	-	-	-	-	3		
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M		6	4	1	-	-	-	-	-	1		
	W			5	4	-	-	-	-	-	1	-		
	I			11	8	1	-	-	-	-	1	1		
	H	M		6	4	1	-	-	-	-	-	1		
	W			5	2	1	-	1	-	-	1	-		
	I			11	6	2	-	1	-	-	1	1		
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M		3828	468	390	482	592	580	471	309	536		
	W			3200	401	386	502	503	414	359	261	374		
	I			7028	869	776	984	1095	994	830	570	910		
	H	M		3828	353	359	420	522	545	488	350	791		
	W			3200	301	357	436	471	417	401	297	520		
	I			7028	654	716	856	993	962	889	647	1311		
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M		203	49	29	24	15	8	9	17	52		
	W			191	57	31	26	9	9	10	13	36		
	I			394	106	60	50	24	17	19	30	88		
	H	M		203	-	-	-	4	15	19	30	135		
	W			191	-	-	2	4	13	24	31	117		
	I			394	-	-	2	8	28	43	61	252		
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M		4	1	1	1	-	-	-	-	1		
	W			11	1	2	2	3	-	-	-	3		
	I			15	2	3	3	3	-	-	-	4		
	H	M		4	-	-	-	-	-	-	1	3		
	W			11	-	-	-	-	-	-	4	7		
	I			15	-	-	-	-	-	-	5	10		

1 SOMMERSEMESTER 1984

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER													
			1. U	2	3 U	4	5 U	6	7 U	8	9 U	10	11 U	12	13 U	14
F * FACHSEMESTER	H * HOCHSCHULSEMESTER															
HOCHSCHULEN INSGESAMT																
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	46	30	4	5	1	4	1	-	-	-	-	-	-	1
	W	I	24	16	1	3	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		70	46	5	8	2	6	1	1	1	1	1	1	1	1
	H	M	46	35	6	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	24	19	2	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		70	54	8	6	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	15	4	2	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	6
	W	I	19	2	2	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	9
	I		34	6	4	5	2	1	-	-	-	-	-	-	-	15
	H	M	15	4	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	7
	W	I	19	4	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
	I		34	8	2	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	18
ZUSAMMEN	F	M	11835	2792	1673	1430	1353	1182	936	690	1779					
	W	I	10047	2534	1565	1432	1062	843	812	574	1225					
	I		21882	5326	3238	2862	2415	2025	1748	1264	3004					
	H	M	11835	1911	1352	1225	1203	1136	1064	865	3079					
	W	I	10047	1737	1310	1274	1030	877	962	802	2055					
	I		21882	3648	2662	2499	2233	2013	2026	1667	5134					
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK																
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	2559	460	454	396	316	297	202	161	273					
	W	I	1862	392	353	314	225	188	146	108	136					
	I		4421	852	807	710	541	485	348	269	409					
	H	M	2559	305	345	358	278	269	250	188	566					
	W	I	1862	280	298	258	215	170	185	151	305					
	I		4421	585	643	516	493	439	435	339	871					
PROMOTIONEN	F	M	271	7	16	20	18	17	20	33	140					
	W	I	145	8	7	9	9	9	16	21	66					
	I		416	15	23	29	27	26	36	54	206					
	H	M	271	6	7	7	7	11	17	37	179					
	W	I	145	4	5	4	3	4	13	26	86					
	I		416	10	12	11	10	15	30	63	265					
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	W	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1					
	I		1	-	-	-	-	-	-	-	1					
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	W	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1					
	I		1	-	-	-	-	-	-	-	1					
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	W	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1					
	I		1	-	-	-	-	-	-	-	1					
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	W	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1					
	I		1	-	-	-	-	-	-	-	1					
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	475	159	130	122	40	11	8	2	3					
	W	I	1534	482	476	467	90	13	2	1	3					
	I		2009	641	606	589	130	24	10	3	6					
	H	M	475	105	87	90	59	29	23	14	68					
	W	I	1534	388	427	460	121	39	29	11	59					
	I		2009	493	514	550	180	68	52	25	127					
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	7	-	7	-	-	-	-	-	-					
	W	I	12	-	5	6	1	-	-	-	-					
	I		19	-	12	6	1	-	-	-	-					
	H	M	7	-	-	-	-	-	-	2	5					
	W	I	12	-	-	6	-	-	1	1	4					
	I		19	-	-	6	-	-	1	3	9					
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	2	1	-	-	-	-	-	-	1					
	W	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1					
	I		3	1	-	-	-	-	-	-	2					
	H	M	2	-	-	-	-	-	-	-	1					
	W	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1					
	I		3	-	-	-	-	-	-	-	3					
ZUSAMMEN	F	M	3314	627	607	538	374	325	230	196	417					
	W	I	3555	882	841	796	325	210	164	130	207					
	I		6869	1509	1448	1334	699	535	394	326	624					
	H	M	3314	416	439	455	344	309	290	241	820					
	W	I	3555	672	730	728	339	213	228	189	456					
	I		6869	1088	1169	1183	683	522	518	430	1276					

1 SOMMERSEMESTER 1984

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1 STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F = FACHSEMESTER	M = HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U. SPRACH- WISSENSCHAFT												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1252	512	250	158	97	71	51	44	69	
	W		2382	932	596	322	202	120	70	58	82	
	I		3634	1444	846	480	299	191	121	102	151	
	H	M	1252	320	190	148	106	81	78	88	241	
	W		2382	653	523	301	224	166	133	118	264	
	I		3634	973	713	449	330	247	211	206	505	
PROMOTIONEN	F	M	187	24	14	16	17	14	15	20	67	
	W		208	37	25	15	17	14	12	27	61	
	I		395	61	39	31	34	28	27	47	128	
	H	M	187	7	8	9	9	9	9	20	116	
	W		208	16	11	7	4	3	11	20	136	
	I		395	23	19	16	13	12	20	40	252	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	7	1	3	2	-	1	-	-	-	
	W		14	3	3	3	2	1	1	-	1	
	I		21	4	6	5	2	2	1	-	1	
	H	M	7	4	-	2	-	-	-	-	1	
	W		14	9	2	1	1	1	-	-	-	
	I		21	13	2	3	1	1	-	-	1	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	2	-	1	-	-	-	1	-	-	
	W		5	2	1	1	-	-	-	1	-	
	I		7	2	2	1	-	-	1	1	-	
	H	M	2	1	-	-	-	-	-	-	1	
	W		5	3	-	1	-	-	-	-	1	
	I		7	4	-	1	-	-	-	-	2	
ZUSAMMEN	F	M	1448	537	268	176	114	86	67	64	136	
	W		2609	974	625	341	221	135	83	86	144	
	I		4057	1511	893	517	335	221	150	150	280	
	H	M	1448	332	198	159	115	90	87	108	359	
	W		2609	681	536	310	229	170	144	138	401	
	I		4057	1013	734	469	344	260	231	246	760	
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE). NEUGRIECHISCH												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	176	65	25	16	16	17	10	7	20	
	W		186	93	30	16	8	9	9	3	18	
	I		362	158	55	32	24	26	19	10	38	
	H	M	176	47	16	14	13	13	8	6	59	
	W		186	64	26	18	11	11	10	9	37	
	I		362	111	42	32	24	24	18	15	96	
PROMOTIONEN	F	M	99	3	11	3	6	5	6	9	56	
	W		57	6	5	3	2	1	2	12	26	
	I		156	9	16	6	8	6	8	21	82	
	H	M	99	1	6	4	3	4	4	7	70	
	W		57	1	4	1	2	-	4	7	38	
	I		156	2	10	5	5	4	8	14	108	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	2	-	-	1	-	-	-	-	1	
	W		2	-	-	-	-	-	-	-	2	
	I		4	-	-	1	-	-	-	-	3	
	H	M	2	-	-	-	-	-	1	-	1	
	W		2	-	-	-	-	-	-	-	2	
	I		4	-	-	-	-	-	1	-	3	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	8	2	-	-	1	1	1	-	3	
	W		20	2	2	1	1	2	4	6	2	
	I		28	4	2	1	2	3	5	6	5	
	H	M	8	1	-	-	1	1	1	-	4	
	W		20	1	2	1	1	2	2	6	5	
	I		28	2	2	1	2	3	3	6	9	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1333	221	207	203	175	165	151	91	120	
	W		1447	259	246	260	211	153	166	80	72	
	I		2780	480	453	463	386	318	317	171	192	
	H	M	1333	191	181	198	162	153	156	114	178	
	W		1447	226	235	262	201	151	167	94	111	
	I		2780	417	416	460	363	304	323	208	289	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1343	223	207	204	176	166	152	91	124	
	W		1469	261	248	261	212	155	170	86	76	
	I		2812	484	455	465	388	321	322	177	200	
	H	M	1343	192	181	198	163	154	158	114	183	
	W		1469	227	237	263	202	153	169	100	118	
	I		2812	419	418	461	365	307	327	214	301	

1 SOMMERSEMESTER 1984

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER						15 UND HOEHEREN	
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12		13 U 14
FACHSEMESTER	HOCHSCHULSEMESTER									
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M	101	43	21	12	4	5	3	6	7
	W	98	41	31	11	5	4	1	2	3
	I	199	84	52	23	9	9	4	8	10
	H M	101	-	-	1	2	1	5	12	80
	W	98	-	-	-	2	1	2	17	76
	I	199	-	-	1	4	2	7	29	156
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F M	16	7	5	3	-	1	-	-	-
	W	11	6	4	1	-	-	-	-	-
	I	27	13	9	4	-	1	-	-	-
	H M	16	-	-	-	-	-	2	1	13
	W	11	1	-	-	-	-	1	3	6
	I	27	1	-	-	-	-	3	4	19
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F M	3	3	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	1	1	-	-	-	-	-	-
	I	5	4	1	-	-	-	-	-	-
	H M	3	3	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	1	1	-	-	-	-	-	-
	I	5	4	1	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F M	3	2	-	1	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	1	1	-	-	-	-
	I	5	2	-	2	1	-	-	-	-
	H M	3	2	-	-	-	-	-	-	1
	W	2	-	-	1	1	-	-	-	1
	I	5	2	-	1	1	-	-	-	2
ZUSAMMEN	F M	1741	346	269	239	202	194	171	113	207
	W	1825	408	319	293	228	169	182	103	123
	I	3566	754	588	532	430	363	353	216	330
	H M	1741	245	203	217	181	172	177	140	406
	W	1825	294	268	282	218	165	186	136	276
	I	3566	539	471	499	399	337	363	276	682
GERMANISTIK (DEUTSCH GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)										
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F M	7839	1914	1379	1134	923	765	523	385	816
	W	14371	4021	2849	2285	1570	1204	912	610	920
	I	22210	5935	4228	3419	2493	1969	1435	995	1736
	H M	7839	1484	1173	1065	890	716	619	503	1389
	W	14371	3342	2543	2187	1515	1246	1117	792	1629
	I	22210	4826	3716	3252	2405	1962	1736	1295	3018
PROMOTIONEN	F M	1667	91	84	89	72	91	118	179	943
	W	1682	120	86	93	92	104	131	202	854
	I	3349	211	170	182	164	195	249	381	1797
	H M	1667	39	50	42	35	58	66	159	1218
	W	1682	51	62	66	60	60	86	174	1123
	I	3349	90	112	108	95	118	152	333	2341
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	-	-	-	-	1	-
	I	1	-	-	-	-	-	-	1	-
	H M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	-	-	-	1	-	-
	I	1	-	-	-	-	-	1	-	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F M	704	138	141	137	138	80	38	14	18
	W	5736	831	1177	1310	1411	643	234	64	66
	I	6440	969	1318	1447	1549	723	272	78	84
	H M	704	87	121	121	117	104	51	28	75
	W	5736	716	1086	1280	1339	692	335	114	174
	I	6440	803	1207	1401	1456	796	366	142	249
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F M	1063	92	108	157	197	198	117	66	128
	W	3104	324	439	574	603	469	317	159	219
	I	4167	416	547	731	800	667	434	225	347
	H M	1063	61	77	115	157	173	150	88	242
	W	3104	240	347	512	538	471	385	230	381
	I	4167	301	424	627	695	644	535	318	623
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F M	7415	612	661	857	1026	1146	963	655	1495
	W	11357	1220	1388	1723	1807	1547	1426	897	1349
	I	18772	1832	2049	2580	2833	2693	2389	1552	2844
	H M	7415	490	556	725	878	1030	1023	734	1979
	W	11357	1035	1293	1530	1641	1490	1545	1049	1774
	I	18772	1525	1849	2255	2519	2520	2568	1783	3753

1 SOMMERSEMESTER 1984

1 3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER										
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN			
F*FACHSEMESTER	H*HOCHSCHULSEMESTER												
HOCHSCHULEN INSGESAMT													
LA SONDER- SCHULEN	F M	27	9	14	3	-	1	-	-	-	-	-	
	W	134	34	92	5	1	1	1	-	-	-	-	
	I	161	43	106	8	1	2	1	-	-	-	-	
	H M	27	6	13	5	-	-	-	1	2	-	-	
	W	134	24	85	15	6	2	1	1	1	1	2	
	I	161	30	98	20	6	2	1	2	2	2	2	
LA BERUFL. SCH. SEKUNДАРST. II, BERUFL. SCHULEN	F M	19	2	2	3	1	5	-	-	2	4	-	
	W	12	-	2	2	3	-	-	-	-	2	3	
	I	31	2	4	5	4	5	-	-	4	7	-	
	H M	19	1	1	-	2	3	-	-	4	8	-	
	W	12	-	2	1	1	1	-	-	1	5	-	
	I	31	1	3	1	3	4	1	5	5	13	-	
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F M	25	14	9	-	1	-	-	-	1	-	-	
	W	64	35	26	1	1	-	-	-	-	1	-	
	I	89	49	35	1	2	-	-	-	1	1	-	
	H M	25	8	9	2	-	-	-	1	1	4	-	
	W	64	25	27	3	3	-	-	2	2	2	-	
	I	89	33	36	5	3	-	-	3	3	6	-	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M	9253	867	935	1157	1363	1430	1118	738	1645	-	-	
	W	20407	2444	3124	3615	3826	2660	1978	1122	1638	-	-	
	I	29660	3311	4059	4772	5189	4090	3096	1860	3283	-	-	
	H M	9253	653	777	968	1154	1310	1225	856	2310	-	-	
	W	20407	2040	2840	3341	3528	2656	2269	1397	2336	-	-	
	I	29660	2693	3617	4309	4682	3966	3494	2253	4646	-	-	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M	353	75	52	38	23	25	26	24	90	-	-	
	W	622	156	91	68	47	46	62	54	98	-	-	
	I	975	231	143	106	70	71	88	78	188	-	-	
	H M	353	-	1	-	7	27	30	44	244	-	-	
	W	622	-	2	1	22	67	119	127	284	-	-	
	I	975	-	3	1	29	94	149	171	528	-	-	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F M	3	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-	
	W	8	-	-	3	3	1	-	-	1	-	-	
	I	11	-	1	4	4	1	-	-	1	-	-	
	H M	3	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-	
	W	8	-	1	3	3	-	-	-	1	-	-	
	I	11	-	2	4	4	-	-	-	1	-	-	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F M	67	25	21	3	4	3	5	3	3	3	-	
	W	123	47	22	22	11	8	3	3	7	7	-	
	I	190	72	43	25	15	11	8	6	10	10	-	
	H M	67	25	7	3	2	8	3	5	14	-	-	
	W	123	38	19	8	6	7	5	8	32	-	-	
	I	190	63	26	11	8	15	8	13	46	-	-	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F M	477	383	40	23	14	7	3	2	5	-	-	
	W	894	687	127	47	8	12	4	5	4	-	-	
	I	1371	1070	167	70	22	19	7	7	9	-	-	
	H M	477	424	37	5	2	5	2	1	1	-	-	
	W	894	798	62	18	8	5	1	2	-	-	-	
	I	1371	1222	99	23	10	10	3	3	1	-	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F M	88	52	8	14	5	5	-	1	3	-	-	
	W	150	104	19	11	5	5	1	1	4	-	-	
	I	238	156	27	25	10	10	1	2	7	-	-	
	H M	88	70	5	1	-	-	-	-	12	-	-	
	W	150	100	10	1	1	2	4	8	24	-	-	
	I	238	170	15	2	1	2	4	8	36	-	-	
ZUSAMMEN	F M	19747	3407	2520	2459	2405	2326	1793	1332	3505	-	-	
	W	38258	7579	6318	6144	5562	4040	3091	1998	3526	-	-	
	I	58005	10986	8838	8603	7967	6366	4884	3330	7031	-	-	
	H M	19747	2695	2051	2085	2091	2124	1945	1568	5188	-	-	
	W	38258	6369	5539	5625	5143	4043	3602	2508	5429	-	-	
	I	58005	9064	7590	7710	7234	6167	5547	4076	10617	-	-	
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK													
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F M	2417	835	465	285	230	179	131	102	190	-	-	
	W	7166	2315	1439	968	712	553	474	295	413	-	-	
	I	9583	3150	1904	1250	942	732	605	397	603	-	-	
	H M	2417	545	386	262	240	187	176	149	472	-	-	
	W	7166	1799	1340	905	734	575	572	419	822	-	-	
	I	9583	2344	1726	1167	974	762	748	568	1294	-	-	
PROMOTIONEN	F M	353	22	18	14	12	17	27	40	203	-	-	
	W	506	33	34	25	23	26	36	65	264	-	-	
	I	859	55	52	39	35	43	63	105	467	-	-	
	H M	353	11	7	8	8	7	12	36	264	-	-	
	W	506	18	14	15	11	16	24	53	355	-	-	
	I	859	29	21	23	19	23	36	89	619	-	-	



1 SOMMERSEMESTER 1984

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES I STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F=FACHSEMESTER	H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	189	41	30	35	36	24	13	4	6	
	W		827	166	152	200	196	81	20	1	11	
	I		1016	207	182	235	232	105	33	5	17	
	H	M	189	26	27	27	32	28	20	7	22	
	W		827	127	128	184	194	102	39	16	37	
	I		1016	153	155	211	226	130	59	23	59	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	720	89	68	91	118	125	89	42	98	
	W		2085	229	276	339	398	319	228	135	161	
	I		2805	318	344	430	516	444	317	177	259	
	H	M	720	55	46	68	87	109	98	71	186	
	W		2085	163	187	286	357	324	312	186	270	
	I		2805	218	233	354	444	433	410	257	456	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	3592	379	289	370	494	525	472	339	720	
	W		7086	838	792	1054	1041	1023	956	582	800	
	I		10678	1217	1081	1424	1535	1552	1428	921	1520	
	H	M	3592	292	257	276	377	473	484	408	1025	
	W		7086	687	731	892	958	876	1045	767	1130	
	I		10678	979	988	1168	1335	1349	1529	1175	2155	
LA SONDER- SCHULEN	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
	W		2	-	1	1	-	-	-	-	-	
	I		3	-	2	1	-	-	-	-	-	
	H	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-	
	W		2	-	1	1	-	-	-	-	-	
	I		3	-	1	1	1	-	-	-	-	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	10	2	1	2	-	1	4	-	-	
	W		8	2	1	2	1	-	1	1	-	
	I		18	4	2	4	1	1	5	1	-	
	H	M	10	-	1	-	-	1	2	2	4	
	W		8	-	1	1	2	-	1	2	1	
	I		18	-	2	1	2	1	3	4	5	
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	4	2	1	1	-	-	-	-	-	
	W		12	9	3	-	-	-	-	-	-	
	I		16	11	4	1	-	-	-	-	-	
	H	M	4	-	3	-	-	-	-	-	1	
	W		12	5	5	1	-	-	-	1	-	
	I		16	5	8	1	-	-	-	1	1	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	4516	513	390	499	648	679	578	385	824	
	W		10020	1244	1225	1596	1636	1423	1205	719	972	
	I		14536	1757	1615	2095	2284	2102	1783	1104	1796	
	H	M	4516	373	334	371	497	611	604	488	1238	
	W		10020	982	1053	1365	1511	1302	1397	972	1438	
	I		14536	1355	1387	1736	2008	1913	2001	1460	2676	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	127	36	14	14	8	8	9	14	24	
	W		278	62	40	26	17	13	18	27	75	
	I		405	98	54	40	25	21	27	41	99	
	H	M	127	-	-	-	3	3	12	15	94	
	W		278	-	-	2	5	24	32	45	170	
	I		405	-	-	2	8	27	44	60	264	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	151	29	28	28	25	12	12	6	11	
	W		853	197	192	169	176	62	28	16	13	
	I		1004	226	220	197	201	74	40	22	24	
	H	M	151	18	26	18	19	17	17	10	26	
	W		853	153	159	146	162	89	60	43	41	
	I		1004	171	185	164	181	106	77	53	67	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	6	1	-	1	1	-	1	1	1	
	W		7	3	2	-	-	-	1	1	-	
	I		13	4	2	1	1	-	2	2	1	
	H	M	6	-	-	-	1	-	-	-	5	
	W		7	-	-	-	-	-	-	4	3	
	I		13	-	-	-	1	-	-	4	8	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	9	5	4	-	-	-	-	-	-	
	W		20	10	4	5	1	-	-	-	-	
	I		29	15	8	5	1	-	-	-	-	
	H	M	9	8	-	1	-	-	-	-	-	
	W		20	16	1	1	1	-	1	-	-	
	I		29	24	1	2	1	-	1	-	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	5	3	-	-	-	-	-	-	2	
	W		7	1	-	-	-	-	3	1	2	
	I		12	4	-	-	-	-	3	1	4	
	H	M	5	3	-	-	-	-	-	-	2	
	W		7	1	-	-	-	-	-	1	5	
	I		12	4	-	-	-	-	-	1	7	

## 1 SOMMERSEMESTER 1984

1 3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1 STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULESEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F=FACHSEMESTER	M=HOCHSCHULESEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
ZUSAMMEN	F	M	7584	1444	919	841	924	895	758	548	1255	
	W		18857	3865	2936	2786	2565	2077	1765	1124	1739	
	I		26441	5309	3855	3627	3489	2972	2523	1672	2994	
	H	M	7584	958	753	660	768	825	821	698	2101	
	W		18857	2969	2567	2434	2424	2006	2086	1537	2834	
	I		26441	3927	3320	3094	3192	2831	2907	2235	4935	
ROMANISTIK												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	2053	699	475	248	174	141	115	61	140	
	W		8403	2808	1882	1146	803	599	500	273	392	
	I		10456	3507	2357	1394	977	740	615	334	532	
	H	M	2053	410	288	214	179	165	148	130	519	
	W		8403	2082	1627	1102	810	677	620	499	986	
	I		10456	2492	1915	1316	989	842	768	629	1505	
PROMOTIONEN	F	M	271	26	20	13	14	23	23	26	126	
	W		528	42	40	31	26	25	34	48	282	
	I		799	68	60	44	40	48	57	74	408	
	H	M	271	9	7	7	7	11	16	20	194	
	W		528	14	20	17	16	16	25	42	378	
	I		799	23	27	24	23	27	41	62	572	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	6	3	2	1	-	-	-	-	-	
	W		43	11	4	11	8	4	1	1	3	
	I		49	14	6	12	8	4	1	1	3	
	H	M	6	3	1	1	-	1	-	-	-	
	W		43	8	5	7	6	6	4	1	6	
	I		49	11	6	8	6	7	4	1	6	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	83	6	6	11	10	10	12	8	20	
	W		536	58	59	69	79	86	57	47	81	
	I		619	64	65	80	89	96	69	55	101	
	H	M	83	3	1	9	7	8	11	10	34	
	W		536	48	49	58	73	81	69	51	107	
	I		619	51	50	67	80	89	80	61	141	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1214	150	101	111	145	151	156	145	255	
	W		4576	579	494	682	668	638	570	371	574	
	I		5790	729	595	793	813	789	726	516	829	
	H	M	1214	104	79	81	97	129	146	172	406	
	W		4576	465	451	554	560	571	638	499	838	
	I		5790	569	530	635	657	700	784	671	1244	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	5	-	-	2	-	1	-	-	2	
	W		1	-	-	-	1	-	-	-	-	
	I		6	-	-	2	1	1	-	-	2	
	H	M	5	-	-	-	1	1	-	-	3	
	W		1	-	-	-	-	1	-	-	-	
	I		6	-	-	-	1	2	-	-	3	
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	4	2	2	-	-	-	-	-	-	
	W		20	14	4	2	-	-	-	-	-	
	I		24	16	6	2	-	-	-	-	-	
	H	M	4	2	1	-	-	-	-	-	1	
	W		20	8	6	3	-	-	1	-	2	
	I		24	10	7	3	-	-	1	-	3	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1312	161	111	125	155	162	168	153	277	
	W		5176	662	561	764	756	728	628	419	658	
	I		6488	823	672	889	911	890	796	572	935	
	H	M	1312	112	82	91	105	139	157	182	444	
	W		5176	529	511	622	639	659	712	551	953	
	I		6488	641	593	713	744	798	869	733	1397	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	151	46	23	21	18	5	5	5	28	
	W		385	112	70	48	36	22	17	18	62	
	I		536	158	93	69	54	27	22	23	90	
	H	M	151	-	1	-	1	3	8	11	127	
	W		385	1	-	-	7	11	33	68	265	
	I		536	1	1	-	8	14	41	79	392	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	32	7	12	4	5	2	1	1	-	
	W		335	87	77	90	52	17	7	2	3	
	I		367	94	89	94	57	19	8	3	3	
	H	M	32	6	6	4	7	2	1	4	2	
	W		335	61	65	69	55	27	27	14	17	
	I		367	67	71	73	62	29	28	18	19	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	10	2	2	-	1	-	3	1	1	
	W		20	6	3	4	3	-	1	-	3	
	I		30	8	5	4	4	-	4	1	4	
	H	M	10	-	-	-	-	-	-	1	9	
	W		20	-	-	-	-	-	2	2	16	
	I		30	-	-	-	-	-	2	3	25	

1 SOMMERSEMESTER 1984

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVDN IM SEMESTER										
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN			
F=FACHSEMESTER	H=HOCHSCHULSEMESTER												
HOCHSCHULEN INSGESAMT													
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	3	1	1	-	-	1	-	-	-	-	
	W		22	16	4	-	1	1	-	-	-	-	
	I		25	17	5	-	1	2	-	-	-	-	
H	M		3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W		22	18	2	-	1	-	-	-	-	1	
	I		25	21	2	-	1	-	-	-	-	1	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W		5	1	1	1	-	-	1	1	-	-	
	I		6	2	1	1	-	-	1	1	-	-	
H	M		1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W		5	2	-	-	-	-	-	-	-	3	
	I		6	3	-	-	-	-	-	-	-	3	
ZUSAMMEN	F	M	3833	943	644	411	367	334	315	247	572		
	W		14874	3734	2638	2084	1677	1392	1188	761	1400		
	I		18707	4677	3282	2495	2044	1726	1503	1008	1972		
H	M		3833	541	384	316	299	320	330	348	1295		
	W		14874	2707	2225	1810	1528	1390	1419	1176	2619		
	I		18707	3248	2609	2126	1827	1710	1749	1524	3914		
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK													
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	526	169	96	51	49	41	36	26	58		
	W		1684	511	364	215	170	112	102	83	127		
	I		2210	680	460	266	219	153	138	109	185		
H	M		526	108	69	62	50	47	40	33	117		
	W		1684	390	326	211	168	134	129	97	229		
	I		2210	498	395	273	218	181	169	130	346		
PROMOTIONEN	F	M	88	11	4	3	2	3	8	5	52		
	W		158	10	6	5	6	5	9	16	101		
	I		246	21	10	8	8	8	17	21	153		
H	M		88	3	4	2	2	2	9	7	59		
	W		158	6	6	4	2	2	6	11	121		
	I		246	9	10	6	4	4	15	18	180		
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	4	3	-	-	1	-	-	-	-		
	W		4	2	1	-	-	-	-	-	1		
	I		8	5	1	-	1	-	-	-	1		
H	M		4	1	1	-	-	1	-	1	-		
	W		4	1	2	-	-	-	-	-	1		
	I		8	2	3	-	-	1	-	1	1		
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	155	11	8	10	12	17	26	21	50		
	W		394	45	34	39	47	50	35	55	89		
	I		549	56	42	49	59	67	61	76	139		
H	M		155	10	6	7	9	17	23	21	62		
	W		394	39	29	30	47	45	37	62	105		
	I		549	49	35	37	56	62	60	83	167		
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	159	14	8	10	13	17	26	21	50		
	W		398	47	35	39	47	50	35	55	90		
	I		557	61	43	49	60	67	61	76	140		
H	M		159	11	7	7	9	18	23	22	62		
	W		398	40	31	30	47	45	37	62	106		
	I		557	51	38	37	56	63	60	84	168		
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	5	2	1	-	-	1	-	-	1		
	W		13	2	2	-	-	3	1	-	5		
	I		18	4	3	-	-	4	1	-	6		
H	M		5	-	-	-	-	-	-	1	4		
	W		13	-	-	-	-	1	1	1	10		
	I		18	-	-	-	-	1	1	2	14		
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
	W		2	1	-	-	-	-	-	-	1		
	I		3	1	-	-	-	-	-	-	1		
H	M		1	-	-	-	-	-	-	-	1		
	W		2	1	-	-	-	-	-	-	1		
	I		3	1	-	-	-	-	-	-	1		
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W		4	2	1	-	-	-	1	-	-		
	I		4	2	1	-	-	-	1	-	-		
H	M		-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W		4	1	1	-	-	-	-	-	1		
	I		4	1	1	-	-	-	-	-	1		

1 SOMMERSEMESTER 1984

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER												
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	W		4	1	1	2	-	-	-	-	-	-
	I		5	1	1	3	-	-	-	-	-	-
H	M		1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	W		4	1	1	1	1	-	-	-	-	-
	I		5	1	1	1	1	-	-	-	-	1
ZUSAMMEN	F	M	780	196	109	65	64	62	70	52	162	
	W		2263	574	409	261	223	170	148	155	323	
	I		3043	770	518	326	287	232	218	207	485	
H	M		780	122	80	71	61	67	72	63	244	
	W		2263	439	365	246	218	182	173	173	467	
	I		3043	561	445	317	279	249	245	236	711	
AUSSEUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSEN- SCHAFTEN												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	3089	885	524	451	373	273	187	131	265	
	W		4791	1565	876	765	512	365	283	155	270	
	I		7880	2450	1400	1216	885	638	470	286	535	
H	M		3089	473	380	332	277	279	259	249	840	
	W		4791	987	702	636	478	415	376	299	898	
	I		7880	1460	1082	968	755	694	635	548	1738	
PROMOTIONEN	F	M	571	54	36	36	40	50	54	49	252	
	W		566	49	45	20	41	37	47	60	267	
	I		1137	103	81	56	81	87	101	109	519	
H	M		571	24	26	33	20	31	31	35	371	
	W		566	23	37	19	25	24	42	44	352	
	I		1137	47	63	52	45	55	73	79	723	
LA GYMNASIEN/ SEKUNARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-	
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		1	-	-	-	-	-	-	1	-	
H	M		1	-	-	-	-	-	-	1	-	
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		1	-	-	-	-	-	-	1	-	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-	
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		1	-	-	-	-	-	-	1	-	
H	M		1	-	-	-	-	-	-	1	-	
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		1	-	-	-	-	-	-	1	-	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W		2	-	1	1	-	-	-	-	-	
	I		2	-	1	1	-	-	-	-	-	
H	M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W		2	-	-	-	-	-	-	-	2	
	I		2	-	-	-	-	-	-	-	2	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W		1	-	-	-	-	-	1	-	-	
	I		1	-	-	-	-	-	1	-	-	
H	M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W		1	-	-	-	-	-	1	-	-	
	I		1	-	-	-	-	-	1	-	-	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	12	5	4	1	2	-	-	-	-	
	W		6	3	2	1	-	-	-	-	-	
	I		18	8	6	2	2	-	-	-	-	
H	M		12	-	1	1	-	-	4	2	4	
	W		6	-	-	-	-	2	2	2	2	
	I		18	-	1	1	-	6	4	4	6	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	W		8	1	2	1	1	-	2	-	1	
	I		9	1	2	1	1	-	2	-	2	
H	M		1	-	1	-	-	-	-	-	-	
	W		8	2	2	1	1	-	1	-	1	
	I		9	2	3	1	1	-	1	-	1	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	6	3	-	1	-	-	-	1	1	
	W		4	3	-	-	1	-	-	-	-	
	I		10	6	-	1	1	-	-	1	1	
H	M		6	4	-	-	-	-	-	1	1	
	W		4	2	-	-	-	-	1	-	1	
	I		10	6	-	-	-	-	1	1	2	

1 SOMMERSEMESTER 1984

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1 STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULESEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN	
F*FACHSEMESTER	H*HOCHSCHULESEMESTER										
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ZUSAMMEN	F M	3680	947	564	489	415	323	241	182	519	
	W	5378	1621	926	788	555	402	333	215	538	
	I	9058	2568	1490	1277	970	725	574	397	1057	
	H M	3680	501	408	366	297	310	294	288	1216	
	W	5378	1014	741	656	504	439	423	345	1256	
	I	9058	1515	1149	1022	801	749	717	633	2472	
PSYCHOLOGIE											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F M	8054	1139	1110	1074	1173	1117	981	610	850	
	W	11130	1937	1710	1792	1514	1423	1279	752	723	
	I	19184	3076	2820	2866	2687	2540	2260	1362	1573	
	H M	8054	744	857	943	1064	979	910	623	1934	
	W	11130	1402	1510	1583	1403	1328	1246	828	1830	
	I	19184	2146	2367	2526	2467	2307	2156	1451	3764	
PROMOTIONEN	F M	499	18	10	9	6	8	28	74	346	
	W	524	33	17	9	7	13	50	77	318	
	I	1023	51	27	18	13	21	78	151	664	
	H M	499	2	3	1	3	-	16	49	425	
	W	524	3	4	11	3	-	33	56	407	
	I	1023	5	7	12	6	7	49	105	832	
STAATSPRUE- FUNG (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	H M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F M	26	5	2	6	6	6	1	-	-	
	W	98	20	13	21	23	13	8	-	-	
	I	124	25	15	27	29	19	9	-	-	
	H M	26	1	1	4	2	4	3	3	8	
	W	98	8	16	19	19	13	13	6	4	
	I	124	9	17	23	21	17	16	9	12	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F M	6	-	3	1	-	-	-	1	1	
	W	7	-	-	1	2	-	1	3	-	
	I	13	-	3	2	2	-	1	4	1	
	H M	6	-	2	-	-	-	1	-	3	
	W	7	-	-	-	-	-	1	1	5	
	I	13	-	2	-	-	-	2	1	8	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F M	14	4	3	-	3	1	1	-	2	
	W	26	11	5	3	5	1	-	1	-	
	I	40	15	8	3	8	2	1	1	2	
	H M	14	-	3	-	1	2	1	2	5	
	W	26	3	3	-	4	1	1	8	6	
	I	40	3	6	-	5	3	2	10	11	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F M	6	-	2	2	-	-	-	-	2	
	W	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
	I	7	-	3	2	-	-	-	-	2	
	H M	6	-	-	-	-	-	-	-	6	
	W	1	-	-	-	1	-	-	-	-	
	I	7	-	-	-	1	-	-	-	6	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M	52	9	10	9	9	7	2	1	5	
	W	132	31	19	25	30	14	9	4	-	
	I	184	40	29	34	39	21	11	5	5	
	H M	52	1	6	4	3	6	5	5	22	
	W	132	11	19	19	24	14	15	15	15	
	I	184	12	25	23	27	20	20	20	37	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M	32	5	8	10	5	2	1	-	1	
	W	40	11	12	11	6	-	-	-	-	
	I	72	16	20	21	11	2	1	-	1	
	H M	32	-	-	-	-	5	2	3	22	
	W	40	-	-	-	1	6	8	5	20	
	I	72	-	-	-	1	11	10	8	42	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F M	23	8	10	4	1	-	-	-	-	
	W	66	38	23	4	1	-	-	-	-	
	I	89	46	33	8	2	-	-	-	-	
	H M	23	-	-	1	-	-	5	3	14	
	W	66	-	-	1	12	12	10	11	20	
	I	89	-	-	2	12	12	15	14	34	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F M	4	2	2	-	-	-	-	-	-	
	W	10	5	1	2	-	-	1	1	-	
	I	14	7	3	2	-	-	1	1	-	
	H M	4	2	1	1	-	-	-	-	-	
	W	10	6	1	2	-	-	1	-	-	
	I	14	8	2	3	-	-	1	-	-	

1 SOMMERSEMESTER 1984

1 3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHSEMI- FACHSEMESTER	H-HOCHSCHUL- SEMESTER	FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER												
					1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN					
HOCHSCHULEN INSGESAMT																	
		KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F W I	M 20 31 51	1 2 3	- - -	- 1 1	1 1 2	2 - 2	2 1 3	7 8 15	7 18 25					
			H W I	M 20 31 51	1 3 4	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	5 4 9	14 24 38					
		ZUSAMMEN	F W I	M 8684 11934 20618	1182 2057 3239	1150 1782 2932	1106 1844 2950	1195 1559 2754	1136 1450 2586	1014 1340 2354	692 842 1534	1209 1060 2269					
			H W I	M 8684 11934 20618	750 1425 2175	867 1534 2401	950 1616 2566	1070 1443 2513	990 1367 2357	938 1313 2251	688 919 1607	2431 2317 4748					
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN																	
		DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F W I	M 9764 17626 27390	1314 2781 4095	1200 2494 3694	1703 3317 5020	1515 2858 4373	1335 2358 3693	1066 1681 2747	532 910 1442	1099 1227 2326					
			H W I	M 9764 17626 27390	750 1825 2575	794 1942 2736	945 2193 3138	979 2234 3213	1016 2258 3274	1221 2194 3415	898 1598 2496	3161 3382 6543					
		PROMOTIONEN	F W I	M 1305 1010 2315	96 63 159	74 42 116	67 52 119	81 57 138	104 85 189	117 116 233	114 128 242	652 467 1119					
			H W I	M 1305 1010 2315	6 7 13	6 8 14	3 7 10	17 14 31	34 32 66	63 69 132	112 125 237	1064 748 1812					
		STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F W I	M 9 13 22	- - -	- - -	- - -	2 - 2	1 - 1	2 4 6	- - -	4 9 13					
			H W I	M 9 13 22	- - -	- - -	- - -	2 - 2	1 - 1	2 3 5	- - -	4 10 14					
		LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F W I	M 333 1099 1432	92 204 296	121 243 364	44 271 315	31 200 231	11 72 83	11 55 66	12 32 44	11 22 33					
			H W I	M 333 1099 1432	55 159 214	72 200 272	37 256 293	41 198 239	31 79 110	29 100 129	22 49 71	46 58 104					
		LA REALSCHULEN/ SEKUNДАРSTUFE I	F W I	M 339 754 1093	47 129 176	39 144 183	56 136 192	51 122 173	49 79 128	35 68 103	20 36 56	42 40 82					
			H W I	M 339 754 1093	31 107 138	28 131 159	46 101 147	39 113 152	37 86 123	39 85 124	31 58 89	88 73 161					
		LA GYMNASIEN/ SEKUNДАРST. II, ALLGEM. SCHULEN	F W I	M 463 561 1024	235 284 519	176 208 384	13 16 29	8 21 29	13 7 20	7 12 19	5 4 9	6 9 15					
			H W I	M 463 561 1024	162 200 362	150 191 341	36 50 86	17 34 51	25 16 41	17 25 42	14 16 30	42 29 71					
		LA SONDER- SCHULEN	F W I	M 2977 7864 10841	385 1326 1711	368 1307 1675	525 1523 2048	584 1403 1987	555 1275 1830	302 619 921	136 253 389	122 158 280					
			H W I	M 2977 7864 10841	250 1051 1301	246 1118 1364	433 1416 1849	487 1320 1807	494 1235 1729	389 786 1175	215 382 597	463 556 1019					
		LA BERUFL. SCH. SEKUNДАРST. II, BERUFL. SCHULEN	F W I	M 306 271 577	2 2 4	- 3 3	87 91 178	80 76 156	60 72 132	33 13 46	8 8 16	36 6 42					
			H W I	M 306 271 577	- 1 1	- - -	44 63 107	47 53 100	41 65 106	28 27 55	39 19 58	107 43 150					
		SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F W I	M 23 53 76	14 27 41	9 26 35	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -					
			H W I	M 23 53 76	11 17 28	11 24 35	- 3 3	1 2 3	- 2 2	- 2 2	- 3 3	- - -					
		1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F W I	M 4441 10602 15043	775 1972 2747	713 1931 2644	725 2037 2762	754 1822 2576	688 1505 2193	388 767 1155	181 333 514	217 235 452					
			H W I	M 4441 10602 15043	509 1535 2044	507 1664 2171	596 1889 2485	632 1720 2352	628 1483 2111	502 1025 1527	321 527 848	746 759 1505					

1 SOMMERSEMESTER 1984

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1 STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER												
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M	349	91	74	55	26	20	15	26	42		
	W	596	165	137	94	41	37	31	46	45		
	I	945	256	211	149	67	57	46	72	87		
	H M	349	-	-	-	12	37	63	53	184		
	W	596	-	1	3	18	101	146	129	198		
	I	945	-	1	3	30	138	209	182	362		
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F M	207	112	56	34	2	-	1	1	1		
	W	144	82	51	7	2	1	1	-	-		
	I	351	194	107	41	4	1	2	1	1		
	H M	207	31	21	18	18	12	16	22	69		
	W	144	10	15	6	8	12	22	29	42		
	I	351	41	36	24	26	24	38	51	111		
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F M	6	3	2	-	1	-	-	-	-		
	W	3	2	-	-	-	-	-	-	-		
	I	9	5	2	-	1	-	-	-	-		
	H M	6	3	2	-	1	-	-	-	-		
	W	3	2	-	-	-	-	-	-	-		
	I	9	5	2	-	1	-	-	-	-		
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F M	26	2	1	-	1	-	10	7	5		
	W	36	1	1	-	1	5	11	6	11		
	I	62	3	2	-	2	5	21	13	16		
	H M	26	1	-	-	-	-	7	5	13		
	W	36	1	1	-	-	-	8	7	19		
	I	62	2	1	-	-	-	15	12	32		
ZUSAMMEN	F M	16107	2393	2120	2584	2382	2148	1599	861	2020		
	W	30030	5066	4656	5507	4781	3991	2611	1423	1995		
	I	46137	7459	6776	8091	7163	6139	4210	2284	4015		
	H M	16107	1300	1330	1562	1661	1728	1874	1411	5241		
	W	30030	3380	3631	4098	3994	3886	3467	2415	5159		
	I	46137	4680	4961	5660	5655	5614	5341	3826	10400		
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F M	104221	20958	15289	13817	12670	11566	9287	6345	14319		
	W	158127	34291	26547	25482	20994	16445	12966	8218	13184		
	I	262348	55249	41806	39299	33664	28011	22253	14563	27503		
	H M	104221	13841	11454	11033	10790	10545	10295	8354	27909		
	W	158127	24791	22176	21825	19333	16541	15691	11668	26082		
	I	262348	38632	33630	32858	30123	27086	25986	20042	53991		
SPORT 11												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F M	3326	658	494	506	491	407	322	199	249		
	W	1931	465	312	339	263	200	169	82	101		
	I	5257	1123	806	845	754	607	491	281	350		
	H M	3326	424	434	490	478	428	363	249	460		
	W	1931	309	335	340	255	191	199	134	168		
	I	5257	733	769	830	733	619	562	383	628		
PROMOTIONEN	F M	150	30	28	7	4	6	7	21	47		
	W	74	13	6	5	3	5	9	12	21		
	I	224	43	34	12	7	11	16	33	68		
	H M	150	-	6	2	4	4	8	25	101		
	W	74	-	-	1	-	4	10	16	43		
	I	224	-	6	3	4	8	18	41	144		
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F M	547	82	95	118	110	74	39	13	16		
	W	1102	179	194	277	219	136	59	21	17		
	I	1649	261	289	395	329	210	98	34	33		
	H M	547	62	78	100	106	86	45	25	45		
	W	1102	153	186	265	220	146	79	25	28		
	I	1649	215	264	365	326	232	124	50	73		
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F M	1636	155	164	237	343	315	194	103	125		
	W	1612	171	184	286	332	268	190	108	73		
	I	3248	326	348	523	675	583	384	211	198		
	H M	1636	106	132	178	312	314	214	140	240		
	W	1612	141	165	258	318	265	210	131	124		
	I	3248	247	297	436	630	579	424	271	364		
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F M	5538	551	580	695	931	972	765	434	610		
	W	3381	449	461	530	600	473	445	200	223		
	I	8919	1000	1041	1225	1531	1445	1210	634	833		
	H M	5538	397	525	637	856	911	801	512	899		
	W	3381	362	449	482	540	454	470	299	325		
	I	8919	759	974	1119	1396	1365	1271	811	1224		

1) DIE FAECHERGRUPPE ENTHAEHLT NUR EIN STUDIENFACH.

1 SOMMERSEMESTER 1984

1 3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1 STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN	
F*FACHSEMESTER H*HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LA SONDER- SCHULEN	F	M	15	1	4	8	1	1	-	-	-
	W		25	-	10	8	4	3	-	-	-
	I		40	1	14	16	5	4	-	-	-
	H	M	15	1	2	6	2	-	1	1	2
	W		25	-	9	5	6	3	-	-	2
	I		40	1	11	11	8	3	1	1	4
LA BERUFL. SCH. SEKUNДАРST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	15	1	1	-	4	-	1	2	6
	W		10	2	1	2	2	1	2	-	-
	I		25	3	2	2	6	1	3	2	6
	H	M	15	-	1	-	3	-	1	2	8
	W		10	1	-	2	1	1	4	-	1
	I		25	1	1	2	4	1	5	2	9
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	15	7	6	1	-	1	-	-	-
	W		12	9	2	1	-	-	-	-	-
	I		27	16	8	2	-	1	-	-	-
	H	M	15	4	4	3	1	1	-	-	2
	W		12	6	3	-	1	-	1	-	1
	I		27	10	7	3	2	1	1	-	3
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	7766	797	850	1059	1389	1363	999	552	757
	W		6142	810	852	1104	1157	881	696	329	313
	I		13908	1607	1702	2163	2546	2244	1695	881	1070
	H	M	7766	570	742	924	1280	1312	1062	680	1196
	W		6142	663	812	1012	1086	869	764	455	481
	I		13908	1233	1554	1936	2366	2181	1826	1135	1677
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	224	26	26	41	18	20	29	26	38
	W		153	26	22	21	13	16	11	16	28
	I		377	52	48	62	31	36	40	42	66
	H	M	224	-	1	-	5	11	28	35	144
	W		153	-	-	-	6	22	23	24	78
	I		377	-	1	-	11	33	51	59	222
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	63	38	18	2	2	2	-	-	1
	W		46	28	11	3	-	2	-	-	2
	I		109	66	29	5	2	4	-	-	3
	H	M	63	-	-	-	1	7	10	17	28
	W		46	-	-	-	-	5	7	13	21
	I		109	-	-	-	1	12	17	30	49
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	19	12	6	-	-	-	-	1	-
	W		9	8	-	-	-	-	-	-	1
	I		28	20	6	-	-	-	-	1	1
	H	M	19	13	6	-	-	-	-	-	-
	W		9	8	1	-	-	-	-	-	-
	I		28	21	7	-	-	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	11548	1561	1422	1615	1904	1798	1357	799	1092
	W		8355	1350	1203	1472	1436	1104	885	439	466
	I		19903	2911	2625	3087	3340	2902	2242	1238	1558
	H	M	11548	1007	1189	1416	1768	1762	1471	1006	1929
	W		8355	980	1148	1353	1347	1091	1003	642	791
	I		19903	1987	2337	2769	3115	2853	2474	1648	2720
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN											
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN											
PROMOTIONEN	F	M	4	-	-	1	1	2	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		4	-	-	1	1	2	-	-	-
	H	M	4	-	-	-	1	-	-	-	3
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		4	-	-	-	1	-	-	-	3
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	107	20	27	30	17	5	6	-	2
	W		498	128	102	200	46	13	6	1	2
	I		605	148	129	230	63	18	12	1	4
	H	M	107	15	22	23	17	9	10	2	9
	W		498	105	99	191	49	23	15	10	6
	I		605	120	121	214	66	32	25	12	15



1 SOMMERSEMESTER 1984

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F * FACHSEMESTER	H * HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	15	4	5	-	2	1	1	-	2	
	W		10	4	2	-	3	-	-	-	1	
	I		25	8	7	-	5	1	1	-	3	
H	M		15	2	4	-	1	3	2	-	3	
	W		10	1	1	2	1	3	1	-	1	
	I		25	3	5	2	2	6	3	-	4	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	24	2	2	3	2	5	5	1	4	
	W		5	-	3	-	1	-	-	-	1	
	I		29	2	5	3	3	5	5	1	5	
H	M		24	2	-	2	2	4	4	4	6	
	W		5	-	2	1	-	1	-	-	1	
	I		29	2	2	3	2	5	4	4	7	
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	4	3	1	-	-	-	-	-	-	
	W		2	-	1	1	-	-	-	-	-	
	I		6	3	2	1	-	-	-	-	-	
H	M		4	2	-	-	-	-	-	-	2	
	W		2	-	-	2	-	-	-	-	-	
	I		6	2	-	2	-	-	-	-	2	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	150	29	35	33	21	11	12	1	8	
	W		515	132	108	201	50	13	6	1	4	
	I		665	161	143	234	71	24	18	2	12	
H	M		150	21	26	25	20	16	16	6	20	
	W		515	106	102	196	50	27	16	10	8	
	I		665	127	128	221	70	43	32	16	28	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	7	1	2	1	-	-	1	2	-	
	W		11	8	-	1	1	1	-	-	-	
	I		18	9	2	2	1	1	1	2	-	
H	M		7	-	-	-	-	1	2	-	4	
	W		11	-	-	-	2	7	1	1	1	
	I		18	-	-	-	3	9	1	1	5	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-	
H	M		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W		1	-	-	-	-	-	-	1	-	
	I		1	-	-	-	-	-	-	1	-	
ZUSAMMEN	F	M	161	30	37	35	22	13	13	3	8	
	W		527	141	108	202	51	14	6	1	4	
	I		688	171	145	237	73	27	19	4	12	
H	M		161	21	26	25	21	17	18	6	27	
	W		527	106	102	196	50	29	23	12	9	
	I		688	127	128	221	71	46	41	18	36	
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	15378	3720	2665	2221	1842	1406	1088	807	1629	
	W		10995	3114	2179	1711	1197	908	637	467	782	
	I		26373	6834	4844	3932	3039	2314	1725	1274	2411	
H	M		15378	2238	1945	1755	1641	1436	1412	1168	3783	
	W		10995	1995	1653	1418	1191	1028	920	840	1960	
	I		26373	4233	3598	3173	2832	2464	2332	2008	5733	
PROMOTIONEN	F	M	2235	233	195	188	149	153	140	198	979	
	W		963	106	92	79	70	42	66	102	406	
	I		3198	339	287	267	219	195	206	300	1385	
H	M		2235	93	110	98	71	92	118	154	1499	
	W		963	50	51	37	34	38	38	107	608	
	I		3198	143	161	135	105	130	156	261	2107	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	234	39	49	42	60	20	13	3	8	
	W		522	76	128	145	121	40	4	1	7	
	I		756	115	177	187	181	60	17	4	15	
H	M		234	30	41	27	62	28	11	10	25	
	W		522	57	119	129	135	42	18	5	17	
	I		756	87	160	156	197	70	29	15	42	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	306	34	21	37	60	46	42	26	40	
	W		298	33	36	52	76	39	27	13	22	
	I		604	67	57	89	136	85	69	39	62	
H	M		306	16	20	24	38	40	38	29	101	
	W		298	20	28	37	63	44	33	25	48	
	I		604	36	48	61	101	84	71	54	149	

## 1 SOMMERSEMESTER 1984

## 1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER										15 UND HOEHEREN
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14				
F=FACHSEMESTER	H=HOCHSCHULSEMESTER												
HOCHSCHULEN INSGESAMT													
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1948	118	121	184	323	321	312	201	368		
		W	1176	76	57	110	211	206	197	141	178		
		I	3124	194	178	294	534	527	509	342	546		
	H	M	1948	86	82	145	241	288	316	223	567		
		W	1176	49	48	89	183	186	207	155	257		
		I	3124	135	130	234	424	476	523	378	824		
LA SONDER- SCHULEN	F	M	3	-	2	-	1	-	-	-	-		
		W	2	-	1	-	-	1	-	-	-		
		I	5	-	3	-	1	1	-	-	-		
	H	M	3	-	2	-	-	-	-	-	1		
		W	2	-	1	-	-	1	-	-	-		
		I	5	-	3	-	-	1	-	-	1		
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	190	11	29	26	33	33	16	17	25		
		W	198	13	21	38	32	40	21	14	19		
		I	388	24	50	64	65	73	37	31	44		
	H	M	190	5	8	14	17	19	36	23	68		
		W	198	8	10	20	17	30	31	21	61		
		I	388	13	18	34	34	49	67	44	129		
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	2681	202	222	289	477	420	383	247	441		
		W	2196	198	243	345	440	326	249	169	226		
		I	4877	400	465	634	917	746	632	416	667		
	H	M	2681	137	153	210	358	375	401	285	762		
		W	2196	134	206	275	398	305	289	206	383		
		I	4877	271	359	485	756	680	690	491	1145		
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	163	39	16	27	12	9	11	6	43		
		W	125	34	14	20	8	2	5	12	30		
		I	288	73	30	47	20	11	16	18	73		
	H	M	163	-	-	-	2	4	17	16	124		
		W	125	-	-	1	3	6	13	28	74		
		I	288	-	-	1	5	10	30	44	198		
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	17	2	1	1	1	1	4	4	3		
		W	9	2	1	2	-	-	-	4	-		
		I	26	4	2	3	1	1	4	8	3		
	H	M	17	-	-	-	-	-	5	4	8		
		W	9	-	-	-	-	-	-	4	4		
		I	26	-	-	-	1	-	5	8	12		
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	55	29	10	11	3	1	1	-	-		
		W	50	38	7	3	-	-	-	1	1		
		I	105	67	17	14	3	1	1	1	1		
	H	M	55	42	5	6	2	-	-	-	-		
		W	50	47	2	-	-	-	-	1	-		
		I	105	89	7	6	2	-	-	1	-		
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	15	7	-	-	2	-	-	1	5		
		W	8	2	1	-	1	1	1	1	1		
		I	23	9	1	-	3	1	1	2	6		
	H	M	15	8	-	-	1	-	-	-	6		
		W	8	2	1	-	1	-	-	2	2		
		I	23	10	1	-	2	-	-	2	8		
ZUSAMMEN	F	M	20544	4232	3109	2737	2486	1990	1627	1263	3100		
		W	14346	3494	2537	2160	1716	1279	958	756	1446		
		I	34890	7726	5646	4897	4202	3269	2585	2019	4546		
	H	M	20544	2518	2213	2069	2075	1907	1953	1627	6182		
		W	14346	2228	1913	1731	1628	1377	1260	1188	3021		
		I	34890	4746	4126	3800	3703	3284	3213	2815	9203		
SOZIALWESSEN													
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	489	98	96	104	86	62	20	13	10		
		W	1002	241	210	223	143	135	19	14	17		
		I	1491	339	306	327	229	197	39	27	27		
	H	M	489	64	75	85	82	65	38	31	49		
		W	1002	204	200	184	157	134	44	34	45		
		I	1491	268	275	269	239	199	82	65	94		
PROMOTIONEN	F	M	14	3	1	6	-	2	-	1	1		
		W	3	1	1	-	-	-	1	-	-		
		I	17	4	2	6	-	2	1	1	1		
	H	M	14	1	-	1	-	-	1	1	10		
		W	3	-	-	-	-	-	1	-	2		
		I	17	1	-	1	-	-	2	1	12		
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	69	7	16	18	7	19	2	-	-		
		W	115	19	20	22	25	28	1	-	-		
		I	184	26	36	40	32	47	3	-	-		
	H	M	69	4	6	11	9	16	11	4	8		
		W	115	11	12	15	21	28	8	8	12		
		I	184	15	18	26	30	44	19	12	20		

1 SOMMERSEMESTER 1984

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1 STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									15 UND HOEHEREN
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14			
			FACHSEMESTER	HOCHSCHULSEMESTER								
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	69	7	16	18	7	19	2	-	-	
	W	I	115	19	20	22	25	28	1	-	-	
	I		184	26	36	40	32	47	3	-	-	
	H	M	69	4	6	11	9	16	11	4	8	
	W	I	115	11	12	15	21	28	8	8	12	
	I		184	15	18	26	30	44	19	12	20	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-	
	W	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
	I		2	-	-	1	-	-	-	1	-	
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	W	I	1	-	-	-	-	-	-	1	-	
	I		2	-	-	-	-	-	-	1	1	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	10835	2692	2835	2809	1756	449	151	61	82	
	W	I	22661	6284	5989	6026	3428	658	182	53	41	
	I		33496	8976	8824	8835	5184	1107	333	114	123	
	H	M	10835	2273	2497	2535	1769	788	367	212	394	
	W	I	22661	5744	5728	5784	3561	1010	423	187	224	
	I		33496	8017	8225	8319	5330	1798	790	399	618	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	57	31	18	6	1	1	-	-	-	
	W	I	73	35	18	15	4	1	-	-	-	
	I		130	66	36	21	5	2	-	-	-	
	H	M	57	8	-	1	6	18	11	7	6	
	W	I	73	4	2	1	5	16	18	10	17	
	I		130	12	2	2	11	34	29	17	23	
ZUSAMMEN	F	M	11465	2831	2966	2943	1850	533	173	76	93	
	W	I	23855	6580	6238	6287	3600	822	203	67	58	
	I		35320	9411	9204	9230	5450	1355	376	143	151	
	H	M	11465	2350	2578	2633	1866	887	428	255	468	
	W	I	23855	5963	5942	5984	3744	1188	494	240	300	
	I		35320	6313	8520	8617	5610	2075	922	495	768	
RECHTSWISSENSCHAFT												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	63	24	4	3	1	1	3	7	20	
	W	I	40	25	-	2	1	-	-	2	9	
	I		103	49	4	5	2	2	3	9	29	
	H	M	63	6	5	2	2	2	5	13	28	
	W	I	40	5	1	1	-	1	3	6	23	
	I		103	11	6	3	2	3	8	19	51	
PROMOTIONEN	F	M	1044	67	40	33	23	36	136	182	527	
	W	I	331	20	11	7	5	16	45	72	155	
	I		1375	87	51	40	28	52	181	254	682	
	H	M	1044	10	23	18	22	33	121	199	618	
	W	I	331	3	8	5	2	10	46	76	181	
	I		1375	13	31	23	24	43	167	275	799	
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	50082	8677	8197	8006	7143	6427	4279	2412	4941	
	W	I	29908	6061	5782	5630	4215	3151	2403	1161	1505	
	I		79990	14738	13979	13636	11358	9578	6682	3573	6446	
	H	M	50082	7490	7440	7551	6939	6424	4620	2741	6877	
	W	I	29908	5379	5525	5369	4310	3165	2552	1398	2210	
	I		79990	12869	12965	12920	11249	9589	7172	4139	9087	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II. ALLGEM. SCHULEN	F	M	185	32	41	24	20	28	6	6	28	
	W	I	91	14	19	8	13	19	6	7	5	
	I		276	46	60	32	33	47	12	13	33	
	H	M	185	15	13	9	17	16	15	12	88	
	W	I	91	9	7	2	8	12	16	6	31	
	I		276	24	20	11	25	28	31	18	119	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II. BERUFL. SCHULEN	F	M	2	-	-	-	-	-	-	-	2	
	W	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		2	-	-	-	-	-	-	-	2	
	H	M	2	-	-	-	-	-	-	-	2	
	W	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		2	-	-	-	-	-	-	-	2	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	187	32	41	24	20	28	6	6	30	
	W	I	91	14	19	8	13	19	6	7	5	
	I		278	46	60	32	33	47	12	13	35	
	H	M	187	15	13	9	17	16	15	12	90	
	W	I	91	9	7	2	8	12	16	6	31	
	I		278	24	20	11	25	28	31	18	121	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	18	2	2	5	3	4	1	1	-	
	W	I	6	1	3	1	-	-	1	-	-	
	I		24	3	5	6	3	4	2	1	-	
	H	M	18	-	-	-	-	-	-	1	17	
	W	I	6	-	-	-	-	-	-	1	5	
	I		24	-	-	-	-	-	-	2	22	

1 SOMMERSEMESTER 1984

1 3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1 STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHSEMESTER	H HOCHSCHULSEMESTER	FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
					1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
HOCHSCHULEN INSGESAMT														
		DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F M	513	155	160	137	53	8	-	-	-	-	-
			W	556	186	141	179	45	4	1	-	-	-	
			I	1069	341	301	316	98	12	1	-	-	-	
			H M	513	137	153	142	56	11	6	2	6		
			W	556	169	140	182	56	7	-	2	-		
			I	1069	306	293	324	112	18	6	4	6		
		SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F M	33	21	9	1	-	-	1	1	-	-	
			W	21	17	3	-	1	-	-	-	-	-	
			I	54	38	12	1	1	-	1	1	-	-	
			H M	33	10	5	4	-	2	3	4	5		
			W	21	14	1	-	1	-	-	1	4		
			I	54	24	6	4	1	2	3	5	9		
		ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F M	84	36	33	8	5	-	-	-	-	2	
			W	76	41	23	7	4	-	1	-	-	-	
			I	160	77	56	15	9	-	1	-	2		
			H M	84	47	28	6	3	-	-	-	-	-	
			W	76	60	11	3	1	1	-	1	-	-	
			I	160	107	39	9	4	1	-	-	-	-	
		KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F M	8	3	1	2	-	-	1	1	-	-	
			W	5	1	1	2	-	-	-	-	1	-	
			I	13	4	2	4	-	-	1	1	1	-	
			H M	8	6	1	1	-	-	-	-	-	-	
			W	5	3	1	1	-	-	-	-	-	-	
			I	13	9	2	2	-	-	-	-	-	-	
		ZUSAMMEN	F M	52032	9017	8487	8219	7248	6504	4427	2610	5520		
			W	31034	6366	5983	5836	4284	3191	2457	1242	1675		
			I	83066	15383	14470	14055	11532	9695	6884	3852	7195		
			H M	52032	7721	7668	7733	7039	6488	4770	2972	7641		
			W	31034	5642	5694	5563	4378	3196	2617	1490	2454		
			I	83066	13363	13362	13296	11417	9684	7387	4462	10095		
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT														
		DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F M	250	37	4	56	59	46	32	12	4		
			W	86	6	1	24	27	16	7	5	-		
			I	336	43	5	80	86	62	39	17	4		
			H M	250	3	1	43	43	42	45	32	41		
			W	86	-	-	19	21	13	13	9	11		
			I	336	3	1	62	64	55	58	41	52		
		PROMOTIONEN	F M	32	6	6	7	7	6	-	-	-		
			W	8	3	2	1	1	-	1	-	-		
			I	40	9	8	8	8	6	1	-	-		
			H M	32	-	-	-	3	3	3	5	18		
			W	8	-	-	-	-	-	1	3	4		
			I	40	-	-	-	3	3	4	8	22		
		STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F M	2	-	-	-	-	-	1	1	-		
			W	1	1	-	-	-	-	-	-	-		
			I	3	1	-	-	-	-	1	1	-		
			H M	2	-	-	-	-	-	1	1	-		
			W	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
			I	3	-	-	-	-	-	1	1	1		
		DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F M	13876	4148	4681	4081	842	123	-	1	-		
			W	9185	2888	3266	2561	424	45	1	-	-		
			I	23061	7036	7947	6642	1266	168	1	1	-		
			H M	13876	3782	4447	3982	1004	303	136	79	143		
			W	9185	2661	3124	2593	546	137	61	28	35		
			I	23061	6443	7571	6575	1550	440	197	107	178		
		SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F M	262	255	7	-	-	-	-	-	-		
			W	102	100	1	-	1	-	-	-	-		
			I	364	355	8	-	1	-	-	-	-		
			H M	262	-	5	1	1	17	88	80	70		
			W	102	-	1	-	1	7	26	38	29		
			I	364	-	6	1	2	24	114	118	99		
		ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F M	1	-	1	-	-	-	-	-	-		
			W	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			I	1	-	1	-	-	-	-	-	-		
			H M	1	1	-	-	-	-	-	-	-		
			W	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
			I	1	1	-	-	-	-	-	-	-		
		KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F M	12	12	-	-	-	-	-	-	-		
			W	2	2	-	-	-	-	-	-	-		
			I	14	14	-	-	-	-	-	-	-		
			H M	12	-	-	-	-	-	1	6	5		
			W	2	-	-	-	-	-	1	1	-		
			I	14	-	-	-	-	-	2	7	5		

1 SOMMERSEMESTER 1984

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES I STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
ZUSAMMEN	F M	14435	4458	4699	4144	908	175	33	14	4		
	W	9384	3000	3270	2536	453	61	9	5	-		
	I	23819	7458	7969	6730	1361	236	42	19	4		
	H M	14435	3786	4453	4026	1051	365	274	203	277		
	W	9384	2661	3125	2612	568	157	102	79	80		
	I	23819	6447	7578	6638	1619	522	376	282	357		
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	F M	63596	15966	12298	9938	8277	6753	4494	2352	3518		
	W	23735	7063	5217	3902	2802	2104	1311	640	696		
	I	87331	23029	17515	13840	11079	8857	5805	2992	4214		
	H M	63596	13146	10783	8898	7909	6826	5139	3233	7662		
	W	23735	6065	4756	3722	2846	2197	1614	968	1567		
	I	87331	19211	15539	12620	10755	9023	6753	4201	9229		
PROMOTIONEN	F M	2219	153	94	83	70	90	268	328	1133		
	W	401	27	7	7	13	20	47	62	218		
	I	2620	180	101	90	83	110	315	390	1351		
	H M	2219	9	26	19	23	46	223	306	1567		
	W	401	1	1	1	3	3	45	68	279		
	I	2620	10	27	20	26	49	268	374	1846		
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F M	3	2	1	-	-	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	3	2	1	-	-	-	-	-	-		
	H M	3	1	1	-	-	-	1	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	3	1	1	-	-	-	1	-	-		
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F M	22	7	7	1	-	2	-	2	3		
	W	36	11	11	5	3	1	1	3	1		
	I	58	18	18	6	3	3	1	5	4		
	H M	22	1	5	2	5	2	1	2	4		
	W	36	8	11	5	5	2	1	3	1		
	I	58	9	16	7	10	4	2	5	5		
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F M	211	74	21	19	36	19	13	10	19		
	W	209	27	25	33	47	24	29	8	16		
	I	420	101	46	52	83	43	42	18	35		
	H M	211	7	7	9	59	26	33	18	52		
	W	209	15	14	23	46	26	33	17	35		
	I	420	22	21	32	105	52	66	35	87		
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F M	223	14	8	16	30	42	46	34	33		
	W	155	18	13	16	29	21	25	17	16		
	I	378	32	21	32	59	63	71	51	49		
	H M	223	11	7	13	21	28	39	26	78		
	W	155	15	14	13	25	25	22	12	29		
	I	378	26	21	26	46	53	61	38	107		
LA SONDER- SCHULEN	F M	1	-	-	1	-	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-		
	H M	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F M	1620	241	186	213	258	222	220	121	159		
	W	1041	160	149	174	183	141	105	69	60		
	I	2661	401	335	387	441	363	325	190	219		
	H M	1620	134	115	156	215	156	169	189	486		
	W	1041	110	109	137	171	141	116	88	169		
	I	2661	244	224	293	386	297	285	277	655		
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M	2077	336	222	250	324	285	279	167	214		
	W	1441	216	198	228	262	187	160	97	93		
	I	3518	552	420	478	586	472	439	264	307		
	H M	2077	153	134	180	300	212	242	235	621		
	W	1441	148	148	178	247	194	172	120	234		
	I	3518	301	282	358	547	406	414	355	855		
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M	92	4	15	29	8	6	7	7	16		
	W	54	10	12	13	6	1	4	1	7		
	I	146	14	27	42	14	7	11	8	23		
	H M	92	-	-	2	1	4	13	23	49		
	W	54	-	-	-	2	9	10	14	19		
	I	146	-	-	2	3	13	23	37	68		

1 SOMMERSEMESTER 1984

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1 STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER											
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN				
FACHSEMESTER	HOCHSCHULSEMESTER													
HOCHSCHULEN INSGESAMT														
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	27145	8366	7499	6320	3087	1156	363	134	220			
	W		14931	4755	4429	3587	1458	536	123	24	19			
	I		42076	13121	11928	9907	4545	1692	486	158	239			
	H	M	27145	7151	6855	6030	3449	1710	798	456	686			
	W		14931	4268	4251	3570	1637	707	280	109	109			
	I		42076	11419	11106	9600	5086	2417	1078	565	805			
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	583	106	50	51	46	107	99	59	68			
	W		176	42	21	16	8	26	38	16	9			
	I		759	148	71	67	54	133	137	75	74			
	H	M	583	74	38	35	34	92	106	75	129			
	W		176	39	14	13	9	23	37	18	23			
	I		759	113	52	48	43	115	143	93	152			
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	82	44	30	3	2	-	1	1	1			
	W		46	32	8	3	2	1	-	-	-			
	I		128	76	38	6	4	1	1	1	1			
	H	M	82	69	8	-	2	-	2	-	1			
	W		46	40	2	2	1	1	-	-	-			
	I		128	109	10	2	3	1	2	-	1			
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	74	11	2	1	7	5	6	9	33			
	W		25	6	-	-	1	2	5	2	9			
	I		99	17	2	1	8	7	11	11	42			
	H	M	74	12	2	1	1	3	2	7	46			
	W		25	6	-	-	-	1	1	4	13			
	I		99	18	2	1	1	4	3	11	59			
ZUSAMMEN	F	M	95871	24988	20211	16675	11821	8402	5517	3057	5209			
	W		40809	12151	9892	7756	4552	2877	1688	842	1051			
	I		136680	37139	30103	24431	16373	11279	7205	3899	6261			
	H	M	95871	20615	17847	15165	11719	8893	6526	4335	10771			
	W		40809	10567	9172	7486	4745	3135	2159	1301	2244			
	I		136680	31182	27019	22651	16464	12028	8685	5636	13015			
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN														
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	6770	1952	1421	956	700	540	457	265	479			
	W		599	221	159	63	51	36	32	16	21			
	I		7369	2173	1560	1019	751	576	489	281	500			
	H	M	6770	1174	899	625	556	529	547	526	1914			
	W		599	86	86	40	43	36	55	60	193			
	I		7369	1260	985	665	599	565	602	586	2107			
PROMOTIONEN	F	M	86	1	3	2	2	2	9	6	61			
	W		1	-	-	-	-	-	-	-	1			
	I		87	1	3	2	2	2	9	6	62			
	H	M	86	-	1	2	1	-	3	6	73			
	W		1	-	-	-	-	-	-	-	1			
	I		87	-	1	2	1	-	3	6	74			
LA SONDER- SCHULEN	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-			
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I		1	-	1	-	-	-	-	-	-			
	H	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-			
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I		1	-	1	-	-	-	-	-	-			
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-			
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I		1	-	1	-	-	-	-	-	-			
	H	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-			
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I		1	-	1	-	-	-	-	-	-			
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	4704	1821	1247	775	527	219	68	30	17			
	W		671	235	173	145	85	21	7	3	2			
	I		5375	2056	1420	920	612	240	75	33	19			
	H	M	4704	884	784	664	665	631	459	311	306			
	W		671	154	134	145	94	44	50	25	25			
	I		5375	1038	918	809	759	675	509	336	331			
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	38	24	11	2	-	1	-	-	-			
	W		3	2	1	-	-	-	-	-	-			
	I		41	26	12	2	-	1	-	-	-			
	H	M	38	-	-	-	5	8	7	8	10			
	W		3	-	-	-	-	1	1	-	1			
	I		41	-	-	-	5	9	8	8	11			

1 SOMMERSEMESTER 1984

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER								15 UND HOEHEREN
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14		
F*FACHSEMESTER	H*HOCHSCHULSEMESTER										
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	39	2	1	1	1	4	4	7	19
		W	2	-	-	-	-	-	-	1	1
		I	41	2	1	1	1	4	4	8	20
	H	M	39	3	1	-	-	-	1	8	26
		W	2	-	-	-	-	-	-	1	1
		I	41	3	1	-	-	-	1	9	27
ZUSAMMEN	F	M	11638	3800	2684	1736	1230	766	538	308	576
		W	1276	458	333	208	136	57	39	20	25
		I	12914	4258	3017	1944	1366	823	577	328	601
	H	M	11638	2061	1686	1291	1227	1168	1017	859	2329
		W	1276	240	220	185	137	81	106	86	221
		I	12914	2301	1906	1476	1364	1249	1123	945	2550
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	206146	49356	42193	36489	25565	18383	12328	7331	14501
		W	121231	32190	28361	25035	14792	8301	5360	2933	4259
		I	327377	81546	70554	61524	40357	26684	17688	10264	18760
	H	M	206146	39072	36471	32942	24998	19725	14986	10257	27695
		W	121231	27407	26168	23757	15250	9163	6761	4396	8329
		I	327377	66479	62639	56699	40248	28888	21747	14653	36024
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN											
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN ALLGEMEIN											
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	145	24	16	61	29	9	2	3	1
		W	680	126	119	298	107	23	4	-	3
		I	825	150	135	359	136	32	6	3	4
	H	M	145	18	12	54	29	12	8	5	7
		W	680	113	118	271	110	41	8	9	10
		I	825	131	130	325	139	53	16	14	17
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	-	1	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	1	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	-	1	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	1	-	-	-
LA SONDER- SCHULEN	F	M	8	-	-	4	1	2	1	-	-
		W	17	-	-	11	2	4	-	-	-
		I	25	-	-	15	3	6	1	-	-
	H	M	8	-	-	2	1	3	1	1	-
		W	17	-	-	11	2	3	1	-	-
		I	25	-	-	13	3	6	2	1	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	153	24	16	65	30	11	3	3	1
		W	698	126	119	309	109	28	4	-	3
		I	851	150	135	374	139	39	7	3	4
	H	M	153	18	12	56	30	15	9	6	7
		W	698	113	118	282	112	45	9	9	10
		I	851	131	130	338	142	60	18	15	17
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	2	-	2	-	-	-	-	-	-
		W	6	2	-	2	1	-	-	-	1
		I	8	2	2	2	1	-	-	-	1
	H	M	2	-	-	-	-	-	-	1	1
		W	6	-	-	-	-	1	2	1	2
		I	8	-	-	-	-	1	2	2	3
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	1
ZUSAMMEN	F	M	156	25	18	65	30	11	3	3	1
		W	704	128	119	311	110	28	4	-	4
		I	860	153	137	376	140	39	7	3	5
	H	M	156	18	12	56	30	15	9	7	9
		W	704	113	118	282	112	46	11	10	12
		I	860	131	130	338	142	61	20	17	21
MATHEMATIK											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	11924	3245	2021	1401	1086	963	787	666	1755
		W	4047	1262	852	577	307	239	237	208	365
		I	15971	4507	2873	1978	1393	1202	1024	874	2120
	H	M	11924	2612	1731	1308	1043	978	880	749	2623
		W	4047	1027	758	578	318	247	276	286	557
		I	15971	3639	2489	1886	1361	1225	1156	1035	3180

1 SOMMERSEMESTER 1984

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1 STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHSEMESTER	H HOCHSCHULSEMESTER	FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER											
					1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN				
HOCHSCHULEN INSGESAMT																
PROMOTIONEN			F M	571	45	30	24	19	9	27	69	348				
			W	136	9	7	8	4	6	10	16	76				
			I	707	54	37	32	23	15	37	85	424				
			H M	571	6	7	6	3	4	27	78	440				
			W	136	2	6	1	3	2	9	17	96				
			I	707	8	13	7	6	6	36	95	536				
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)			F M	1	-	-	-	-	-	-	-	1				
			W	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			I	1	-	-	-	-	-	-	-	-				
			H M	1	-	-	-	-	-	-	-	1				
			W	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
			I	1	-	-	-	-	-	-	-	-				
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE			F M	381	76	85	57	69	46	21	13	16				
			W	1636	275	333	397	390	138	62	21	16				
			I	2017	355	418	454	457	184	83	34	32				
			H M	381	51	67	54	61	49	28	21	50				
			W	1636	235	317	386	381	163	73	38	43				
			I	2017	286	384	440	442	212	101	59	93				
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I			F M	880	72	83	128	172	153	100	63	109				
			W	1125	101	145	209	240	168	117	68	77				
			I	2005	173	228	337	412	321	217	131	186				
			H M	880	47	36	90	127	142	121	80	237				
			W	1125	66	115	172	211	185	132	86	158				
			I	2005	113	151	262	338	327	253	166	395				
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN			F M	3036	233	238	351	392	467	457	295	603				
			W	1940	195	197	292	259	250	333	172	242				
			I	4976	428	435	643	651	717	790	467	845				
			H M	3036	178	204	308	350	427	464	308	797				
			W	1940	156	180	269	264	232	353	183	303				
			I	4976	334	384	577	614	659	817	491	1100				
LA SONDER- SCHULEN			F M	13	4	8	1	-	-	-	-	-				
			W	24	7	16	1	-	-	-	-	-				
			I	37	11	24	2	-	-	-	-	-				
			H M	13	3	4	4	-	-	-	1	1				
			W	24	6	17	1	-	-	-	-	-				
			I	37	9	21	5	-	-	-	1	1				
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN			F M	9	-	1	3	-	-	-	-	5				
			W	1	1	-	-	-	-	-	-	-				
			I	10	1	1	3	-	-	-	-	5				
			H M	9	-	-	1	-	-	-	-	8				
			W	1	1	-	-	-	-	-	-	-				
			I	10	1	-	1	-	-	-	-	8				
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN			F M	6	3	2	-	1	-	-	-	-				
			W	8	5	3	-	-	-	-	-	-				
			I	14	8	5	-	1	-	-	-	-				
			H M	6	1	1	-	-	-	-	2	2				
			W	8	1	2	-	-	-	4	1	-				
			I	14	2	3	-	-	-	4	3	2				
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN			F M	4325	388	417	540	632	666	578	371	733				
			W	4734	588	694	899	889	556	512	261	335				
			I	9059	976	1111	1439	1521	1222	1090	632	1068				
			H M	4325	280	312	457	538	618	613	412	1095				
			W	4734	465	631	828	856	580	562	308	504				
			I	9059	745	943	1285	1394	1198	1175	720	1599				
ZUSATZPRUE- FUNG LA			F M	178	41	17	17	12	5	12	15	59				
			W	181	50	19	19	10	14	16	22	31				
			I	359	91	36	36	22	19	28	37	90				
			H M	178	-	-	3	6	11	19	30	109				
			W	181	-	1	-	10	30	35	42	63				
			I	359	-	1	3	16	41	54	72	172				
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE			F M	518	195	136	84	78	18	6	1	-				
			W	229	93	56	37	30	10	3	-	-				
			I	747	288	192	121	108	28	9	1	-				
			H M	518	162	108	87	75	32	16	16	22				
			W	229	85	43	40	35	13	8	2	3				
			I	747	247	151	127	110	45	24	18	25				
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET			F M	25	22	-	2	-	-	-	-	1				
			W	7	7	-	-	-	-	-	-	-				
			I	32	29	-	2	-	-	-	-	1				
			H M	25	-	-	-	-	-	1	7	17				
			W	7	-	-	-	-	1	1	2	3				
			I	32	-	-	-	-	1	2	9	20				



1 SOMMERSEMESTER 1984

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER								15 UND HOEHEREN
			1. U 2	3 U 4.	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14.		
F*FACHSEMESTER	H*HOCHSCHULSEMESTER										
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	18	9	6	2	-	-	1	-	-
	W		16	12	-	3	1	-	-	-	-
	I		34	21	6	5	1	-	1	-	-
	H	M	18	9	6	1	1	-	-	-	1
	W		16	13	-	1	1	1	-	-	-
	I		34	22	6	2	2	1	-	-	1
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	22	3	-	-	2	2	1	-	14
	W		8	1	-	-	1	-	1	-	5
	I		30	4	-	-	3	2	2	-	19
	H	M	22	1	1	-	-	-	1	-	19
	W		8	1	-	-	-	-	1	-	6
	I		30	2	1	-	-	-	2	-	25
ZUSAMMEN	F	M	17582	3948	2627	2070	1829	1663	1412	1122	2911
	W		9358	2022	1628	1543	1242	825	779	507	812
	I		26940	5970	4255	3613	3071	2488	2191	1629	3723
	H	M	17582	3070	2165	1862	1666	1643	1557	1292	4327
	W		9358	1993	1439	1448	1224	873	892	657	1232
	I		26940	4663	3604	3310	2890	2516	2449	1949	5559
INFORMATIK											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	14594	4236	2687	2411	1762	1454	906	530	608
	W		2742	701	551	461	346	246	224	114	99
	I		17336	4937	3238	2872	2108	1700	1130	644	707
	H	M	14594	3363	2464	2071	1664	1525	1023	796	1688
	W		2742	551	523	415	361	259	260	172	201
	I		17336	3914	2987	2486	2025	1784	1283	968	1889
PROMOTIONEN	F	M	135	8	2	4	6	7	14	16	78
	W		21	1	-	1	-	-	2	3	14
	I		156	9	2	5	6	7	16	19	92
	H	M	135	1	5	5	3	2	10	14	95
	W		21	-	1	-	-	-	1	3	16
	I		156	1	6	5	3	2	11	17	111
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	9	4	3	-	1	-	-	1	-
	W		4	2	-	1	1	-	-	-	-
	I		13	6	3	1	2	-	-	1	-
	H	M	9	3	2	1	1	-	-	1	1
	W		4	2	-	1	1	-	-	-	-
	I		13	5	2	2	2	-	-	1	1
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	7	1	-	2	1	-	-	1	2
	W		5	-	1	2	1	-	-	-	1
	I		12	1	1	4	2	-	-	1	3
	H	M	7	-	1	-	-	1	-	-	5
	W		5	-	1	2	1	-	-	-	1
	I		12	-	2	2	1	1	-	-	6
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	1	-	-	-	-	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	16	5	3	2	2	-	-	2	2
	W		10	3	1	3	2	-	-	-	1
	I		26	8	4	5	4	-	-	2	3
	H	M	16	3	3	1	1	1	-	1	6
	W		10	2	1	4	2	-	-	-	1
	I		26	5	4	5	3	1	-	1	7
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	79	28	1	49	-	-	-	1	-
	W		37	20	1	15	-	-	-	-	1
	I		116	48	2	64	-	-	-	1	1
	H	M	79	-	-	4	17	21	13	7	17
	W		37	-	-	-	6	12	7	3	9
	I		116	-	-	4	23	33	20	10	26
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	5508	1739	1423	1159	749	264	90	46	38
	W		1081	350	297	226	146	41	14	6	1
	I		6589	2089	1720	1385	895	305	104	52	39
	H	M	5508	1478	1262	1125	793	386	194	116	154
	W		1081	298	278	230	158	64	30	10	13
	I		6589	1776	1540	1355	951	450	224	126	167
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	10	6	3	-	-	1	-	-	-
	W		4	3	1	-	-	-	-	-	-
	I		14	9	4	-	-	1	-	-	-
	H	M	10	3	-	-	-	1	-	2	4
	W		4	1	-	-	-	1	-	-	2
	I		14	4	-	-	-	2	-	2	6

1 SOMMERSEMESTER 1984

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1 STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F*FACHSEMESTER	H*HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	3	3	-	-	-	-	-	-	-	
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		3	3	-	-	-	-	-	-	-	
	H	M	3	3	-	-	-	-	-	-	-	
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		3	3	-	-	-	-	-	-	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	80	10	8	3	3	5	3	10	38	
	W		18	3	-	1	1	-	1	3	9	
	I		98	13	8	4	4	5	4	13	47	
	H	M	80	6	3	-	1	2	4	12	52	
	W		16	2	-	-	-	-	2	3	11	
	I		96	8	3	-	1	2	6	15	63	
ZUSAMMEN	F	M	20425	6035	4127	3628	2522	1731	1013	605	764	
	W		3913	1081	851	707	495	287	241	126	125	
	I		24338	7116	4978	4335	3017	2018	1254	731	889	
	H	M	20425	4857	3737	3206	2479	1938	1244	948	2016	
	W		3913	854	803	649	527	336	300	191	253	
	I		24338	5711	4540	3855	3006	2274	1544	1139	2269	
PHYSIK, ASTRONOMIE												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	19868	5334	3471	2613	2008	1869	1633	1098	1842	
	W		1906	679	372	231	169	122	133	97	103	
	I		21774	6013	3843	2844	2177	1991	1766	1195	1945	
	H	M	19868	4700	3279	2488	1977	1887	1735	1253	2549	
	W		1906	565	346	211	169	124	146	132	213	
	I		21774	5265	3625	2699	2146	2011	1881	1385	2762	
PROMOTIONEN	F	M	1711	146	96	66	41	28	66	183	1085	
	W		134	10	11	7	6	3	6	11	80	
	I		1845	156	107	73	47	31	72	194	1165	
	H	M	1711	28	22	22	18	19	69	210	1323	
	W		134	3	6	2	3	3	5	14	98	
	I		1845	31	28	24	21	22	74	224	1421	
KIRCHLICHE PRUEFUNGEN	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		1	-	1	-	-	-	-	-	-	
	H	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		1	-	1	-	-	-	-	-	-	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	59	5	8	12	11	13	3	2	5	
	W		18	8	3	3	1	3	-	-	-	
	I		77	13	11	15	12	16	3	2	5	
	H	M	59	3	4	7	15	5	9	3	13	
	W		18	5	2	4	-	2	2	1	2	
	I		77	8	6	11	15	7	11	4	15	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	291	45	31	22	50	38	35	26	44	
	W		73	15	7	9	11	12	7	5	7	
	I		364	60	38	31	61	50	42	31	51	
	H	M	291	32	14	15	31	30	26	32	111	
	W		73	11	4	5	7	4	12	8	22	
	I		364	43	18	20	38	34	38	40	133	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1161	84	70	119	152	169	160	137	270	
	W		232	27	25	26	31	26	41	21	35	
	I		1393	111	95	145	183	195	201	158	305	
	H	M	1161	60	60	93	120	163	149	138	378	
	W		232	21	23	20	28	28	38	24	50	
	I		1393	81	83	113	148	191	187	162	428	
LA SONDER- SCHULEN	F	M	2	-	2	-	-	-	-	-	-	
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		2	-	2	-	-	-	-	-	-	
	H	M	2	-	-	-	-	-	1	1	-	
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		2	-	-	-	-	-	1	1	-	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	5	-	1	-	1	1	1	-	1	
	W		1	-	1	-	-	-	-	-	-	
	I		6	-	2	-	1	1	1	-	1	
	H	M	5	-	-	-	-	-	1	-	4	
	W		1	-	1	-	-	-	-	-	-	
	I		6	-	1	-	-	-	1	-	4	
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	3	3	-	-	-	-	-	-	-	
	W		2	-	1	-	1	-	-	-	-	
	I		5	3	1	-	1	-	-	-	-	
	H	M	3	2	-	-	-	1	-	-	-	
	W		2	-	1	-	-	-	-	-	1	
	I		5	2	1	-	-	1	-	-	1	

1 SOMMERSEMESTER 1984

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER										
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN			
F*FACHSEMESTER	H*HOCHSCHULSEMESTER												
HOCHSCHULEN INSGESAMT													
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1521	137	112	153	214	221	199	165	320		
	W		326	50	37	38	44	41	48	26	42		
	I		1847	187	149	191	258	262	247	191	362		
	H	M	1521	97	78	115	166	199	186	174	506		
	W		326	37	31	29	35	34	52	33	75		
	I		1847	134	109	144	201	233	238	207	581		
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	107	19	16	13	8	9	6	9	27		
	W		55	17	16	9	5	2	2	-	4		
	I		162	36	32	22	13	11	8	9	31		
	H	M	107	-	-	1	1	6	11	15	73		
	W		55	-	1	-	1	7	9	12	25		
	I		162	-	1	1	2	13	20	27	98		
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	847	281	189	152	115	33	24	18	35		
	W		104	31	27	25	14	2	4	1	-		
	I		951	312	216	177	129	35	28	19	35		
	H	M	847	236	169	148	114	55	34	28	61		
	W		104	27	24	25	15	4	7	2	-		
	I		951	265	193	173	129	59	41	30	61		
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	3	-	-	1	-	-	1	-	1		
	W		6	-	2	3	-	-	1	-	-		
	I		9	-	2	4	-	-	2	-	1		
	H	M	3	-	-	-	-	-	-	1	2		
	W		6	-	-	1	-	-	-	1	4		
	I		9	-	-	1	-	-	-	2	6		
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	28	12	2	4	3	2	-	2	3		
	W		5	2	2	-	-	-	-	1	-		
	I		33	14	4	4	3	2	-	3	3		
	H	M	28	17	6	1	2	-	-	1	1		
	W		5	4	1	-	-	-	-	-	-		
	I		33	21	7	1	2	-	-	1	1		
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	42	8	2	2	1	4	1	1	23		
	W		4	1	-	-	-	1	-	1	1		
	I		46	9	2	2	1	5	1	2	24		
	H	M	42	7	5	-	-	-	-	2	28		
	W		4	2	-	-	-	-	-	1	1		
	I		46	9	5	-	-	-	-	3	29		
ZUSAMMEN	F	M	24128	5937	3889	3004	2390	2166	1930	1476	3336		
	W		2540	790	467	313	238	171	194	137	230		
	I		26668	6727	4356	3317	2628	2337	2124	1613	3566		
	H	M	24128	5087	3560	2775	2278	2166	2035	1684	4543		
	W		2540	638	409	268	223	172	219	195	416		
	I		26668	5725	3969	3043	2501	2338	2254	1879	4959		
CHEMIE													
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	17338	4187	3040	2347	1797	1625	1481	1036	1825		
	W		6008	1777	1249	834	500	375	457	371	445		
	I		23346	5964	4289	3181	2297	2000	1938	1407	2270		
	H	M	17338	3891	2926	2296	1772	1638	1561	1032	2222		
	W		6008	1647	1191	829	504	395	486	394	562		
	I		23346	5538	4117	3125	2276	2033	2047	1426	2784		
PROMOTIONEN	F	M	2335	206	140	112	43	29	106	305	1394		
	W		643	47	36	33	15	14	36	106	356		
	I		2978	253	176	145	58	43	142	411	1750		
	H	M	2335	11	12	18	13	21	127	338	1795		
	W		643	12	5	9	6	6	40	113	452		
	I		2978	23	17	27	19	27	167	451	2247		
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	558	123	97	130	88	62	28	8	22		
	W		787	147	157	136	143	85	66	24	29		
	I		1345	270	254	266	231	147	94	32	51		
	H	M	558	107	93	94	77	60	43	31	53		
	W		787	134	150	133	138	78	69	34	51		
	I		1345	241	243	227	215	138	112	65	104		
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	40	7	6	4	16	4	2	-	1		
	W		74	11	19	14	16	10	2	-	2		
	I		114	18	25	18	32	14	4	-	3		
	H	M	40	5	3	2	12	3	3	8	4		
	W		74	8	11	13	17	13	3	7	2		
	I		114	13	14	15	29	16	6	15	6		
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	192	29	14	23	28	22	32	17	27		
	W		285	34	26	27	45	58	37	22	36		
	I		477	63	40	50	73	80	69	39	63		
	H	M	192	21	12	11	20	22	35	22	49		
	W		285	24	26	20	39	54	34	36	52		
	I		477	45	38	31	59	76	69	58	101		

1 SOMMERSEMESTER 1984

1 3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULESEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1. U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN	
F * FACHSEMESTER	H * HOCHSCHULESEMESTER										
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1228	154	66	104	168	186	165	116	269
	W		873	98	65	110	125	129	133	102	111
	I		2101	252	131	214	293	315	298	218	380
	H	M	1228	128	59	84	145	166	150	118	378
	W		873	83	59	98	117	113	136	117	150
	I		2101	211	118	182	262	279	286	235	528
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	34	4	1	2	6	8	2	3	8
	W		25	5	2	3	3	3	4	2	3
	I		59	9	3	5	9	11	6	5	11
	H	M	34	2	-	-	1	2	3	6	20
	W		25	4	-	1	-	-	6	6	8
	I		59	6	-	1	1	2	9	12	28
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	3	2	1	-	-	-	-	-	-
	W		4	3	1	-	-	-	-	-	-
	I		7	5	2	-	-	-	-	-	-
	H	M	3	1	-	-	-	-	1	-	1
	W		4	3	1	-	-	-	-	-	-
	I		7	4	1	-	-	-	1	-	1
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1497	196	88	133	218	220	201	136	305
	W		1261	151	113	154	189	200	176	126	152
	I		2758	347	201	287	407	420	377	262	457
	H	M	1497	157	74	97	178	193	192	154	452
	W		1261	122	97	132	173	180	179	166	212
	I		2758	279	171	229	351	373	371	320	664
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	59	12	11	5	5	2	5	8	11
	W		78	21	11	7	6	2	7	7	17
	I		137	33	22	12	11	4	12	15	28
	H	M	59	-	-	-	2	5	8	10	34
	W		78	-	-	-	1	11	14	15	37
	I		137	-	-	-	3	16	22	25	71
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	1914	576	445	363	240	105	44	39	102
	W		1078	350	280	214	149	49	14	9	13
	I		2992	926	725	577	389	154	58	48	115
	H	M	1914	523	406	364	247	117	67	46	144
	W		1078	326	268	222	158	55	20	12	17
	I		2992	849	674	586	405	172	87	58	161
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	2	1	-	-	-	1	-	-	-
	W		5	1	2	-	-	-	-	-	2
	I		7	2	2	-	-	1	-	-	2
	H	M	2	1	-	-	-	-	-	-	1
	W		5	-	-	-	-	-	-	1	4
	I		7	1	-	-	-	-	-	1	5
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	25	11	2	4	1	1	-	2	4
	W		12	6	2	2	-	-	2	-	-
	I		37	17	4	6	1	1	2	2	4
	H	M	25	15	5	3	2	-	-	-	-
	W		12	9	2	-	-	1	-	-	-
	I		37	24	7	3	2	-	1	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	32	5	1	2	1	-	6	3	14
	W		18	5	-	1	2	1	1	3	5
	I		50	10	1	3	3	1	7	6	19
	H	M	32	5	2	1	-	-	4	3	17
	W		18	5	2	1	1	-	1	2	6
	I		50	10	4	2	1	-	5	5	23
ZUSAMMEN	F	M	23760	5317	3824	3096	2393	2045	1871	1537	3677
	W		9890	2505	1850	1381	1004	726	759	646	1019
	I		33650	7822	5674	4477	3397	2771	2630	2183	4696
	H	M	23760	4710	3518	2873	2291	2034	2002	1614	4718
	W		9890	2255	1715	1326	981	725	810	737	1341
	I		33650	6965	5233	4199	3272	2759	2812	2351	6059
PHARMAZIE											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	6	3	2	-	-	1	-	-	-
	W		2	-	1	1	-	-	-	-	-
	I		8	3	3	1	-	1	-	-	-
	H	M	6	3	2	-	-	-	-	-	1
	W		2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I		8	3	2	2	-	-	-	-	1
PROMOTIONEN	F	M	317	13	3	3	7	71	73	64	83
	W		213	8	7	-	6	40	45	46	61
	I		530	21	10	3	13	111	118	110	144
	H	M	317	3	3	4	7	58	66	67	109
	W		213	-	5	-	6	35	44	41	82
	I		530	3	8	4	13	93	110	108	191

1 SOMMERSEMESTER 1984

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1 STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1. U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEMEREN		
FACHSEMESTER	HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	4055	837	782	700	719	439	265	128	185	
	W		6710	1516	1444	1425	1212	671	238	101	103	
	I		10765	2353	2226	2125	1931	1110	503	229	288	
	H	M	4055	665	680	653	665	444	272	145	531	
	W		6710	1344	1328	1366	1233	666	287	163	323	
	I		10765	2009	2008	2019	1898	1110	559	308	854	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	5	-	1	-	1	1	-	-	2	
	W		4	-	1	-	1	1	-	1	-	
	I		9	-	2	-	2	2	-	1	2	
	H	M	5	1	2	-	1	1	-	-	-	
	W		4	2	2	-	-	-	-	-	-	
	I		9	3	4	-	1	1	-	-	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	3	2	-	-	-	-	-	-	1	
	W		1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	I		4	2	-	-	-	-	-	-	2	
	H	M	3	1	1	-	1	-	-	-	-	
	W		1	-	1	-	-	-	-	-	-	
	I		4	1	2	-	1	-	-	-	-	
ZUSAMMEN	F	M	4386	855	788	703	727	512	338	192	271	
	W		6930	1524	1453	1426	1219	712	283	148	165	
	I		11316	2379	2241	2129	1946	1224	621	340	436	
	H	M	4386	673	688	657	674	503	338	212	641	
	W		6930	1346	1336	1368	1239	701	331	204	405	
	I		11316	2019	2024	2025	1913	1204	669	416	1046	
BIOLOGIE												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	10119	2023	1655	1473	1380	1286	963	625	714	
	W		10116	2143	1908	1713	1394	1081	878	569	430	
	I		20235	4166	3563	3186	2774	2367	1841	1194	1144	
	H	M	10119	1716	1553	1446	1349	1278	1014	659	1104	
	W		10116	1859	1831	1680	1437	1090	921	633	665	
	I		20235	3575	3384	3126	2786	2368	1935	1292	1769	
PROMOTIONEN	F	M	1282	133	67	60	43	19	77	180	703	
	W		916	88	53	26	21	18	48	162	500	
	I		2198	221	120	86	64	37	125	342	1203	
	H	M	1282	16	11	15	13	6	56	185	980	
	W		916	12	7	8	6	11	45	177	650	
	I		2198	28	18	23	19	17	101	362	1630	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	138	18	16	33	38	22	3	-	8	
	W		578	84	110	157	131	66	13	8	9	
	I		716	102	126	190	169	88	16	8	17	
	H	M	138	8	17	23	35	23	12	4	16	
	W		578	69	102	152	128	81	14	12	20	
	I		716	77	119	175	163	104	26	16	36	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	632	90	67	90	110	119	61	35	60	
	W		1770	230	224	281	372	290	185	100	88	
	I		2402	320	291	371	482	409	246	135	148	
	H	M	632	68	49	74	98	105	77	57	104	
	W		1770	191	186	265	356	269	223	130	150	
	I		2402	259	235	339	454	374	300	187	254	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	2811	325	266	377	447	477	388	231	300	
	W		3545	417	406	528	567	527	544	305	251	
	I		6356	742	672	905	1014	1004	932	536	551	
	H	M	2811	253	243	357	429	471	374	257	427	
	W		3545	344	392	482	556	494	565	347	365	
	I		6356	597	635	839	985	965	939	604	792	
LA SONDER- SCHULEN	F	M	2	-	1	1	-	-	-	-	-	
	W		15	-	8	4	1	1	1	-	-	
	I		17	-	9	5	1	1	1	-	-	
	H	M	2	-	1	-	1	-	-	-	-	
	W		15	-	8	3	1	2	1	-	-	
	I		17	-	9	3	2	2	1	-	-	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	28	14	6	3	3	1	1	-	-	
	W		66	22	11	19	2	5	4	3	-	
	I		94	36	17	22	5	6	5	3	-	
	H	M	28	12	6	2	2	2	-	2	2	
	W		66	15	11	19	1	2	8	6	4	
	I		94	27	17	21	3	4	8	8	6	
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	7	2	5	-	-	-	-	-	-	
	W		12	7	4	-	-	-	1	-	-	
	I		19	9	9	-	-	-	1	-	-	
	H	M	7	-	4	1	1	-	-	1	-	
	W		12	4	6	-	1	-	-	1	-	
	I		19	4	10	1	2	-	-	2	-	

1 SOMMERSEMESTER 1984

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1 STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									15 UND HOEHEREM
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14			
F * FACHSEMESTER	H * HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	3618	449	361	504	598	619	453	266	368	
	W		5986	760	763	989	1073	889	748	416	348	
	I		9604	1209	1124	1493	1671	1508	1201	682	716	
	H	M	3618	341	320	457	566	601	463	321	549	
	W		5986	623	705	921	1043	848	811	496	539	
	I		9604	964	1025	1378	1609	1449	1274	817	1088	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	102	15	8	13	3	8	12	7	36	
	W		129	17	12	10	12	19	12	15	32	
	I		231	32	20	23	15	27	24	22	68	
	H	M	102	-	-	2	2	7	15	5	71	
	W		129	-	1	2	4	23	24	20	55	
	I		231	-	1	4	6	30	39	25	126	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	3	1	-	1	1	-	-	-	-	
	W		5	2	1	1	1	-	-	-	-	
	I		8	3	1	2	2	-	-	-	-	
	H	M	3	-	-	-	-	-	-	1	2	
	W		5	-	-	-	1	-	-	-	4	
	I		8	-	-	-	1	-	-	1	6	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	20	8	3	1	2	3	1	1	1	
	W		18	7	2	2	1	2	3	1	-	
	I		38	15	5	3	3	5	4	2	1	
	H	M	20	13	5	1	-	1	-	-	-	
	W		18	10	5	-	3	-	-	-	-	
	I		38	23	10	1	3	1	-	-	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	12	6	1	1	-	-	3	1	-	
	W		18	10	1	-	-	2	-	1	4	
	I		30	16	2	1	-	2	3	2	4	
	H	M	12	5	3	1	1	-	1	-	1	
	W		18	11	2	-	-	-	-	1	4	
	I		30	16	5	1	1	-	1	1	5	
ZUSAMMEN	F	M	15156	2635	2095	2053	2027	1935	1509	1080	1822	
	W		17188	3027	2740	2741	2502	2011	1689	1164	1314	
	I		32344	5662	4835	4794	4529	3946	3198	2244	3136	
	H	M	15156	2091	1892	1922	1931	1893	1549	1171	2707	
	W		17188	2515	2551	2611	2494	1972	1801	1327	1917	
	I		32344	4606	4443	4533	4425	3865	3350	2498	4624	
GEDWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	8338	1994	1320	1147	896	801	700	537	943	
	W		2657	751	450	379	275	173	199	157	273	
	I		10995	2745	1770	1526	1171	974	899	694	1216	
	H	M	8338	1529	1183	1103	900	809	743	615	1456	
	W		2657	583	399	385	279	210	212	193	396	
	I		10995	2112	1582	1488	1179	1019	955	808	1852	
PROMOTIONEN	F	M	753	43	35	34	15	14	41	86	485	
	W		197	13	7	7	6	2	7	23	132	
	I		950	56	42	41	21	16	48	109	617	
	H	M	753	5	14	7	7	8	35	76	601	
	W		197	-	1	-	5	2	5	25	159	
	I		950	5	15	7	12	10	40	101	760	
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSE LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	2	1	-	-	-	1	-	-	-	
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		2	1	-	-	-	1	-	-	-	
	H	M	2	-	1	-	-	1	-	-	-	
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		2	-	1	-	-	1	-	-	-	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	W		1	-	1	-	-	-	-	-	-	
	I		2	1	1	-	-	-	-	-	-	
	H	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	W		1	-	-	-	-	-	-	1	-	
	I		2	1	-	-	-	-	-	1	-	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	W		1	-	1	-	-	-	-	-	-	
	I		2	1	1	-	-	-	-	-	-	
	H	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	W		1	-	-	-	-	-	-	1	-	
	I		2	1	-	-	-	-	-	1	-	

1 SOMMERSEMESTER 1984

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1 STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULESEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1. U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F=FACHSEMESTER	H=HOCHSCHULESEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	4	1	2	-	-	-	-	1	-	-
	W		2	1	-	-	-	-	-	1	-	-
	I		6	2	2	-	-	-	-	2	-	-
	H	M	4	-	-	-	-	-	-	-	-	4
	W		2	-	-	-	-	-	-	-	-	2
	I		6	-	-	-	-	-	-	-	-	6
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	I		1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	I		1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	8	2	-	-	2	-	3	3	-	1
	W		7	2	-	-	-	3	1	1	-	-
	I		15	4	-	-	2	3	4	4	1	1
	H	M	8	7	-	1	-	-	-	-	-	-
	W		7	4	1	1	-	1	-	-	-	-
	I		15	11	1	2	-	1	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	24	3	2	1	2	2	1	2	2	11
	W		5	1	-	1	-	-	-	-	-	3
	I		29	4	2	2	2	2	1	2	2	14
	H	M	24	6	2	-	-	1	-	-	-	15
	W		5	1	-	1	-	-	-	-	-	3
	I		29	7	2	1	-	1	-	-	-	18
ZUSAMMEN	F	M	9130	2045	1359	1182	915	818	746	625	1440	
	W		2870	768	458	387	281	178	208	181	409	
	I		12000	2813	1817	1569	1196	996	954	806	1849	
	H	M	9130	1548	1200	1111	907	819	778	691	2076	
	W		2870	588	401	387	284	213	217	219	561	
	I		12000	2136	1601	1498	1191	1032	995	910	2637	
GEOGRAPHIE												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	5033	1274	1066	735	643	496	338	239	242	
	W		3839	1004	885	692	429	325	204	155	145	
	I		8872	2278	1951	1427	1072	821	542	394	387	
	H	M	5033	986	943	688	654	531	401	293	537	
	W		3839	834	814	697	450	355	241	193	255	
	I		8872	1820	1757	1385	1104	886	642	486	792	
PROMOTIONEN	F	M	342	20	13	11	17	13	27	38	203	
	W		168	8	10	5	4	9	8	24	100	
	I		510	28	23	16	21	22	35	62	303	
	H	M	342	3	8	6	7	11	13	32	262	
	W		168	-	3	4	1	2	11	20	127	
	I		510	3	11	10	8	13	24	52	389	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	285	28	56	79	61	37	18	-	6	
	W		637	87	121	151	182	73	13	4	6	
	I		922	115	177	230	243	110	31	4	12	
	H	M	285	17	37	68	59	42	22	13	27	
	W		637	70	107	155	168	74	29	18	16	
	I		922	87	144	223	227	116	51	31	43	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	543	34	46	47	104	122	79	42	69	
	W		556	28	39	72	114	109	93	32	69	
	I		1099	62	85	119	218	231	172	74	138	
	H	M	543	24	26	42	83	122	86	51	109	
	W		556	19	30	59	102	103	101	45	97	
	I		1099	43	56	101	185	225	187	96	206	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1458	103	91	147	239	239	217	150	272	
	W		1039	59	68	141	181	151	190	116	133	
	I		2497	162	159	288	420	390	407	266	405	
	H	M	1458	74	77	124	205	218	215	169	376	
	W		1039	47	55	123	171	150	185	133	175	
	I		2497	121	132	247	376	368	400	302	551	
LA SONDER- SCHULEN	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
	W		4	-	4	-	-	-	-	-	-	
	I		5	-	5	-	-	-	-	-	-	
	H	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
	W		4	-	4	-	-	-	-	-	-	
	I		5	-	5	-	-	-	-	-	-	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	2	-	1	-	-	-	-	-	1	
	W		1	-	-	-	1	-	-	-	-	
	I		3	-	1	-	1	-	-	-	1	
	H	M	2	-	-	-	-	1	-	-	1	
	W		1	-	-	-	1	-	-	-	-	
	I		3	-	-	-	1	1	-	-	1	

1 SOMMERSEMESTER 1984

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1 STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F*FACHSEMESTER	H*HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	7	7	-	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	4	2	1	-	-	-	-	-	-	1
		W	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	7	5	1	-	-	-	-	-	-	1
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	2293	169	195	273	404	398	314	192	348	
		W	2240	177	232	364	478	333	296	152	208	
		I	4533	346	427	637	882	731	610	344	556	
	H	M	2293	117	142	234	347	383	323	233	514	
		W	2240	139	196	337	442	327	315	196	288	
		I	4533	256	338	571	789	710	638	429	802	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	102	5	8	7	7	13	17	7	38	
		W	104	21	16	10	3	5	11	6	32	
		I	206	26	24	17	10	18	28	13	70	
	H	M	102	-	-	-	-	7	15	8	72	
		W	104	1	1	2	2	7	22	11	58	
		I	206	1	1	2	2	14	37	19	130	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	6	4	1	-	-	-	-	-	1	
		W	5	4	1	-	-	-	-	-	-	
		I	11	8	2	-	-	-	-	-	1	
	H	M	6	-	1	-	-	-	-	-	5	
		W	5	1	-	-	-	-	-	1	3	
		I	11	1	1	-	-	-	-	1	8	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	2	1	-	-	-	-	-	-	1	
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
		I	3	2	-	-	-	-	-	-	1	
	H	M	2	2	-	-	-	-	-	-	-	
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
		I	3	3	-	-	-	-	-	-	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	2	-	-	-	-	1	-	-	1	
		W	2	-	-	-	-	-	-	-	2	
		I	4	-	-	-	-	1	-	-	3	
	H	M	2	1	-	-	-	-	-	-	1	
		W	2	-	-	-	-	-	-	-	2	
		I	4	1	-	-	-	-	-	-	3	
ZUSAMMEN	F	M	7780	1473	1283	1026	1071	921	696	476	834	
		W	6359	1215	1144	1071	914	672	519	337	487	
		I	14139	2688	2427	2097	1985	1593	1215	813	1321	
	H	M	7780	1109	1094	928	1008	932	752	566	1391	
		W	6359	976	1014	1040	895	691	589	421	733	
		I	14139	2085	2108	1968	1903	1623	1341	987	2124	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	122503	28270	20010	16827	13904	11802	9518	7116	15056	
		W	59752	13060	10710	9880	8005	5610	4676	3246	4565	
		I	182255	41330	30720	26707	21909	17412	14194	10362	19621	
	H	M	122503	23163	17866	15390	13264	11943	10264	8185	22428	
		W	59752	10878	9786	9379	7979	5729	5170	3961	6870	
		I	182255	34041	27652	24769	21243	17672	15434	12146	29298	
HUMANMEDIZIN												
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
		W	2	1	-	-	-	1	-	-	-	
		I	3	1	-	1	-	1	-	-	-	
	H	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-	
		W	2	1	-	-	-	1	-	-	-	
		I	3	1	-	-	1	1	-	-	-	
PROMOTIONEN	F	M	809	34	4	-	1	3	5	199	563	
		W	542	43	4	2	2	1	8	131	351	
		I	1351	77	8	2	3	4	13	330	914	
	H	M	809	10	4	2	3	2	6	133	649	
		W	542	2	4	3	2	1	5	110	415	
		I	1351	12	8	5	5	3	11	243	1064	
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	46049	6230	6523	6670	6866	6279	6205	4453	2823	
		W	31966	5569	4920	4876	4409	4304	3907	2620	1361	
		I	78015	11799	11443	11546	11275	10583	10112	7073	4184	
	H	M	46049	4248	5779	6420	7070	5856	5338	4165	7173	
		W	31966	3960	4521	4952	4869	4005	3633	2609	3417	
		I	78015	8208	10300	11372	11939	9861	8971	6774	10590	



1 SOMMERSEMESTER 1984

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13. U 14	15 UND HOEHEREN		
F*FACHSEMESTER	H*HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	H M	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	I	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	H M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	H M	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F M	14	3	1	-	-	-	-	-	2	5	3
	W	12	1	1	1	1	1	-	-	2	2	4
	I	26	4	2	1	1	1	-	-	4	7	7
	H M	14	10	2	1	1	1	-	-	-	-	-
	W	12	4	4	2	1	1	-	-	-	1	-
	I	26	14	6	3	2	2	-	-	-	1	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F M	5	1	2	-	-	-	-	-	-	1	1
	W	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	I	7	2	2	-	-	-	-	-	-	1	2
	H M	5	2	2	1	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	7	3	2	1	1	1	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	F M	46880	6268	6531	6671	6867	6282	6212	4658	3391		
	W	32525	5615	4925	4879	4412	4306	3918	2753	1717		
	I	79405	11883	11456	11550	11279	10588	10130	7411	5108		
	H M	46880	4270	5787	6424	7077	5858	5344	4298	7822		
	W	32525	3968	4529	4957	4873	4007	3638	2720	3833		
	I	79405	8238	10316	11381	11950	9865	8982	7018	11655		
ZAHNMEDIZIN												
PROMOTIONEN	F M	151	18	3	-	-	-	38	41	51		
	W	59	8	1	-	-	-	14	17	19		
	I	210	26	4	-	-	-	52	58	70		
	H M	151	3	4	-	-	2	31	30	81		
	W	59	3	-	-	-	-	13	15	28		
	I	210	6	4	-	-	2	44	45	109		
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F M	8017	1372	1427	1308	1350	1204	851	233	272		
	W	3014	594	554	541	431	431	332	64	67		
	I	11031	1966	1981	1849	1781	1635	1183	297	339		
	H M	8017	990	1193	1194	1323	1082	780	307	1148		
	W	3014	412	474	514	465	423	342	110	274		
	I	11031	1402	1667	1708	1788	1505	1122	417	1422		
ZUSAMMEN	F M	8168	1390	1430	1308	1350	1204	889	274	323		
	W	3073	602	555	541	431	431	346	81	86		
	I	11241	1992	1985	1849	1781	1635	1235	355	409		
	H M	8168	993	1197	1194	1323	1084	811	337	1229		
	W	3073	415	474	514	465	423	355	125	302		
	I	11241	1408	1671	1708	1788	1507	1166	462	1531		
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F M	55048	7658	7961	7979	8217	7486	7101	4932	3714		
	W	35598	6217	5480	5420	4843	4737	4264	2834	1803		
	I	90646	13875	13441	13399	13060	12223	11365	7766	5517		
	H M	55048	5263	6984	7618	8400	6942	6155	4635	9051		
	W	35598	4383	5003	5471	5338	4430	3993	2845	4135		
	I	90646	9646	11987	13089	13738	11372	10148	7480	13186		
VETERINAERMEDIZIN 1)												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	4	-	2	1	1	-	-	-	-	-	-
	I	4	-	2	1	1	-	-	-	-	-	-
	H M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	4	1	2	1	-	-	-	-	-	-	-
	I	4	1	2	1	-	-	-	-	-	-	-

1) DIE FAECHERGRUPPE ENTHAELT NUR EIN STUDIENFACH.

1 SOMMERSEMESTER 1984

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1 STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM 1. SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F=FACHSEMESTER	H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
PROMOTIONEN	F	M	392	3	7	1	-	2	112	165	102	
		W	346	2	-	2	-	-	127	139	76	
		I	738	5	7	3	-	2	239	304	178	
	H	M	392	22	25	6	4	6	80	116	133	
		W	346	9	8	1	-	1	87	112	128	
		I	738	31	33	7	4	7	167	228	261	
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	2428	360	394	432	424	464	242	56	56	
		W	2635	500	495	473	456	388	236	49	38	
		I	5063	860	889	905	880	852	478	105	94	
	H	M	2428	273	318	404	465	422	229	115	202	
		W	2635	359	445	494	476	380	256	81	144	
		I	5063	632	763	898	941	802	485	196	346	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	9	-	-	-	-	1	2	2	4	
		W	2	-	-	-	-	-	1	-	1	
		I	11	-	-	-	-	1	3	2	5	
	H	M	9	4	2	-	-	-	-	-	3	
		W	2	1	1	-	-	-	-	-	-	
		I	11	5	3	-	-	-	-	-	3	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	3	-	-	-	-	3	-	-	-	
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	3	-	-	-	-	3	-	-	-	
	H	M	3	2	1	-	-	-	-	-	-	
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	3	2	1	-	-	-	-	-	-	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	2832	363	401	433	424	470	356	223	162	
		W	2987	502	497	476	457	388	364	188	115	
		I	5819	865	898	909	881	858	720	411	277	
	H	M	2832	301	346	410	469	428	309	231	338	
		W	2987	370	456	496	476	381	343	193	272	
		I	5819	671	802	906	945	809	652	424	610	
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFTEN												
AGRARWISSENSCHAFTEN												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	6909	1416	1276	1163	1119	1028	417	239	251	
		W	3370	737	670	574	517	406	241	119	106	
		I	10279	2153	1946	1737	1636	1434	658	358	357	
	H	M	6909	1229	1195	893	1118	1048	650	304	472	
		W	3370	635	642	484	540	437	321	149	162	
		I	10279	1864	1837	1377	1658	1485	971	453	634	
PROMOTIONEN	F	M	420	27	28	25	18	20	63	97	142	
		W	126	9	5	4	2	4	21	33	48	
		I	546	36	33	29	20	24	84	130	190	
	H	M	420	19	39	15	19	13	37	93	185	
		W	126	2	3	4	2	2	13	35	65	
		I	546	21	42	19	21	15	50	128	250	
KIRCHLICHE PRUEFUNGEN	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
	H	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	85	16	20	13	14	18	4	-	-	
		W	55	7	17	11	7	10	3	-	-	
		I	140	23	37	24	21	28	7	-	-	
	H	M	85	15	9	11	13	11	12	5	9	
		W	55	5	13	12	7	9	6	1	2	
		I	140	20	22	23	20	20	18	6	11	

1 SOMMERSEMESTER 1984

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULESEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN	
F * FACHSEMESTER	H * HOCHSCHULESEMESTER										
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	85	16	20	13	14	18	4	-	-
	W		55	7	17	11	7	10	3	-	-
	I		140	23	37	24	21	28	7	-	-
	H	M	85	15	9	11	13	11	12	5	9
	W		55	5	13	12	7	9	6	1	2
	I		140	20	22	23	20	20	18	6	11
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	22	14	3	3	1	-	1	-	-
	W		21	17	4	-	-	-	-	-	-
	I		43	31	7	3	1	-	1	-	-
	H	M	22	-	-	-	-	3	6	5	8
	W		21	-	-	-	-	4	4	7	6
	I		43	-	-	-	-	7	10	12	14
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	2657	779	721	615	373	77	55	25	12
	W		762	258	215	161	98	23	4	2	1
	I		3419	1037	936	776	471	100	59	27	13
	H	M	2657	658	677	622	389	119	104	44	44
	W		762	224	208	161	105	36	13	5	10
	I		3419	882	885	783	494	155	117	49	54
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	91	52	10	6	2	2	5	2	12
	W		24	10	1	1	2	2	4	2	2
	I		115	62	11	7	4	4	9	4	14
	H	M	91	20	-	4	12	4	15	9	27
	W		24	5	1	2	5	1	3	2	5
	I		115	25	1	6	17	5	18	11	32
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	-	-	1	-	-
	H	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	75	16	12	5	-	5	13	9	15
	W		33	11	3	-	-	2	4	7	6
	I		108	27	15	5	-	7	17	16	21
	H	M	75	12	7	5	2	6	3	15	25
	W		33	8	-	-	-	1	2	10	12
	I		108	20	7	5	2	7	5	25	37
ZUSAMMEN	F	M	10261	2320	2071	1830	1527	1150	559	372	432
	W		4392	1050	915	751	626	447	277	163	163
	I		14653	3370	2986	2581	2153	1597	836	535	595
	H	M	10261	1954	1928	1550	1553	1204	827	475	770
	W		4392	875	867	663	659	490	362	209	263
	I		14653	2833	2795	2213	2212	1694	1189	684	1033
GARTENBAU, LANDESPFLEGE											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1472	280	250	235	250	185	133	51	88
	W		1334	272	258	231	189	176	116	51	41
	I		2806	552	508	466	439	361	249	102	129
	H	M	1472	227	223	203	242	193	147	76	161
	W		1334	225	244	193	202	199	127	68	76
	I		2806	452	467	396	444	392	274	144	237
PROMOTIONEN	F	M	91	6	5	3	-	3	9	21	44
	W		63	1	4	3	-	1	9	16	29
	I		154	7	9	6	-	4	18	37	73
	H	M	91	2	1	-	2	2	6	17	61
	W		63	1	-	1	-	2	9	20	30
	I		154	3	1	1	2	4	15	37	91
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	1447	368	350	336	265	83	28	11	6
	W		1190	329	319	281	174	67	15	4	1
	I		2637	697	669	617	439	150	43	15	7
	H	M	1447	322	328	318	276	108	47	22	26
	W		1190	290	294	287	187	83	28	9	12
	I		2637	612	622	605	463	191	75	31	38
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	35	-	1	-	1	2	12	10	9
	W		16	1	-	-	-	-	3	3	9
	I		51	1	1	-	1	2	15	13	18
	H	M	35	-	-	-	-	-	6	13	16
	W		16	1	-	-	-	-	2	1	12
	I		51	1	-	-	-	-	8	14	28
ZUSAMMEN	F	M	3045	654	606	574	516	273	182	93	147
	W		2603	603	581	515	363	244	143	74	80
	I		5648	1257	1187	1089	879	517	325	167	227
	H	M	3045	551	552	521	520	303	206	128	264
	W		2603	517	538	481	389	284	166	98	130
	I		5648	1068	1090	1002	909	587	372	226	394

1 SOMMERSEMESTER 1984

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1 STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1. U 2	3 U. 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		

F=FACHSEMESTER M=HOCHSCHULSEMESTER

HOCHSCHULEN INSGESAMT

FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ-  
WIRTSCHAFT

DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1461	288	269	276	234	215	95	33	51
	W		217	54	47	37	27	24	17	7	4
	I		1678	342	316	313	261	239	112	40	55
	H	M	1461	247	226	247	246	235	123	54	83
	W		217	44	41	38	34	22	15	12	11
	I		1678	291	267	285	280	257	138	66	94
PROMOTIONEN	F	M	100	17	11	10	2	3	11	14	32
	W		19	4	-	-	-	-	5	4	6
	I		119	21	11	10	2	3	16	18	38
	H	M	100	6	7	5	2	5	15	16	44
	W		19	1	-	-	-	1	5	3	9
	I		119	7	7	5	2	6	20	19	53
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	1081	342	300	291	121	16	9	1	1
	W		58	18	13	17	9	1	-	-	-
	I		1139	360	313	308	130	17	9	1	1
	H	M	1081	297	288	303	129	40	16	2	6
	W		58	18	9	19	5	6	1	-	-
	I		1139	315	297	322	134	46	17	2	6
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	4	-	-	-	1	-	1	1	1
	W		1	-	-	-	-	-	-	-	1
	I		5	-	-	-	1	-	1	1	2
	H	M	4	-	-	-	-	-	1	1	2
	W		1	-	-	-	-	-	-	-	1
	I		5	-	-	-	-	-	1	1	3
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	3	1	-	-	1	-	-	-	1
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		3	1	-	-	1	-	-	-	1
	H	M	3	1	-	-	-	-	-	-	2
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		3	1	-	-	-	-	-	-	2
ZUSAMMEN	F	M	2650	649	580	577	359	234	116	49	86
	W		295	76	60	54	36	25	22	11	11
	I		2945	725	640	631	395	259	138	60	97
	H	M	2650	552	521	555	377	280	155	73	137
	W		295	63	50	57	39	29	21	15	21
	I		2945	615	571	612	416	309	176	88	158

ERNAEHRUNGS- UND HAUS-  
HALTSWISSENSCHAFTEN

DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	394	82	69	44	63	68	26	22	20
	W		2670	565	494	484	416	406	199	51	55
	I		3064	647	563	528	479	474	225	73	75
	H	M	394	66	70	45	52	62	30	28	41
	W		2670	513	479	472	437	397	218	76	78
	I		3064	579	549	517	489	459	248	104	119
PROMOTIONEN	F	M	42	3	2	-	1	1	4	10	21
	W		81	7	3	4	-	1	11	20	35
	I		123	10	5	4	1	2	15	30	56
	H	M	42	-	1	-	-	1	4	9	27
	W		81	-	1	-	-	-	9	19	52
	I		123	-	2	-	-	1	13	28	79
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	1	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	1	-	-	-	-	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	3	3	-	-	-	-	-	-	-
	W		344	101	91	77	44	21	4	2	4
	I		347	104	91	77	44	21	4	2	4
	H	M	3	2	-	-	1	-	-	-	-
	W		344	88	83	75	53	22	9	3	11
	I		347	90	83	75	54	22	9	3	11

1 SOMMERSEMESTER 1984

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEMEREN	
F=FACHSEMESTER	H=HOCHSCHULSEMESTER										
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	19	4	3	3	2	3	2	2	-
		W	461	80	71	78	85	58	42	23	24
		I	480	84	74	81	87	61	44	25	24
	H	M	19	2	-	1	4	2	2	2	6
		W	461	56	48	67	79	62	53	43	53
		I	480	58	48	68	83	64	55	45	59
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
		I	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	-	-	1	-	-	-	-	1
		I	2	-	-	1	-	-	-	-	1
LA SONDER- SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	1	1	-	-	-	-	-	-
		I	2	1	1	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	-	1	-	-	-	-	-	1
		I	2	-	1	-	-	-	-	-	1
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	166	26	32	34	37	20	9	5	3
		W	945	188	204	199	162	115	41	15	21
		I	1111	214	236	233	199	135	50	20	24
	H	M	166	18	28	34	30	23	8	13	12
		W	945	160	184	200	152	113	51	30	55
		I	1111	178	212	234	182	136	59	43	67
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	188	33	35	37	39	23	11	7	3
		W	1754	370	367	356	291	194	87	40	49
		I	1942	403	402	393	330	217	98	47	52
	H	M	188	22	28	35	35	25	10	15	18
		W	1754	304	316	343	284	197	113	76	121
		I	1942	326	344	378	319	222	123	91	139
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	14	11	1	2	-	-	-	-	-
		W	80	48	10	9	2	3	2	1	5
		I	94	59	11	11	2	3	2	1	5
	H	M	14	-	-	-	-	3	6	1	4
		W	80	-	-	-	-	11	34	19	16
		I	94	-	-	-	-	14	40	20	20
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	293	104	65	39	34	31	14	4	2
		W	2028	608	456	438	287	145	65	18	11
		I	2321	712	521	477	321	176	79	22	13
	H	M	293	88	70	34	38	32	13	8	10
		W	2028	562	448	432	304	154	75	30	23
		I	2321	650	518	466	342	186	88	38	33
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		I	2	-	-	-	-	-	-	-	2
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	5	3	-	-	-	-	-	1	1
		I	6	4	-	-	-	-	-	1	1
	H	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	5	3	-	-	-	-	-	1	1
		I	6	4	-	-	-	-	-	1	1
ZUSAMMEN	F	M	934	235	172	123	137	123	55	43	46
		W	6619	1602	1330	1291	996	749	364	131	156
		I	7553	1837	1502	1414	1133	872	419	174	202
	H	M	934	177	169	115	125	123	63	61	101
		W	6619	1382	1244	1247	1025	759	449	221	292
		I	7553	1559	1413	1362	1150	882	512	282	393
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	16890	3858	3429	3104	2539	1780	912	557	711
		W	13909	3331	2886	2611	2021	1465	806	379	410
		I	30799	7189	6315	5715	4560	3245	1718	936	1121
	H	M	16890	3234	3170	2741	2575	1910	1251	737	1272
		W	13909	2841	2699	2448	2112	1562	998	543	706
		I	30799	6075	5869	5189	4687	3472	2249	1280	1978

1 SOMMERSEMESTER 1984

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1 STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULESEMESTERN

FACHGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULESEMESTER												
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
INGENIEURWISSENSCHAFTEN												
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN												
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F M	21	1	3	3	5	2	2	2	3		
	W	11	4	1	1	1	1	-	2	1		
	I	32	5	4	4	6	3	2	4	4		
	H M	21	1	1	3	4	2	2	1	7		
	W	11	-	-	1	2	1	1	4	2		
	I	32	1	1	4	6	3	3	5	9		
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F M	186	29	17	18	21	24	34	17	26		
	W	70	9	11	9	7	9	7	9	9		
	I	256	38	28	27	28	33	41	26	35		
	H M	186	11	8	7	23	21	21	26	69		
	W	70	3	2	8	7	11	11	10	18		
	I	256	14	10	15	30	32	32	36	87		
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F M	9	3	1	3	-	1	-	-	1		
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
	I	10	3	1	3	-	1	-	-	2		
	H M	9	1	-	1	-	-	-	1	6		
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
	I	10	1	-	1	-	-	-	1	7		
LA SONDER- SCHULEN	F M	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	2	1	-	-	1	-	-	-	-		
	I	2	1	-	-	1	-	-	-	-		
	H M	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	2	-	-	-	2	-	-	-	-		
	I	2	-	-	-	2	-	-	-	-		
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F M	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	3	-	-	-	-	2	1	-	-		
	I	3	-	-	-	-	2	1	-	-		
	H M	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	3	-	-	-	-	2	-	1	-		
	I	3	-	-	-	-	2	-	1	-		
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F M	3	2	1	-	-	-	-	-	-		
	W	3	3	-	-	-	-	3	-	-		
	I	6	5	1	-	-	-	-	-	-		
	H M	3	2	1	-	-	-	-	-	-		
	W	3	3	-	-	-	-	3	-	-		
	I	6	5	1	-	-	-	-	-	-		
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M	219	35	22	24	26	27	36	19	30		
	W	90	17	12	10	9	12	8	11	11		
	I	309	52	34	34	35	39	44	30	41		
	H M	219	15	10	11	27	23	23	28	82		
	W	90	6	2	9	11	14	12	15	21		
	I	309	21	12	20	38	37	35	43	103		
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M	36	13	6	4	5	3	2	2	1		
	W	17	5	7	3	1	-	1	-	-		
	I	53	18	13	7	6	3	3	2	1		
	H M	36	-	-	1	1	4	5	4	21		
	W	17	-	-	-	-	3	3	5	6		
	I	53	-	-	1	1	7	8	9	27		
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F M	1	-	-	-	-	-	1	-	-		
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
	I	2	-	-	-	-	-	1	-	1		
	H M	1	-	-	-	-	-	1	-	-		
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
	I	2	-	-	-	-	-	1	-	1		
ZUSAMMEN	F M	256	48	28	28	31	30	39	21	31		
	W	108	22	19	13	10	12	9	11	12		
	I	364	70	47	41	41	42	48	32	43		
	H M	256	15	10	12	28	27	29	32	103		
	W	108	6	2	9	11	17	15	20	28		
	I	364	21	12	21	39	44	44	52	131		
BERGBAU, HUETTENWESEN												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F M	2978	597	483	371	369	346	283	225	304		
	W	194	69	40	16	15	9	16	16	13		
	I	3172	666	523	387	384	355	299	241	317		
	H M	2978	540	467	355	360	316	273	238	429		
	W	194	58	42	14	13	11	19	13	24		
	I	3172	598	509	369	373	327	292	251	453		

1 SOMMERSEMESTER 1984

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1 STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13. U 14	15 UND HOEHEREN		
F*FACHSEMESTER	H*HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
PROMOTIONEN	F M	299	33	48	22	13	9	16	26	132		
	W	26	7	2	2	1	-	-	1	13		
	I	325	40	50	24	14	9	16	27	145		
	H M	299	6	9	8	4	3	14	33	222		
	W	26	1	-	-	-	-	2	7	16		
	I	325	7	9	8	4	3	16	40	238		
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F M	9	-	-	-	3	2	1	1	2		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	9	-	-	-	3	2	1	1	2		
	H M	9	-	-	-	3	-	1	-	5		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	9	-	-	-	3	-	1	-	5		
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M	9	-	-	-	3	2	1	1	2		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	9	-	-	-	3	2	1	1	2		
	H M	9	-	-	-	3	-	1	-	5		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	9	-	-	-	3	-	1	-	5		
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F M	878	287	205	164	122	43	30	9	18		
	W	28	6	11	3	4	2	2	-	-		
	I	906	293	216	167	126	45	32	9	18		
	H M	878	251	179	166	127	60	36	18	41		
	W	28	4	8	5	6	1	4	-	-		
	I	906	255	187	171	133	61	40	18	41		
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F M	9	6	1	2	-	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	9	6	1	2	-	-	-	-	-		
	H M	9	6	1	2	-	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	9	6	1	2	-	-	-	-	-		
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F M	28	2	-	1	-	6	6	1	12		
	W	1	-	-	-	-	1	-	-	-		
	I	29	2	-	1	-	7	6	1	12		
	H M	28	18	8	2	-	-	-	-	-		
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-		
	I	29	19	8	2	-	-	-	-	-		
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F M	25	3	3	-	1	1	3	6	8		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	25	3	3	-	1	1	3	6	8		
	H M	25	5	2	-	1	2	-	5	10		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	25	5	2	-	1	2	-	5	10		
ZUSAMMEN	F M	4226	928	740	560	508	407	339	268	476		
	W	249	82	53	21	20	12	18	17	26		
	I	4475	1010	793	581	528	419	357	285	502		
	H M	4226	826	666	533	495	381	324	294	707		
	W	249	64	50	19	19	12	25	20	40		
	I	4475	890	716	552	514	393	349	314	747		
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F M	34721	8602	7138	5116	3767	3583	2983	1702	1830		
	W	1402	396	366	233	110	95	85	62	55		
	I	36123	8998	7504	5349	3877	3678	3068	1764	1885		
	H M	34721	7963	6764	4997	3695	3633	3091	1892	2686		
	W	1402	358	350	222	125	92	87	78	90		
	I	36123	8321	7114	5219	3820	3725	3178	1970	2776		
PROMOTIONEN	F M	961	88	60	37	29	33	42	125	547		
	W	44	5	6	2	1	4	1	7	18		
	I	1005	93	66	39	30	37	43	132	565		
	H M	961	17	12	31	9	16	36	117	723		
	W	44	1	3	1	-	1	1	8	29		
	I	1005	18	15	32	9	17	37	125	752		
KIRCHLICHE PRUEFUNGEN	F M	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
	H M	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1		

1 SOMMERSEMESTER 1984

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1 STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F * FACHSEMESTER	H * HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F M	4	3	-	-	-	-	-	1	-	-	
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	5	4	-	-	-	-	-	1	-	-	
H	M	4	1	-	-	-	-	-	2	-	1	
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
	I	5	1	-	-	-	-	-	2	-	2	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	
	I	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	
H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	
	I	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	12	2	-	-	3	1	3	1	2	2	
	I	12	2	-	-	3	1	3	1	2	2	
H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	12	1	-	-	1	2	2	-	6	6	
	I	12	1	-	-	1	2	2	-	6	6	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	
H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F M	937	107	123	138	158	152	92	54	113		
	W	363	108	88	80	43	25	12	3	4		
	I	1300	215	211	218	201	177	104	57	117		
H	M	937	77	57	73	118	139	101	102	270		
	W	363	93	66	85	41	24	14	21	19		
	I	1300	170	123	158	159	163	115	123	289		
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F M	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	4	4	-	-	-	-	-	-	-		
	I	4	4	-	-	-	-	-	-	-		
H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	4	4	-	-	-	-	-	-	-		
	I	4	4	-	-	-	-	-	-	-		
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M	937	107	123	138	158	152	92	54	113		
	W	381	114	88	80	46	26	16	5	6		
	I	1318	221	211	218	204	178	108	59	119		
H	M	937	77	57	73	118	139	101	102	270		
	W	381	98	66	85	42	26	17	21	26		
	I	1318	175	123	158	160	165	118	123	296		
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M	30	7	6	9	4	-	2	1	1		
	W	23	18	3	-	-	1	-	1	-		
	I	53	25	9	9	4	1	2	2	1		
H	M	30	-	-	-	-	6	7	9	8		
	W	23	-	-	-	-	15	4	2	2		
	I	53	-	-	-	-	21	11	11	10		
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F M	50495	15175	13200	10197	6929	2824	996	491	683		
	W	4253	1437	1139	770	539	236	80	33	19		
	I	54748	16612	14339	10967	7468	3060	1076	524	702		
H	M	50495	13566	12066	9940	7140	3610	1727	981	1465		
	W	4253	1281	1055	809	546	290	130	68	74		
	I	54748	14847	13121	10749	7686	3900	1857	1049	1539		
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F M	201	133	50	9	3	2	1	1	2		
	W	133	48	30	23	31	1	-	-	-		
	I	334	181	80	32	34	3	1	1	2		
H	M	201	34	9	3	27	33	28	22	45		
	W	133	35	23	22	30	5	2	7	9		
	I	334	69	32	25	57	38	30	29	54		
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F M	24	1	-	1	2	2	4	9	5		
	W	6	-	2	-	-	-	1	1	2		
	I	30	1	2	1	2	2	5	10	7		
H	M	24	16	6	1	1	-	-	-	-		
	W	6	3	2	-	-	-	-	-	1		
	I	30	19	8	1	1	-	-	-	1		
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F M	233	30	24	15	12	6	24	32	90		
	W	12	2	1	-	1	-	1	3	4		
	I	245	32	25	15	13	6	25	35	94		
H	M	233	25	7	4	2	3	12	32	148		
	W	12	2	-	-	-	-	-	4	6		
	I	245	27	7	4	2	3	12	36	154		



1 SOMMERSEMESTER 1984

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F=FACHSEMESTER	H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
ZUSAMMEN	F	M	87606	24146	20601	15522	10904	6602	4145	2415	3271	
		W	6256	2021	1635	1108	728	363	184	112	105	
		I	93862	26167	22236	16630	11632	6965	4329	2527	3376	
	H	M	87606	21699	18921	15049	10992	7440	5004	3155	5346	
		W	6256	1778	1499	1139	743	429	241	188	239	
		I	93862	23477	20420	16188	11735	7869	5245	3343	5585	
ELEKTROTECHNIK												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	24866	6445	5257	3816	2551	2448	1909	1008	1432	
		W	611	182	174	95	66	36	31	13	14	
		I	25477	6627	5431	3911	2617	2484	1940	1021	1446	
	H	M	24866	5942	4918	3607	2475	2499	2060	1215	2150	
		W	611	164	151	106	64	41	38	16	31	
		I	25477	6106	5069	3713	2539	2540	2098	1231	2181	
PROMOTIONEN	F	M	425	41	14	13	14	19	17	49	258	
		W	10	1	2	-	-	1	-	1	5	
		I	435	42	16	13	14	20	17	50	263	
	H	M	425	4	10	7	6	5	16	48	329	
		W	10	1	1	-	-	1	-	2	5	
		I	435	5	11	7	6	6	16	50	334	
KIRCHLICHE PRUEFUNGEN	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
	H	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-	
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	599	48	79	75	82	91	42	47	135	
		W	18	4	3	3	4	-	4	-	-	
		I	617	52	82	78	86	91	46	47	135	
	H	M	599	36	26	28	42	65	47	59	296	
		W	18	4	1	1	3	1	4	2	2	
		I	617	40	27	29	45	66	51	61	298	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	599	48	79	75	82	91	42	47	135	
		W	18	4	3	3	4	-	4	-	-	
		I	617	52	82	78	86	91	46	47	135	
	H	M	599	36	26	28	42	65	47	59	296	
		W	18	4	1	1	3	1	4	2	2	
		I	617	40	27	29	45	66	51	61	298	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	18	1	4	8	4	1	-	-	-	
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	18	1	4	8	4	1	-	-	-	
	H	M	18	-	-	1	-	-	3	4	10	
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	18	-	-	1	-	-	3	4	10	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	35153	10619	9191	6831	4547	1879	913	529	644	
		W	1017	323	286	224	120	41	11	4	8	
		I	36170	10942	9477	7055	4667	1920	924	533	652	
	H	M	35153	9762	8517	6653	4673	2299	1274	816	1159	
		W	1017	295	264	221	123	54	26	11	23	
		I	36170	10057	8781	6874	4796	2353	1300	827	1182	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	8	6	-	-	1	-	1	-	-	
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
		I	9	7	-	-	1	-	1	-	-	
	H	M	8	-	-	-	1	4	1	1	1	
		W	1	-	-	-	1	-	-	-	-	
		I	9	-	-	-	2	4	1	1	1	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	14	6	1	1	1	-	1	1	3	
		W	3	2	-	-	-	-	1	-	-	
		I	17	8	1	1	1	-	2	1	3	
	H	M	14	9	2	3	-	-	-	-	-	
		W	3	3	-	-	-	-	-	-	-	
		I	17	12	2	3	-	-	-	-	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	136	6	2	5	5	11	11	7	89	
		W	4	1	-	1	-	-	-	-	2	
		I	140	7	2	6	5	11	11	7	91	
	H	M	136	15	3	2	-	-	4	6	106	
		W	4	2	-	-	-	-	-	-	2	
		I	140	17	3	2	-	-	4	6	108	
ZUSAMMEN	F	M	61220	17172	14549	10749	7205	4449	2894	1641	2561	
		W	1664	514	465	323	190	78	47	18	29	
		I	62884	17686	15014	11072	7395	4527	2941	1659	2590	
	H	M	61220	15768	13476	10301	7197	4873	3405	2149	4051	
		W	1664	469	417	328	191	97	68	31	63	
		I	62884	16237	13893	10629	7388	4970	3473	2180	4114	

1 SOMMERSEMESTER 1984

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1 STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVDN IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13. U 14	15 UND HOEHEREN		
F*FACHSEMESTER	H*HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F M	385	50	64	54	66	48	34	26	43		
	W	12	-	2	1	2	1	3	2	1		
	I	397	50	66	55	68	49	37	28	44		
H	M	385	44	52	53	57	47	36	30	66		
	W	12	-	1	2	2	-	1	4	2		
	I	397	44	53	55	59	47	37	34	68		
PROMOTIONEN	F M	6	1	-	-	-	1	-	2	2		
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
	I	7	1	-	-	-	1	-	2	3		
H	M	6	-	-	-	-	-	-	2	4		
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
	I	7	-	-	-	-	-	-	2	5		
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F M	904	206	216	232	149	54	29	11	7		
	W	23	10	2	7	2	-	2	-	-		
	I	927	216	218	239	151	54	31	11	7		
H	M	904	188	207	220	150	56	47	20	16		
	W	23	6	2	8	1	3	1	1	1		
	I	927	194	209	228	151	59	48	21	17		
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F M	8	3	1	-	-	-	-	1	3		
	W	1	-	-	-	-	-	1	-	-		
	I	9	3	1	-	-	-	1	1	3		
H	M	8	3	1	-	-	-	-	1	3		
	W	1	-	-	-	-	-	1	-	-		
	I	9	3	1	-	-	-	1	1	3		
ZUSAMMEN	F M	1303	260	281	286	215	103	63	40	55		
	W	37	10	4	8	4	1	6	2	2		
	I	1340	270	285	294	219	104	69	42	57		
H	M	1303	235	260	273	207	103	83	53	89		
	W	37	6	3	10	3	3	3	5	4		
	I	1340	241	263	283	210	106	86	58	93		
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F M	8424	1307	1199	1163	1247	1206	984	619	699		
	W	3940	726	693	674	527	467	387	292	174		
	I	12364	2033	1892	1837	1774	1673	1371	911	873		
H	M	8424	950	1049	1027	1089	1146	1032	729	1402		
	W	3940	546	653	644	509	464	416	333	375		
	I	12364	1496	1702	1671	1598	1610	1448	1062	1777		
PROMOTIONEN	F M	447	14	8	12	11	16	32	45	309		
	W	138	4	4	2	6	3	3	13	103		
	I	585	18	12	14	17	19	35	58	412		
H	M	447	2	3	4	7	6	12	27	386		
	W	138	1	-	1	-	3	4	8	121		
	I	585	3	3	5	7	9	16	35	507		
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F M	169	19	24	23	44	27	9	4	19		
	W	40	3	6	6	9	4	4	4	4		
	I	209	22	30	29	53	31	13	8	23		
H	M	169	13	16	14	20	21	11	25	49		
	W	40	1	3	6	8	2	3	5	12		
	I	209	14	19	20	28	23	14	30	61		
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M	169	19	24	23	44	27	9	4	19		
	W	40	3	6	6	9	4	4	4	4		
	I	209	22	30	29	53	31	13	8	23		
H	M	169	13	16	14	20	21	11	25	49		
	W	40	1	3	6	8	2	3	5	12		
	I	209	14	19	20	28	23	14	30	61		
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F M	13852	3057	2789	2779	2505	1364	601	325	432		
	W	9683	2279	2274	2113	1624	829	303	129	132		
	I	23535	5336	5063	4892	4129	2193	904	454	564		
H	M	13852	2384	2423	2606	2369	1606	912	588	964		
	W	9683	1905	2134	2048	1640	942	465	282	267		
	I	23535	4289	4557	4654	4009	2548	1377	870	1231		
KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS	F M	4	-	-	-	-	-	-	1	3		
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-		
	I	5	1	-	-	-	-	-	1	3		
H	M	4	-	-	-	-	-	-	-	4		
	W	1	-	-	-	-	-	-	1	-		
	I	5	-	-	-	-	-	-	1	4		

1 SOMMERSEMESTER 1984

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER								15 UND HOEHEREN
			1. U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14		
F * FACHSEMESTER	M * HOCHSCHULSEMESTER										
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEBIET	F	M	66	39	14	5	3	1	2	1	1
	W		36	18	12	3	2	1	-	-	-
	I		102	57	26	8	5	2	2	1	1
	H	M	66	1	1	-	5	12	12	12	23
	W		36	1	1	-	1	4	8	1	20
	I		102	2	2	-	6	16	20	13	43
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBEBIETES	F	M	3	-	-	-	2	-	-	1	-
	W		2	-	-	-	-	-	-	2	-
	I		5	-	-	-	2	-	-	3	-
	H	M	3	3	-	-	-	-	-	-	-
	W		2	2	-	-	-	-	-	-	-
	I		5	5	-	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	144	6	7	8	6	22	21	28	46
	W		46	3	2	-	-	5	8	15	13
	I		190	9	9	8	6	27	29	43	59
	H	M	144	4	2	1	3	6	7	16	105
	W		46	-	-	-	-	2	7	16	21
	I		190	4	2	1	3	8	14	32	126
ZUSAMMEN	F	M	23109	4442	4041	3990	3818	2636	1649	1024	1509
	W		13886	3034	2991	2798	2168	1309	705	455	426
	I		36995	7476	7032	6788	5986	3945	2354	1479	1935
	H	M	23109	3357	3494	3652	3493	2797	1986	1397	2933
	W		13886	2456	2791	2699	2158	1417	904	645	816
	I		36995	5813	6285	6351	5651	4214	2890	2042	3749
RAUMPLANUNG											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1352	176	182	206	210	239	149	82	108
	W		462	81	82	97	81	50	45	15	11
	I		1814	257	264	303	291	289	194	97	119
	H	M	1352	132	146	160	176	230	172	119	217
	W		462	56	78	82	87	45	54	25	35
	I		1814	188	224	242	263	275	226	144	252
PROMOTIONEN	F	M	43	1	2	6	2	2	2	3	25
	W		4	-	-	-	-	-	-	2	2
	I		47	1	2	6	2	2	2	5	27
	H	M	43	-	-	-	-	1	1	3	38
	W		4	-	-	-	-	-	-	1	3
	I		47	-	-	-	-	1	1	4	41
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	27	2	-	-	-	2	4	7	12
	W		11	-	-	-	1	-	2	4	4
	I		38	2	-	-	1	2	6	11	16
	H	M	27	1	-	-	-	1	3	4	18
	W		11	-	-	-	-	-	2	3	6
	I		38	1	-	-	-	1	5	7	24
ZUSAMMEN	F	M	1422	179	184	212	212	243	155	92	145
	W		477	81	82	97	82	50	47	21	17
	I		1899	260	266	309	294	293	202	113	162
	H	M	1422	133	146	160	176	232	176	126	273
	W		477	56	78	82	87	45	56	29	44
	I		1899	189	224	242	263	277	232	155	317
BAUINGENIEURWESEN											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	11835	2784	2062	1778	1372	1269	951	672	947
	W		1582	468	347	278	146	103	92	75	73
	I		13417	3252	2409	2056	1518	1372	1043	747	1020
	H	M	11835	2385	1921	1728	1334	1234	1048	752	1433
	W		1582	412	327	263	152	105	122	75	126
	I		13417	2797	2248	1991	1486	1339	1170	827	1559
PROMOTIONEN	F	M	193	6	10	7	5	3	7	9	146
	W		13	1	-	-	1	-	1	-	10
	I		206	7	10	7	6	3	8	9	156
	H	M	193	2	5	4	2	1	6	10	163
	W		13	1	-	-	1	-	-	-	11
	I		206	3	5	4	3	1	6	10	174
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	415	52	77	74	67	57	38	11	39
	W		70	21	11	15	12	6	3	-	2
	I		485	73	88	89	79	63	41	11	41
	H	M	415	31	38	40	53	55	49	33	116
	W		70	11	8	6	8	7	5	9	16
	I		485	42	46	46	61	62	54	42	132

1 SOMMERSEMESTER 1984

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1. U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER	H=HOCHSCHULSEMESTER										
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M W I	415 70 485	52 21 73	77 11 88	74 15 89	67 12 79	57 6 63	38 3 41	11 - 11	39 2 41	
	H M W I	415 70 485	31 11 42	38 8 46	40 6 46	53 8 61	55 7 62	49 5 54	33 9 42	116 16 132	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M W I	1 1 2	- 1 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	
	H M W I	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 1 2	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F M W I	13204 1413 14617	3936 461 4397	3007 393 3400	2541 286 2827	1922 154 2076	917 63 980	340 20 360	224 12 236	317 24 341	
	H M W I	13204 1413 14617	3414 386 3800	2731 364 3095	2485 289 2774	1931 157 2088	1114 88 1202	543 49 592	367 34 401	619 46 665	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F M W I	276 9 285	170 5 175	100 4 104	- - -	4 - 4	- - -	1 - 1	1 - 1	- - -	
	H M W I	276 9 285	149 5 154	81 3 84	3 - 3	5 - 5	2 - 2	5 1 6	7 - 7	24 - 24	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F M W I	2 - 2	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	1 - 1	- - -	
	H M W I	2 - 2	2 - 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F M W I	62 4 66	- 1 1	1 1 1	1 1 1	4 1 5	4 - 4	6 - 6	2 2 4	44 - 44	
	H M W I	62 4 66	1 2 3	3 - 3	- - -	2 - 2	- - -	2 - 2	1 - 1	53 2 55	
ZUSAMMEN	F M W I	25988 3092 29080	6948 958 7906	5258 755 6013	4401 579 4980	3375 314 3689	2250 172 2422	1343 116 1459	920 89 1009	1493 109 1602	
	H M W I	25988 3092 29080	5984 817 6801	4779 702 5481	4260 558 4818	3327 318 3645	2406 200 2606	1653 177 1830	1170 118 1288	2409 202 2611	
VERMESSUNGSWESEN											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F M W I	1470 283 1753	359 78 437	257 51 308	248 54 302	193 49 242	198 20 218	122 16 138	51 15 66	42 - 42	
	H M W I	1470 283 1753	332 72 404	241 48 289	226 56 282	186 46 232	178 20 198	149 17 166	69 16 85	89 8 97	
PROMOTIONEN	F M W I	27 2 29	4 - 4	2 - 2	1 - 1	1 - 2	- - -	1 - 1	3 - 3	15 1 16	
	H M W I	27 2 29	2 - 2	2 - 2	- - -	- 1 1	- - -	1 - 1	5 - 5	17 1 18	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F M W I	5 - 5	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	1 - 1	1 - 1	2 - 2	
	H M W I	5 - 5	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	5 - 5	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M W I	5 - 5	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	1 - 1	1 - 1	2 - 2	
	H M W I	5 - 5	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	5 - 5	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F M W I	2794 617 3411	802 198 1000	674 155 829	618 153 771	483 72 525	151 28 179	51 8 59	21 1 22	24 2 26	
	H M W I	2794 617 3411	713 182 895	631 143 774	582 152 734	447 81 528	214 40 254	89 9 98	50 6 56	68 4 72	

1 SOMMERSEMESTER 1984

1 3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1 STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEMEREN		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER												
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	2	-	-	-	-	-	-	1	-	1
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
		I	3	-	-	-	-	-	-	1	-	2
	H	M	2	-	-	-	-	-	-	1	-	1
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
		I	3	-	-	-	-	-	-	1	-	2
ZUSAMMEN	F	M	4298	1165	933	868	647	349	176	76	84	
		W	903	276	206	207	122	48	24	16	4	
		I	5201	1441	1139	1075	769	397	200	92	86	
	H	M	4298	1047	874	808	633	392	240	124	180	
		W	903	254	191	208	128	60	26	22	14	
		I	5201	1301	1065	1016	761	452	266	146	194	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	209428	55288	46615	36616	26915	17069	10803	6497	9625	
		W	26672	6998	6210	5154	3638	2045	1156	741	730	
		I	236100	62286	52825	41770	30553	19114	11959	7238	10355	
	H	M	209428	49064	42626	35048	26548	18651	12900	8500	16091	
		W	26672	5906	5733	5052	3658	2280	1515	1078	1450	
		I	236100	54970	48359	40100	30206	20931	14415	9578	17541	
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT												
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	2119	443	399	305	280	190	167	115	220	
		W	5691	1408	1165	855	680	506	392	248	437	
		I	7810	1851	1564	1160	960	696	559	363	657	
	H	M	2119	294	280	243	229	169	159	144	601	
		W	5691	1116	933	795	613	528	447	346	913	
		I	7810	1410	1213	1038	842	697	606	490	1514	
PROMOTIONEN	F	M	884	48	50	60	82	70	82	85	407	
		W	1647	97	118	134	125	124	164	172	713	
		I	2531	145	168	194	207	194	246	257	1120	
	H	M	884	27	30	32	46	52	46	74	577	
		W	1647	58	99	109	88	93	145	162	893	
		I	2531	85	129	141	134	145	191	236	1470	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	161	14	35	25	42	19	13	4	9	
		W	1237	204	301	337	254	80	24	11	26	
		I	1398	218	336	362	296	99	37	15	35	
	H	M	161	12	23	22	45	19	13	9	18	
		W	1237	164	264	319	260	103	44	20	63	
		I	1398	176	287	341	305	122	57	29	81	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	655	90	75	92	110	113	65	45	65	
		W	1670	214	243	267	289	297	191	73	96	
		I	2325	304	318	359	399	410	256	118	161	
	H	M	655	61	54	80	84	105	77	54	140	
		W	1670	133	214	245	273	282	218	109	196	
		I	2325	194	268	325	357	387	295	163	336	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1029	121	181	172	155	164	108	59	69	
		W	1270	172	215	255	224	190	100	58	56	
		I	2299	293	396	427	379	354	208	117	125	
	H	M	1029	71	139	146	141	150	132	92	158	
		W	1270	105	159	232	178	198	146	84	168	
		I	2299	176	298	378	319	348	278	176	326	
LA SONDER- SCHULEN	F	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
		W	11	2	-	7	1	1	-	-	-	
		I	12	2	-	8	1	1	-	-	-	
	H	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
		W	11	2	-	5	3	1	-	-	-	
		I	12	2	-	6	3	1	-	-	-	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	4	2	-	1	-	1	-	-	-	
		W	6	1	-	-	-	1	2	-	2	
		I	10	3	-	1	-	2	2	-	2	
	H	M	4	1	-	1	-	-	-	1	1	
		W	6	1	-	-	-	-	1	-	4	
		I	10	2	-	1	-	-	1	1	5	
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	4	4	-	-	-	-	-	-	-	
		W	19	14	4	1	-	-	-	-	-	
		I	23	18	4	1	-	-	-	-	-	
	H	M	4	3	1	-	-	-	-	-	-	
		W	19	7	4	1	-	4	-	3	-	
		I	23	10	5	1	-	4	-	3	-	

1 SOMMERSEMESTER 1984

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1 STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULESEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULESEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1854	231	291	291	307	297	186	108	143
		W	4213	607	763	867	768	569	317	142	180
		I	6067	838	1054	1158	1075	866	503	250	323
	H	M	1854	148	217	250	270	274	222	156	317
		W	4213	412	641	802	714	588	409	216	431
		I	6067	560	858	1052	984	862	631	372	748
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	79	14	9	8	9	5	11	5	18
		W	169	27	28	21	13	21	14	14	31
		I	248	41	37	29	22	26	25	19	49
	H	M	79	1	-	-	2	2	8	14	52
		W	169	-	1	-	2	20	22	30	94
		I	248	1	1	-	4	22	30	44	146
KUENSTLERISCHER ABSCHLUSS	F	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-
		W	1	-	-	-	-	-	1	-	-
		I	2	-	-	-	-	1	1	-	-
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-
		W	1	-	-	-	-	-	1	-	-
		I	2	-	-	-	-	-	1	1	-
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	3	-	1	-	-	-	1	-	1
		W	1	-	-	-	-	-	1	-	-
		I	4	-	1	-	-	-	2	-	1
	H	M	3	-	1	-	-	-	1	-	1
		W	1	-	-	-	-	-	1	-	-
		I	4	-	1	-	-	-	2	-	1
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	6	3	1	1	-	-	-	1	-
		W	11	9	-	-	1	-	-	-	1
		I	17	12	1	1	1	-	-	1	1
	H	M	6	5	-	-	-	-	-	1	-
		W	11	8	2	-	1	-	-	-	-
		I	17	13	2	-	1	-	-	1	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	4	-	-	1	-	-	1	-	2
		W	18	3	1	1	3	1	-	2	7
		I	22	3	1	2	3	1	1	2	9
	H	M	4	-	-	1	-	-	1	-	2
		W	18	5	1	-	2	-	-	1	9
		I	22	5	1	1	2	-	1	1	11
ZUSAMMEN	F	M	4950	739	751	666	678	563	448	314	791
		W	11751	2151	2075	1878	1590	1221	889	578	1369
		I	16701	2890	2826	2544	2268	1784	1337	892	2160
	H	M	4950	475	528	526	547	497	407	390	1550
		W	11751	1599	1677	1706	1420	1229	1025	755	2340
		I	16701	2074	2205	2232	1967	1726	1462	1145	3890
BILDENDE KUNST											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	184	52	45	45	14	12	3	10	3
		W	163	42	43	32	18	9	6	8	5
		I	347	94	88	77	32	21	9	18	8
	H	M	184	42	43	31	27	16	7	9	9
		W	163	28	42	22	25	11	16	10	9
		I	347	70	85	53	52	27	23	19	18
PROMOTIONEN	F	M	4	2	1	1	-	-	-	-	-
		W	5	3	1	-	1	-	-	-	-
		I	9	5	2	1	1	-	-	-	-
	H	M	4	-	-	-	-	-	1	-	3
		W	5	-	-	-	-	-	1	1	3
		I	9	-	-	-	-	-	2	1	6
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	50	12	8	13	2	6	1	3	5
		W	272	56	49	69	56	25	8	7	2
		I	322	68	57	82	58	31	9	10	7
	H	M	50	9	3	11	3	4	3	6	11
		W	272	44	45	73	46	27	15	11	11
		I	322	53	48	84	49	31	18	17	22
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	26	3	7	2	8	4	1	1	-
		W	33	5	7	3	12	3	1	-	2
		I	59	8	14	5	20	7	2	1	2
	H	M	26	1	5	3	7	3	2	2	3
		W	33	5	6	3	12	3	2	-	2
		I	59	6	11	6	19	6	4	2	5

1 SOMMERSEMESTER 1984

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1. STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN		
F=FACHSEMESTER	H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	207	14	11	30	38	36	21	28	29	
	W		257	19	22	46	47	43	32	22	26	
	I		464	33	33	76	85	79	53	50	55	
	H	M	207	9	13	23	33	37	16	26	50	
	W		257	12	19	28	44	38	41	29	46	
	I		464	21	32	51	77	75	57	55	96	
LA SONDER- SCHULEN	F	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
	W		4	-	4	-	-	-	-	-	-	
	I		5	-	4	1	-	-	-	-	-	
	H	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
	W		4	-	4	-	-	-	-	-	-	
	I		5	-	4	1	-	-	-	-	-	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	284	29	26	46	48	46	23	32	34	
	W		566	80	82	118	115	71	41	29	30	
	I		850	109	108	164	163	117	64	61	64	
	H	M	284	19	21	38	43	44	21	34	64	
	W		566	61	74	104	102	68	58	40	59	
	I		850	80	95	142	145	112	79	74	123	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	9	2	3	2	1	1	-	-	-	
	W		21	6	6	7	1	1	-	-	-	
	I		30	8	9	9	2	2	-	-	-	
	H	M	9	-	-	-	-	4	1	-	4	
	W		21	-	-	-	1	5	3	4	8	
	I		30	-	-	-	1	9	4	4	12	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	530	50	59	102	66	80	70	36	67	
	W		500	58	76	94	85	61	38	32	56	
	I		1030	108	135	196	151	141	108	68	123	
	H	M	530	41	47	82	64	68	70	42	116	
	W		500	39	62	79	78	60	43	41	98	
	I		1030	80	109	161	142	128	113	83	214	
KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS	F	M	259	35	47	25	67	37	19	14	15	
	W		167	19	31	20	43	23	11	13	7	
	I		426	54	78	45	110	60	30	27	22	
	H	M	259	28	36	23	53	34	23	16	46	
	W		167	12	22	13	34	15	13	14	44	
	I		426	40	58	36	87	49	36	30	90	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	52	9	3	5	9	16	8	1	1	
	W		29	3	2	-	3	2	19	-	-	
	I		81	12	5	5	12	18	27	1	1	
	H	M	52	5	4	6	8	8	7	5	9	
	W		29	3	1	-	3	2	15	2	3	
	I		81	8	5	6	11	10	22	7	12	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	22	3	3	3	8	2	3	-	-	
	W		12	3	1	3	4	1	-	-	-	
	I		34	6	4	6	12	3	3	-	-	
	H	M	22	4	6	2	4	4	2	-	-	
	W		12	4	1	3	3	1	-	-	-	
	I		34	8	7	5	7	5	2	-	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	930	174	157	160	170	126	92	28	23	
	W		717	153	129	112	136	98	75	7	7	
	I		1647	327	286	272	306	224	167	35	30	
	H	M	930	135	137	150	152	119	99	45	93	
	W		717	115	119	96	115	80	80	43	69	
	I		1647	250	256	246	267	199	179	88	162	
ZUSAMMEN	F	M	2274	356	344	389	383	320	218	121	143	
	W		2181	367	372	386	406	266	190	89	105	
	I		4455	723	716	775	789	586	408	210	248	
	H	M	2274	274	294	332	351	297	231	151	344	
	W		2181	262	321	318	361	242	220	155	293	
	I		4455	536	615	650	712	539	460	306	637	
GESTALTUN												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1065	185	184	193	166	150	111	46	30	
	W		853	174	170	143	138	89	101	22	16	
	I		1918	359	354	336	304	239	212	68	46	
	H	M	1065	134	156	181	148	131	121	74	120	
	W		853	109	158	146	126	94	110	44	66	
	I		1918	243	314	327	274	225	231	118	186	
PROMOTIONEN	F	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-	
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		1	-	-	-	-	-	1	-	-	
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		1	-	-	-	-	-	-	-	1	

1 SOMMERSEMESTER 1984

1 3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1 STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER								
			1. U 2	3 U. 4.	5 U 5	7 U 8	9 U 10	11 U. 12	13. U 14	15 UND HOEHEREN	
F * FACHSEMESTER	H * HOCHSCHULSEMESTER										
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	129	20	26	25	25	13	7	5	8
		W	254	58	79	65	34	10	4	3	1
		I	383	78	105	90	59	23	11	8	9
	H	M	129	15	26	18	19	19	14	3	15
		W	254	47	68	66	34	15	9	6	9
		I	383	62	94	84	53	34	23	9	24
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	52	15	20	6	3	6	-	-	2
		W	331	59	48	57	51	53	35	18	10
		I	383	74	68	63	54	59	35	18	12
	H	M	52	5	15	8	5	6	2	2	9
		W	331	45	48	57	45	46	45	20	25
		I	383	50	63	65	50	52	47	22	34
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	19	11	2	1	3	2	-	-	-
		W	22	9	1	-	9	1	2	-	-
		I	41	20	3	1	12	3	2	-	-
	H	M	19	7	3	1	3	2	1	1	1
		W	22	6	4	-	7	2	3	-	-
		I	41	13	7	1	10	4	4	1	1
LA SONDER- SCHULEN	F	M	2	-	1	1	-	-	-	-	-
		W	5	-	3	2	-	-	-	-	-
		I	7	-	4	3	-	-	-	-	-
	H	M	2	-	1	1	-	-	-	-	-
		W	5	-	2	2	1	-	-	-	-
		I	7	-	3	3	1	-	-	-	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	138	21	14	17	28	24	16	7	11
		W	141	20	22	30	25	18	13	9	4
		I	279	41	36	47	53	42	29	16	15
	H	M	138	16	8	10	23	22	17	8	34
		W	141	17	18	20	21	22	13	12	18
		I	279	33	26	30	44	44	30	20	52
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	340	67	63	50	59	45	23	12	21
		W	753	146	153	154	119	82	54	30	15
		I	1093	213	216	204	178	127	77	42	36
	H	M	340	43	53	38	50	49	34	14	59
		W	753	115	140	145	108	85	70	38	52
		I	1093	158	193	183	158	134	104	52	111
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	33	11	12	3	4	1	1	1	-
		W	78	26	18	10	6	2	9	1	6
		I	111	37	30	13	10	3	10	2	6
	H	M	33	-	-	-	-	4	5	8	16
		W	78	-	-	-	1	12	19	8	37
		I	111	-	-	-	1	17	24	16	53
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	4799	1086	928	909	827	549	255	103	142
		W	5803	1323	1242	1136	1065	644	220	100	73
		I	10602	2409	2170	2045	1892	1193	475	203	215
	H	M	4799	892	881	839	772	609	331	183	292
		W	5803	1097	1192	1079	1030	730	320	168	187
		I	10602	1989	2073	1918	1802	1339	651	351	479
KUENSTLERISCHER ABSCHLUSS	F	M	211	37	37	23	44	34	20	8	8
		W	149	27	23	30	21	31	9	3	5
		I	360	64	60	53	65	65	29	11	13
	H	M	211	23	25	25	39	31	18	20	30
		W	149	18	18	23	27	30	13	11	9
		I	360	41	43	48	66	61	31	31	39
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	15	1	1	-	5	2	4	1	1
		W	13	-	1	3	1	-	6	1	1
		I	28	1	2	3	6	2	10	2	2
	H	M	15	-	1	-	5	2	3	1	3
		W	13	-	1	1	2	-	3	1	5
		I	28	-	2	1	7	2	6	2	8
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	1	-	-	-	-	-	-



1 SOMMERSEMESTER 1984

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1 STUDIENFACHS ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHSEMESTER	H=HOCHSCHULSEMESTER	FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER											
					1. U	2	3 U	4	5 U	6	7 U	8	9 U	10	11 U	12
HOCHSCHULEN INSGESAMT																
		KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	27	7	2	4	4	3	4	1	2			
			W		46	9	8	10	5	6	4	2	2			
			I		73	16	10	14	9	9	8	3	4			
			H	M	27	6	1	4	2	3	5	2	4			
			W		46	6	5	9	6	3	9	2	6			
			I		73	12	6	13	8	6	14	4	10			
		ZUSAMMEN	F	M	6492	1394	1228	1182	1109	784	419	172	204			
			W		7696	1705	1615	1487	1355	854	403	159	118			
			I		14188	3099	2843	2669	2464	1638	822	331	322			
			H	M	6492	1098	1118	1087	1016	829	517	302	525			
			W		7696	1345	1514	1404	1300	955	544	272	362			
			I		14188	2443	2632	2491	2316	1784	1061	574	887			
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATERWISSENSCHAFTEN																
		DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1002	168	186	140	108	106	79	77	138			
			W		1333	292	243	187	142	144	105	94	126			
			I		2335	460	429	327	250	250	184	171	264			
			H	M	1002	137	157	150	97	95	79	79	208			
			W		1333	254	224	181	139	125	115	108	187			
			I		2335	391	381	331	236	220	194	187	395			
		PROMOTIONEN	F	M	118	1	-	1	2	3	11	11	89			
			W		96	-	1	-	2	-	8	24	61			
			I		214	1	1	1	4	3	19	35	150			
			H	M	118	-	-	2	2	4	8	8	94			
			W		96	-	1	-	-	2	7	19	67			
			I		214	-	1	2	2	6	15	27	161			
		LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	16	1	1	1	2	1	2	2	6			
			W		40	5	8	3	3	6	4	5	6			
			I		56	6	9	4	5	7	6	7	12			
			H	M	16	-	-	-	-	-	2	5	9			
			W		40	-	1	-	2	3	4	7	23			
			I		56	-	1	-	2	3	6	12	32			
		1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	16	1	1	1	2	1	2	2	6			
			W		40	5	8	3	3	6	4	5	6			
			I		56	6	9	4	5	7	6	7	12			
			H	M	16	-	-	-	-	-	2	5	9			
			W		40	-	1	-	2	3	4	7	23			
			I		56	-	1	-	2	3	6	12	32			
		KUENSTLERISCHER ABSCHLUSS	F	M	398	115	92	86	61	12	15	11	6			
			W		585	157	125	115	72	37	42	25	12			
			I		983	272	217	201	133	49	57	36	18			
			H	M	398	75	87	73	64	24	24	14	37			
			W		585	122	98	110	70	40	55	37	53			
			I		983	197	185	183	134	64	79	51	90			
		SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	12	-	-	1	-	-	8	2	1			
			W		15	1	4	1	-	2	7	-	-			
			I		27	1	4	2	-	2	15	2	1			
			H	M	12	1	1	1	1	-	4	2	2			
			W		15	1	6	1	-	1	4	-	2			
			I		27	2	7	2	1	1	8	2	4			
		ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-			
			W		-	-	-	-	-	-	-	-	-			
			I		1	1	-	-	-	-	-	-	-			
			H	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-			
			W		-	-	-	-	-	-	-	-	-			
			I		1	1	-	-	-	-	-	-	-			
		KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
			W		8	2	1	-	-	2	1	-	2			
			I		8	2	1	-	-	2	1	-	2			
			H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
			W		8	3	1	-	-	-	-	-	4			
			I		8	3	1	-	-	-	-	-	4			
		ZUSAMMEN	F	M	1547	286	279	229	173	122	115	103	240			
			W		2077	457	382	306	219	191	167	148	207			
			I		3624	743	661	535	392	313	282	251	447			
			H	M	1547	214	245	226	164	123	117	108	350			
			W		2077	380	331	292	211	171	185	171	336			
			I		3624	594	576	518	375	294	302	279	686			

1 SOMMERSEMESTER 1984

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1 STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULESEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER									18 UND HOEHEREN
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14			
F * FACHSEMESTER	H * HOCHSCHULESEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
MUSIK												
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	2495	853	497	363	283	208	119	54	118	
		W	1995	817	432	273	179	104	73	57	60	
		I	4490	1670	929	636	462	312	192	111	178	
	H	M	2495	587	391	311	251	233	192	125	405	
		W	1995	575	360	235	184	139	154	114	234	
		I	4490	1162	751	546	435	372	346	239	639	
PROMOTIONEN	F	M	608	62	58	54	40	50	64	67	213	
		W	370	39	36	24	29	35	36	39	132	
		I	978	101	94	78	69	85	100	106	345	
	H	M	608	29	31	30	31	29	50	68	340	
		W	370	21	23	19	20	27	31	40	189	
		I	978	50	54	49	51	56	81	108	529	
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	3	-	-	-	1	1	1	-	-	
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
		I	4	1	-	-	1	1	1	-	-	
	H	M	3	-	-	-	1	1	-	1	-	
		W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	
		I	4	-	-	-	1	1	1	1	-	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	424	85	94	85	79	43	21	8	9	
		W	1139	203	250	282	232	110	42	9	11	
		I	1563	288	344	367	311	153	63	17	20	
	H	M	424	47	82	76	68	49	42	19	41	
		W	1139	171	223	282	224	126	53	27	33	
		I	1563	218	305	358	292	175	95	46	74	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	1094	188	177	184	208	150	96	44	47	
		W	1003	217	204	187	174	100	86	17	18	
		I	2097	405	381	371	382	250	182	61	65	
	H	M	1094	125	141	170	180	149	114	71	144	
		W	1003	163	180	181	165	122	104	32	56	
		I	2097	288	321	351	345	271	218	103	200	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1421	257	250	298	230	190	104	48	44	
		W	1229	205	245	287	205	137	80	36	34	
		I	2650	462	495	585	435	327	184	84	78	
	H	M	1421	182	235	280	207	181	133	91	112	
		W	1229	157	230	256	208	141	102	56	79	
		I	2650	339	465	536	415	322	235	147	191	
LA SONDER- SCHULEN	F	M	2	-	1	1	-	-	-	-	-	
		W	18	-	10	5	-	3	-	-	-	
		I	20	-	11	6	-	3	-	-	-	
	H	M	2	-	1	1	-	-	-	-	-	
		W	18	-	10	5	-	3	-	-	-	
		I	20	-	11	6	-	3	-	-	-	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	3	-	1	2	-	-	-	-	-	
		W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
		I	4	-	1	2	1	-	-	-	-	
	H	M	3	-	1	2	-	-	-	-	-	
		W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
		I	4	-	1	2	1	-	-	-	-	
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	34	13	13	2	1	3	2	-	-	
		W	8	-	2	3	2	1	-	-	-	
		I	42	13	15	5	3	4	2	-	-	
	H	M	34	7	10	1	2	6	8	-	-	
		W	8	-	2	2	-	2	1	-	1	
		I	42	7	12	3	2	8	9	-	1	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	2978	543	536	572	518	386	223	100	100	
		W	3398	625	711	764	614	351	208	62	63	
		I	6376	1168	1247	1336	1132	737	431	162	163	
	H	M	2978	361	470	530	457	385	297	181	297	
		W	3398	491	645	726	598	394	260	115	169	
		I	6376	852	1115	1256	1055	779	557	296	466	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	100	17	18	19	15	11	7	4	9	
		W	130	34	26	16	16	11	10	9	8	
		I	230	51	44	35	31	22	17	13	17	
	H	M	100	-	1	-	5	9	15	10	60	
		W	130	-	-	1	9	35	27	19	39	
		I	230	-	1	1	14	44	42	29	99	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	5	1	-	2	1	-	-	1	-	
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
		I	6	1	-	2	1	-	-	1	1	
	H	M	5	1	-	2	1	-	-	1	-	
		W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	
		I	6	1	-	2	1	-	1	1	-	

1 SOMMERSEMESTER 1984

1.3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICH DES 1 STUDIENFACHS, ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULESEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER								15 UND HOEHEREM
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14		
F*FACHSEMESTER H*HOCHSCHULESEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS	F M	4239	1018	948	759	655	421	237	119	62	
	W	3657	1001	886	664	519	299	172	80	36	
	I	7896	2019	1834	1423	1174	720	409	199	118	
	H M	4239	728	719	668	632	467	416	264	345	
	W	3657	737	723	607	525	357	316	195	197	
	I	7896	1465	1442	1275	1157	824	732	459	542	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F M	87	16	13	9	5	18	14	6	6	
	W	102	25	19	9	9	13	14	8	5	
	I	189	41	32	18	14	31	28	14	11	
	H M	87	8	10	7	8	21	15	7	11	
	W	102	12	14	13	10	18	12	16	7	
	I	189	20	24	20	18	39	27	23	18	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES	F M	12	5	3	1	1	-	-	1	1	
	W	9	5	4	-	-	-	-	-	-	
	I	21	10	7	1	1	-	-	1	1	
	H M	12	5	2	1	2	1	-	1	-	
	W	9	2	2	3	-	1	1	-	-	
	I	21	7	4	4	2	2	1	1	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F M	24	5	1	2	1	4	4	3	4	
	W	34	8	4	2	1	4	6	5	4	
	I	58	13	5	4	2	8	10	8	8	
	H M	24	6	1	1	1	3	1	5	6	
	W	34	7	4	2	1	2	3	9	6	
	I	58	13	5	3	2	5	4	14	12	
ZUSAMMEN	F M	10551	2520	2074	1781	1520	1099	669	355	533	
	W	9697	2555	2118	1752	1367	817	519	260	309	
	I	20248	5075	4192	3533	2887	1916	1188	615	842	
	H M	10551	1725	1625	1550	1389	1149	986	663	1464	
	W	9697	1845	1771	1606	1347	973	806	508	841	
	I	20248	3570	3396	3156	2736	2122	1792	1171	2305	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F M	25814	5295	4676	4247	3863	2888	1869	1065	1911	
	W	33402	7235	6562	5809	4937	3349	2168	1234	2108	
	I	59216	12530	11238	10056	8800	6237	4037	2299	4019	
	H M	25814	3786	3810	3721	3467	2895	2288	1614	4233	
	W	33402	5431	5614	5326	4639	3570	2789	1861	4172	
	I	59216	9217	9424	9047	8106	6465	5077	3475	8405	
SONSTIGE FAECHER/ OHNE ANGABE											
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F M	35	28	2	4	-	-	1	-	-	
	W	5	3	1	1	-	-	-	-	-	
	I	40	31	3	5	-	-	1	-	-	
	H M	35	19	6	1	2	2	2	-	3	
	W	5	2	-	1	1	1	-	-	1	
	I	40	21	6	1	3	3	2	-	4	
PROMOTIONEN	F M	18	-	2	-	1	-	2	4	9	
	W	5	-	1	-	-	-	1	3	-	
	I	23	-	2	1	1	-	3	7	9	
	H M	18	-	1	-	-	-	-	-	17	
	W	5	-	-	-	-	-	-	1	4	
	I	23	-	1	-	-	-	-	1	21	
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	H M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	H M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F M	57	44	13	-	-	-	-	-	-	
	W	78	74	4	-	-	-	-	-	-	
	I	135	118	17	-	-	-	-	-	-	
	H M	57	43	13	-	-	-	1	-	-	
	W	78	71	7	-	-	-	-	-	-	
	I	135	114	20	-	-	-	1	-	-	

1 SOMMERSEMESTER 1984

1 3 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPEN STUDIENBEREICH DES 1 STUDIENFACHS. ANGESTREBTER ABSCHLUSSPRUEFUNG,  
FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER										
			1 U 2	3 U 4	5 U 6	7 U 8	9 U 10	11 U 12	13 U 14	15 UND HOEHEREN			

HOCHSCHULEN INSGESAMT

FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	111	72	17	4	1	-	3	4	10
	W		88	77	5	2	-	-	1	3	-
	I		199	149	22	6	1	-	4	7	10
H	M		111	62	20	1	2	2	3	-	21
	W		88	73	7	-	1	1	-	1	5
	I		199	135	27	1	3	3	3	1	26
INSGESAMT	F	M	754541	172679	141983	121131	96002	73242	53534	34869	61101
	W		460121	105251	88461	81341	61123	43444	32646	20215	27640
	I		1214662	277930	230444	202472	157125	116686	86180	55084	88741
H	M		754541	138793	123936	110320	92281	74803	59922	43519	110967
	W		460121	83060	78790	75107	60133	44748	38263	27208	52812
	I		1214662	221853	202726	185427	152414	119551	98185	70727	163779

## 1 SOMMERSEMESTER 1984

## 1 4 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH AUSGEWAHLTEN HOCHSCHULARTEN UND GEBURTSJAHR

GEBURTSJAHR	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN UND GESAMTHOCHSCHULEN										
1969	M	2	1	1	2	1	1			
	W	5	3	3	4	2	2	1	1	1
	I	7	4	4	6	3	3	1	1	1
1968	M									
	W	1	1	1	1	1	1			
	I	1	1	1	1	1	1			
1967	M	4	1	1	3			1	1	1
	W	2			2					
	I	6	1	1	5			1	1	1
1966	M	38	21	22	21	13	13	17	8	9
	W	36	14	15	17	8	8	19	6	7
	I	74	35	37	38	21	21	36	14	16
1965	M	1330	821	826	1146	766	769	184	55	57
	W	1335	850	873	1161	786	804	174	64	69
	I	2665	1671	1699	2307	1552	1573	358	119	126
1964	M	15421	1615	2179	14657	1489	2034	764	126	145
	W	23014	3149	4427	22321	2980	4246	693	169	181
	I	38435	4764	6606	36978	4469	6280	1457	295	326
1963	M	36652	3832	4932	34880	3636	4697	1772	196	235
	W	38555	2514	3845	37022	3553	3553	1533	291	292
	I	75207	6346		71902	5859	8250	3307	487	527
1962	M	52459	3164	4424	50246	3012	4248	2213	152	176
	W	42804	1256	2186	41267	1070	1983	1537	186	203
	I	95263	4420	6610	91513	4082	6231	3750	338	379
1961	M	61098	1649	2697	58690	1510	2545	2408	139	152
	W	45188	665	1291	43733	572	1184	1455	93	107
	I	106286	2314	3988	102423	2082	3729	3863	232	259
1960	M	61398	774	1522	58732	663	1392	2666	111	130
	W	41569	428	1054	40126	331	933	1443	97	121
	I	102967	1202	2576	98858	994	2325	4109	208	251
1959	M	58277	503	1221	55673	382	1069	2604	121	152
	W	36194	347	1074	34791	242	952	1403	105	122
	I	94471	850	2295	90464	624	2021	4007	226	274
1958	M	52515	371	1147	49907	253	1002	2608	118	139
	W	28956	267	1146	27714	188	1041	1242	79	105
	I	81471	638	2293	77621	441	2049	3850	197	244
1957	M	44527	300	1281	42221	174	1129	2306	126	152
	W	23154	252	996	21991	171	903	1163	81	93
	I	67681	552	2277	64212	345	2032	3469	207	245
1956	M	35085	200	1110	32922	104	990	2163	96	120
	W	17431	189	801	16453	130	726	978	59	75
	I	52516	389	1911	49375	234	1716	3141	155	195
1955	M	27826	175	884	25962	95	769	1864	80	115
	W	13067	139	535	12160	100	481	907	39	54
	I	40893	314	1419	38122	195	1250	2771	119	169
1954	M	22441	164	694	20593	93	608	1848	71	86
	W	10322	128	446	9511	87	391	811	41	55
	I	32763	292	1140	30104	180	999	2659	112	141
1953	M	17371	115	491	15715	58	415	1656	57	76
	W	7734	97	345	7010	65	290	724	32	55
	I	25105	212	836	22725	123	705	2380	85	131
1952	M	13646	93	379	12023	45	317	1623	48	62
	W	6117	78	237	5500	58	199	617	20	38
	I	19763	171	616	17523	103	516	2240	68	100
1951	M	10267	72	303	8977	30	246	1290	42	57
	W	4744	66	211	4242	46	185	502	20	26
	I	15011	138	514	13219	76	431	1792	62	83
1950	M	8371	61	248	7070	28	193	1301	33	55
	W	3956	48	146	3487	28	120	469	20	26
	I	12327	109	394	10557	56	313	1770	53	81
1949	M	6607	51	197	5565	20	154	1042	31	43
	W	3237	59	142	2862	46	125	375	13	17
	I	9844	110	339	8427	66	279	1417	44	60
1948	M	5044	35	147	4187	20	117	857	15	30
	W	2508	33	97	2182	26	84	326	7	13
	I	7552	68	244	6369	46	201	1183	22	43
1947	M	3759	30	130	2994	15	99	765	15	31
	W	2052	43	90	1774	29	72	278	14	18
	I	5811	73	220	4768	44	171	1043	29	49
1946	M	2692	30	91	2037	11	58	655	19	33
	W	1517	24	63	1273	14	52	244	10	11
	I	4209	54	154	3310	25	110	899	29	44
1945 U. FRUEHER	M	13862	188	524	11284	119	417	2578	69	107
	W	8580	154	359	7850	132	330	730	22	29
	I	22442	342	883	19134	251	747	3308	91	136
INSGESAMT	M	550692	14266	25451	515507	12537	23288	35185	1729	2163
	W	362078	10804	20383	344454	9335	18665	17624	1469	1718
	I	912770	25070	45834	859961	21872	41953	52809	3198	3881

1 SOMMERSEMESTER 1984

1 4 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH AUSGEWAELHTEN HOCHSCHULARTEN UND GEBURTSJAHR

GEBURTSJAHR	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN ( EINSCHL. VERWALTUNGS-FH )										
1969	M	7			7					
	W	2			2					
	I	9			9					
1968	M	1			1					
	W	1			1					
	I	2			2					
1967	M	4			4					
	W	4			4					
	I	8			8					
1966	M	15	4	4	12	4	4	3		
	W	1			1					
	I	16	4	4	13	4	4	3		
1965	M	1163	166	165	1120	159	164	43	9	1
	W	779	171	167	748	159	161	31	12	6
	I	1942	339	332	1868	318	325	74	21	7
1964	M	4427	478	526	4260	447	501	167	31	25
	W	5430	815	914	5321	785	896	109	30	18
	I	9857	1293	1440	9581	1232	1397	276	61	43
1963	M	10480	1486	1618	10136	1457	1583	344	29	35
	W	10369	805	944	10178	768	912	191	37	32
	I	20849	2291	2562	20314	2225	2495	535	66	67
1962	M	18153	1807	2022	17560	1766	1979	593	41	43
	W	13293	490	638	13053	469	616	240	21	22
	I	31446	2297	2660	30613	2235	2595	833	62	65
1961	M	25820	1468	1764	25003	1431	1716	817	37	46
	W	13007	318	427	12763	301	407	244	17	20
	I	38827	1786	2191	37766	1732	2123	1061	54	68
1960	M	28168	923	1286	27145	892	1241	1023	31	45
	W	9899	207	290	9701	198	278	198	9	12
	I	38067	1130	1576	36846	1090	1519	1221	40	57
1959	M	25642	608	934	24506	566	874	1136	42	60
	W	6964	160	235	6758	152	222	206	8	13
	I	32606	768	1169	31264	718	1096	1342	50	73
1958	M	19896	401	670	18798	360	609	1098	41	61
	W	4829	98	145	4677	93	139	152	5	6
	I	24725	499	815	23475	453	748	1250	46	67
1957	M	14981	257	449	14126	226	411	855	31	38
	W	3517	87	142	3394	85	137	123	2	5
	I	18498	344	591	17520	311	548	978	33	43
1956	M	10606	209	344	9838	193	318	768	16	26
	W	2458	63	83	2349	56	75	109	7	8
	I	13064	272	427	12187	249	393	877	23	34
1955	M	7365	155	257	6721	139	232	644	16	25
	W	1707	65	81	1609	61	78	98	4	3
	I	9072	220	338	8330	200	310	742	20	28
1954	M	5297	115	199	4730	109	181	567	6	18
	W	1235	41	49	1171	38	46	64	3	3
	I	6532	156	248	5901	147	227	631	9	21
1953	M	3747	79	141	3323	70	121	424	9	20
	W	860	34	47	803	29	39	57	5	8
	I	4607	113	188	4126	99	160	481	14	28
1952	M	2795	85	137	2428	76	122	367	9	15
	W	671	21	24	618	19	21	53	2	3
	I	3466	106	161	3046	95	143	420	11	18
1951	M	2114	68	101	1826	60	84	288	8	17
	W	450	13	17	422	12	15	28	1	2
	I	2564	81	118	2248	72	99	316	9	19
1950	M	1681	36	69	1407	30	55	274	6	14
	W	378	16	21	344	15	20	34	1	1
	I	2059	52	90	1751	45	75	308	7	15
1949	M	1355	39	70	1149	35	57	206	4	13
	W	276	21	24	260	20	23	16	1	1
	I	1631	60	94	1409	55	80	222	5	14
1948	M	935	19	34	762	18	26	173	1	8
	W	200	12	15	186	11	14	14	1	1
	I	1135	31	49	948	29	40	187	2	9
1947	M	574	20	34	473	16	32	101	2	2
	W	169	8	10	155	8	10	14		
	I	743	28	44	628	26	42	115	2	2
1946	M	373	10	18	303	9	15	70	1	3
	W	129	7	8	114	7	8	15		
	I	502	17	26	417	16	23	85	1	3
1945 U. FRUEHER	M	1290	62	93	1082	56	84	208	4	9
	W	674	31	31	639	28	29	35	3	2
	I	1964	93	124	1721	86	113	243	7	11
INSGESAMT	M	186889	8497	10935	176720	8123	10409	10169	374	526
	W	77302	3483	4312	75271	3314	4146	2031	169	166
	I	264191	11980	15247	251991	11437	14555	12200	543	692

1 SOMMERSEMESTER 1984

1.4 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH AUSGEWAHLTEN HOCHSCHULARTEN UND GEBURTSJAHR

GEBURTSJAHR	GE-SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL-SEMESTER	FACH-SEMESTER		HOCHSCHUL-SEMESTER	FACH-SEMESTER		HOCHSCHUL-SEMESTER	FACH-SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
1983	M	10	1	1	10	1	1			
	W	10	3	4	7	2	2	3	1	2
	I	20	4	5	17	3	3	3	1	2
1968	M	4	1	1	3			1	1	1
	W	9	3	3	9	3	3			
	I	13	4	4	12	3	3	1	1	1
1967	M	30	8	8	26	7	7	4	1	1
	W	29	3	3	24	3	3	5		
	I	59	11	11	50	10	10	9	1	1
1966	M	94	32	33	70	23	23	24	9	10
	W	94	21	22	64	14	14	30	7	8
	I	188	53	55	134	37	37	54	16	18
1965	M	2629	1028	1032	2389	963	974	240	65	58
	W	2246	1065	1086	2020	983	1005	226	82	81
	I	4875	2093	2118	4409	1946	1979	466	147	139
1964	M	20390	2152	2781	19425	1991	2607	965	161	174
	W	29639	4130	5576	28797	3926	5370	842	204	206
	I	50029	6282	8357	48222	5917	7977	1807	365	380
1963	M	48194	5453	6728	46033	5227	6457	2161	226	271
	W	51288	3454	5000	49504	3117	4666	1784	337	334
	I	99482	8907	11728	95537	8344	11123	3945	563	605
1962	M	72076	5084	6602	69203	4886	6379	2873	198	223
	W	58965	1805	2927	57117	1590	2693	1848	215	234
	I	131041	6889	9529	126320	6476	9072	4721	413	457
1961	M	88702	3179	4565	85386	2995	4355	3316	184	210
	W	61367	1019	1801	59576	899	1666	1791	120	135
	I	150069	4198	6366	144962	3894	6021	5107	304	345
1960	M	91484	1731	2878	87680	1583	2698	3804	148	180
	W	54171	662	1429	52415	540	1281	1756	122	148
	I	145655	2393	4307	140095	2123	3979	5560	270	328
1959	M	85786	1139	2218	81923	964	1993	3863	175	225
	W	45132	522	1383	43377	399	1239	1755	123	144
	I	130918	1661	3601	125300	1363	3232	5618	298	369
1958	M	74080	780	1862	70273	619	1658	3807	161	204
	W	35303	377	1345	33771	288	1226	1532	89	119
	I	109383	1157	3207	104044	907	2884	5339	250	323
1957	M	61024	573	1794	57747	407	1595	3277	166	199
	W	27770	345	1181	26366	258	1079	1404	87	102
	I	88794	918	2975	84113	665	2674	4681	253	301
1956	M	46847	422	1486	43820	304	1336	3027	118	150
	W	20689	258	911	19515	188	822	1174	70	89
	I	67536	680	2397	63335	492	2158	4201	188	239
1955	M	36079	337	1173	33467	238	1030	2612	99	143
	W	15353	208	642	14265	164	583	1088	44	59
	I	51432	545	1815	47732	402	1613	3700	143	202
1954	M	28392	285	917	25895	204	807	2497	81	110
	W	11999	172	508	11058	127	448	941	45	60
	I	40391	457	1425	36953	331	1255	3438	126	170
1953	M	21634	199	653	19493	130	555	2141	69	98
	W	8971	134	414	8154	97	350	817	37	64
	I	30605	333	1067	27647	227	905	2958	106	162
1952	M	16817	179	524	14788	121	447	2029	58	77
	W	7047	102	272	6343	78	228	704	24	44
	I	23864	281	796	21131	199	675	2733	82	121
1951	M	12681	143	416	11068	92	340	1613	51	78
	W	5376	83	237	4823	61	207	553	22	30
	I	18057	226	653	15891	153	547	2166	73	106
1950	M	10291	98	322	8689	59	252	1602	39	70
	W	4490	66	173	3966	43	145	524	23	28
	I	14781	164	495	12655	102	397	2126	62	98
1949	M	8134	91	271	6866	55	214	1268	36	57
	W	3672	82	174	3269	68	156	403	14	18
	I	11806	173	445	10135	123	370	1671	50	75
1948	M	6112	54	186	5057	38	148	1055	16	38
	W	2805	46	113	2454	37	98	351	9	15
	I	8917	100	299	7511	75	246	1406	25	53
1947	M	4419	50	164	3539	33	131	880	17	33
	W	2318	52	106	2020	36	88	298	14	18
	I	6737	102	270	5559	71	219	1178	31	51
1946	M	3127	44	112	2391	23	76	736	21	36
	W	1715	32	73	1448	22	62	267	10	11
	I	4842	76	185	3839	45	138	1003	31	47
1945 U. FRUEHER	M	15505	254	647	12678	180	530	2827	74	117
	W	9663	190	410	8874	165	379	789	25	31
	I	25168	444	1057	21552	345	909	3616	99	148
INSGESAMT	M	754541	23317	37374	707919	21143	34613	46622	2174	2761
	W	460121	14834	25793	439236	13110	23813	20885	1724	1980
	I	1214662	38151	63167	1147155	34253	58426	67507	3898	4741

LFD NR	LAND DES STUDIENORTES	GE- SCHL	INSGESAMT		DAVON MIT STAENDIGEM									
					SCHLESWIG- HOLSTEIN		HAMBURG		NIEDERSACHSEN		BREMEN		NORDRHEIN- WESTFALEN	
			ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H

## UNIVERSITAETEN UND

1	SCHLESWIG- HOLSTEIN	M	9520	100	6210	65,2	254	2,6	1307	13,7	326	3,4	700	7,3
2		W	6763	100	4099	60,6	252	3,7	1087	16,0	237	3,5	534	7,8
3		I	16283	100	10309	63,3	506	3,1	2394	14,7	563	3,4	1234	7,5
4	HAMBURG	M	23396	100	4189	17,9	11833	50,5	3951	16,8	504	2,1	1431	6,1
5		W	17195	100	2942	17,1	9586	55,7	2659	14,8	356	2,0	796	4,6
6		I	40591	100	7131	17,5	21419	52,7	6510	16,0	860	2,1	2227	5,4
7	NIEDER- SACHSEN	M	50973	100	1838	3,6	770	1,5	36428	71,4	1387	2,7	5296	10,3
8		W	33325	100	826	2,4	358	1,0	25121	75,3	875	2,6	3066	9,2
9		I	84298	100	2664	3,1	1128	1,3	61649	73,0	2262	2,6	8362	9,9
10	BREMEN	M	4123	100	57	1,3	52	1,2	1096	26,5	2584	62,6	193	4,6
11		W	3128	100	32	1,0	39	1,2	785	25,0	2064	65,9	115	3,6
12		I	7251	100	89	1,2	91	1,2	1881	25,9	4648	64,1	308	4,2
13	NORDRHEIN- WESTFALEN	M	167498	100	712	0,4	399	0,2	7064	4,2	595	0,3	143859	85,8
14		W	112103	100	502	0,4	256	0,2	4846	4,3	415	0,3	98097	87,5
15		I	279601	100	1214	0,4	655	0,2	11910	4,2	1010	0,3	241956	86,5
16	HESSEN	M	43373	100	313	0,7	123	0,2	1952	4,5	224	0,5	3856	8,8
17		W	29113	100	276	0,9	134	0,4	1764	6,0	222	0,7	3250	11,1
18		I	72486	100	589	0,8	257	0,3	3716	5,1	446	0,6	7106	9,8
19	RHEINLAND- PFALZ	M	20111	100	90	0,4	42	0,2	357	1,7	41	0,2	1154	5,7
20		W	14790	100	78	0,5	59	0,3	419	2,8	46	0,3	1303	8,8
21		I	34901	100	168	0,4	101	0,2	776	2,2	87	0,2	2457	7,0
22	BADEN- WUERTTEM- BERG	M	71803	100	448	0,6	218	0,3	1569	2,1	203	0,2	3551	4,9
23		W	39572	100	335	0,8	202	0,5	1119	2,8	144	0,3	2656	6,7
24		I	111375	100	783	0,7	420	0,3	2688	2,4	347	0,3	6207	5,5
25	BAYERN	M	76865	100	396	0,5	228	0,2	1573	2,0	179	0,2	3858	5,0
26		W	54833	100	345	0,6	185	0,3	1247	2,2	163	0,2	2992	5,4
27		I	131698	100	741	0,5	413	0,3	2820	2,1	342	0,2	6850	5,2
28	SAARLAND	M	8269	100	37	0,4	16	0,1	148	1,7	12	0,1	342	4,1
29		W	6147	100	25	0,4	19	0,3	186	3,0	24	0,3	433	7,0
30		I	14416	100	62	0,4	35	0,2	334	2,3	36	0,2	775	5,3
31	BERLIN (WEST)	M	39576	100	1012	2,5	475	1,2	3199	8,0	496	1,2	4267	10,7
32		W	27485	100	664	2,4	373	1,3	2259	8,2	370	1,3	3414	12,4
33		I	67061	100	1676	2,4	848	1,2	5458	8,1	866	1,2	7681	11,4
34	BUNDESGBIET	M	515507	100	15302	2,9	14410	2,7	58644	11,3	6551	1,2	168507	32,6
35		W	344454	100	10124	2,9	11463	3,3	41392	12,0	4916	1,4	116656	33,8
36		I	859961	100	25426	2,9	25873	3,0	100036	11,6	11467	1,3	285163	33,1

## PAEDAGOGISCHE

37	SCHLESWIG- HOLSTEIN	M	792	100	716	90,4	3	0,3	34	4,2	7	0,8	13	1,6
38		W	1931	100	1623	84,0	28	1,4	157	8,1	28	1,4	66	3,4
39		I	2723	100	2339	85,8	31	1,1	191	7,0	35	1,2	79	2,9
40	RHEINLAND- PFALZ	M	996	100	7	0,7	3	0,3	28	2,8	3	0,3	84	8,4
41		W	1518	100	8	0,5	2	0,1	16	1,0	2	0,1	90	5,9
42		I	2514	100	15	0,5	5	0,1	44	1,7	5	0,1	174	6,9
43	BADEN- WUERTTEM- BERG	M	2905	100	6	0,2	1	0,0	21	0,7	3	0,1	21	0,7
44		W	6857	100	22	0,3	7	0,1	47	0,6	7	0,1	150	2,1
45		I	9762	100	28	0,2	8	0,0	68	0,6	10	0,1	171	1,7
46	BUNDESGBIET	M	4693	100	729	15,5	7	0,1	83	1,7	13	0,2	118	2,5
47		W	10306	100	1653	16,0	37	0,3	220	2,1	37	0,3	306	2,9
48		I	14999	100	2382	15,8	44	0,2	303	2,0	50	0,3	424	2,8



## SEMESTER 1984

## STUDIENORTES UND LAND DES STAENDIGEN WOHNSTITZES

WOHNSTITZ IN (IM)																LFD NR
HESSEN		RHEINLAND- PFA LZ		BADEN WU RTTEMBERG		BAYERN		SAARLAND		BERLIN (WEST)		AUSSERHALB D BUNDESGBIETES		OHNE ANGBARE		
ANZAHL	V. H.	ANZAHL	V. H.	ANZAHL	V. H.	ANZAHL	V. H.	ANZAHL	V. H.	ANZAHL	V. H.	ANZAHL	V. H.	ANZAHL	V. H.	
174	1,8	113	1,1	186	1,9	124	1,3	28	0,2	74	0,7	24	0,2		0,0	1
136	2,0	94	1,3	133	1,9	101	1,4	29	0,4	49	0,7	12	0,1		0,0	2
310	1,9	207	1,2	319	1,9	225	1,3	57	0,3	123	0,7	36	0,2		0,0	3
397	1,6	253	1,0	403	1,7	207	0,8	44	0,1	140	0,5	43	0,1	1	0,0	4
259	1,5	108	0,6	315	1,8	157	0,9	32	0,1	48	0,2	36	0,2	1	0,0	5
656	1,6	361	0,8	718	1,7	364	0,6	76	0,1	188	0,4	79	0,1	2	0,0	6
3062	6,0	412	0,8	701	1,3	566	1,1	163	0,3	261	0,5	89	0,1		0,0	7
1754	5,2	261	0,7	509	1,5	319	0,9	89	0,3	105	0,3	42	0,1		0,0	8
4816	5,7	673	0,7	1210	1,4	885	1,0	252	0,2	366	0,4	131	0,1		0,0	9
0,0		26	0,6	41	0,9	27	0,6	7	0,1	39	0,9	1	0,0		0,0	10
0,0		19	0,6	41	1,3	15	0,4	5	0,1	12	0,3	1	0,0		0,0	11
0,0		45	0,6	82	1,1	42	0,5	12	0,1	51	0,7	2	0,0		0,0	12
2643	1,5	6171	3,6	2386	1,4	1814	1,0	734	0,4	630	0,3	491	0,2		0,0	13
1482	1,3	3445	3,0	1485	1,3	818	0,7	359	0,3	141	0,1	256	0,2	1	0,0	14
4125	1,4	9616	3,4	3871	1,3	2632	0,9	1093	0,3	771	0,2	747	0,2	1	0,0	15
30645	70,6	2263	5,2	1758	4,0	1537	3,5	354	0,8	208	0,4	75	0,1	65	0,1	16
19649	67,4	1317	4,5	1253	4,3	817	2,8	263	0,9	58	0,1	41	0,1	69	0,2	17
50294	69,3	3580	4,9	3011	4,1	2354	3,2	617	0,8	266	0,3	116	0,1	134	0,1	18
3998	19,8	12064	59,9	685	3,4	303	1,5	1257	6,2	70	0,3	50	0,2		0,0	19
3384	22,8	7651	51,7	763	5,1	317	2,1	666	4,5	46	0,3	57	0,3	1	0,0	20
7382	21,1	19715	56,4	1448	4,1	620	1,7	1923	5,5	116	0,3	107	0,3	1	0,0	21
2850	3,9	4660	6,4	54365	75,7	2622	3,6	672	0,9	301	0,4	344	0,4		0,0	22
2071	5,2	2652	6,7	28195	71,2	1517	3,8	381	0,9	110	0,2	190	0,4		0,0	23
4821	4,4	7312	6,5	82560	74,1	4139	3,7	1053	0,9	411	0,3	534	0,4		0,0	24
1756	2,2	1202	1,5	5172	6,7	61680	80,2	286	0,3	262	0,3	273	0,3		0,0	25
1366	2,4	797	1,4	3733	6,8	43517	79,3	208	0,3	110	0,2	170	0,3		0,0	26
3122	2,3	1999	1,5	8905	6,7	105197	79,8	494	0,3	372	0,2	443	0,3		0,0	27
128	1,5	1235	14,9	322	3,8	100	1,2	5847	70,7	34	0,4	48	0,5		0,0	28
135	2,1	909	14,7	285	4,6	104	1,6	4000	65,0	7	0,1	20	0,3		0,0	29
263	1,8	2144	14,8	607	4,2	204	1,4	9847	68,3	41	0,2	68	0,4		0,0	30
1309	3,3	881	2,2	2518	6,3	1531	3,8	294	0,7	23398	59,1	151	0,3	45	0,1	31
1175	4,2	689	2,5	1956	7,1	1173	4,2	196	0,7	15127	55,0	71	0,2	18	0,0	32
2484	3,7	1570	2,3	4474	6,6	2704	4,0	490	0,7	38525	57,4	222	0,3	63	0,0	33
46962	9,1	29280	5,6	68537	13,2	70511	13,6	9686	1,8	25417	4,9	1589	0,3	111	0,0	34
31411	9,1	17942	5,2	38668	11,2	48855	14,1	6228	1,8	15813	4,5	896	0,2	90	0,0	35
78373	9,1	47222	5,4	107205	12,4	119366	13,8	15914	1,8	41230	4,7	2485	0,2	201	0,0	36

## HOCHSCHULEN

8	1,0				0,0		2	0,2		1	0,1		3	0,3		0,0	37	
11	0,5		4	0,2		6	0,3		1	0,0		4	0,2		1	0,0	0,0	38
19	0,6		6	0,2		6	0,2		3	0,1		7	0,2		4	0,1	0,0	39
53	5,3	666	66,8	77	7,7	24	2,4	43	4,3	6	0,6	2	0,2				0,0	40
77	5,0	1111	73,1	87	5,7	18	1,1	106	6,9	1	0,0		0,0				0,0	41
130	5,1	1777	70,6	164	6,5	42	1,6	149	5,9	7	0,2	2	0,0				0,0	42
59	1,7	50	1,7	2691	92,6	45	1,5	8	0,2	3	0,1	6	0,2				0,0	43
152	2,2	136	1,9	6194	90,3	90	1,3	36	0,5	6	0,0	10	0,1				0,0	44
202	2,0	186	1,9	8885	91,0	135	1,3	44	0,4	9	0,0	16	0,1				0,0	45
111	2,3	718	15,2	2768	58,9	71	1,5	52	1,1	12	0,2	11	0,2				0,0	46
240	2,3	1251	12,1	6287	61,0	109	1,0	144	1,3	11	0,1	11	0,1				0,0	47
351	2,3	1969	13,1	9055	60,3	180	1,2	196	1,3	23	0,1	22	0,1				0,0	48

LFD NR.	LAND DES STUDIENORTES	GE-SCHL	INSGESAMT		DAVON MIT STAENDIGEM									
					SCHLESWIG-HOLSTEIN		HAMBURG		NIEDERSACHSEN		BREMEN		NORDRHEIN-WESTFALEN	
			ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H
<b>THEOLOGISCHE</b>														
49	NORDRHEIN-	M	762	100	5	0,6	4	0,5	76	9,9	2	0,2	572	75,0
50	WESTFALEN	W	272	100	6	2,2	2	0,7	37	13,6	4	1,4	180	66,1
51		I	1034	100	11	1,0	6	0,5	113	10,9	6	0,5	752	72,7
52	HESSEN	M	362	100	4	1,1	8	2,2	105	29,0	2	0,5	25	6,9
53		W	84	100		0,0	1	1,1	6	7,1		0,0	6	7,1
54		I	446	100	4	0,8	9	2,0	111	24,8	2	0,4	31	6,9
55	RHEINLAND-	M	303	100		0,0		0,0	1	0,3		0,0	24	7,9
56	PFALZ	W	129	100	1	0,7		0,0	1	0,7		0,0	11	8,5
57		I	432	100	1	0,2		0,0	2	0,4		0,0	35	8,1
58	BADEN-	M	9	100		0,0		0,0		0,0		0,0	1	11,1
59	WUERTTEM-	W	21	100		0,0		0,0	1	4,7		0,0	3	14,2
60	BERG	I	30	100		0,0		0,0	1	3,3		0,0	4	13,3
61	BAYERN	M	150	100	1	0,6		0,0	3	2,0		0,0	10	6,6
62		W	79	100		0,0		0,0		0,0		0,0	6	7,5
63		I	229	100	1	0,4		0,0	3	1,3		0,0	16	6,9
64	BERLIN	M	303	100	4	1,3	1	0,3	51	16,8	2	0,6	20	6,6
65	(WEST)	W	222	100	5	2,2	2	0,9	27	12,1	3	1,3	20	9,0
66		I	525	100	9	1,7	3	0,5	78	14,8	5	0,9	40	7,6
67	BUNDESGBIET	M	1889	100	14	0,7	13	0,6	236	12,4	6	0,3	652	34,5
68		W	807	100	12	1,4	5	0,6	72	8,9	7	0,6	226	28,0
69		I	2696	100	26	0,9	18	0,6	308	11,4	13	0,4	878	32,5
<b>KUNSTHOCH</b>														
70	SCHLESWIG-	M	145	100	77	53,1	16	11,0	22	15,1	1	0,6	14	9,6
71	HOLSTEIN	W	173	100	81	46,8	24	13,8	29	16,7	3	1,7	23	13,2
72		I	318	100	158	49,6	40	12,5	51	16,0	4	1,2	37	11,6
73	HAMBURG	M	677	100	110	16,2	373	55,0	74	10,9	10	1,4	47	6,9
74		W	559	100	71	12,7	300	53,6	65	11,6	12	2,1	40	7,1
75		I	1236	100	181	14,6	673	54,4	139	11,2	22	1,7	87	7,0
76	NIEDER-	M	745	100	34	4,5	8	1,0	524	70,3	17	2,2	72	9,6
77	SACHSEN	W	734	100	37	5,0	15	2,0	504	68,6	21	2,8	62	8,4
78		I	1479	100	71	4,8	23	1,5	1028	69,5	38	2,5	134	9,0
79	NORDRHEIN-	M	2614	100	21	0,8	12	0,4	124	4,7	9	0,3	2002	76,5
80	WESTFALEN	W	2264	100	26	1,1	7	0,3	108	4,7	24	1,0	1709	75,4
81		I	4878	100	47	0,9	19	0,3	232	4,7	33	0,6	3711	76,0
82	HESSEN	M	548	100	3	0,5		0,0	9	1,6	1	0,1	19	3,4
83		W	438	100	1	0,2		0,0	12	2,7	2	0,4	17	3,8
84		I	986	100	4	0,4		0,0	21	2,1	3	0,3	36	3,6
85	BADEN-	M	1617	100	5	0,3	5	0,3	22	1,3	2	0,1	66	4,0
86	WUERTTEM-	W	1580	100	10	0,6	7	0,4	36	2,2	8	0,5	82	5,1
87	BERG	I	3197	100	15	0,4	12	0,3	58	1,8	10	0,3	148	4,6
88	BAYERN	M	912	100	2	0,2	4	0,4	12	1,3	2	0,2	27	2,9
89		W	800	100	4	0,5	5	0,6	17	2,1	5	0,6	30	3,7
90		I	1712	100	6	0,3	9	0,5	29	1,6	7	0,4	57	3,3
91	SAARLAND	M	127	100		0,0		0,0	2	1,5		0,0	3	2,3
92		W	113	100	2	1,7		0,0	1	0,8		0,0	2	1,7
93		I	240	100	2	0,8		0,0	3	1,2		0,0	5	2,0
94	BERLIN	M	1725	100	38	2,2	21	1,2	102	5,9	15	0,8	154	8,9
95	(WEST)	W	1737	100	42	2,4	28	1,6	135	7,7	14	0,8	201	11,5
96		I	3462	100	80	2,3	49	1,4	237	6,8	29	0,8	355	10,2
97	BUNDESGBIET	M	9110	100	290	3,1	439	4,8	891	9,7	57	0,6	2404	26,3
98		W	8398	100	274	3,2	386	4,5	907	10,8	89	1,0	2166	25,7
99		I	17508	100	564	3,2	825	4,7	1798	10,2	146	0,8	4570	26,1

## SEMESTER 1984

## STUDIENORTES UND LAND DES STAENDIGEN WOHNSTITZES

WOHNSTITZ IN (IM)														LFD NR		
HESSEN		RHEINLAND- PFALZ		BADEN WUERTTEMBERG		BAYERN		SAARLAND		BERLIN (WEST)		AUSSERHALB D BUNDESGBIETES			OHNE ANGABE	
ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H		ANZAHL	V H
HOCHSCHULEN																
33	4,3	27	3,5	26	3,4	3	0,3	4	0,5	9	1,1		0,0	1	0,1	49
14	5,1	8	2,9	15	5,5	1	0,3	2	0,7	1	0,3	1	0,3	1	0,3	50
47	4,5	35	3,3	41	3,9	4	0,3	6	0,5	10	0,9	1	0,0	2	0,1	51
168	46,4	31	8,5	8	2,2	5	1,3	1	0,2	4	1,1	1	0,2		0,0	52
62	73,8	7	8,3	1	1,1	1	1,1		0,0		0,0		0,0		0,0	53
230	51,5	38	8,5	9	2,0	6	1,3	1	0,2	4	0,8	1	0,2		0,0	54
2	0,6	191	63,0	2	0,6	9	2,9	73	24,0		0,0	1	0,3		0,0	55
2	1,5	80	62,0	2	1,5		0,0	32	24,8		0,0		0,0		0,0	56
4	0,9	271	62,7	4	0,9	9	2,0	105	24,3		0,0	1	0,2		0,0	57
3	33,3		0,0	4	44,4	1	11,1		0,0		0,0		0,0		0,0	58
2	9,5	3	14,2	11	52,3	1	4,7		0,0		0,0		0,0		0,0	59
5	16,6	3	10,0	15	50,0	2	6,6		0,0		0,0		0,0		0,0	60
6	4,0	10	6,6	13	8,6	104	69,3		0,0	2	1,3	1	0,6		0,0	61
2	2,5	2	2,5	6	7,5	63	79,7		0,0		0,0		0,0		0,0	62
8	3,4	12	5,2	19	8,2	167	72,9		0,0	2	0,8	1	0,4		0,0	63
9	2,9	6	1,9	37	12,2	10	3,3		0,0	163	53,7		0,0		0,0	64
11	4,9	8	3,6	29	13,0	6	2,7		0,0	111	50,0		0,0		0,0	65
20	3,8	14	2,6	66	12,5	16	3,0		0,0	274	52,1		0,0		0,0	66
221	11,6	265	14,0	90	4,7	132	6,9	78	4,1	178	9,4	3	0,1	1	0,0	67
93	11,5	108	13,3	64	7,9	72	8,9	34	4,2	112	13,8	1	0,1	1	0,1	68
314	11,6	373	13,8	154	5,7	204	7,5	112	4,1	290	10,7	4	0,1	2	0,0	69
SCHULEN																
5	3,4		0,0	4	2,7	3	2,0		0,0	3	2,0		0,0		0,0	70
3	1,7	1	0,5	4	2,3		0,0		0,0	5	2,8		0,0		0,0	71
8	2,5	1	0,3	8	2,5	3	0,9		0,0	8	2,5		0,0		0,0	72
19	2,8	3	0,4	15	2,2	7	1,0	1	0,1	16	2,3	2	0,2		0,0	73
17	3,0	5	0,8	24	4,2	16	2,8		0,0	8	1,4	1	0,1		0,0	74
36	2,9	8	0,6	39	3,1	23	1,8	1	0,0	24	1,9	3	0,2		0,0	75
22	2,9	7	0,9	21	2,8	19	2,5	5	0,6	16	2,1		0,0		0,0	76
24	3,2	5	0,6	34	4,6	20	2,7	2	0,2	8	1,0	1	0,1	1	0,1	77
46	3,1	12	0,8	55	3,7	39	2,6	7	0,4	24	1,6	1	0,0	1	0,0	78
83	3,1	129	4,9	112	4,2	69	2,6	13	0,4	31	1,1	9	0,3		0,0	79
75	3,3	95	4,1	124	5,4	61	2,6	12	0,5	9	0,3	14	0,6		0,0	80
158	3,2	224	4,5	236	4,8	130	2,6	25	0,5	40	0,8	23	0,4		0,0	81
378	68,9	43	7,8	36	6,5	53	9,6	2	0,3	4	0,7		0,0		0,0	82
292	66,6	34	7,7	47	10,7	21	4,7	5	1,1	5	1,1	2	0,4		0,0	83
670	67,9	77	7,8	83	8,4	74	7,5	7	0,7	9	0,9	2	0,2		0,0	84
51	3,1	106	6,5	1231	76,1	91	5,6	18	1,1	12	0,7	6	0,3	2	0,1	85
59	3,7	94	5,9	1173	74,2	77	4,8	15	0,9	5	0,3	14	0,8		0,0	86
110	3,4	200	6,2	2404	75,1	168	5,2	33	1,0	17	0,5	20	0,6	2	0,0	87
25	2,7	23	2,5	63	6,9	732	80,2	3	0,3	11	1,2	6	0,6	2	0,2	88
23	2,8	11	1,3	57	7,1	636	79,5	2	0,2	2	0,2	8	1,0		0,0	89
48	2,8	34	1,9	120	7,0	1368	79,9	5	0,2	13	0,7	14	0,8	2	0,1	90
2	1,5	27	21,2	6	4,7	1	0,7	86	67,7		0,0		0,0		0,0	91
5	4,4	33	29,2	9	7,9	4	3,5	56	49,5	1	0,8		0,0		0,0	92
7	2,9	60	25,0	15	6,2	5	2,0	142	59,1	1	0,4		0,0		0,0	93
62	3,5	34	1,9	130	7,5	79	4,5	5	0,2	1082	62,7	3	0,1		0,0	94
66	3,7	32	1,8	133	7,6	74	4,2	7	0,4	998	57,4	7	0,4		0,0	95
128	3,6	66	1,9	263	7,5	153	4,4	12	0,3	2080	60,0	10	0,2		0,0	96
647	7,1	372	4,0	1618	17,7	1054	11,5	133	1,4	1175	12,8	26	0,2	4	0,0	97
564	6,7	310	3,6	1605	19,1	909	10,8	99	1,1	1041	12,3	47	0,5	1	0,0	98
1211	6,9	682	3,8	3223	18,4	1963	11,2	232	1,3	2216	12,6	73	0,4	5	0,0	99





## 1 SOMMERSEMESTER 1984

## 1.6 AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HERKUNFTSLAENDERN

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHOERIGKEIT)	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
				HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
UNIVERSITAETEN									
EUROPA									
ALBANIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
ANDORRA	6	6	-	-	-	-	-	-	-
BELGIEN	319	171	148	12	5	7	12	4	8
BULGARIEN	87	36	51	9	2	7	11	2	9
DAENEMARK	171	75	96	11	6	5	15	8	7
FINNLAND	567	110	457	41	10	31	48	11	37
FRANKREICH	1594	428	1166	105	35	70	122	32	90
GRIECHENLAND	5476	3784	1692	183	114	69	275	173	102
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	1572	687	885	375	100	275	335	101	234
IRLAND	114	48	66	8	2	6	9	4	5
ISLAND	140	73	67	15	4	11	14	3	11
ITALIEN	1142	595	547	98	34	64	109	37	72
JUGOSLAWIEN	1047	531	516	40	15	25	63	26	37
LIECHTENSTEIN	7	6	1	1	1	-	-	-	-
LUXEMBURG	650	478	172	10	7	3	18	12	6
MALTA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	1078	644	434	37	25	12	55	36	19
NORWEGEN	592	361	231	38	22	16	41	25	16
OESTERREICH	2140	1250	890	82	36	46	106	49	57
POLEN	847	465	382	110	63	47	104	52	52
PORTUGAL	244	119	125	10	2	8	16	4	12
RUMAENIEN	156	73	83	10	3	7	11	3	8
SCHWEDEN	357	151	206	24	9	15	28	14	14
SCHWEIZ	737	422	315	55	26	29	56	23	33
SOWJETUNION	62	21	41	6	3	3	6	3	3
SPANIEN	815	458	357	46	19	27	59	21	38
TSSCHECHOSLOWAKEI	426	232	194	23	12	11	23	13	10
TUERKEI	4666	3753	933	193	140	53	276	207	69
UNGARN	238	134	104	14	6	8	19	7	12
VATIKANSTADT	1	-	1	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES EUROPA	1	-	1	-	-	-	-	-	-
EUROPA ZUSAMMEN	25275	15114	10161	1556	701	855	1831	870	961
AFRIKA									
AEGYPTEN	626	535	91	39	30	9	33	28	5
AEQUATORIALGUINEA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
AETHIOPIEN	204	175	29	11	8	3	8	7	1
ALGERIEN	183	166	17	3	2	1	10	9	1
ANGOLA	4	4	-	-	-	-	-	-	-
BENIN	10	10	-	1	1	-	1	1	-
BOTSUANA	3	3	-	-	-	-	-	-	-
BURUNDI	12	12	-	-	-	-	-	-	-
DSCHIBUTI	55	8	47	-	-	-	-	-	-
ELFENBEINKUESTE	36	32	4	3	3	-	5	5	-
GABUN	6	5	1	-	-	-	-	-	-
GAMBIA	2	2	-	1	1	-	2	2	-
GHANA	182	167	15	5	3	2	8	6	2
GUINEA	18	18	-	-	-	-	2	2	-
GUINEA - BISSAU	4	4	-	-	-	-	1	1	-
KAMERUN	106	97	9	3	2	1	5	5	-
KAP VERDE	2	2	-	-	-	-	-	-	-
KENIA	38	29	9	3	3	-	7	6	1
KONGO	12	12	-	-	-	-	-	-	-
LESOTHO	1	1	-	-	-	-	-	-	-
LIBERIA	12	9	3	-	-	-	-	-	-
LIBYEN	31	29	2	1	1	-	3	3	-
MADAGASKAR	35	17	18	1	1	-	1	1	-
MALAWI	4	3	1	-	-	-	-	-	-
MALI	29	28	1	-	-	-	-	-	-
MAROKKO	118	105	13	5	2	3	10	7	3
MAURETANIEN	3	2	1	-	-	-	-	-	-
MAURITIUS	10	4	6	1	-	1	2	-	2
MOSAMBIK	1	1	-	-	-	-	-	-	-
NIGER	3	2	1	-	-	-	-	-	-
NIGERIA	164	153	11	9	8	1	12	11	1
OBERVOLTA	6	6	-	-	-	-	-	-	-
RUANDA	9	8	1	-	-	-	-	-	-
SAMBIA	10	9	1	1	-	1	1	-	1
SENEGAL	39	36	3	2	1	1	2	1	1
SIERRA LEONE	36	33	3	-	-	-	1	1	-
SIMBABWE	14	12	2	2	2	-	3	2	1
SOMALIA	45	40	5	3	2	1	4	3	1
SUDAN	67	63	4	3	3	-	6	6	-
SUEDAFRIKA	79	55	24	7	7	-	7	6	1
SWASILAND	1	-	1	-	-	-	-	-	-
TANSANIA	53	48	5	4	4	-	5	5	-
TOGO	66	57	9	1	1	-	3	3	-
TSCHAD	16	14	2	-	-	-	1	1	-
TUNESIEN	231	216	15	6	6	-	6	6	-
UGANDA	56	46	10	4	3	1	4	4	1
ZAIRE	102	94	8	3	3	-	4	4	-
ZENTRALAFRIKANISCHE REP.	6	6	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES AFRIKA	35	34	1	-	-	-	-	-	-
AFRIKA ZUSAMMEN	2787	2414	373	122	97	25	154	132	22

## 1 SOMMERSEMESTER 1984

## 1.6 AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HERKUNFTSLAENDERN

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHOERIGKEIT)	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
				HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
UNIVERSITAETEN									
AMERIKA									
ARGENTINIEN	207	120	87	21	13	8	17	9	8
BARBADOS	2	2	-	-	-	-	-	-	-
BOLIVIEN	123	92	31	15	12	3	12	9	3
BRASILIEN	419	216	203	45	18	27	37	13	24
CHILE	378	235	143	24	14	10	34	23	11
COSTA RICA	34	24	10	3	2	1	2	-	2
DOMINIKANISCHE REPUBLIK	13	10	3	-	-	-	1	1	-
ECUADOR	57	39	18	5	4	1	5	4	1
EL SALVADOR	36	28	8	6	4	2	6	4	2
GUATEMALA	20	13	7	-	-	-	-	-	-
GUYANA	5	3	2	-	-	-	-	-	-
HAITI	27	22	5	-	-	-	-	-	-
HONDURAS	17	11	6	2	1	1	2	1	1
JAMAICA	8	4	4	-	-	-	-	-	-
KANADA	296	151	145	20	8	12	26	12	14
KOLUMBIEN	215	142	73	19	15	4	20	14	6
KUBA	3	2	1	-	-	-	-	-	-
MEXIKO	167	109	58	27	23	4	20	17	3
NICARAGUA	30	20	10	5	3	2	4	2	2
PANAMA	26	16	10	3	3	-	2	2	-
PARAGUAY	14	12	2	2	2	-	1	1	-
PERU	263	158	105	24	11	13	30	11	19
SAINT VINCENT	2	1	1	-	-	-	-	-	-
TRINIDAD UND TOBAGO	5	4	1	-	-	-	-	-	-
URUGUAY	34	18	16	-	-	-	-	-	-
VENEZUELA	82	54	28	3	2	1	3	1	2
VEREINIGTE STAATEN	3386	1771	1615	347	152	195	378	176	202
UEBRIGES AMERIKA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
AMERIKA ZUSAMMEN	5871	3279	2592	571	287	284	600	300	300
ASIEN									
AFGHANISTAN	438	396	42	16	15	1	31	28	3
BAHRAIN	6	6	-	-	-	-	-	-	-
BANGLADESCH	86	84	2	5	4	1	6	5	1
BIRMA	7	3	4	-	-	-	-	-	-
CEYLON	86	70	16	6	2	4	9	5	4
CHINA (TAIWAN)	485	279	206	16	10	6	26	13	13
CHINA, VOLKSREPUBLIK	664	543	121	67	55	12	47	40	7
INDIEN	498	388	110	30	18	12	35	20	15
INDONESIEN	1489	1071	418	60	44	16	84	56	28
IRAK	228	208	20	16	14	2	20	18	2
IRAN	4593	3676	917	159	126	33	307	232	75
ISRAEL	547	468	79	32	26	6	43	37	6
JAPAN	693	356	337	52	25	27	67	29	38
JEMEN, ARABISCHE REPUBLIK	7	7	-	2	2	-	2	2	-
JEMEN, DEM. VOLKSREP.	5	5	-	-	-	-	-	-	-
JORDANIEN	732	691	41	34	30	4	39	36	3
KAMBOODSCHA	5	5	-	-	-	-	-	-	-
KATAR	2	2	-	-	-	-	-	-	-
KOREA, DEM. VOLKSREP.	11	5	6	1	-	1	2	-	2
KOREA, REPUBLIK	1706	1028	678	177	97	80	227	116	111
KUWAIT	3	3	-	-	-	-	-	-	-
LAOS	1	1	-	-	-	-	-	-	-
LIBANON	227	202	25	8	6	2	10	8	2
MALAYSIA	27	20	7	2	-	2	2	-	2
MONGOLEI	13	7	6	-	-	-	1	-	1
NEPAL	16	14	2	-	-	-	-	-	-
OMAN, SULTANAT	3	3	-	-	-	-	-	-	-
PAKISTAN	172	153	19	4	4	-	5	4	1
PHILIPPINEN	55	23	32	10	2	8	9	2	7
SAUDI - ARABIEN	11	10	1	-	-	-	-	-	-
SINGAPUR	20	15	5	1	1	-	3	1	2
SYRIEN	343	314	29	8	7	1	17	14	3
THAILAND	159	88	71	13	8	5	14	7	7
VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE	1	1	-	-	-	-	-	-	-
VIETNAM	436	330	106	17	13	4	22	17	5
ZYPERN	577	377	200	36	21	15	50	27	23
UEBRIGES ASIEN	50	44	6	2	2	-	4	4	-
ASIEN ZUSAMMEN	14402	10896	3506	774	532	242	1082	721	361
AUSTRALIEN UND OZEANIEN									
AUSTRALIEN	78	47	31	16	8	8	14	7	7
NEUSEELAND	24	13	11	5	3	2	7	4	3
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	102	60	42	21	11	10	21	11	10
STAATENLOS	439	332	107	26	21	5	28	23	5
UNGEKLAERT	313	209	104	9	6	3	17	10	7
OHNE ANGABE	50	34	16	1	1	-	4	4	-
INSGESAMT	49239	32338	16901	3080	1656	1424	3737	2071	1666

## 1 SOMMERSEMESTER 1984

## 1.6 AUSLÄNDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HERKUNFTSLÄNDERN

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHÖRIGKEIT)	DARUNTER IM ERSTEN								
	INSGESAMT			HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
GESAMTHOCHSCHULEN									
EUROPA									
ANDORRA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
BELGIEN	20	12	8	1	1	-	1	1	-
BULGARIEN	2	1	1	-	-	-	-	-	-
DAENEMARK	3	-	3	-	-	-	-	-	-
FINNLAND	22	4	18	-	-	-	1	-	1
FRANKREICH	76	30	46	7	2	5	6	-	6
GRIECHENLAND	265	200	65	12	9	3	14	11	3
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	71	44	27	20	11	9	19	11	8
IRLAND	3	2	1	-	-	-	-	-	-
ISLAND	2	2	-	-	-	-	-	-	-
ITALIEN	89	62	27	2	1	1	3	1	2
JUGOSLAWIEN	67	52	15	-	-	-	-	-	-
LIECHTENSTEIN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
LUXEMBURG	32	27	5	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	137	88	49	2	-	2	2	-	2
NORWEGEN	21	7	14	2	-	2	3	-	3
OESTERREICH	292	226	66	-	-	-	-	-	-
POLEN	39	29	10	5	3	2	2	2	-
PORTUGAL	12	9	3	-	-	-	-	-	-
RUMAENIEN	13	6	7	-	-	-	-	-	-
SCHWEDEN	11	3	8	1	-	1	1	-	1
SCHWEIZ	48	35	13	-	-	-	1	1	-
SOWJETUNION	1	1	-	-	-	-	-	-	-
SPANIEN	116	85	31	-	-	-	2	1	1
TSSCHECHOSLOWAKEI	25	20	5	-	-	-	-	-	-
TUERKEI	577	494	83	9	6	3	16	12	4
UNGARN	10	8	2	-	-	-	-	-	-
EUROPA ZUSAMMEN	1956	1449	507	61	33	28	73	42	31
AFRIKA									
AEGYPTEN	33	28	5	5	4	1	4	3	1
AETHIOPIEN	22	18	4	-	-	-	-	-	-
ALGERIEN	32	29	3	-	-	-	1	1	-
BENIN	6	6	-	1	1	-	1	1	-
BURUNDI	7	7	-	-	-	-	-	-	-
ELFENBEINKUESTE	9	9	-	-	-	-	-	-	-
GAMBIA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
GHANA	14	13	1	2	1	1	2	1	1
GUINEA	2	1	1	-	-	-	-	-	-
KAMERUN	18	18	-	-	-	-	-	-	-
KENIA	6	6	-	-	-	-	-	-	-
LIBERIA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
LIBYEN	2	2	-	-	-	-	-	-	-
MADAGASKAR	4	2	2	-	-	-	-	-	-
MALAWI	1	1	-	-	-	-	-	-	-
MALI	4	3	1	-	-	-	-	-	-
MAROKKO	13	11	2	-	-	-	-	-	-
MAURETANIEN	4	4	-	-	-	-	-	-	-
MAURITIUS	3	3	-	-	-	-	-	-	-
NIGER	2	2	-	-	-	-	-	-	-
NIGERIA	31	30	1	1	1	-	1	1	-
OBERVOLTA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
RUANDA	6	6	-	-	-	-	-	-	-
SENEGAL	2	2	-	-	-	-	-	-	-
SIERRA LEONE	5	5	-	1	1	-	1	1	-
SIMBABWE	2	1	1	-	-	-	-	-	-
SOMALIA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
SUDAN	3	3	-	-	-	-	-	-	-
SUEDAFRIKA	4	4	-	-	-	-	1	1	-
TANSANIA	8	8	-	-	-	-	-	-	-
TOGO	8	8	-	-	-	-	-	-	-
TSCHAD	6	6	-	2	2	-	3	3	-
TUNESIEN	16	15	1	-	-	-	-	-	-
UGANDA	15	12	3	-	-	-	-	-	-
ZAIRE	21	20	1	-	-	-	-	-	-
ZENTRALAFRIKANISCHE REP.	1	1	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES AFRIKA	14	14	-	-	-	-	-	-	-
AFRIKA ZUSAMMEN	329	303	26	12	10	2	14	12	2
AMERIKA									
ARGENTINIEN	6	2	4	3	1	2	2	1	1
BOLIVIEN	23	17	6	2	-	2	2	-	2
BRASILIEN	15	7	8	1	1	-	1	1	-
CHILE	32	24	8	-	-	-	1	-	1
DOMINICA	1	-	1	-	-	-	-	-	-
ECUADOR	2	2	-	-	-	-	-	-	-
EL SALVADOR	1	1	-	-	-	-	-	-	-
GRENADA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
GUATEMALA	3	3	-	-	-	-	-	-	-
HONDURAS	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KANADA	9	4	5	-	-	-	-	-	-
KOLUMBIEN	16	15	1	1	1	-	1	1	-
KUBA	1	-	1	-	-	-	-	-	-
MEXIKO	6	5	1	-	-	-	-	-	-
NICARAGUA	3	3	-	-	-	-	-	-	-



## 1 SOMMERSEMESTER 1984

## 1 6 AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEINGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HERKUNFTSLAENDERN

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHOERIGKEIT)	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
				HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
GESAMTHOCHSCHULEN									
AMERIKA									
PARAGUAY	2	1	1	-	-	-	-	-	-
PERU	12	9	3	1	1	-	2	2	-
URUGUAY	1	1	-	-	-	-	-	-	-
VENEZUELA	16	12	4	-	-	-	-	-	-
VEREINIGTE STAATEN	63	44	19	2	1	1	2	1	1
AMERIKA ZUSAMMEN	214	152	62	10	5	5	11	6	5
ASIEN									
AFGHANISTAN	48	48	-	1	1	-	3	3	-
BANGLADESCH	5	4	1	1	1	-	1	1	-
BIRMA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
CEYLON	3	3	-	-	-	-	-	-	-
CHINA (TAIWAN)	15	13	2	1	1	-	1	1	-
CHINA, VOLKSREPUBLIK	17	12	5	4	2	2	4	2	2
INDIEN	30	27	3	1	-	1	1	-	1
INDONESIEN	80	65	15	3	2	1	6	4	2
IRAK	15	15	-	-	-	-	-	-	-
IRAN	497	442	55	10	5	5	16	10	6
ISRAEL	24	20	4	-	-	-	-	-	-
JAPAN	13	10	3	1	1	-	1	1	-
JEMEN, DEM. VOLKSREP.	1	1	-	-	-	-	-	-	-
JORDANIEN	75	74	1	-	-	-	1	1	-
KAMBODSCHA	1	-	1	-	-	-	-	-	-
KOREA, REPUBLIK	44	28	16	7	6	1	5	2	3
LIBANON	9	8	1	-	-	-	-	-	-
MALAYSIA	3	2	1	-	-	-	-	-	-
NEPAL	1	1	-	-	-	-	-	-	-
OMAN, SULTANAT	1	1	-	-	-	-	-	-	-
PAKISTAN	17	15	2	3	3	-	3	3	-
PHILIPPINEN	4	3	1	-	-	-	-	-	-
SAUDI - ARABIEN	1	-	1	-	-	-	-	-	-
SINGAPUR	5	5	-	-	-	-	-	-	-
SYRIEN	33	32	1	2	2	-	2	2	-
THAILAND	26	24	2	-	-	-	-	-	-
VIETNAM	24	21	3	-	-	-	-	-	-
ZYPERN	18	16	2	1	1	-	2	2	-
ASIEN ZUSAMMEN	1011	891	120	35	25	10	46	32	14
AUSTRALIEN UND OZEANIEN									
AUSTRALIEN	3	2	1	-	-	-	-	-	-
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	3	2	1	-	-	-	-	-	-
STAATENLOS	34	29	5	-	-	-	-	-	-
UNGEKLAERT	4	4	-	-	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	19	17	2	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	3570	2847	723	118	73	45	144	92	52
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN									
EUROPA									
BELGIEN	3	2	1	1	1	-	1	1	-
DAENEMARK	1	-	1	-	-	-	-	-	-
FINNLAND	2	1	1	-	-	-	-	-	-
FRANKREICH	13	1	12	-	-	-	1	-	1
GRIECHENLAND	18	7	11	1	1	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	7	2	5	1	-	1	1	-	1
ISLAND	4	-	4	-	-	-	-	-	-
ITALIEN	4	2	2	-	-	-	-	-	-
JUGOSLAWIEN	4	2	2	-	-	-	-	-	-
LUXEMBURG	2	-	2	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	7	1	6	-	-	-	-	-	-
NORWEGEN	2	1	1	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	13	6	7	-	-	-	-	-	-
POLEN	1	-	1	1	1	-	1	1	-
RUMAENIEN	1	-	1	-	-	-	-	-	-
SCHWEDEN	1	-	1	-	-	-	-	-	-
SCHWEIZ	3	-	3	-	-	-	-	-	-
SPANIEN	2	-	2	-	-	-	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	2	-	2	-	-	-	-	-	-
TUERKEI	32	23	9	-	-	-	-	-	-
EUROPA ZUSAMMEN	122	49	73	5	3	2	5	2	3
AFRIKA									
ALGERIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
MAROKKO	1	1	-	-	-	-	-	-	-
SUEDAFRIKA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
AFRIKA ZUSAMMEN	3	3	-	-	-	-	-	-	-

## 1 SOMMERSEMESTER 1984

## 1.6 AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HERKUNFTSLAENDERN

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHOERIGKEIT)	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
				HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
<b>PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN</b>									
<b>AMERIKA</b>									
CHILE	2	1	1	-	-	-	-	-	-
EL SALVADOR	1	-	1	-	-	-	-	-	-
KANADA	1	-	1	-	-	-	-	-	-
PARAGUAY	1	1	-	-	-	-	-	-	-
PERU	1	-	1	-	-	-	-	-	-
URUGUAY	1	1	-	-	-	-	-	-	-
VEREINIGTE STAATEN	12	4	8	1	-	1	1	-	1
AMERIKA ZUSAMMEN	19	7	12	1	-	1	1	-	1
<b>ASIEN</b>									
AFGHANISTAN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
INDIEN	1	-	1	-	-	-	-	-	-
INDONESIEN	12	8	4	7	4	3	7	4	3
IRAK	1	-	1	-	-	-	-	-	-
IRAN	10	6	4	3	2	1	3	2	1
JAPAN	3	-	3	1	-	1	1	-	1
JORDANIEN	2	1	1	1	-	1	1	-	1
KOREA, REPUBLIK	2	2	-	-	-	-	-	-	-
THAILAND	1	-	1	-	-	-	-	-	-
VIETNAM	2	1	1	1	1	-	1	1	-
ASIEN ZUSAMMEN	35	20	15	13	7	6	13	7	6
UNGEKLAERT	6	5	1	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	185	84	101	19	10	9	19	9	10

**THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN****EUROPA**

BELGIEN	2	2	-	-	-	-	-	-	-
DAENEMARK	4	4	-	1	1	-	1	1	-
FRANKREICH	1	-	1	-	-	-	-	-	-
GRIECHENLAND	1	1	-	-	-	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	2	1	1	-	-	-	-	-	-
ISLAND	1	1	-	-	-	-	-	-	-
ITALIEN	3	2	1	-	-	-	-	-	-
JUGOSLAWIEN	6	6	-	-	-	-	-	-	-
LUXEMBURG	6	5	1	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	6	5	1	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	10	10	-	-	-	-	-	-	-
POLEN	4	3	1	1	1	-	1	1	-
SCHWEDEN	1	-	1	-	-	-	-	-	-
SCHWEIZ	8	7	1	-	-	-	-	-	-
SPANIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
TUERKEI	1	1	-	-	-	-	-	-	-
EUROPA ZUSAMMEN	57	49	8	2	2	-	2	2	-

**AFRIKA**

BENIN	2	2	-	-	-	-	-	-	-
NIGERIA	3	3	-	-	-	-	-	-	-
ZAIRE	5	5	-	-	-	-	-	-	-
AFRIKA ZUSAMMEN	10	10	-	-	-	-	-	-	-

**AMERIKA**

BRASILIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
ECUADOR	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KOLUMBIEN	2	1	1	-	-	-	-	-	-
URUGUAY	1	1	-	-	-	-	-	-	-
VEREINIGTE STAATEN	4	3	1	1	1	-	1	1	-
AMERIKA ZUSAMMEN	9	7	2	1	1	-	1	1	-

**ASIEN**

BANGLADESCH	2	2	-	-	-	-	-	-	-
INDIEN	4	4	-	-	-	-	-	-	-
INDONESIEN	2	2	-	-	-	-	-	-	-
JAPAN	1	-	1	1	-	1	1	-	1
KOREA REPUBLIK	9	8	1	2	1	1	-	-	-
VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE	1	1	-	-	-	-	-	-	-
VIETNAM	1	1	-	-	-	-	-	-	-
ASIEN ZUSAMMEN	20	18	2	3	1	2	1	-	1

STAATENLOS	2	2	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	98	86	12	6	4	2	4	3	1

## 1 SOMMERSEMESTER 1984

## 1.6 AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HERKUNFTSLAENDERN

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHOERIGKEIT)	DARUNTER IM ERSTEN								
	INSGESAMT			HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
KUNSTHOCHSCHULEN									
EUROPA									
BELGIEN	24	12	12	3	2	1	3	2	1
BULGARIEN	9	5	4	-	-	-	-	-	-
DAENEMARK	6	3	3	-	-	-	-	-	-
FINNLAND	17	4	13	-	-	-	-	-	-
FRANKREICH	90	44	46	7	2	5	7	2	5
GRIECHENLAND	40	23	17	1	1	-	1	1	-
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	66	28	38	1	-	1	2	1	1
IRLAND	7	2	5	-	-	-	-	-	-
ISLAND	15	7	8	1	-	-	1	-	1
ITALIEN	63	40	23	2	1	1	4	2	2
JUGOSLAWIEN	48	31	17	3	1	2	5	1	4
LUXEMBURG	19	13	6	-	-	-	1	-	1
MALTA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	53	36	17	1	-	1	3	1	2
NORWEGEN	30	15	15	1	-	1	1	-	1
OESTERREICH	101	55	46	3	2	1	3	2	1
POLEN	60	40	20	2	-	2	1	1	-
PORTUGAL	3	2	1	-	-	-	-	-	-
RUMAENIEN	19	12	7	1	1	-	1	1	-
SCHWEDEN	24	11	13	1	1	-	1	1	-
SCHWEIZ	165	100	65	10	8	2	8	6	2
SOWJETUNION	8	5	3	-	-	-	-	-	-
SPANIEN	36	21	15	-	-	-	-	-	1
TSCHECHOSLOWAKEI	23	17	6	-	-	-	-	-	-
TUERKEI	61	37	24	-	-	-	-	-	1
UNGARN	29	15	14	2	1	1	2	1	1
VATIKANSTADT	1	-	1	-	-	-	-	-	-
EUROPA ZUSAMMEN	1018	579	439	39	20	19	44	22	22
AFRIKA									
AEGYPTEN	10	7	3	2	1	1	2	1	1
ALGERIEN	17	15	2	4	3	1	-	-	-
ELFENBEINKUESTE	1	-	1	-	-	-	-	-	-
MALAWI	1	1	-	-	-	-	-	-	-
MAROKKO	2	2	-	-	-	-	1	1	-
MAURETANIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
SENEGAL	1	1	-	-	-	-	-	-	-
SUDAN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
SUEDAFRIKA	7	4	3	1	1	-	1	1	1
TOGO	1	1	-	-	-	-	-	-	-
TUNESIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES AFRIKA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
AFRIKA ZUSAMMEN	44	35	9	7	5	2	4	3	1
AMERIKA									
ARGENTINIEN	19	13	6	4	2	2	4	2	2
BOLIVIEN	2	2	-	-	-	-	-	-	-
BRASILIEN	34	21	13	2	2	-	5	4	1
CHILE	20	10	10	2	-	2	2	-	2
COSTA RICA	4	2	2	2	1	1	2	1	1
ECUADOR	3	3	-	-	-	-	-	-	-
EL SALVADOR	1	1	-	-	-	-	-	-	-
GUATEMALA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
HAITI	1	1	-	-	-	-	-	-	-
HONDURAS	1	-	1	-	-	-	-	-	-
JAMAICA	1	-	1	-	-	-	-	-	-
KANADA	33	17	16	1	1	-	2	1	1
KOLUMBIEN	5	2	3	-	-	-	-	-	-
MEXIKO	13	7	6	1	-	-	1	2	1
PERU	9	5	4	1	-	1	2	2	-
TRINIDAD UND TOBAGO	1	1	-	-	-	-	-	-	-
URUGUAY	4	3	1	-	-	-	-	-	1
VENEZUELA	2	1	1	-	-	-	-	-	-
VEREINIGTE STAATEN	152	74	78	8	4	4	12	5	7
AMERIKA ZUSAMMEN	306	165	141	21	10	11	31	16	15
ASIEN									
AFGHANISTAN	5	5	-	-	-	-	-	-	-
CEYLON	1	1	-	-	-	-	-	-	-
CHINA (TAIWAN)	34	12	22	2	-	2	4	1	3
CHINA, VOLKSREPUBLIK	9	5	4	-	-	-	-	-	-
INDIEN	5	4	1	-	-	-	-	-	-
INDONESIEN	26	15	11	-	-	-	-	-	-
IRAK	6	6	-	-	-	-	1	1	-
IRAN	36	31	5	2	2	-	1	1	-
ISRAEL	20	11	9	1	1	-	1	1	-
JAPAN	338	117	221	20	6	14	17	4	13
KAMBODSCHA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KOREA, DEM. VOLKSREP.	8	2	6	-	-	-	-	-	-
KOREA REPUBLIK	283	71	212	35	10	25	36	8	28
LIBANON	2	1	1	1	1	-	1	1	-
MALAYSIA	3	1	2	-	-	-	-	-	-
PHILIPPINEN	3	2	1	-	-	-	-	-	-
SINGAPUR	4	2	2	-	-	-	-	-	-

## 1 6 AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HERKUNFTSLAENDERN

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHOERIGKEIT)	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
				HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
KUNSTHOCHSCHULEN									
ASIEN									
SYRIEN	2	2	-	-	-	-	-	-	-
THAILAND	3	3	-	-	-	-	-	-	-
VIETNAM	6	4	2	-	-	-	-	-	-
ZYPERN	2	1	1	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES ASIEN	2	-	2	-	-	-	-	-	-
ASIEN ZUSAMMEN	799	297	502	61	20	41	61	17	44
AUSTRALIEN UND OZEANIEN									
AUSTRALIEN	30	11	19	3	1	2	4	1	3
NEUSEELAND	8	5	3	1	1	-	1	1	-
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	38	16	22	4	2	2	5	2	3
STAATENLOS	10	6	4	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	2215	1098	1117	132	57	75	145	60	85
FACHHOCHSCHULEN ( OHNE VERWALTUNGS-FH )									
EUROPA									
ALBAANIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
ANDORRA	1	-	1	-	-	-	-	-	-
BELGIEN	85	60	25	-	-	-	-	-	-
BULGARIEN	6	5	1	1	1	-	1	1	-
DAENEMARK	26	10	16	1	1	-	1	1	-
FINNLAND	45	9	36	2	-	2	2	-	2
FRANKREICH	300	162	138	35	18	17	21	12	9
GRIECHENLAND	495	398	97	14	11	3	18	14	4
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	264	122	142	76	22	54	44	11	33
IRLAND	4	-	4	-	-	-	-	-	-
ISLAND	7	3	4	1	-	1	1	-	1
ITALIEN	233	180	53	10	8	2	13	11	2
JUGOSLAWIEN	268	199	69	13	10	3	18	14	4
LIECHTENSTEIN	3	2	1	-	-	-	-	-	-
LUXEMBURG	44	33	11	1	1	-	2	2	-
MALTA	1	1	-	-	-	-	1	1	-
NIEDERLANDE	331	242	89	14	10	4	18	13	5
NORWEGEN	16	7	9	2	2	-	2	2	-
OESTERREICH	518	363	155	22	13	9	26	15	13
POLEN	99	69	30	12	9	3	8	5	3
PORTUGAL	50	42	8	2	2	-	2	2	-
RUMAENIEN	15	7	8	-	-	-	-	-	-
SCHWEDEN	30	16	14	2	2	-	3	3	-
SCHWEIZ	182	138	44	13	11	2	16	14	2
SOWJETUNION	5	2	3	-	-	-	-	-	-
SPANIEN	217	186	31	15	12	3	18	15	3
TSCHECHOSLOWAKEI	55	43	12	2	1	1	4	3	1
TUERKEI	3134	2841	293	64	48	16	111	92	19
UNGARN	33	18	15	-	-	-	-	-	-
VATIKANSTADT	1	-	1	-	-	-	-	-	-
EUROPA ZUSAMMEN	6469	5159	1310	302	182	120	332	231	101
AFRIKA									
AEGYPTEN	34	30	4	-	-	-	2	1	1
AEGUATORIALGUINEA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
AETHIOPIEN	32	27	5	1	-	1	1	-	1
ALGERIEN	181	181	-	2	2	-	12	12	-
ANGOLA	3	3	-	-	-	-	-	-	-
BENIN	12	11	1	1	1	-	1	1	-
BURUNDI	10	9	1	1	1	-	1	1	-
ELFENBEINKUESTE	40	37	3	-	-	-	-	-	-
GABUN	10	8	2	-	-	-	-	-	-
GHANA	43	43	-	1	1	-	3	3	-
GUINEA	5	5	-	-	-	-	-	-	-
KAMERUN	29	28	1	2	2	-	4	4	-
KAP VERDE	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KENIA	43	42	1	-	-	-	-	-	-
KONGO	3	3	-	-	-	-	-	-	-
LIBERIA	6	6	-	-	-	-	-	-	-
LIBYEN	7	7	-	4	4	-	4	4	-
MADAGASKAR	13	8	5	1	-	1	1	-	1
MALAWI	1	-	1	1	-	1	1	-	1
MALI	9	7	2	2	2	-	2	2	-
MAROKKO	47	44	3	-	-	-	-	-	-
MAURETANIEN	7	7	-	-	-	-	-	-	-
MAURITIUS	7	7	-	-	-	-	-	-	-
MOSAMBIK	1	1	-	-	-	-	-	-	-
NIGER	1	1	-	-	-	-	-	-	-
NIGERIA	65	63	2	2	2	-	4	4	-
OBERVOLTA	9	9	-	3	3	-	3	3	-
RUANDA	19	18	1	-	-	-	-	-	-
SAMBIA	4	4	-	-	-	-	-	-	-
SAO TOME UND PRINCIPE	1	-	1	-	-	-	-	-	-
SENEGAL	3	3	-	-	-	-	-	-	-
SIERRA LEONE	5	4	1	-	-	-	-	-	-
SIMBABWE	27	23	4	4	3	1	4	3	1
SOMALIA	9	8	1	-	-	-	-	-	-
SUDAN	3	3	-	-	-	-	-	-	-
SUEDAFRIKA	5	3	2	-	-	-	-	-	-
TANSANIA	19	19	-	-	-	-	-	-	-
TOGO	9	8	1	-	-	-	-	-	-
TSCHAD	5	5	-	-	-	-	-	-	-
TUNESIEN	29	26	3	-	-	-	-	-	-
UGANDA	14	14	-	-	-	-	-	-	-
ZAIRE	28	24	4	6	4	2	6	4	2
ZENTRALAFRIKANISCHE REP.	9	9	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES AFRIKA	11	11	-	-	-	-	-	-	-
AFRIKA ZUSAMMEN	820	771	49	31	25	6	49	42	7

## 1. SOMMERSEMESTER 1984

## 1.6 AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HERKUNFTSLAENDERN

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHOERIGKEIT)	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
				HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
FACHHOCHSCHULEN ( OHNE VERWALTUNGS-FH )									
AMERIKA									
ARGENTINIEN	12	8	4	1	-	1	2	1	1
BOLIVIEN	56	51	5	1	1	-	1	1	-
BRASILIEN	19	16	3	1	1	-	1	1	-
CHILE	57	42	15	4	3	1	5	4	1
COSTA RICA	4	4	-	-	-	-	-	-	-
ECUADOR	26	23	3	2	2	-	3	3	-
EL SALVADOR	10	8	2	-	-	-	-	-	-
GUATEMALA	29	25	4	2	2	-	2	2	-
HAITI	3	3	-	-	-	-	-	-	-
HONDURAS	4	3	1	-	-	-	-	-	-
JAMAICA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KANADA	28	19	9	-	-	-	-	-	-
KOLUMBIEN	44	36	8	2	1	1	2	1	1
MEXIKO	8	6	2	-	-	-	-	-	-
NICARAGUA	7	5	2	3	1	2	3	1	2
PARAGUAY	3	3	-	1	1	-	1	1	-
PERU	69	61	8	3	3	-	3	3	-
URUGUAY	4	2	2	-	-	-	-	-	-
VENEZUELA	52	37	15	-	-	-	1	1	-
VEREINIGTE STAATEN	180	113	67	9	6	3	11	8	3
ABHAENG. GEBIETE (BRIT.)	2	1	1	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES AMERIKA	1	-	1	-	-	-	-	-	-
AMERIKA ZUSAMMEN	619	467	152	29	21	8	35	27	8
ASIEN									
AFGHANISTAN	156	154	2	3	3	-	8	8	-
BANGLADESCH	36	33	3	4	2	2	4	2	2
BIRMA	1	1	-	1	1	-	1	1	-
CEYLON	26	22	4	2	2	-	3	3	-
CHINA (TAIWAN)	20	12	8	1	1	-	1	1	-
CHINA, VOLKSREPUBLIK	13	8	5	2	1	1	1	1	-
INDIEN	81	76	5	3	2	1	5	4	1
INDONESIEN	838	680	158	44	32	12	68	49	19
IRAK	29	28	1	-	-	-	-	-	-
IRAN	2238	2028	210	79	70	9	125	110	15
ISRAEL	40	35	5	2	2	-	4	4	-
JAPAN	21	11	10	-	-	-	-	-	-
JEMEN, ARABISCHE REPUBLIK	1	1	-	-	-	-	-	-	-
JEMEN, DEM. VOLKSREP.	1	1	-	-	-	-	-	-	-
JORDANIEN	83	80	3	2	1	1	3	2	1
KAMBODSCHA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KOREA, REPUBLIK	54	20	34	5	1	4	9	4	5
LAOS	2	2	-	-	-	-	-	-	-
LIBANON	67	67	-	3	3	-	5	5	-
MALAYSIA	7	7	-	-	-	-	-	-	-
NEPAL	2	2	-	-	-	-	-	-	-
OMAN, SULTANAT	2	2	-	-	-	-	-	-	-
PAKISTAN	33	32	1	1	1	-	2	2	-
PHILIPPINEN	4	2	2	-	-	-	-	-	-
SAUDI - ARABIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
SINGAPUR	30	28	2	-	-	-	-	-	-
SYRIEN	66	66	-	-	-	-	3	3	-
THAILAND	56	48	8	4	3	1	6	4	2
VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE	1	1	-	-	-	-	-	-	-
VIETNAM	166	141	25	12	10	2	13	11	2
ZYPERN	32	25	7	-	-	-	1	-	1
UEBRIGES ASIEN	3	3	-	1	1	-	1	1	-
ASIEN ZUSAMMEN	4111	3618	493	169	136	33	263	215	48
AUSTRALIEN UND OZEANIEN									
AUSTRALIEN	13	13	-	1	1	-	1	1	-
NAURU	1	-	1	-	-	-	-	-	-
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	14	13	1	1	1	-	1	1	-
STAATENLOS	116	100	16	7	6	1	8	7	1
UNGEKLAERT	22	19	3	2	2	-	2	2	-
OHNE ANGABE	25	20	5	1	1	-	1	1	-
INSGESAMT	12196	10167	2029	542	374	168	691	526	165
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN									
EUROPA									
NIEDERLANDE	1	-	1	1	-	1	1	-	1
SPANIEN	1	-	1	-	-	-	-	-	-
EUROPA ZUSAMMEN	2	-	2	1	-	1	1	-	1
STAATENLOS	1	1	-	-	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	1	1	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	4	2	2	1	-	1	1	-	1

1. SOMMERSEMESTER '964

1.6 AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEINGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HERKUNFTSLAENDERN

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHOERIGKEIT)	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
EUROPA									
ALBANANIEN	2	2	-	-	-	-	-	-	-
ANDORRA	8	7	1	-	-	-	-	-	-
BELGIEN	453	259	194	17	9	8	17	8	9
BULGARIEN	104	47	57	10	3	7	12	3	9
DAENEMARK	211	92	119	13	8	5	17	10	7
FINNLAND	653	128	525	43	10	33	51	11	40
FRANKREICH	2074	665	1409	154	57	97	157	46	111
GRIECHENLAND	6295	4413	1882	211	136	75	308	199	109
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	1982	884	1098	473	133	340	401	124	277
IRLAND	128	52	76	8	2	6	9	4	5
ISLAND	165	86	83	17	4	13	16	3	13
ITALIEN	1534	881	653	112	44	68	129	51	78
JUGOSLAWIEN	1440	821	619	56	26	30	86	41	45
LIECHTENSTEIN	11	9	2	1	1	-	-	-	-
LUXEMBURG	753	556	197	11	8	3	21	14	7
MALTA	4	4	-	-	-	-	1	1	-
NIEDERLANDE	1613	1016	597	55	35	20	79	50	29
NORWEGEN	661	391	270	43	24	19	47	27	20
OESTERREICH	3074	1910	1164	107	51	56	139	68	71
POLEN	1050	607	443	131	77	54	117	62	55
PORTUGAL	309	172	137	12	4	8	18	6	12
RUMAENIEN	204	98	106	12	4	8	13	4	9
SCHWEDEN	424	181	243	28	12	16	33	18	15
SCHWEIZ	1143	702	441	78	45	33	81	44	37
SOWJETUNION	76	29	47	6	3	3	6	3	3
SPANIEN	1188	751	437	61	31	30	79	37	42
TSSCHECHOSLOWAKEI	531	312	219	25	13	12	27	16	11
TUERKEI	8491	7149	1342	266	194	72	403	311	92
UNGARN	310	175	135	16	7	9	21	8	13
VATIKANSTADT	3	-	3	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES EUROPA	1	-	1	-	-	-	-	-	-
EUROPA ZUSAMMEN	34899	22399	12500	1966	941	1025	2288	1169	1119
AFRIKA									
AEGYPTEN	703	600	103	46	35	11	41	33	8
AEQUATORIALGUINEA	3	3	-	-	-	-	-	-	-
AETHIOPIEN	258	220	38	12	8	4	9	7	2
ALGERIEN	414	392	22	9	7	2	23	22	1
ANGOLA	7	7	-	-	-	-	-	-	-
BENIN	30	29	1	3	3	-	3	3	-
BOTSUANA	3	3	-	-	-	-	-	-	-
BURUNDI	29	28	1	1	1	-	1	1	-
DSCHIBUTI	55	8	47	-	-	-	-	-	-
ELFENBEINKUESTE	86	78	8	3	3	-	5	5	-
GABUN	16	13	3	-	-	-	-	-	-
GAMBIA	3	3	-	1	1	-	2	2	-
GHANA	239	223	16	8	5	3	13	10	3
GUINEA	25	24	1	-	-	-	2	2	-
GUINEA - BISSAU	4	4	-	-	-	-	1	1	-
KAMERUN	153	143	10	5	4	1	9	9	-
KAP VERDE	3	3	-	-	-	-	-	-	-
KENIA	87	77	10	3	3	-	7	6	1
KONGO	15	15	-	-	-	-	-	-	-
LESOTHO	1	1	-	-	-	-	-	-	-
LIBERIA	19	16	3	-	-	-	-	-	-
LIBYEN	40	38	2	5	5	-	7	7	-
MADAGASKAR	52	27	25	2	1	1	2	1	1
MALAWI	7	5	2	1	1	1	1	1	1
MALI	42	38	4	2	2	-	2	2	-
MAROKKO	181	163	18	5	2	3	10	7	3
MAURETANIEN	15	14	1	-	-	-	1	1	-
MAURITIUS	20	14	6	1	-	1	2	-	2
MOSAMBIK	2	2	-	-	-	-	-	-	-
NIGER	6	5	1	-	-	-	-	-	-
NIGERIA	263	249	14	12	11	1	17	16	1
OBERVOLTA	16	16	-	3	3	-	3	3	-
RUANDA	34	32	2	-	-	-	-	-	-
SAMBIA	14	13	1	1	-	1	1	-	1
SAO TOME UND PRINCIPE	1	-	1	-	-	-	-	-	-
SENEGAL	45	42	3	2	1	1	2	1	1
SIERRA LEONE	46	42	4	1	1	-	2	2	-
SIMBABWE	43	36	7	6	5	1	7	5	2
SOMALIA	56	50	6	3	2	1	4	3	1
SUDAN	74	70	4	3	3	-	6	6	-
SUEDAFRIKA	96	67	29	8	8	-	9	8	1
SWASILAND	1	-	1	-	-	-	-	-	-
TANSANIA	80	75	5	4	4	-	5	5	-
TOGO	84	74	10	1	1	-	3	3	-
TSCHAD	27	25	2	2	2	-	4	4	-
TUNESIEN	277	258	19	6	6	-	6	6	-
UGANDA	85	72	13	4	3	1	1	-	1
ZAIRE	156	143	13	9	7	2	10	8	2
ZENTRALAFRIKANISCHE REP.	16	16	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES AFRIKA	61	60	1	-	-	-	-	-	-
AFRIKA ZUSAMMEN	3993	3536	457	172	137	35	221	189	32

## 1 SOMMERSEMESTER 1984

## 1.6 AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEINGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HERKUNFTSLAENDERN

HERKUNFTSLAND (STAATSANGEHOERIGKEIT)	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
				HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
AMERIKA									
ARGENTINIEN	244	143	101	29	16	13	25	13	12
BARBADOS	2	2	-	-	-	-	-	-	-
BOLIVIEN	204	162	42	18	13	5	15	10	5
BRASILIEN	488	261	227	49	22	27	44	19	25
CHILE	489	312	177	30	17	13	42	27	15
COSTA RICA	42	30	12	5	3	2	4	1	3
DOMINICA	1	-	1	-	-	-	-	-	-
DOMINIKANISCHE REPUBLIK	13	10	3	-	-	-	1	1	-
ECUADOR	89	68	21	7	6	1	8	7	1
EL SALVADOR	49	38	11	6	4	2	6	4	2
GRENADA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
GUATEMALA	53	42	11	2	2	-	2	2	-
GUYANA	5	3	2	-	-	-	-	-	-
HAITI	31	26	5	-	-	-	-	-	-
HONDURAS	23	16	7	2	1	1	2	1	1
JAMAICA	10	5	5	-	-	-	-	-	-
KANADA	367	191	176	21	9	12	28	13	15
KOLUMBIEN	282	196	86	22	17	5	23	16	7
KUBA	4	2	2	-	-	-	-	-	-
MEXIKO	194	127	67	28	23	5	22	18	4
NICARAGUA	40	28	12	8	4	4	7	3	4
PANAMA	26	16	10	3	3	-	2	2	-
PARAGUAY	20	17	3	3	3	-	2	2	-
PERU	354	233	121	29	15	14	37	18	19
SAINT VINCENT	2	1	1	-	-	-	-	-	-
TRINIDAD UND TOBAGO	6	5	1	-	-	-	-	-	-
URUGUAY	45	26	19	-	-	-	-	-	-
VENEZUELA	152	104	48	3	2	1	4	2	2
VEREINIGTE STAATEN	3797	2009	1788	368	164	204	405	191	214
ABHAENG. GEBIETE (BRIT.)	2	1	1	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES AMERIKA	3	2	1	-	-	-	-	-	-
AMERIKA ZUSAMMEN	7038	4077	2961	633	324	309	679	350	329
ASIEN									
AFGHANISTAN	648	604	44	20	19	1	42	39	3
BAHRAIN	6	6	-	-	-	-	-	-	-
BANGLADESCH	129	123	6	10	7	3	11	8	3
BIRMA	9	5	4	1	1	-	1	1	-
CEYLON	116	96	20	8	4	4	12	8	4
CHINA (TAIWAN)	554	316	238	20	12	8	32	16	16
CHINA, VOLKSREPUBLIK	703	568	135	73	58	15	52	43	9
INDIEN	619	500	119	34	20	14	41	24	17
INDONESIEN	2447	1841	606	114	82	32	165	113	52
IRAK	279	257	22	16	14	2	21	19	2
IRAN	7374	6183	1191	253	205	48	452	355	97
ISRAEL	631	534	97	35	29	6	48	42	6
JAPAN	1069	494	575	75	32	43	87	34	53
JEMEN, ARABISCHE REPUBLIK	8	8	-	2	2	-	2	2	-
JEMEN, DEM. VOLKSREP.	7	7	-	-	-	-	-	-	-
JORDANIEN	892	846	46	37	31	6	44	39	5
KAMBODSCHA	8	7	1	-	-	-	-	-	-
KATAR	2	2	-	-	-	-	-	-	-
KOREA, DEM. VOLKSREP.	19	7	12	1	-	1	2	-	2
KOREA, REPUBLIK	2098	1157	941	226	115	111	277	130	147
KUWAIT	3	3	-	-	-	-	-	-	-
LAOS	3	3	-	-	-	-	-	-	-
LIBANON	305	278	27	12	10	2	16	14	2
MALAYSIA	40	30	10	2	-	2	2	-	2
MONGOLEI	13	7	6	-	-	-	1	-	1
NEPAL	19	17	2	-	-	-	-	-	-
OMAN, SULTANAT	6	6	-	-	-	-	-	-	-
PAKISTAN	222	200	22	8	8	-	10	9	1
PHILIPPINEN	66	30	36	10	2	8	9	2	7
SAUDI - ARABIEN	13	11	2	-	-	-	-	-	-
SINGAPUR	59	50	9	1	1	-	3	1	2
SYRIEN	444	414	30	10	9	1	22	19	3
THAILAND	245	163	82	17	11	6	20	11	9
VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE	3	3	-	-	-	-	-	-	-
VIETNAM	635	498	137	30	24	6	36	29	7
ZYPERN	629	419	210	37	22	15	53	29	24
UEBRIGES ASIEN	55	47	8	3	3	-	5	5	-
ASIEN ZUSAMMEN	20378	15740	4638	1055	721	334	1466	992	474
AUSTRALIEN UND OZEANIEN									
AUSTRALIEN	124	73	51	20	10	10	19	9	10
NAURU	1	-	1	-	-	-	-	-	-
NEUSEELAND	32	18	14	6	4	2	8	5	3
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	157	91	66	26	14	12	27	14	13
STAATENLOS	602	470	132	33	27	6	36	30	6
UNGEKLAERT	345	237	108	11	8	3	19	12	7
OHNE ANGABE	95	72	23	2	2	-	5	5	-
INSGESAMT	67507	46622	20885	3898	2174	1724	4741	2761	1980

## 2.1 DEUTSCHE STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, LAND DES

LFD NR	LAND DES STUDIENORTES	GE-SCHL	INSGESAMT		DAVON MIT STAENDIGEM									
					SCHLESWIG-HOLSTEIN		HAMBURG		NIEDERSACHSEN		BREMEN		NORDRHEIN-WESTFALEN	
			ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H
1	SCHLESWIG-	M	1471	100	1062	72,1	47	3,1	190	12,9	47	3,1	57	3,8
2	HOLSTEIN	W	1317	100	834	63,3	50	3,7	234	17,7	44	3,3	81	6,1
3		I	2788	100	1696	68,0	97	3,4	424	15,2	91	3,2	138	4,9
4	HAMBURG	M	4101	100	816	19,8	1862	45,4	746	18,1	87	2,1	329	8,0
5		W	2779	100	579	20,8	1478	53,1	455	16,3	60	2,1	101	3,6
6		I	6880	100	1395	20,2	3340	48,5	1201	17,4	147	2,1	430	6,2
7	NIEDER-	M	8604	100	342	3,9	134	1,5	6216	72,2	245	2,8	903	10,4
8	SACHSEN	W	5431	100	124	2,2	54	0,9	4198	77,2	137	2,5	459	8,4
9		I	14035	100	466	3,3	188	1,3	10414	74,2	382	2,7	1362	9,7
10	BREMEN	M	419	100	3	0,7	2	0,4	121	28,8	280	66,8	6	1,4
11		W	342	100	3	0,0	3	0,8	91	26,6	235	68,7	6	1,7
12		I	761	100	3	0,3	5	0,6	212	27,8	515	67,6	12	1,5
13	NORDRHEIN-	M	28422	100	123	0,4	67	0,2	1297	4,5	110	0,3	24195	85,1
14	WESTFALEN	W	18212	100	107	0,5	44	0,2	882	4,8	94	0,5	15661	85,9
15		I	46634	100	230	0,4	111	0,2	2179	4,6	204	0,4	39856	85,4
16	HESSEN	M	7704	100	67	0,8	21	0,2	411	5,3	42	0,5	681	8,8
17		W	5726	100	66	1,1	23	0,4	450	7,8	53	0,9	715	12,4
18		I	13430	100	133	0,9	44	0,3	861	6,4	95	0,7	1396	10,3
19	RHEINLAND-	M	3162	100	22	0,6	4	0,1	86	2,7	15	0,4	245	7,7
20	PFALZ	W	2553	100	15	0,5	14	0,5	86	3,3	13	0,5	325	12,7
21		I	5715	100	37	0,6	18	0,3	172	3,0	28	0,4	570	9,9
22	BADEN-	M	12533	100	95	0,7	44	0,3	303	2,4	47	0,3	593	4,7
23	WUERTTEMBERG	W	7237	100	87	1,2	42	0,5	215	2,9	30	0,4	383	5,2
24		I	19770	100	182	0,9	86	0,4	518	2,6	77	0,3	976	4,9
25	BAYERN	M	14161	100	130	0,9	55	0,3	467	3,2	52	0,3	1018	7,1
26		W	10208	100	99	0,9	39	0,3	328	3,2	35	0,3	691	6,7
27		I	24369	100	229	0,9	94	0,3	795	3,2	9	0,3	1709	7,0
28	SAARLAND	M	1363	100	11	0,8	6	0,4	40	2,9	5	0,3	106	7,7
29		W	1201	100	11	0,9	8	0,6	47	3,9	9	0,7	100	8,3
30		I	2564	100	22	0,8	14	0,5	87	3,3	14	0,5	206	8,0
31	BERLIN	M	4636	100	143	3,0	80	1,7	440	9,4	60	1,2	458	9,8
32	(WEST)	W	3697	100	91	2,4	56	1,5	303	8,1	57	1,5	355	9,6
33		I	8333	100	234	2,8	136	1,6	743	8,9	117	1,4	813	9,7
34	BUNDESGBIET	M	86576	100	2814	3,2	2322	2,6	10317	11,9	990	1,1	28591	33,0
35		W	58703	100	2013	3,4	1811	3,0	7289	12,4	771	1,3	18877	32,1
36		I	145279	100	4827	3,3	4133	2,8	17606	12,1	1761	1,2	47468	32,6

## UNIVERSITAETEN UND

## PAEDAGOGISCHE

37	SCHLESWIG-	M	54	100	50	92,5	1	1,8	1	1,8		0,0		0,0
38	HOLSTEIN	W	201	100	178	88,5	1	0,4	14	6,9	2	0,9	5	2,4
39		I	255	100	228	89,4	2	0,7	15	5,8	2	0,7	5	1,9
40	RHEINLAND-	M	128	100	1	0,7	1	0,7	17	13,2	2	1,5	35	27,3
41	PFALZ	W	200	100	3	1,5	1	0,5	4	2,0	1	0,5	28	14,0
42		I	328	100	4	1,2	2	0,6	21	6,4	3	0,9	63	19,2
43	BADEN-	M	324	100		0,0		0,0		0,0		0,0	1	0,3
44	WUERTTEMBERG	W	1106	100	6	0,5	1	0,0	10	0,9	1	0,0	18	1,6
45		I	1427	100	6	0,4	1	0,0	10	0,7	1	0,0	19	1,3
46	BUNDESGBIET	M	503	100	51	10,1	2	0,3	18	3,5	2	0,3	36	7,1
47		W	1507	100	187	12,4	3	0,1	28	1,8	4	0,2	51	3,3
48		I	2010	100	236	11,8	5	0,2	46	2,2	6	0,2	87	4,3



## STUDIENORTES UND LAND DES STAENDIGEN WOHNSTIZES

WOHNSTIZ IN (IM)															LFD NR	
HESSEN		RHEINLAND- PFALZ		BADEN WUERTTEMBERG		BAYERN		SAARLAND		BERLIN (WEST)		AUSSERHALB D BUNDESGBIETES		OHNE ANGABE		
ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL		V H

## GESAMTHOCHSCHULEN

11	0,7	9	0,6	25	1,6	10	0,6	2	0,1	7	0,4	4	0,2			0,0	1
22	1,6	10	0,7	25	1,8	9	0,6	1	0,0	3	0,2	4	0,3			0,0	2
33	1,1	19	0,6	50	1,7	19	0,6	3	0,1	10	0,3	8	0,2			0,0	3
87	2,1	55	1,3	60	1,4	28	0,6	9	0,2	17	0,4	5	0,1			0,0	4
29	1,0	9	0,3	37	1,3	19	0,6	2	0,0	3	0,1	7	0,2			0,0	5
116	1,6	64	0,9	97	1,4	47	0,6	11	0,1	20	0,2	12	0,1			0,0	6
456	5,2	63	0,7	106	1,2	75	0,8	24	0,2	22	0,2	18	0,2			0,0	7
285	5,2	33	0,6	75	1,3	35	0,6	11	0,2	11	0,2	9	0,1			0,0	8
741	5,2	96	0,6	181	1,2	110	0,7	35	0,2	33	0,2	27	0,1			0,0	9
0,0		0,0		0,0		2	0,4	2	0,4	3	0,7	0,0				0,0	10
0,0		2	0,5	3	0,8	1	0,2	0,0		1	0,2	0,0				0,0	11
0,0		2	0,2	3	0,3	3	0,3	2	0,2	4	0,5	0,0				0,0	12
523	1,8	1190	4,1	393	1,3	234	0,8	130	0,4	73	0,2	87	0,3			0,0	13
286	1,5	554	3,0	278	1,5	142	0,7	76	0,4	35	0,1	53	0,2			0,0	14
809	1,7	1744	3,7	671	1,4	376	0,8	206	0,4	108	0,2	140	0,3			0,0	15
5518	71,6	345	4,4	296	3,8	222	2,8	45	0,5	24	0,3	14	0,1	18	0,2	0,0	16
3744	65,3	224	3,9	214	3,7	152	2,6	44	0,7	7	0,1	12	0,2	22	0,3	0,0	17
9262	66,9	569	4,2	510	3,7	374	2,7	89	0,6	31	0,2	26	0,1	40	0,2	0,0	18
608	19,2	1800	56,9	131	4,1	43	1,3	194	6,1	6	0,1	8	0,2			0,0	19
589	23,0	1210	47,3	140	5,4	41	1,6	85	3,3	9	0,3	26	1,0			0,0	20
1197	20,9	3010	52,6	271	4,7	84	1,4	279	4,8	15	0,2	34	0,5			0,0	21
477	3,8	809	6,4	9619	76,7	372	2,9	89	0,7	29	0,2	56	0,4			0,0	22
380	5,2	461	6,3	5322	73,5	225	3,1	51	0,7	8	0,1	33	0,4			0,0	23
857	4,3	1270	6,4	14941	75,5	597	3,0	140	0,7	37	0,1	89	0,4			0,0	24
425	3,0	267	1,8	1184	8,3	10408	73,4	53	0,3	29	0,2	73	0,5			0,0	25
249	2,4	117	1,1	876	8,5	7693	75,3	22	0,2	12	0,1	43	0,4			0,0	26
674	2,7	384	1,5	2060	8,4	18101	74,2	75	0,3	41	0,1	116	0,4			0,0	27
21	1,5	207	15,1	77	5,6	14	1,0	859	63,0	3	0,2	14	1,0			0,0	28
22	1,8	183	15,2	78	6,4	16	1,3	722	60,1	0,0		5	0,4			0,0	29
43	1,6	390	15,2	155	6,0	30	1,1	1581	61,6	3	0,1	19	0,7			0,0	30
106	2,2	62	1,3	253	5,4	112	2,4	15	0,3	2886	62,2	17	0,3	4	0,0	0,0	31
121	3,2	45	1,3	251	6,7	121	3,2	11	0,2	2272	61,4	10	0,2			0,0	32
227	2,7	111	1,3	504	6,0	233	2,7	26	0,3	5158	61,8	27	0,3	4	0,0	0,0	33
8232	9,5	4807	5,5	12144	14,0	11520	13,3	1422	1,6	3099	3,5	296	0,3	22	0,0	0,0	34
5727	9,7	2852	4,8	7299	12,4	8454	14,4	1025	1,7	2361	4,0	202	0,3	22	0,0	0,0	35
13959	9,6	7659	5,2	19443	13,3	19974	13,7	2447	1,6	5460	3,7	498	0,3	44	0,0	0,0	36

## HOCHSCHULEN

	0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0	2	3,7			0,0	37
1	0,4		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0			0,0	38
1	0,3		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0	2	0,7			0,0	39
13	10,1	51	39,8	5	3,9		0,0	1	0,7	1	0,7	1	0,7			0,0	40
9	4,5	128	64,0	9	4,5		2	1,0	15	7,5		0,0	0,0			0,0	41
22	6,7	179	54,5	14	4,2		2	0,6	16	4,8	1	0,3	1	0,3		0,0	42
7	2,1	5	1,5	301	93,7	4	1,2	2	0,6		0,0	1	0,3			0,0	43
15	1,3	25	2,2	1009	91,2	15	1,3	4	0,3		0,0	2	0,1			0,0	44
22	1,5	30	2,1	1310	91,8	19	1,3	6	0,4		0,0	3	0,2			0,0	45
20	3,9	56	11,1	306	60,8	4	0,7	3	0,5	1	0,1	4	0,7			0,0	46
25	1,6	153	10,1	1018	67,5	17	1,1	19	1,2		0,0	2	0,1			0,0	47
45	2,2	209	10,3	1324	65,8	21	1,0	22	1,0	1	0,0	6	0,2			0,0	48

LFD NR	LAND DES STUDIENORTES	GE- SCHL	INSGESAMT		DAVON MIT STAENDIGEM									
					SCHLESWIG- HOLSTEIN		HAMBURG		NIEDERSACHSEN		BREMEN		NDRDRHEIN- WESTFALEN	
			ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H	ANZAHL	V H
<b>THEOLOGISCHE</b>														
49	NDRDRHEIN-	M	217	100	2	0,9		0,0	32	14,7		0,4	149	68,6
50	WESTFALEN	W	102	100	6	5,8	1	0,9	22	21,5	2	1,9	56	54,9
51		I	319	100	8	2,5	1	0,3	54	16,9	3	0,9	205	64,2
52	HESSEN	M	121	100	2	1,6	4	3,3	40	33,0	1	0,6	4	3,3
53		W	19	100		0,0		0,0	1	5,2		0,0	1	5,2
54		I	140	100	2	1,4	4	2,8	41	29,2	1	0,7	5	3,5
55	RHEINLAND- PFALZ	M	52	100		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0
56		W	26	100		0,0		0,0	1	3,8		0,0	1	3,8
57		I	78	100		0,0		0,0	1	1,2		0,0	1	1,2
58	BADEN- WUERTTEM- BERG	M	1	100		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0
59		W	2	100		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0
60		I	3	100		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0
61	BAYERN	M	28	100		0,0		0,0		0,0		0,0	4	14,2
62		W	18	100	1	5,5		0,0		0,0		0,0	3	16,6
63		I	46	100	1	2,1		0,0		0,0		0,0	7	15,2
64	BERLIN (WEST)	M	56	100		0,0	1	1,7	19	33,9		0,0	3	5,3
65		W	40	100	1	2,5		0,0	9	22,5		0,0		0,0
66		I	96	100	1	1,0	1	1,0	28	29,1		0,0	3	3,1
67	BUNDESGBIET	M	475	100	4	0,8	5	1,0	91	19,1	2	0,4	160	33,6
68		W	207	100	8	3,8	1	0,4	33	15,9	2	0,9	61	29,4
69		I	682	100	12	1,7	6	0,8	124	18,1	4	0,5	221	32,4
<b>KUNSTHOCH</b>														
70	SCHLESWIG- HOLSTEIN	M	25	100	10	40,0	6	24,0	6	24,0		0,0	2	8,0
71		W	23	100	14	60,8	3	13,0	3	13,0		0,0	2	8,6
72		I	48	100	24	50,0	9	18,7	9	18,7		0,0	4	8,3
73	HAMBURG	M	81	100	15	18,5	46	56,7	7	8,6	3	3,7	3	3,7
74		W	59	100	6	10,1	22	37,2	12	20,3	3	5,0	6	10,1
75		I	140	100	21	15,0	68	48,5	19	13,5	6	4,2	9	6,4
76	NIEDER- SACHSEN	M	92	100	4	4,3	1	1,0	58	63,0	2	2,1	14	15,2
77		W	93	100	7	7,5	3	3,2	63	67,7	2	2,1	8	8,6
78		I	185	100	11	5,9	4	2,1	121	65,4	4	2,1	22	11,8
79	NDRDRHEIN- WESTFALEN	M	360	100	6	1,5	2	0,5	24	6,3		0,0	266	70,0
80		W	377	100	8	2,1	3	0,7	20	5,3	8	2,1	266	70,5
81		I	757	100	14	1,8	5	0,6	44	5,8	8	1,0	532	70,2
82	HESSEN	M	83	100	1	1,2		0,0		0,0	1	1,2	4	4,8
83		W	62	100		0,0		0,0	1	1,6	1	1,6	2	3,2
84		I	145	100	1	0,6		0,0	1	0,6	2	1,3	6	4,1
85	BADEN- WUERTTEM- BERG	M	257	100	3	1,1	1	0,3	3	1,1	3	1,1	11	4,2
86		W	269	100	1	0,3	1	0,3	12	4,4	3	1,1	13	4,8
87		I	526	100	4	0,7	2	0,3	15	2,8	6	1,1	24	4,5
88	BAYERN	M	132	100		0,0	1	0,7	2	1,5		0,0	2	1,5
89		W	119	100	1	0,8	1	0,8	1	0,8		0,0	2	1,6
90		I	251	100	1	0,3	2	0,7	3	1,1		0,0	4	1,5
91	SAARLAND	M	19	100		0,0		0,0	1	5,2		0,0	1	5,2
92		W	23	100		0,0	1	4,3		0,0		0,0	1	4,3
93		I	42	100		0,0	1	2,3	1	2,3		0,0	2	4,7
94	BERLIN (WEST)	M	155	100	5	3,2	3	1,9	13	8,3	5	3,2	12	7,7
95		W	134	100	5	3,7	4	2,9	11	8,2		0,0	11	8,2
96		I	289	100	10	3,4	7	2,4	24	8,3	5	1,7	23	7,9
97	BUNDESGBIET	M	1224	100	44	3,5	60	4,9	114	9,3	14	1,1	315	25,7
98		W	1159	100	42	3,6	38	3,2	123	10,6	17	1,4	311	26,8
99		I	2383	100	86	3,6	98	4,1	237	9,9	31	1,3	626	26,2

## STUDIENORTES UND LAND DES STAENDIGEN WOHNSTITZES

WOHNSTITZ IN (IM)														LFD NR		
HESSEN		RHEINLAND- PFALZ		BADEN WUERTTEMBERG		BAYERN		SAARLAND		BERLIN (WEST)		AUSSERHALB D BUNDESGBIETES			OHNE ANGABE	
ANZAHL	V.H.	ANZAHL	V.H.	ANZAHL	V.H.	ANZAHL	V.H.	ANZAHL	V.H.	ANZAHL	V.H.	ANZAHL	V.H.		ANZAHL	V.H.

## HOCHSCHULEN

11	5,0	7	3,2	13	5,9	1	0,4	1	0,4		0,0		0,0		0,0	49
8	7,8		0,0	4	3,9	1	0,9	1	0,9		0,0	1	0,9		0,0	50
19	5,9	7	2,1	17	5,3	2	0,6	2	0,6		0,0	1	0,3		0,0	51
60	49,5	4	3,3	4	3,3	1	0,8		0,0		0,0	1	0,8		0,0	52
16	84,2	1	5,2		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0	53
76	54,2	5	3,5	4	2,8	1	0,7		0,0		0,0	1	0,7		0,0	54
	0,0	34	65,3	2	3,8	1	1,9	15	28,8		0,0		0,0		0,0	55
	0,0	17	65,3		0,0		0,0	7	26,9		0,0		0,0		0,0	56
	0,0	51	65,3	2	2,5	1	1,2	22	28,2		0,0		0,0		0,0	57
	0,0		0,0		0,0	1	100,0		0,0		0,0		0,0		0,0	58
	0,0		0,0	2	100,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0	59
	0,0		0,0	2	66,6	1	33,3		0,0		0,0		0,0		0,0	60
1	3,5	3	10,7	1	3,5	19	67,8		0,0		0,0		0,0		0,0	61
1	5,5		0,0	1	5,5	12	66,6		0,0		0,0		0,0		0,0	62
2	4,3	3	6,5	2	4,3	31	67,3		0,0		0,0		0,0		0,0	63
	0,0	2	3,5	7	12,5		0,0		0,0	24	42,8		0,0		0,0	64
1	2,5	3	7,5	4	10,0		0,0		0,0	22	55,0		0,0		0,0	65
1	1,0	5	5,2	11	11,4		0,0		0,0	46	47,9		0,0		0,0	66
72	15,1	50	10,5	27	5,6	23	4,8	16	3,3	24	5,0	1	0,2		0,0	67
26	12,5	21	10,1	11	5,3	13	6,2	8	3,8	22	10,6	1	0,4		0,0	68
98	14,3	71	10,4	38	5,5	36	5,2	24	3,5	46	6,7	2	0,2		0,0	69

## SCHULEN

1	4,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0	70
1	4,3		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0	71
2	4,1		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0	72
2	2,4	1	1,2	2	2,4		0,0	1	1,2	1	1,2		0,0		0,0	73
5	8,4	1	1,6	3	5,0	1	1,6		0,0		0,0		0,0		0,0	74
7	5,0	2	1,4	5	3,5	1	0,7	1	0,7	1	0,7		0,0		0,0	75
4	4,3	1	1,0	3	3,2	4	4,3		0,0	1	1,0		0,0		0,0	76
1	1,0	2	2,1	2	2,1	2	2,1		0,0		0,0	2	2,1	1	1,0	77
5	2,7	3	1,6	5	2,7	6	3,2		0,0	1	0,5	2	1,0	1	0,5	78
13	3,4	26	6,8	22	5,7	13	3,4	2	0,5	1	0,2	5	1,3		0,0	79
10	2,6	18	4,7	28	7,4	9	2,3	2	0,5		0,0	5	1,3		0,0	80
23	3,0	44	5,8	50	6,6	22	2,9	4	0,5	1	0,1	10	1,3		0,0	81
55	66,2	4	4,8	4	4,8	13	15,6		0,0	1	1,2		0,0		0,0	82
36	58,0	9	14,5	7	11,2	4	6,4		0,0	2	3,2		0,0		0,0	83
91	62,7	13	8,9	11	7,5	17	11,7		0,0	3	2,0		0,0		0,0	84
7	2,7	24	9,3	182	70,8	16	6,2	2	0,7	4	1,5	1	0,3		0,0	85
6	2,2	18	6,6	200	74,3	9	3,3	3	1,1		0,0	3	1,1		0,0	86
13	2,4	42	7,9	382	72,6	25	4,7	5	0,9	4	0,7	4	0,7		0,0	87
8	6,0	2	1,5	12	9,0	102	77,2		0,0	2	1,5	1	0,7		0,0	88
6	5,0	1	0,8	12	10,0	95	79,8		0,0		0,0		0,0		0,0	89
14	5,5	3	1,1	24	9,5	197	76,4		0,0	2	0,7	1	0,3		0,0	90
	0,0	2	10,5	3	15,7		0,0	12	63,1		0,0		0,0		0,0	91
	5,6	8	34,7	2	8,6	1	4,3	8	34,7		0,0		0,0		0,0	92
2	4,7	10	23,8	5	11,9	1	2,3	20	47,6		0,0		0,0		0,0	93
7	4,5	2	1,2	12	7,7	12	7,7	1	0,6	82	52,9	1	0,6		0,0	94
6	4,4	2	1,4	11	8,2	10	7,4		0,0	74	55,2		0,0		0,0	95
13	4,4	4	1,3	23	7,9	22	7,6	1	0,3	156	53,9	1	0,3		0,0	96
97	7,9	62	5,0	240	19,6	160	13,0	18	1,4	92	7,5	8	0,6		0,0	97
73	6,2	59	5,0	265	22,8	131	11,3	13	1,1	76	6,5	10	0,8	1	0,0	98
170	7,1	121	5,0	505	21,1	291	12,2	31	1,3	168	7,0	18	0,7	1	0,0	99





## 2.2 DEUTSCHE STUDIENANFÄNGER NACH HOCHSCHULARTEN SOWIE JAHR UND ART DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG

JAHR DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGS- BERECHTIGUNG	GE- SCHL	INSGESAMT	DAVON ERWERB DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG (HZB) AN DURCH									ERWERB DER HZB AUSSERH D BUNDES LG	OHNE ANGABE
			GYMNASIEN	GESAMT- SCHULEN	ABEND- GYMNAS KOLLEGS	FACH- GYMNASIEN	FACH- OBER- SCHULEN	FACHSCH BERUFS- FACHSCH FACHAKAD	BEGABTEN PRÜFUNG	SONSTIGE STUDIEN- BERECHTI- GUNG			
UNIVERSITÄTEN													
ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE													
1984	M	299	94	20	39	2	-	-	4	135	5	-	
	W	249	127	20	37	4	-	-	8	49	4	-	
	I	548	221	40	76	6	-	-	12	184	9	-	
1983	M	29764	24547	937	1142	2235	-	-	170	454	279	-	
	W	39970	34533	1177	1393	1822	-	-	337	414	294	-	
	I	69734	59080	2114	2535	4057	-	-	507	868	573	-	
1982	M	29140	25519	615	566	2076	-	-	34	157	173	-	
	W	7252	5919	214	495	383	-	-	88	77	76	-	
	I	36392	31438	829	1061	2459	-	-	122	234	249	-	
1981	M	10923	9484	286	246	721	-	-	15	63	108	-	
	W	2703	2254	84	118	146	-	-	13	28	60	-	
	I	13626	11738	370	364	867	-	-	28	91	168	-	
1980 UND FRÜHEHER	M	5585	4593	150	122	381	-	-	14	106	219	-	
	W	3407	2746	75	110	191	-	-	18	62	205	-	
	I	8992	7339	225	232	572	-	-	32	168	424	-	
OHNE ANGABE	M	22	16	3	1	1	-	-	-	1	-	-	
	W	13	11	2	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	35	27	5	1	1	-	-	-	1	-	-	
ZUSAMMEN	M	75733	64253	2011	2116	5416	-	-	237	916	784	-	
	W	53594	45590	1572	2153	2546	-	-	464	630	639	-	
	I	129327	109843	3583	4269	7962	-	-	701	1546	1423	-	
FACHHOCHSCHULREIFE													
1984	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
	I	2	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
1983	M	106	2	-	2	1	89	4	-	8	-	-	
	W	139	7	1	1	-	113	8	-	7	2	-	
	I	245	9	1	3	1	202	12	-	15	2	-	
1982	M	55	2	-	-	-	46	1	-	5	1	-	
	W	44	1	1	4	-	26	6	-	6	-	-	
	I	99	3	1	4	-	72	7	-	11	1	-	
1981	M	34	4	-	-	1	23	-	-	5	1	-	
	W	23	-	-	-	-	18	2	-	2	1	-	
	I	57	4	-	-	1	41	2	-	7	2	-	
1980 UND FRÜHEHER	M	50	3	-	1	-	27	6	-	13	-	-	
	W	29	1	-	1	-	12	6	-	5	4	-	
	I	79	4	-	2	-	39	12	-	18	4	-	
ZUSAMMEN	M	246	12	-	3	2	185	11	-	31	2	-	
	W	236	9	2	6	-	170	22	-	20	7	-	
	I	482	21	2	9	2	355	33	-	51	9	-	
SONSTIGE HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG													
1984	M	3	-	-	-	-	-	-	-	2	-	1	
	W	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	
	I	5	-	-	-	-	-	-	-	4	-	1	
1983	M	81	-	-	-	-	-	-	-	77	-	4	
	W	74	-	-	-	-	-	-	-	68	-	6	
	I	155	-	-	-	-	-	-	-	145	-	10	
1982	M	43	-	-	-	-	-	-	-	43	-	-	
	W	16	-	-	-	-	-	-	-	14	-	2	
	I	59	-	-	-	-	-	-	-	57	-	2	
1981	M	20	-	-	-	-	-	-	-	20	-	-	
	W	8	-	-	-	-	-	-	-	8	-	-	
	I	28	-	-	-	-	-	-	-	28	-	-	
1980 UND FRÜHEHER	M	19	-	-	-	-	-	-	-	17	-	2	
	W	4	-	-	-	-	-	-	-	3	-	1	
	I	23	-	-	-	-	-	-	-	20	-	3	
OHNE ANGABE	M	33	-	-	-	-	-	-	-	1	-	32	
	W	34	-	-	-	-	-	-	-	3	-	31	
	I	67	-	-	-	-	-	-	-	4	-	63	
ZUSAMMEN	M	199	-	-	-	-	-	-	-	160	-	39	
	W	138	-	-	-	-	-	-	-	98	-	40	
	I	337	-	-	-	-	-	-	-	258	-	79	

## 2.2 DEUTSCHE STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN SOWIE JAHR UND ART DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG

JAHR DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGS- BERECHTIGUNG	GE- SCHL	INSGESAMT	DAVON ERWERB DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG (HZB) AN DURCH									ERWERB DER HZB AUSSERH D BUNDES G	OHNE ANGABE
			GYMNASTEN	GESAMT- SCHULEN	ABEND- GYMNAS KOLLEGS	FACH GYMNASIEN	FACH- OBER- SCHULEN	FACHSCH- BERUFS- FACHSCH FACHAKAD	BEGABTEN PRUEFUNG	SONSTIGE STUDIEN- BERECHTI- GUNG			
UNIVERSITAETEN													
INSGESAMT													
1984	M	303	95	20	39	2	-	-	4	137	5	1	
	W	252	127	20	37	4	1	-	8	51	4	-	
	I	555	222	40	76	6	1	-	12	188	9	1	
1983	M	29951	24549	937	1144	2236	89	4	170	539	279	4	
	W	40183	34540	1178	1394	1822	113	8	337	489	296	6	
	I	70134	59089	2115	2538	4058	202	12	507	1028	575	10	
1982	M	29238	25521	615	566	2076	46	1	34	205	174	-	
	W	7312	5920	215	499	383	26	6	88	87	76	2	
	I	36550	31441	830	1065	2459	72	7	122	302	250	2	
1981	M	10977	9488	286	246	722	23	-	15	88	109	-	
	W	2734	2254	84	118	146	18	2	13	38	61	-	
	I	13711	11742	370	364	868	41	2	28	126	170	-	
1980 UND FRUEHER	M	5654	4596	150	123	381	27	6	14	136	219	2	
	W	3440	2747	75	111	191	12	6	18	70	209	1	
	I	9094	7343	225	234	572	39	12	32	206	428	3	
OHNE ANGABE	M	55	16	3	1	1	-	-	-	2	-	32	
	W	47	11	2	-	-	-	-	-	3	-	31	
	I	102	27	5	1	1	-	-	-	5	-	63	
INSGESAMT	M	76178	64265	2011	2119	5418	185	11	237	1107	786	39	
	W	53968	45599	1574	2159	2546	170	22	464	748	646	40	
	I	130146	109864	3585	4278	7964	355	33	701	1855	1432	79	
GESAMTHOCHSCHULEN													
ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE													
1984	M	3	2	-	-	-	-	-	-	1	-	-	
	W	3	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	
	I	6	3	-	2	-	-	-	-	1	-	-	
1983	M	2001	1651	54	142	82	-	-	5	56	11	-	
	W	2292	2012	74	112	58	-	-	10	25	1	-	
	I	4293	3663	128	254	140	-	-	15	81	12	-	
1982	M	2189	1923	54	111	69	-	-	4	26	2	-	
	W	523	396	19	71	16	-	-	4	16	1	-	
	I	2712	2319	73	162	85	-	-	8	42	3	-	
1981	M	846	727	29	35	41	-	-	-	10	4	-	
	W	191	155	2	19	8	-	-	-	6	1	-	
	I	1037	862	31	54	49	-	-	-	16	5	-	
1980 UND FRUEHER	M	888	732	15	40	56	-	-	4	29	12	-	
	W	424	359	11	25	12	-	-	3	8	6	-	
	I	1312	1091	26	65	68	-	-	7	37	18	-	
ZUSAMMEN	M	5927	5035	152	328	248	-	-	13	122	29	-	
	W	3433	2923	106	229	94	-	-	17	55	9	-	
	I	9360	7958	258	557	342	-	-	30	177	38	-	
FACHHOCHSCHULREIFE													
1984	M	4	2	-	-	-	1	1	-	-	-	-	
	W	5	1	-	-	-	3	1	-	-	-	-	
	I	9	3	-	-	-	4	2	-	-	-	-	
1983	M	2291	70	-	2	-	2065	85	1	54	14	-	
	W	781	30	-	2	1	692	34	-	19	3	-	
	I	3072	100	-	4	1	2757	119	1	73	17	-	
1982	M	1358	41	-	-	1	1020	43	-	250	3	-	
	W	310	16	1	1	-	131	25	-	135	1	-	
	I	1668	57	1	1	1	1151	68	-	385	4	-	
1981	M	374	24	-	-	-	302	33	-	13	2	-	
	W	72	6	-	-	-	52	10	-	4	-	-	
	I	446	30	-	-	-	354	43	-	17	2	-	
1980 UND FRUEHER	M	425	30	1	-	1	311	58	-	21	3	-	
	W	130	16	-	1	-	68	36	-	9	-	-	
	I	555	46	1	1	1	379	94	-	30	3	-	
ZUSAMMEN	M	4452	167	1	2	2	3699	220	1	338	22	-	
	W	1298	69	1	4	1	946	106	-	167	4	-	
	I	5750	236	2	6	3	4645	326	1	505	26	-	

2.2 DEUTSCHE STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN, SOWIE JAHR UND ART DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG

JAHR DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGS- BERECHTIGUNG	GE- SCHL	INSGESAMT	DAVON ERWERB DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG (HZB) AN DURCH								ERWERB DER HZB AUSSEHR D BUNDESG	OHNE ANGABE	
			GYMNASIEN	GESAMT- SCHULEN	ABEND- GYMNAS- KOLLEGS	FACH- GYMNASIEN	FACH- OBER- SCHULEN	FACHSCH- BERUF- FACHSCH FACHAKAD	BEGABTEN- PRUEFUNG	SONSTIGE STUDIEN- BERECHTI- GUNG			
<b>GESAMTHOCHSCHULEN</b>													
<b>SONSTIGE HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG</b>													
1984	M	7	-	-	-	-	-	-	-	-	7	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	7	-	-	-	-	-	-	-	-	7	-	-
1983	M	12	-	-	-	-	-	-	-	-	12	-	-
	W	4	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-
	I	16	-	-	-	-	-	-	-	-	16	-	-
ZUSAMMEN	M	19	-	-	-	-	-	-	-	-	19	-	-
	W	4	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-
	I	23	-	-	-	-	-	-	-	-	23	-	-
<b>INSGESAMT</b>													
1984	M	14	4	-	-	-	1	1	-	-	8	-	-
	W	8	2	-	2	-	3	1	-	-	-	-	-
	I	22	6	-	2	-	4	2	-	-	8	-	-
1983	M	4304	1721	54	144	82	2065	85	6	122	25	-	-
	W	3077	2042	74	114	59	692	34	10	48	4	-	-
	I	7381	3763	128	258	141	2757	119	16	170	29	-	-
1982	M	3547	1964	54	111	70	1020	43	4	276	5	-	-
	W	833	412	20	72	16	131	25	4	151	2	-	-
	I	4380	2376	74	183	86	1151	68	8	427	7	-	-
1981	M	1220	751	29	35	41	302	33	-	23	6	-	-
	W	263	161	2	19	8	52	10	-	10	1	-	-
	I	1483	912	31	54	49	354	43	-	33	7	-	-
1980 UND FRUEHER	M	1313	762	16	40	57	311	58	4	50	15	-	-
	W	554	375	11	26	12	68	36	3	17	6	-	-
	I	1867	1137	27	66	69	379	94	7	67	21	-	-
INSGESAMT	M	10398	5202	153	330	250	3699	220	14	479	51	-	-
	W	4735	2992	107	233	95	946	106	17	226	13	-	-
	I	15133	8194	260	563	345	4645	326	31	705	64	-	-
<b>PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN</b>													
<b>ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE</b>													
1984	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	3	2	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	I	4	3	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
1983	M	159	112	1	1	33	-	-	1	7	4	-	-
	W	1108	911	9	11	161	-	-	1	13	2	-	-
	I	1267	1023	10	12	194	-	-	2	20	6	-	-
1982	M	191	159	2	4	25	-	-	-	1	-	-	-
	W	275	224	8	4	34	-	-	1	3	1	-	-
	I	466	383	10	8	59	-	-	1	4	1	-	-
1981	M	87	67	2	3	14	-	-	-	1	-	-	-
	W	47	36	-	2	7	-	-	-	1	1	-	-
	I	134	103	2	5	21	-	-	-	2	1	-	-
1980 UND FRUEHER	M	54	30	-	-	8	-	-	-	5	11	-	-
	W	47	27	1	5	4	-	-	-	3	7	-	-
	I	101	57	1	5	12	-	-	-	8	18	-	-
ZUSAMMEN	M	492	369	5	8	80	-	-	1	14	15	-	-
	W	1480	1200	18	22	207	-	-	2	20	11	-	-
	I	1972	1569	23	30	287	-	-	3	34	26	-	-
<b>SONSTIGE HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG</b>													
1983	M	11	-	-	-	-	-	-	-	-	11	-	-
	W	24	-	-	-	-	-	-	-	-	24	-	-
	I	35	-	-	-	-	-	-	-	-	35	-	-
1982	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-
	I	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-
OHNE ANGABE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
ZUSAMMEN	M	11	-	-	-	-	-	-	-	-	11	-	-
	W	27	-	-	-	-	-	-	-	-	26	-	1
	I	38	-	-	-	-	-	-	-	-	37	-	1



2.2 DEUTSCHE STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN SOWIE JAHR UND ART DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG

JAHR DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGS- BERECHTIGUNG	GE- SCHL	INSGESAMT	DAVON ERWERB DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG (HZB) AN							DURCH		ERWERB DER HZB AUSSERM D BUNDESGB	OHNE ANGABE
			GYMNASIEN	GESAMT- SCHULEN	ABEND- GYMNAS KOLLEGS	FACH- GYMNASIEN	FACH- OBER- SCHULEN	FACHSCH- BERUFS- FACHSCH FACHAKAD	BEGABTEN- PRUEFUNG	SONSTIGE STUDIEN- BERECHTI- GUNG			
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN													
INSGESAMT													
1984	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	3	2	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	I	4	3	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
1983	M	170	112	1	1	33	-	-	1	18	4	-	
	W	1132	911	9	11	161	-	-	1	37	2	-	
	I	1302	1023	10	12	194	-	-	2	55	6	-	
1982	M	191	159	2	4	25	-	-	-	1	-	-	
	W	277	224	8	4	34	-	-	1	5	1	-	
	I	468	383	10	8	59	-	-	1	6	1	-	
1981	M	87	67	2	3	14	-	-	-	1	-	-	
	W	47	36	-	2	7	-	-	-	1	1	-	
	I	134	103	2	5	21	-	-	-	2	1	-	
1980 UND FRUEHER	M	54	30	-	-	8	-	-	-	5	11	-	
	W	47	27	1	5	4	-	-	-	3	7	-	
	I	101	57	1	5	12	-	-	-	8	18	-	
OHNE ANGABE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
INSGESAMT	M	503	369	5	8	80	-	-	1	25	15	-	
	W	1507	1200	18	22	207	-	-	2	46	11	1	
	I	2010	1569	23	30	287	-	-	3	71	26	1	

THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN

ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1984	M	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
	W	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	4	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-
1983	M	315	278	7	13	15	-	-	1	1	-	-
	W	162	152	4	1	2	-	-	1	2	-	-
	I	477	430	11	14	17	-	-	1	3	1	-
1982	M	104	97	1	1	3	-	-	-	2	-	-
	W	29	25	-	2	1	-	-	-	-	1	-
	I	133	122	1	3	4	-	-	-	2	1	-
1981	M	30	28	-	-	2	-	-	-	-	-	-
	W	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	33	30	1	-	2	-	-	-	-	-	-
1980 UND FRUEHER	M	18	14	1	-	-	-	-	-	1	2	-
	W	8	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	26	22	1	-	-	-	-	-	1	2	-
ZUSAMMEN	M	469	417	9	15	21	-	-	-	4	3	-
	W	204	189	5	3	3	-	-	1	2	1	-
	I	673	606	14	18	24	-	-	1	6	4	-

FACHHOCHSCHULREIFE

1984	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
1983	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-
1982	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
ZUSAMMEN	M	3	-	-	1	-	-	-	-	2	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	I	4	-	-	2	-	-	-	-	2	-	-

SONSTIGE HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG

OHNE ANGABE	M	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
	W	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
	I	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
ZUSAMMEN	M	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
	W	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
	I	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5

## 2.2 DEUTSCHE STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN SOWIE JAHR UND ART DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG

JAHR DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGS- BERECHTIGUNG	GE- SCHL	INSGESAMT	DAVON ERWERB DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG (HZB) AN DURCH								ERWERB DER HZB AUSSERH BUNDESGB	OHNE ANGABE
			GYMNASIEN	GESAMT- SCHULEN	ABEND- GYMNAS KOLLEGS	FACH- GYMNASIEN	FACH- OBER- SCHULEN	FACHSCH- BERUFS- FACHSCH FACHAKAD	BEGABTEN- PRUEFUNG	SONSTIGE STUDIEN- BERECHTI- GUNG		
THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN												
INSGESAMT												
1984	M	3	-	-	2	1	-	-	-	-	-	-
	W	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	5	2	-	2	1	-	-	-	-	-	-
1983	M	316	278	7	13	15	-	-	-	2	1	-
	W	163	152	4	2	2	-	-	1	2	-	-
	I	479	430	11	15	17	-	-	1	4	1	-
1982	M	105	97	1	1	3	-	-	-	3	-	-
	W	29	25	-	2	1	-	-	-	-	1	-
	I	134	122	1	3	4	-	-	-	3	1	-
1981	M	30	28	-	-	2	-	-	-	-	-	-
	W	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	33	30	1	-	2	-	-	-	-	-	-
1980 UND FRUEHER	M	18	14	1	-	-	-	-	-	1	2	-
	W	8	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	26	22	1	-	-	-	-	-	1	2	-
OHNE ANGABE	M	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
	W	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
	I	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
INSGESAMT	M	475	417	9	16	21	-	-	-	6	3	3
	W	207	189	5	4	3	-	-	1	2	1	2
	I	682	606	14	20	24	-	-	1	8	4	5

## KUNSTHOCHSCHULEN

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1984	M	52	31	-	-	2	-	-	15	4	-	-
	W	37	16	-	-	-	-	-	17	3	1	-
	I	89	47	-	-	2	-	-	32	7	1	-
1983	M	369	250	6	4	6	-	-	75	25	3	-
	W	584	487	9	5	5	-	-	89	17	2	-
	I	953	737	15	9	11	-	-	134	42	5	-
1982	M	225	206	6	1	4	-	-	2	4	2	-
	W	155	140	7	-	2	-	-	-	3	3	-
	I	380	346	13	1	6	-	-	2	7	5	-
1981	M	141	122	7	-	5	-	-	2	3	2	-
	W	46	38	4	-	-	-	-	2	1	1	-
	I	187	160	11	-	5	-	-	4	4	3	-
1980 UND FRUEHER	M	122	96	3	4	7	-	-	2	3	7	-
	W	56	44	2	1	1	-	-	-	1	7	-
	I	178	140	5	5	8	-	-	2	4	14	-
OHNE ANGABE	M	2	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	W	3	2	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	I	5	3	-	-	-	-	-	1	1	-	-
ZUSAMMEN	M	911	706	22	9	24	-	-	97	39	14	-
	W	881	727	22	6	8	-	-	78	26	14	-
	I	1792	1433	44	15	32	-	-	175	65	28	-

## FACHHOCHSCHULREIFE

1984	M	6	2	-	-	-	-	-	2	1	1	-
	W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	7	2	-	-	-	1	-	2	1	1	-
1983	M	36	4	1	-	-	24	-	2	4	1	-
	W	26	-	-	-	1	20	1	1	2	1	-
	I	62	4	1	-	1	44	1	3	6	2	-
1982	M	8	2	-	-	-	5	-	-	1	-	-
	W	10	3	-	-	-	5	-	-	1	-	-
	I	18	5	-	-	-	10	-	-	2	1	-
1981	M	6	-	-	-	-	5	-	-	1	-	-
	W	5	2	-	-	1	2	-	-	-	-	-
	I	11	2	-	-	1	7	-	-	1	-	-
1980 UND FRUEHER	M	15	2	-	-	1	11	-	-	-	1	-
	W	7	1	-	-	-	6	-	-	-	-	-
	I	22	3	-	-	1	17	-	-	-	1	-
ZUSAMMEN	M	71	10	1	-	1	45	-	4	7	3	-
	W	49	6	-	-	2	34	1	1	3	2	-
	I	120	16	1	-	3	79	1	5	10	5	-

## 2.2 DEUTSCHE STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN SOWIE JAHR UND ART DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG

JAHR DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGS- BERECHTIGUNG	GE- SCHL	INSGESAMT	DAVON ERWERB DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG (HZB) AN DURCH								ERWERB DER HZB AUSSERH D BUNDES G	OHNE ANGABE	
			GYMNASIEN	GESAMT- SCHULEN	ABEND- GYMNAS KOLLEGS	FACH- GYMNASIEN	FACH- OBER- SCHULEN	FACHSCH BERUFS- FACHSCH FACHAKAD	BEGABTEN- PRUEFUNG	SONSTIGE STUDIEN- BERECHTI- GUNG			
KUNSTHOCHSCHULEN													
SONSTIGE HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG													
1984	M	52	-	-	-	-	-	-	-	-	50	-	2
	W	29	-	-	-	-	-	-	-	-	27	-	2
	I	81	-	-	-	-	-	-	-	-	77	-	4
1983	M	165	-	-	-	-	-	-	-	-	163	-	2
	W	180	-	-	-	-	-	-	-	-	177	-	3
	I	345	-	-	-	-	-	-	-	-	340	-	5
1982	M	14	-	-	-	-	-	-	-	-	14	-	-
	W	5	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	-
	I	19	-	-	-	-	-	-	-	-	19	-	-
1981	M	3	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-
	W	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-
	I	5	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	-
1980 UND FRUEHER	M	5	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	1
	W	4	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	1
	I	9	-	-	-	-	-	-	-	-	7	-	2
OHNE ANGABE	M	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
	W	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
	I	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
ZUSAMMEN	M	242	-	-	-	-	-	-	-	-	234	-	8
	W	229	-	-	-	-	-	-	-	-	214	-	15
	I	471	-	-	-	-	-	-	-	-	448	-	23
INSGESAMT													
1984	M	110	33	-	-	2	-	-	-	17	55	1	2
	W	67	16	-	-	-	1	-	-	17	30	1	2
	I	177	49	-	-	2	1	-	-	34	85	2	4
1983	M	570	254	7	4	6	24	-	-	77	192	4	2
	W	790	487	9	5	6	20	1	-	60	196	3	3
	I	1360	741	16	9	12	44	1	-	137	388	7	5
1982	M	247	208	6	1	4	5	-	-	2	19	2	-
	W	170	143	7	-	2	5	-	-	-	9	4	-
	I	417	351	13	1	6	10	-	-	2	28	6	-
1981	M	150	122	7	-	5	5	-	-	2	7	2	-
	W	53	40	4	-	1	2	-	-	2	3	1	-
	I	203	162	11	-	6	7	-	-	4	10	3	-
1980 UND FRUEHER	M	142	98	3	4	8	11	-	-	2	7	8	1
	W	67	45	2	1	1	6	-	-	-	4	7	1
	I	209	143	5	5	9	17	-	-	2	11	15	2
OHNE ANGABE	M	5	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	3
	W	12	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	9
	I	17	3	-	-	-	-	-	-	1	1	-	12
INSGESAMT	M	1224	716	23	9	25	45	-	-	101	280	17	8
	W	1159	733	22	6	10	34	1	-	79	243	16	15
	I	2383	1449	45	15	35	79	1	-	180	523	33	23
FACHHOCHSCHULEN ( OHNE VERWALTUNGS-FH )													
ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE													
1984	M	134	44	1	15	33	-	-	-	2	37	2	-
	W	66	43	1	4	8	-	-	-	2	8	-	-
	I	200	87	2	19	41	-	-	-	4	45	2	-
1983	M	3726	2037	79	386	842	-	-	-	34	316	32	-
	W	4391	3644	78	136	419	-	-	-	7	74	33	-
	I	8117	5681	157	522	1261	-	-	-	41	390	65	-
1982	M	4683	3184	125	182	1014	-	-	-	1	153	24	-
	W	2069	1761	53	69	129	-	-	-	5	39	13	-
	I	6752	4945	178	251	1143	-	-	-	6	192	37	-
1981	M	2821	2234	103	55	365	-	-	-	3	48	13	-
	W	830	695	23	17	68	-	-	-	1	15	11	-
	I	3651	2929	126	72	433	-	-	-	4	63	24	-
1980 UND FRUEHER	M	2093	1604	56	52	265	-	-	-	1	45	70	-
	W	829	658	20	22	53	-	-	-	2	26	48	-
	I	2922	2262	76	74	318	-	-	-	3	71	118	-
OHNE ANGABE	M	27	7	2	4	9	-	-	-	3	2	-	-
	W	10	2	-	2	3	-	-	-	2	1	-	-
	I	37	9	2	6	12	-	-	-	5	3	-	-
ZUSAMMEN	M	13484	9110	366	694	2528	-	-	-	44	601	141	-
	W	8195	6803	175	250	680	-	-	-	19	163	105	-
	I	21679	15913	541	944	3208	-	-	-	63	764	246	-

## 2.2 DEUTSCHE STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN SOWIE JAHR UND ART DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG

JAHR DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGS- BERECHTIGUNG	GE- SCHL	INSGESAMT	DAVON ERWERB DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG (HZB) AN DURCH								SONSTIGE STUDIEN- BERECHTI- GUNG	ERWERB DER HZB AUSSERH D BUNDESIG	OHNE ANGABE
			GYMNASIEN	GESAMT- SCHULEN	ABEND- GYMNAS KOLLEGS	FACH- GYMNASIEN	FACH- OBER- SCHULEN	FACHSCH BERUFS- FACHSCH FACHAKAD	BEGABTEN- PRUEFUNG				
FACHHOCHSCHULEN ( OHNE VERWALTUNGS-FH )													
FACHHOCHSCHULREIFE													
1984	M	321	23	4	7	6	117	42	8	106	8	-	
	W	93	15	-	3	2	25	25	1	20	2	-	
	I	414	38	4	10	8	142	67	9	126	10	-	
1983	M	15210	375	15	77	129	12840	897	65	712	100	-	
	W	5005	213	5	49	30	4196	294	21	154	43	-	
	I	20215	588	20	126	159	17036	1191	86	866	143	-	
1982	M	8198	210	10	21	88	7122	308	8	376	55	-	
	W	1327	110	4	17	18	919	146	3	99	11	-	
	I	9525	320	14	38	106	8041	454	11	475	66	-	
1981	M	2251	138	6	4	48	1813	147	1	73	21	-	
	W	586	77	-	5	8	350	113	2	22	9	-	
	I	2837	215	6	9	56	2163	260	3	95	30	-	
1980 UND FRUEHER	M	1717	306	11	9	66	979	217	1	80	48	-	
	W	700	109	5	4	16	296	196	-	36	38	-	
	I	2417	415	16	13	82	1275	413	1	116	86	-	
OHNE ANGABE	M	11	2	-	-	-	4	2	-	3	-	-	
	W	4	-	-	-	-	1	2	-	1	-	-	
	I	15	2	-	-	-	5	4	-	4	-	-	
ZUSAMMEN	M	27708	1054	46	118	337	22875	1613	83	1350	232	-	
	W	7715	524	14	78	74	5787	776	27	332	103	-	
	I	35423	1578	60	196	411	28662	2389	110	1682	335	-	
SONSTIGE HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG													
1984	M	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	
	W	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	
	I	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	
1983	M	80	-	-	-	-	-	-	-	16	-	64	
	W	53	-	-	-	-	-	-	-	3	-	50	
	I	133	-	-	-	-	-	-	-	19	-	114	
1982	M	27	-	-	-	-	-	-	-	3	-	24	
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	
	I	28	-	-	-	-	-	-	-	4	-	24	
1981	M	7	-	-	-	-	-	-	-	1	-	6	
	W	4	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	
	I	11	-	-	-	-	-	-	-	3	-	8	
1980 UND FRUEHER	M	13	-	-	-	-	-	-	-	6	-	7	
	W	15	-	-	-	-	-	-	-	12	-	3	
	I	28	-	-	-	-	-	-	-	18	-	10	
OHNE ANGABE	M	108	-	-	-	-	-	-	-	-	-	108	
	W	34	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34	
	I	142	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142	
ZUSAMMEN	M	238	-	-	-	-	-	-	-	26	-	212	
	W	111	-	-	-	-	-	-	-	18	-	93	
	I	349	-	-	-	-	-	-	-	44	-	305	
INSGESAMT													
1984	M	458	67	5	22	39	117	42	10	143	10	3	
	W	163	58	1	7	10	25	25	3	28	2	4	
	I	621	125	6	29	49	142	67	13	171	12	7	
1983	M	19016	2412	94	463	971	12840	897	99	1044	132	64	
	W	9449	3857	83	185	449	4196	294	28	231	76	50	
	I	28465	6269	177	648	1420	17036	1191	127	1275	208	114	
1982	M	12908	3394	135	203	1102	7122	308	9	532	79	24	
	W	3397	1871	57	86	147	919	146	8	139	24	-	
	I	16305	5265	192	289	1249	8041	454	17	671	103	24	
1981	M	5079	2372	109	59	413	1813	147	4	122	34	6	
	W	1420	772	23	22	76	350	113	3	39	20	2	
	I	6499	3144	132	81	489	2163	260	7	161	54	8	
1980 UND FRUEHER	M	3823	1910	67	61	331	979	217	2	131	118	7	
	W	1544	767	25	26	69	296	196	2	74	86	3	
	I	5367	2677	92	87	400	1275	413	4	205	204	10	
OHNE ANGABE	M	146	9	2	4	9	4	2	3	5	-	108	
	W	48	2	-	2	3	1	2	2	2	-	34	
	I	194	11	2	6	12	5	4	5	7	-	142	
INSGESAMT	M	41430	10164	412	812	2865	22875	1613	127	1977	373	212	
	W	16021	7327	189	328	754	5787	776	46	513	208	93	
	I	57451	17491	601	1140	3619	28662	2389	173	2490	581	305	

2 STUDIENJAHR 1983/84 (WINTERSEMESTER 1983/84 UND SOMMERSEMESTER 1984)

2.2 DEUTSCHE STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN SOWIE JAHR UND ART DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG

JAHR DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGS- BERECHTIGUNG	GE- SCHL	INSGESAMT	DAVON ERWERB DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG (HZB) AN DURCH								SONSTIGE STUDIEN- BERECHTI- GUNG	ERWERB DER HZB AUSSERH D BUNDESG	OHNE ANGABE
			GYMNASIEN	GESAMT- SCHULEN	ABEND- GYMNAS KOLLEGS	FACH- GYMNASIEN	FACH- OBER- SCHULEN	FACHSCH- BERUFS- FACHSCH FACHAKAD	BEGABTEN- PRUEFUNG				
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN													
ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE													
1984	M	72	4	3	2	-	-	-	-	-	63	-	-
	W	9	3	2	1	-	-	-	-	-	3	-	-
	I	81	7	5	3	-	-	-	-	-	66	-	-
1983	M	1342	1041	37	34	124	-	-	-	6	99	1	-
	W	2268	2044	52	18	128	-	-	-	2	23	1	-
	I	3610	3085	89	52	252	-	-	-	8	122	2	-
1982	M	1057	883	20	30	90	-	-	-	2	31	1	-
	W	388	341	10	9	18	-	-	-	-	7	3	-
	I	1445	1224	30	39	108	-	-	-	2	38	4	-
1981	M	527	445	6	10	60	-	-	-	-	6	-	-
	W	454	375	1	13	63	-	-	-	-	2	-	-
	I	981	820	7	23	123	-	-	-	-	8	-	-
1980 UND FRUEHER	M	527	444	2	15	54	-	-	-	-	7	5	-
	W	105	81	1	6	13	-	-	-	-	2	2	-
	I	632	525	3	21	67	-	-	-	-	9	7	-
OHNE ANGABE	M	8	3	-	-	2	-	-	-	1	2	-	-
	W	16	13	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-
	I	24	16	-	-	5	-	-	-	1	2	-	-
ZUSAMMEN	M	3533	2820	68	91	330	-	-	-	9	208	7	-
	W	3240	2857	66	47	225	-	-	-	2	37	6	-
	I	6773	5677	134	138	555	-	-	-	11	245	13	-
FACHHOCHSCHULREIFE													
1984	M	37	-	-	-	-	32	-	-	1	4	-	-
	W	26	1	-	1	-	16	-	-	4	4	-	-
	I	63	1	-	1	-	48	-	-	5	8	-	-
1983	M	1089	36	1	10	11	575	99	30	322	5	-	-
	W	233	34	2	5	3	112	32	9	36	-	-	-
	I	1322	70	3	15	14	687	131	39	358	5	-	-
1982	M	355	16	-	9	2	139	53	8	127	1	-	-
	W	44	4	-	3	-	17	2	2	16	-	-	-
	I	399	20	-	12	2	156	55	10	143	1	-	-
1981	M	79	5	-	-	5	39	18	-	12	-	-	-
	W	32	9	-	-	6	4	9	-	4	-	-	-
	I	111	14	-	-	11	43	27	-	16	-	-	-
1980 UND FRUEHER	M	126	18	3	5	5	63	20	1	11	-	-	-
	W	13	2	-	-	1	7	2	-	1	-	-	-
	I	139	20	3	5	6	70	22	1	12	-	-	-
OHNE ANGABE	M	4	-	-	-	-	1	1	-	2	-	-	-
	W	5	-	-	-	-	-	1	-	4	-	-	-
	I	9	-	-	-	-	1	2	-	6	-	-	-
ZUSAMMEN	M	1690	75	4	24	23	849	191	40	478	6	-	-
	W	353	50	2	9	10	156	46	15	65	-	-	-
	I	2043	125	6	33	33	1005	237	55	543	6	-	-
SONSTIGE HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG													
1984	M	24	-	-	-	-	-	-	-	24	-	-	-
	W	16	-	-	-	-	-	-	-	16	-	-	-
	I	40	-	-	-	-	-	-	-	40	-	-	-
1983	M	209	-	-	-	-	-	-	-	200	-	9	-
	W	57	-	-	-	-	-	-	-	50	-	7	-
	I	266	-	-	-	-	-	-	-	250	-	16	-
1982	M	36	-	-	-	-	-	-	-	28	-	8	-
	W	13	-	-	-	-	-	-	-	6	-	7	-
	I	49	-	-	-	-	-	-	-	34	-	15	-
1981	M	20	-	-	-	-	-	-	-	16	-	4	-
	W	10	-	-	-	-	-	-	-	6	-	4	-
	I	30	-	-	-	-	-	-	-	22	-	8	-
1980 UND FRUEHER	M	34	-	-	-	-	-	-	-	31	-	3	-
	W	7	-	-	-	-	-	-	-	7	-	-	-
	I	41	-	-	-	-	-	-	-	38	-	3	-
OHNE ANGABE	M	60	-	-	-	-	-	-	-	-	-	60	-
	W	66	-	-	-	-	-	-	-	-	-	66	-
	I	126	-	-	-	-	-	-	-	-	-	126	-
ZUSAMMEN	M	383	-	-	-	-	-	-	-	299	-	84	-
	W	169	-	-	-	-	-	-	-	85	-	84	-
	I	552	-	-	-	-	-	-	-	384	-	168	-

## 2.2 DEUTSCHE STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN SOWIE JAHR UND ART DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG

JAHR DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGS- BERECHTIGUNG	GE- SCHL	INSGESAMT	DAVON ERWERB DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG (HZB) AN DURCH									ERWERB DER HZB AUSSERH D BUNDESG	OHNE ANGABE
			GYMNASIEN	GESAMT- SCHULEN	ABEND- GYMNAS KOLLEGS	FACH- GYMNASIEN	FACH- OBER- SCHULEN	FACHSCH- BERUFS- FACHSCH- FACHAKAD	BEGABTEN- PRUEFUNG	SONSTIGE STUDIEN- BERECHTI- GUNG			
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN													
INSGESAMT													
1984	M	133	4	3	2	-	32	-	1	91	-	-	
	W	51	4	2	2	-	16	-	4	23	-	-	
	I	184	8	5	4	-	48	-	5	114	-	-	
1983	M	2640	1077	38	44	135	575	99	36	621	6	9	
	W	2558	2078	54	23	131	112	32	11	109	1	7	
	I	5198	3155	92	67	266	687	131	47	730	7	16	
1982	M	1448	899	20	39	92	139	53	10	186	2	8	
	W	445	345	10	12	18	17	2	2	29	3	7	
	I	1893	1244	30	51	110	156	55	12	215	5	15	
1981	M	626	450	6	10	65	39	18	-	34	-	4	
	W	496	384	1	13	69	4	9	-	12	-	4	
	I	1122	834	7	23	134	43	27	-	46	-	8	
1980 UND FRUEHER	M	687	462	5	20	59	63	20	1	49	5	3	
	W	125	83	1	6	14	7	2	-	10	2	-	
	I	812	545	6	26	73	70	22	1	59	7	3	
OHNE ANGABE	M	72	3	-	-	2	1	1	1	4	-	60	
	W	87	13	-	-	3	-	1	-	4	-	66	
	I	159	16	-	-	5	1	2	1	8	-	126	
INSGESAMT	M	5606	2895	72	115	353	849	191	49	985	13	84	
	W	3762	2907	68	56	235	156	46	17	187	6	84	
	I	9368	5802	140	171	588	1005	237	66	1172	19	168	

## HOCHSCHULEN INSGESAMT

## ALLGEMEINE UND FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

1984	M	563	176	24	57	38	-	-	21	240	7	-
	W	369	194	23	44	13	-	-	27	63	5	-
	I	932	370	47	101	51	-	-	48	303	12	-
1983	M	37676	29916	1121	1722	3337	-	-	291	958	331	-
	W	50775	43783	1403	1676	2595	-	-	417	568	333	-
	I	88451	73699	2524	3398	5932	-	-	708	1526	664	-
1982	M	37589	31971	823	895	3281	-	-	43	374	202	-
	W	10691	8806	311	650	583	-	-	98	145	98	-
	I	48280	40777	1134	1545	3864	-	-	141	519	300	-
1981	M	15375	13107	433	349	1208	-	-	20	131	127	-
	W	4274	3555	115	169	292	-	-	16	53	74	-
	I	19649	16662	548	518	1500	-	-	36	184	201	-
1980 UND FRUEHER	M	9287	7513	227	233	771	-	-	21	196	326	-
	W	4876	3923	110	169	274	-	-	23	102	275	-
	I	14163	11436	337	402	1045	-	-	44	298	601	-
OHNE ANGABE	M	59	27	5	5	12	-	-	5	5	-	-
	W	42	28	2	2	6	-	-	2	2	-	-
	I	101	55	7	7	18	-	-	7	7	-	-
ZUSAMMEN	M	100549	82710	2633	3261	8647	-	-	401	1904	993	-
	W	71027	60289	1964	2710	3763	-	-	583	933	785	-
	I	171576	142999	4597	5971	12410	-	-	984	2837	1778	-

## FACHHOCHSCHULREIFE

1984	M	370	28	4	8	6	150	43	11	111	9	-
	W	126	17	-	4	2	46	26	5	24	2	-
	I	496	45	4	12	8	196	69	16	135	11	-
1983	M	18733	487	17	91	141	15593	1085	98	1101	120	-
	W	6185	284	8	58	35	5133	369	31	218	49	-
	I	24918	771	25	149	176	20726	1454	129	1319	169	-
1982	M	9975	271	10	30	91	8332	405	16	760	60	-
	W	1735	134	6	25	18	1098	179	5	257	13	-
	I	11710	405	16	55	109	9430	584	21	1017	73	-
1981	M	2744	171	6	4	54	2182	198	1	104	24	-
	W	718	94	-	5	15	426	134	2	32	10	-
	I	3462	265	6	9	69	2608	332	3	136	34	-
1980 UND FRUEHER	M	2333	359	15	15	73	1391	301	2	125	52	-
	W	879	129	5	6	17	389	240	-	51	42	-
	I	3212	488	20	21	90	1780	541	2	176	94	-
OHNE ANGABE	M	15	2	-	-	-	5	3	-	5	-	-
	W	9	-	-	-	-	1	3	-	5	-	-
	I	24	2	-	-	-	6	6	-	10	-	-
ZUSAMMEN	M	34170	1318	52	148	365	27653	2035	128	2206	265	-
	W	9652	658	19	98	87	7093	951	43	587	116	-
	I	43822	1976	71	246	452	34746	2986	171	2793	381	-

## 2.2 DEUTSCHE STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN SOWIE JAHR UND ART DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG

JAHR DES ERWERBS DER HOCHSCHULZUGANGS- BERECHTIGUNG	GE- SCHL	INSGESAMT	DAVON ERWERB DER HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG (HZB) AN DURCH								SONSTIGE STUDIEN- BERECHTI- GUNG	ERWERB DER HZB AUSSERH D BUNDES	OHNE ANGABE
			GYMNASIEN	GESAMT- SCHULEN	ABEND- GYMNAS KOLLEGS	FACH- GYMNASIEN	FACH- OBER- SCHULEN	FACHSCH BERUFS- FACHSCH FACHAKAD.	BEGABTEN- PRUEFUNG				
HOCHSCHULEN INSGESAMT													
SONSTIGE HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG													
1984	M	89	-	-	-	-	-	-	-	-	83	-	6
	W	51	-	-	-	-	-	-	-	-	45	-	6
	I	140	-	-	-	-	-	-	-	-	128	-	12
1983	M	558	-	-	-	-	-	-	-	-	479	-	79
	W	392	-	-	-	-	-	-	-	-	326	-	66
	I	950	-	-	-	-	-	-	-	-	805	-	145
1982	M	120	-	-	-	-	-	-	-	-	88	-	32
	W	37	-	-	-	-	-	-	-	-	28	-	9
	I	157	-	-	-	-	-	-	-	-	116	-	41
1981	M	50	-	-	-	-	-	-	-	-	40	-	10
	W	24	-	-	-	-	-	-	-	-	18	-	6
	I	74	-	-	-	-	-	-	-	-	58	-	16
1980	M	71	-	-	-	-	-	-	-	-	58	-	13
UND FRUEHER	W	30	-	-	-	-	-	-	-	-	25	-	5
	I	101	-	-	-	-	-	-	-	-	83	-	18
OHNE	M	207	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	206
ANGABE	W	146	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	143
	I	353	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	349
ZUSAMMEN	M	1095	-	-	-	-	-	-	-	-	749	-	346
	W	680	-	-	-	-	-	-	-	-	445	-	235
	I	1775	-	-	-	-	-	-	-	-	1194	-	581
INSGESAMT													
1984	M	1022	204	28	65	44	150	43	32	434	16	6	
	W	546	211	23	48	15	46	26	32	132	7	6	
	I	1568	415	51	113	59	196	69	64	566	23	12	
1983	M	56967	30403	1138	1813	3478	15593	1085	389	2538	451	79	
	W	57352	44067	1411	1734	2630	5133	369	448	1112	382	66	
	I	114319	74470	2549	3547	6108	20726	1454	837	3650	833	145	
1982	M	47684	32242	833	925	3372	8332	405	59	1222	262	32	
	W	12463	8940	317	675	601	1098	179	103	430	111	9	
	I	60147	41182	1150	1600	3973	9430	584	162	1652	373	41	
1981	M	18165	13278	439	353	1262	2182	198	21	275	151	10	
	W	5016	3649	115	174	307	426	134	18	103	84	6	
	I	23185	16927	554	527	1569	2608	332	39	378	235	16	
1980	M	11691	7872	242	248	844	1391	301	23	379	378	13	
UND FRUEHER	W	5785	4052	115	175	291	389	240	23	178	317	5	
	I	17476	11924	357	423	1135	1780	541	46	557	695	18	
OHNE	M	281	29	5	5	12	5	3	5	11	-	206	
ANGABE	W	197	28	2	2	6	1	3	2	10	-	143	
	I	478	57	7	7	18	6	6	7	21	-	349	
INSGESAMT	M	135814	84028	2685	3409	9012	27653	2035	529	4859	1258	346	
	W	81359	60947	1983	2808	3850	7093	951	626	1965	901	235	
	I	217173	144975	4668	6217	12862	34746	2986	1155	6824	2159	581	

## 2.3 DEUTSCHE STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND BERUFLICHER STELLUNG DER ELTERN

BERUFLICHE STELLUNG DER MUTTER	GE-SCHL	INSGESAMT	DAVON NACH DER BERUFLICHEN STELLUNG DES VATERS						OHNE ANGABE
			ANGESTELLTER	ARBEITER	BEAMTER	MITHELFFENDER FAMILIENAN-GEHOERIGER	SELB-STAENDIGER	NIE ERWERBS-TAETIG	
UNIVERSITAETEN									
ANGESTELLTE	M	27958	13424	2475	5877	382	4714	572	514
	W	21502	10395	1693	4621	117	4090	206	380
	I	49460	23819	4168	10498	499	8804	778	894
ARBEITERIN	M	5610	1842	2630	561	87	215	155	120
	W	3211	1023	1538	341	30	146	66	67
	I	8821	2865	4168	902	117	361	221	187
BEAMTIN	M	3495	1048	71	1509	188	358	206	115
	W	2968	866	60	1511	52	344	76	59
	I	6463	1914	131	3020	240	702	282	174
MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	M	11579	3714	1050	2130	46	4562	14	63
	W	7596	2280	591	1248	26	3390	6	55
	I	19175	5994	1641	3378	72	7952	20	118
SELBSTAENDIGE	M	4784	1434	178	558	312	2081	127	94
	W	3598	1091	121	469	106	1684	67	60
	I	8382	2525	299	1027	418	3765	194	154
NIE ERWERBSTAETIG	M	14842	6475	2539	3691	12	1834	200	91
	W	9911	4187	1567	2622	8	1346	102	79
	I	24753	10662	4106	6313	20	3180	302	170
OHNE ANGABE	M	7910	3006	836	1513	15	669	19	1852
	W	5182	1896	500	1093	9	518	16	1150
	I	13092	4902	1336	2606	24	1187	35	3002
INSGESAMT	M	76178	30943	9779	15839	1042	14433	1293	2849
	W	53968	21738	6070	11905	346	11518	529	1850
	I	130146	52681	15849	27744	1390	25951	1832	4699
GESAMTHOCHSCHULEN									
ANGESTELLTE	M	3050	1463	496	466	11	485	3	126
	W	1703	825	234	280	5	293	-	66
	I	4753	2288	730	746	16	778	3	192
ARBEITERIN	M	1025	265	594	74	-	45	2	45
	W	353	92	206	21	1	12	2	19
	I	1378	357	800	95	1	57	4	64
BEAMTIN	M	181	51	11	83	-	30	-	6
	W	129	42	4	58	2	16	1	6
	I	310	93	15	141	2	46	1	12
MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	M	2080	721	422	292	13	565	1	66
	W	714	229	93	94	5	267	3	23
	I	2794	950	515	386	18	832	4	89
SELBSTAENDIGE	M	479	113	40	47	15	246	1	17
	W	207	57	7	15	4	117	-	7
	I	686	170	47	62	19	363	1	24
NIE ERWERBSTAETIG	M	1607	643	507	246	-	153	12	46
	W	714	299	199	112	1	86	2	15
	I	2321	942	706	358	1	239	14	61
OHNE ANGABE	M	1976	787	410	289	1	122	3	364
	W	915	350	158	147	1	69	1	189
	I	2891	1137	568	436	2	191	4	553
INSGESAMT	M	10398	4043	2480	1497	40	1646	22	670
	W	4735	1894	901	727	19	860	9	325
	I	15133	5937	3381	2224	59	2506	31	995
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN									
ANGESTELLTE	M	181	90	23	37	-	27	2	2
	W	614	290	53	168	1	100	-	2
	I	795	380	76	205	1	127	2	4
ARBEITERIN	M	58	11	36	8	1	1	-	1
	W	118	36	65	7	-	9	-	1
	I	176	47	101	15	1	10	-	2
BEAMTIN	M	21	3	-	16	-	2	-	-
	W	85	20	-	60	-	4	-	1
	I	106	23	-	76	-	6	-	1
MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	M	59	20	9	16	-	14	-	-
	W	231	59	19	55	1	97	-	-
	I	290	79	28	71	1	111	-	-



## 2.3 DEUTSCHE STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN UND BERUFLICHER STELLUNG DER ELTERN

BERUFLICHE STELLUNG DER MUTTER	GESCHL.	INSGESAMT	DAVON NACH DER BERUFLICHEN STELLUNG DES VATERS						
			ANGESTELLTER	ARBEITER	BEAMTER	MITHELFFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER	SELBSTÄNDIGER	NIE ERWERBSTÄTIG	OHNE ANGABE
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN									
SELBSTÄNDIGE	M	14	7	-	4	-	3	-	-
	W	72	21	4	12	1	33	-	1
	I	86	28	4	16	1	36	-	1
NIE ERWERBSTÄTIG	M	95	36	22	29	-	8	-	-
	W	256	115	43	71	-	27	-	-
	I	351	151	65	100	-	35	-	-
OHNE ANGABE	M	75	29	11	29	-	5	-	1
	W	131	66	15	25	-	24	-	1
	I	206	95	26	54	-	29	-	2
INSGESAMT	M	503	196	101	139	1	60	2	4
	W	1507	607	199	398	3	294	-	6
	I	2010	803	300	537	4	354	2	10
THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN									
ANGESTELLTE	M	152	84	16	31	-	18	-	3
	W	84	41	3	23	-	16	-	1
	I	236	125	19	54	-	34	-	4
ARBEITERIN	M	26	7	16	2	-	1	-	-
	W	11	5	5	-	-	1	-	-
	I	37	12	21	2	-	2	-	-
BEAMTIN	M	17	2	-	12	-	3	-	-
	W	10	4	-	6	-	-	-	-
	I	27	6	-	18	-	3	-	-
MITHELFFENDE FAMILIENANGEHÖRIGE	M	91	30	12	18	-	31	-	-
	W	33	9	4	9	-	11	-	-
	I	124	39	16	27	-	42	-	-
SELBSTÄNDIGE	M	20	5	2	3	-	10	-	-
	W	9	3	1	1	-	4	-	-
	I	29	8	3	4	-	14	-	-
NIE ERWERBSTÄTIG	M	99	33	30	23	-	12	-	1
	W	34	10	7	15	-	1	-	1
	I	133	43	37	38	-	13	-	2
OHNE ANGABE	M	70	28	12	12	-	4	-	14
	W	26	11	2	6	-	2	-	5
	I	96	39	14	18	-	6	-	19
INSGESAMT	M	475	189	88	101	-	79	-	18
	W	207	83	22	60	-	35	-	7
	I	682	272	110	161	-	114	-	25
KUNSTHOCHSCHULEN									
ANGESTELLTE	M	435	209	37	103	-	78	-	8
	W	496	254	21	122	1	93	1	4
	I	931	463	58	225	1	171	1	12
ARBEITERIN	M	60	15	31	8	-	2	1	3
	W	36	15	18	3	-	-	-	-
	I	96	30	49	11	-	2	1	3
BEAMTIN	M	74	15	3	43	-	12	-	1
	W	74	17	-	48	-	8	-	1
	I	148	32	3	91	-	20	-	2
MITHELFFENDE FAMILIENANGEHÖRIGE	M	156	54	9	34	1	58	-	-
	W	129	43	4	21	-	61	-	-
	I	285	97	13	55	1	119	-	-
SELBSTÄNDIGE	M	91	29	5	11	-	43	-	3
	W	69	20	1	16	-	31	-	1
	I	160	49	6	27	-	74	-	4
NIE ERWERBSTÄTIG	M	303	135	48	78	-	38	1	3
	W	299	123	17	107	1	49	1	1
	I	602	256	65	185	1	87	2	4
OHNE ANGABE	M	105	14	5	10	-	12	-	64
	W	56	11	5	8	-	2	-	30
	I	161	25	10	18	-	14	-	94
INSGESAMT	M	1224	471	138	287	1	243	2	82
	W	1159	483	66	325	2	244	2	37
	I	2383	954	204	612	3	487	4	119

## 2.3 DEUTSCHE STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND BERUFLICHER STELLUNG DER ELTERN

BERUFLICHE STELLUNG DER MUTTER	GE-SCHL.	INSGESAMT	DAVON NACH DER BERUFLICHEN STELLUNG DES VATERS						OHNE ANGABE
			ANGESTELLTER	ARBEITER	BEAMTER	MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER	SELBSTAENDIGER	NIE ERWERBSTAETIG	
FACHHOCHSCHULEN ( OHNE VERWALTUNGS-FH )									
ANGESTELLTE	M	11969	5668	2039	1827	11	2126	42	256
	W	5661	2789	667	948	2	1111	19	125
	I	17630	8457	2706	2775	13	3237	61	381
ARBEITERIN	M	5453	1496	3161	419	6	239	36	96
	W	1558	425	885	130	1	72	2	43
	I	7011	1921	4046	549	7	311	38	139
BEAMTIN	M	537	162	40	231	3	68	7	26
	W	344	118	13	149	2	44	4	14
	I	881	280	53	380	5	112	11	40
MITHELFEDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	M	6124	1790	1169	586	32	2458	6	83
	W	1954	501	247	193	10	970	2	31
	I	8078	2291	1416	779	42	3428	8	114
SELBSTAENDIGE	M	1935	509	168	120	30	1052	18	38
	W	876	230	47	53	9	510	4	23
	I	2811	739	215	173	39	1562	22	61
NIE ERWERBSTAETIG	M	10753	4161	3451	1624	13	1342	65	97
	W	3664	1446	950	624	3	583	15	43
	I	14417	5607	4401	2248	16	1925	80	140
OHNE ANGABE	M	4659	1510	1059	537	4	448	14	1087
	W	1964	663	277	239	2	229	2	552
	I	6623	2173	1336	776	6	677	16	1639
INSGESAMT	M	41430	15296	11087	5344	99	7733	188	1683
	W	16021	6172	3086	2336	29	3519	48	831
	I	57451	21468	14173	7680	128	11252	236	2514
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN									
ANGESTELLTE	M	1725	747	350	464	-	137	4	23
	W	1560	731	215	468	1	128	2	15
	I	3285	1478	565	932	1	265	6	38
ARBEITERIN	M	875	211	511	107	1	28	3	14
	W	446	136	218	78	-	11	-	3
	I	1321	347	729	185	1	39	3	17
BEAMTIN	M	65	17	7	35	1	4	1	-
	W	81	20	1	52	-	5	-	3
	I	146	37	8	87	1	9	1	3
MITHELFEDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	M	523	104	113	107	-	198	-	1
	W	298	72	42	49	1	132	2	-
	I	821	176	155	156	1	330	2	1
SELBSTAENDIGE	M	180	45	21	17	2	92	3	-
	W	107	37	17	11	1	41	-	-
	I	287	82	38	28	3	133	3	-
NIE ERWERBSTAETIG	M	1400	448	468	360	1	109	6	8
	W	813	319	211	206	-	71	5	1
	I	2213	767	679	566	1	180	11	9
OHNE ANGABE	M	838	152	164	137	1	38	1	345
	W	457	80	66	78	-	11	1	221
	I	1295	232	230	215	1	49	2	566
INSGESAMT	M	5606	1724	1634	1227	6	606	18	391
	W	3762	1395	770	942	3	399	10	243
	I	9368	3119	2404	2169	9	1005	28	634
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
ANGESTELLTE	M	45470	21685	5436	8805	404	7585	623	932
	W	31620	15325	2886	6630	127	5831	228	593
	I	77090	37010	8322	15435	531	13416	851	1525
ARBEITERIN	M	13107	3847	6979	1179	95	531	197	279
	W	5733	1732	2935	580	32	251	70	133
	I	18840	5579	9914	1759	127	782	267	412
BEAMTIN	M	4390	1298	132	1929	192	477	214	148
	W	3691	1087	78	1884	56	421	81	84
	I	8081	2385	210	3813	248	898	295	232
MITHELFEDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	M	20612	6433	2784	3183	92	7886	21	213
	W	10955	3193	1000	1669	43	4928	13	109
	I	31567	9626	3784	4852	135	12814	34	322

## 2.3 DEUTSCHE STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN UND BERUFLICHER STELLUNG DER ELTERN

BERUFLICHE STELLUNG DER MUTTER	GE- SCHL	INSGESAMT	DAVON NACH DER BERUFLICHEN STELLUNG DES VATERS						OHNE ANGABE
			ANGESTELLTER	ARBEITER	BEAMTER	MITHELFENDER FAMILIENAN- GEOERTIGER	SELB- STAENDIGER	NIE ERWERBS- TAETIG	
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
SELBSTAENDIGE	M	7503	2142	414	760	359	3527	149	152
	W	4938	1459	198	577	121	2420	71	92
	I	12441	3601	612	1337	480	5947	220	244
NIE ERWERBSTAETIG	M	29099	11931	7065	6051	26	3496	284	246
	W	15691	6499	2994	3757	13	2163	125	140
	I	44790	18430	10059	9808	39	5659	409	386
OHNE ANGABE	M	15633	5526	2497	2527	21	1298	37	3727
	W	8731	3077	1023	1596	12	855	20	2148
	I	24364	8603	3520	4123	33	2153	57	5875
INSGESAMT	M	135814	52862	25307	24434	1185	24800	1525	5697
	W	81359	32372	11114	16693	404	16869	608	3299
	I	217173	85234	36421	41127	1593	41669	2133	8996

Fächergruppen, Studienbereiche und Studienfächer

<p style="text-align: center; border: 1px solid black; padding: 2px;"><u>Fächergruppe</u></p> <p><u>Studienbereiche</u></p> <p>(Schlüsselzahl) Studienfächer laut Sigmierschlüssel der Studentenstatistik Stand: Wintersemester 1983/84</p> <p style="text-align: center; border: 1px solid black; padding: 2px;"><u>Sprach- und Kulturwissenschaften</u></p> <p><u>Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein</u></p> <p>(090) Lernbereich Sprach- und Kulturwissenschaften*)</p> <p><u>Theologie, Religionslehre</u></p> <p>(544) Ev. Religionspädagogik, kirchliche Bildungsarbeit (053) Ev. Theologie, -Religionslehre (545) Kath. Religionspädagogik, kirchliche Bildungsarbeit (086) Kath. Theologie, -Religionslehre</p> <p><u>Philosophie</u></p> <p>(127) Philosophie (136) Religionswissenschaft</p> <p><u>Geschichte</u></p> <p>(068) Geschichte (012) Archäologie (031) Byzantinistik (548) Ur- und Frühgeschichte</p> <p><u>Bibliothekswesen, Dokumentation, Publizistik</u></p> <p>(022) Bibliothekswissenschaft/Bibliothekswesen (255) Archivwesen (037) Dokumentationswissenschaft (252) Journalistik (133) Medienkunde/Kommunikationswissenschaft</p> <p><u>Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft</u></p> <p>(188) Allgemeine Literaturwissenschaft (152) Allgemeine Sprachwissenschaft/Indogermanistik</p> <p><u>Altphilologie (klass. Philologie), Neugriechisch</u></p> <p>(075) Latein (095) Griechisch</p> <p><u>Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)</u></p> <p>(067) Germanistik/Deutsch (271) Deutsch für Ausländer (Lehrerausbildung) (119) Niederländisch (174) Volkskunde (120) Nordistik/Skandinavistik (Nord.Philologie, Einzelsprachen a.n.g.) (034) Dänisch (121) Norwegisch (143) Schwedisch</p> <p><u>Anglistik, Amerikanistik</u></p> <p>(008) Anglistik/Englisch (006) Amerikanistik/Amerikakunde</p> <p><u>Romanistik</u></p> <p>(137) Romanistik (Roman. Philologie, Einzelsprachen a.n.g.) (059) Französisch (084) Italienisch (131) Portugiesisch (150) Spanisch</p>	<p><u>Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik</u></p> <p>(146) Slawistik (Slaw. Philologie) (139) Russisch (153) Südslawisch (Bulgarisch, Serbokroatisch, Slowenisch usw.) (130) Westslawisch (Polnisch, Tschechisch, Slowakisch usw.) (016) Baltistik (056) Finno-Ugristik</p> <p><u>Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften</u></p> <p>(002) Afrikanistik (001) Ägyptologie (010) Arabisch/Arabistik (073) Hebräisch/Judaistik (078) Indologie (081) Iranistik (083) Islamwissenschaft (085) Japanologie (122) Orientalistik/Altorientalistik (145) Sinologie/Koreanistik (158) Turkologie (187) Zentralasiatische Sprachen und Kulturen (015) Außereuropäische Sprachen und Kulturen in Südostasien, Ozeanien und Amerika (173) Völkerkunde (Ethnologie)</p> <p><u>Psychologie</u></p> <p>(132) Psychologie</p> <p><u>Erziehungswissenschaften</u></p> <p>(052) Erziehungswissenschaft (Pädagogik) (375) Vorschulpädagogik (361) Schulpädagogik (115) Grundschul-/Primarstufenpädagogik (254) Sachunterricht (200) Lehramt an Grund- und Hauptschulen (in Bayern) (270) Berufspädagogik (321) Erwachsenenbildung und außerschulische Jugendbildung (190) Sonderpädagogik (027) Blinden-/Sehbehindertenpädagogik (051) Erziehungsschwierigenpädagogik (062) Gehörlosen-/Schwerhörigenpädagogik (063) Geistigbehindertenpädagogik/Praktisch-Bildbaren Pädagogik (087) Körperbehindertenpädagogik (099) Lernbehindertenpädagogik (151) Sprachheilpädagogik/Logopädie (170) Verhaltensgestörtenpädagogik</p> <p style="text-align: center; border: 1px solid black; padding: 2px;"><u>Sport</u></p> <p><u>Sport</u></p> <p>(098) Sport/Sportwissenschaft</p> <p style="text-align: center; border: 1px solid black; padding: 2px;"><u>Wirtschafts- und Gesellschaftswissenschaften</u></p> <p><u>Wirtschafts- und Gesellschaftslehre allgemein</u></p> <p>(154) Lernbereich Gesellschaftslehre*)</p> <p><u>Politik- und Sozialwissenschaften</u></p> <p>(129) Politikwissenschaft/Politologie (147) Sozialkunde (148) Sozialwissenschaft (149) Soziologie</p>	<p><u>Sozialwesen</u></p> <p>(253) Sozialwesen (208) Sozialarbeit/-hilfe (245) Sozialpädagogik</p> <p><u>Rechtswissenschaft</u></p> <p>(135) Rechtswissenschaft (256) Rechtspflege</p> <p><u>Verwaltungswissenschaft</u></p> <p>(172) Verwaltungswissenschaft/-wesen (257) Arbeits- und Berufsberatung (258) Arbeitsverwaltung (259) Auswärtige Angelegenheiten (260) Bundeswehrverwaltung (261) Innere Verwaltung (262) Justizvollzug (263) Polizeivollzugschutz (264) Sozialversicherung</p> <p><u>Wirtschaftswissenschaften</u></p> <p>(184) Wirtschaftswissenschaften (011) Arbeitslehre/Wirtschaftslehre (265) Bankwesen (021) Betriebswirtschaftslehre (266) Finanzverwaltung (267) Post- und Fernmeldewesen (268) Verkehrswesen (175) Volkswirtschaftslehre (181) Wirtschaftspädagogik (178) Wirtschafts-/Sozialgeographie (183) Wirtschafts-/Sozialgeschichte (269) Zoll- und Steuerverwaltung</p> <p><u>Wirtschaftsingenieurwesen</u></p> <p>(179) Wirtschaftsingenieurwesen</p> <p style="text-align: center; border: 1px solid black; padding: 2px;"><u>Mathematik, Naturwissenschaften</u></p> <p><u>Mathematik, Naturwissenschaften allgemein</u></p> <p>(186) Lernbereich Naturwissenschaften*)</p> <p><u>Mathematik</u></p> <p>(105) Mathematik (237) Statistik</p> <p><u>Informatik</u></p> <p>(079) Informatik (247) Medizinische Informatik</p> <p><u>Physik, Astronomie</u></p> <p>(128) Physik (014) Astronomie, Astrophysik</p> <p><u>Chemie</u></p> <p>(032) Chemie (025) Biochemie (096) Lebensmittelchemie</p> <p><u>Pharmazie</u></p> <p>(126) Pharmazie</p>
---	---	---

\*) Studienfach der Lehrerausbildung, das in mehrere Studienbereiche der Fächergruppe übergreift.

Biologie

- (026) Biologie
- (009) Anthropologie (Humanbiologie)
- (402) Botanik
- (403) Mikrobiologie
- (502) Zoologie

Geowissenschaften  
(ohne Geographie)

- (065) Geologie/Paläontologie
- (066) Geophysik
- (110) Meteorologie
- (111) Mineralogie
- (124) Ozeanographie

Geographie

- (050) Geographie/Erdkunde

Humanmedizin

Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)

- (107) Medizin (Allgemein-Medizin)

Zahnmedizin

- (185) Zahnmedizin

Veterinärmedizin

Veterinärmedizin

- (156) Tiermedizin/Veterinärmedizin

Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften

Agrarwissenschaften

- (003) Agrarwissenschaft/Landwirtschaft
- (220) Milch- und Molkereiwirtschaft
- (353) Pflanzenproduktion
- (371) Tierproduktion
- (227) Weinbau und Kellerwirtschaft
- (028) Brauwesen/Getränketechnologie
- (097) Lebensmitteltechnologie

Gartenbau, Landespflege

- (060) Gartenbau
- (093) Landespflege/Landschaftsgestaltung

Forstwissenschaft, Holzwirtschaft

- (058) Forstwissenschaft/-wirtschaft
- (075) Holzwirtschaft

Ernährungs- und Haushaltswissenschaften

- (071) Haushalts- und Ernährungswissenschaft

Ingenieurwissenschaften

Ingenieurwissenschaften allgemein

- (199) Lernbereich Technik\*)
- (201) Werken (technisch)/Technologie

Bergbau, Hüttenwesen

- (020) Bergbau
- (076) Hütten- und Gießereiwesen
- (103) Markscheidewesen

Maschinenbau/Verfahrenstechnik

- (104) Maschinenbau/-wesen
- (235) Fahrzeugtechnik
- (212) Feinwerktechnik
- (057) Luft- und Raumfahrttechnik
- (226) Verfahrenstechnik
- (033) Chemie- Ingenieurwesen/Chemietechnik
- (231) Druck- und Reproduktionstechnik
- (211) Energietechnik (ohne Elektrotechnik)
- (202) Fertigungs-/Produktionstechnik
- (215) Gesundheitstechnik
- (241) Kerntechnik/Kernverfahrenstechnik
- (224) Physikalische Technik
- (457) Umweltschutz
- (213) Versorgungstechnik
- (177) Werkstoffwissenschaften
- (216) Glastechnik/Keramik
- (219) Kunststofftechnik
- (108) Metallgewerbe
- (225) Textil- u. Bekleidungstechnik/-gewerbe

Elektrotechnik

- (048) Elektrotechnik/Elektronik
- (316) Elektrische Energietechnik
- (222) Nachrichten-/Informationstechnik

Nautik, Schiffstechnik

- (223) Nautik/Seefahrt
- (142) Schiffbau/Schiffstechnik

Architektur, Innenarchitektur

- (013) Architektur
- (242) Innenarchitektur

Raumplanung

- (134) Raumplanung

Bauingenieurwesen

- (017) Bauingenieurwesen/Ingenieurbau

Vermessungswesen

- (171) Vermessungswesen (Geodäsie)

Kunst, Kunstwissenschaft

Kunst, Kunstwissenschaft allgemein

- (091) Kunsterziehung
- (092) Kunstgeschichte, Kunstwissenschaft

Bildende Kunst

- (023) Bildende Kunst/Graphik
- (205) Bildhauerei/Plastik
- (204) Malerei

Gestaltung

- (007) Angewandte Kunst
- (069) Graphikdesign/Kommunikationsgestaltung
- (203) Industriedesign/Produktgestaltung
- (116) Textilgestaltung
- (176) Werkerziehung

Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft

- (035) Darstellende Kunst/Bühnenkunst/Regie
- (054) Film und Fernsehen
- (155) Theaterwissenschaft

Musik

- (113) Musikerziehung
- (114) Musikwissenschaft/-geschichte
- (192) Dirigieren
- (230) Gesang
- (080) Instrumentalmusik
- (193) Kirchenmusik
- (191) Komposition
- (194) Tonmeister

Außerhalb der Studienbereichsgliederung

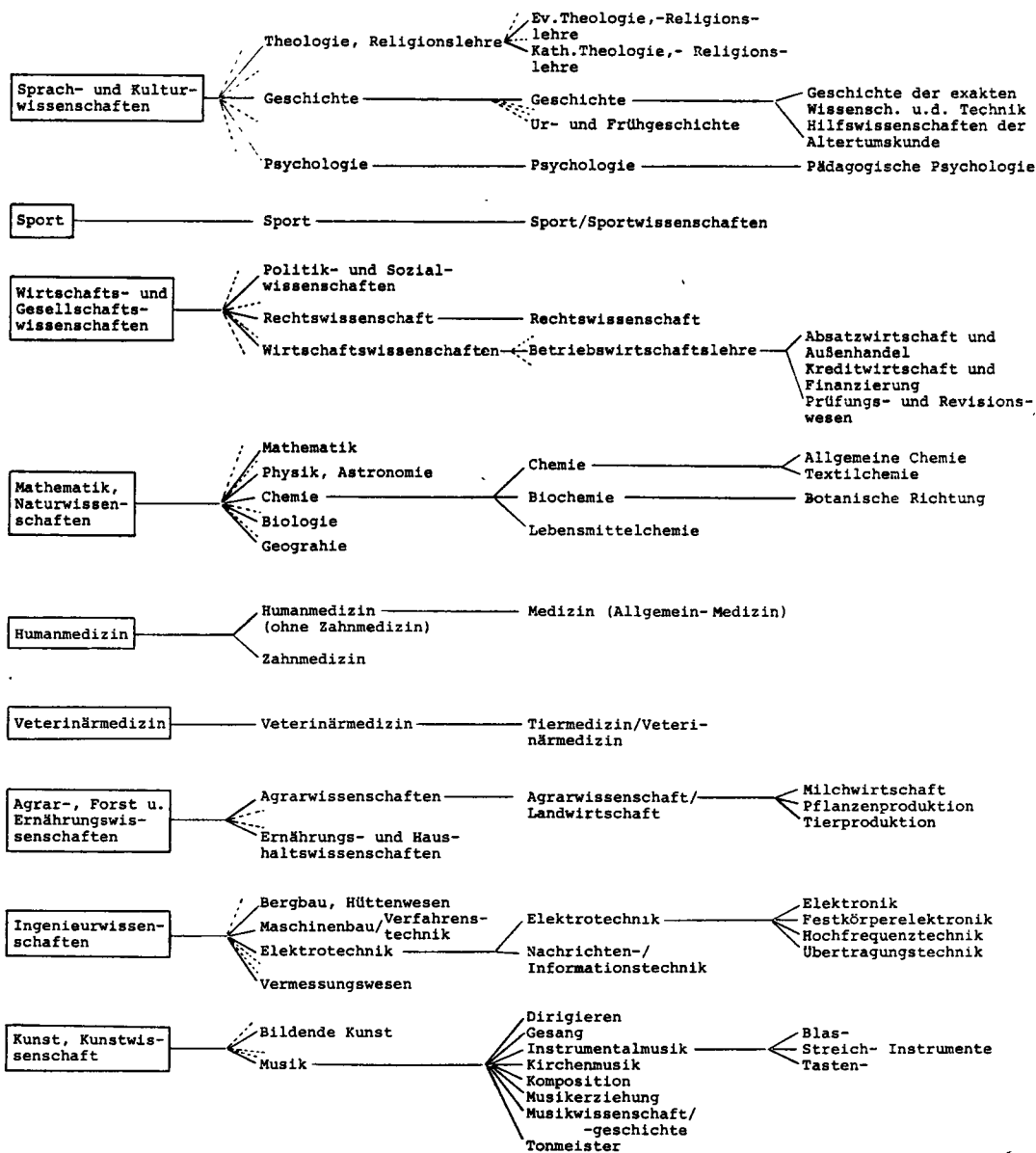
Außerhalb der Studienbereichsgliederung

- (196) Studienkolleg
- (290) Ohne Angabe/ungeklärt

\*) Studienfach der Lehrerausbildung, das in mehrere Studienbereiche der Fächergruppe übergreift.

Übersicht 2  
Schematische Darstellung der Fächergliederung

Einheiten	Fächergruppen	Studienbereiche	Studienfächer	Hochschul-/landes-spezifische Fächer
(Spalte)	(1)	(2)	(3)	(4)
Anzahl der Einheiten	9	53	200 - 250	100 - 200 insgesamt: ca. 300 - 450
Einheit wird aggregiert (aus Einheiten der Spalte/n)	ja (2)	ja (3)	teilweise z.T. (4)	nein -
Gliederung	vollständig	Auswahl	Beispiele	



Anwendungsbereich (Beispiele)	Schnellmeldungen, "Eckdaten", Übersichtstabellen in zusammenfassenden Veröffentlichungen	Standardtabellen für Veröffentlichungen Verknüpfungseinheiten für verschiedene Hochschulstatistiken	Arbeitstabellen in unterschiedlicher Gliederungstiefe (entsprechend den Bedürfnissen für Bundes- und Länderstatistiken sowie für einzelne Hochschulen) Sonderaufbereitungen für Dokumentations- und Planungsaufgaben
-------------------------------	---	--	---

## Prüfungsgruppen und Abschlußprüfungen

Die Schlüsselzahlen in Klammern entsprechen den Signaturen der Abschlußprüfungen  
in der bundeseinheitlichen Studenten- und Prüfungsstatistik

Stand: Sommersemester 1984

## Diplom (U) und entsprechende Hochschulprüfungen

- (02) Magister
- (03) Lizentiat
- (11) Diplom (U)
- (12) Diplom (U) - Dolmetscher
- (13) Diplom (U) - Übersetzer
- (14) Diplom - Kurzstudium
- (15) Diplom (U)/Magister, Aufbaustudium
- (18) Diplom - Lehrerprüfung

## LA Gymnasien/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen

- (25) LA Gymnasien
- (44) LA Oberstufe/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen

## Diplom (FH)/Kurzstudiengänge

- (51) Diplom (FH)
- (53) Diplom (FH) - Dolmetscher
- (54) Diplom (FH) - Übersetzer
- (56) Staatliche Laufbahnprüfung (Verw FH)
- (57) Diplom Aufbaustudium (FH/Kurzstudium)
- (58) Sonstiger Abschluß an FH
- (59) Sonstiger Abschluß Kurzstudium

## LA Sonderschulen

- (26) LA Sonderschulen

## Promotionen

- (06) Promotion (Abschlußprüfung vorausgesetzt)
- (07) Promotion ohne vorausgesetzte Abschlußprüfung

## Künstlerischer Abschluß

- (71) Bühnenreife-/Konzertreifeprüfung
- (72) Privatmusiklehrerprüfung
- (73) Kirchenmusikprüfung A
- (74) Kirchenmusikprüfung B
- (78) Kirchenmusikprüfung C
- (79) Solistenprüfung
- (80) Sonstiger künstlerischer Abschluß

## LA Berufliche Schulen/Sekundarstufe II, Berufliche Schulen

- (27) LA berufliche Schulen
- (45) LA Oberstufe/Sekundarstufe II, berufliche Schulen

## Kirchliche Prüfungen

- (04) Kirchliche Prüfung

## Sonstiger Abschluß im Bundesgebiet

- (91) Grundständiges Studium
- (92) Aufbaustudium (nach 1. Abschluß)
- (93) Ergänzungs-/Zusatzprüfung
- (94) Kontaktstudium/Weiterbildung
- (95) Sonstiger Abschluß

## Staatsprüfungen (außer Lehramtsprüfungen)

- (08) Staatsexamen/1. Staatsprüfung
- (09) Staatsexamen (einphasige Ausbildung)

## Sonstige LA nach Schularten

- (29) Sonstige Staatsprüfungen nach Schularten

## Zusatzprüfung LA

## LA Grund- u. Hauptschulen/Primarstufe

- (19) Fachlehrer für musisch-technische Fächer
- (20) LA Grund- und Hauptschulen
- (21) LA Grundschulen
- (22) LA Hauptschulen
- (42) LA Grundstufe/Primarstufe

- (30) Zusatzpr. LA Grund- und Hauptschulen
- (31) Zusatzpr. LA Grundschulen
- (32) Zusatzpr. LA Hauptschulen
- (33) Zusatzpr. LA Realschulen
- (34) Zusatzpr. LA Gymnasien
- (35) Zusatzpr. LA Sonderschulen
- (36) Zusatzpr. LA berufliche Schulen
- (38) Sonstige Zusatzpr. LA nach Schularten
- (46) Zusatzpr. LA Grundstufe/Primarstufe
- (47) Zusatzpr. LA Mittelstufe/Sekundarstufe I
- (48) Zusatzpr. LA Oberstufe/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen
- (49) Zusatzpr. LA Oberstufe/Sekundarstufe II, berufliche Schulen

## Abschlußprüfung außerhalb des Bundesgebietes

- (96) Abschlußprüfung außerhalb des Bundesgebietes

## LA Realschulen/Sekundarstufe I

- (23) LA Realschulen
- (24) LA Haupt- und Realsch./Unter- und Mittelstufe Gymnasien
- (43) LA Mittelstufe/Sekundarstufe I

## Keine Abschlußprüfung

- (97) Keine Abschlußprüfung möglich bzw. angestrebt

Anschriftenverzeichnis der Statistischen Landesämter

Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein	Fröbelstraße 15 Postfach 11 41  2300 Kiel 1	Tel. (0431) 6895-1
Statistisches Landesamt Hamburg	Steckelhörn 12  2000 Hamburg 11	Tel. (040) 3681-1
Niedersächsisches Landes- verwaltungsamt - Statistik -	Geibelstraße 61 Postfach 1 07  3000 Hannover	Tel. (0511) 8083-1
Statistisches Landesamt Bremen	An der Weide 14 Postfach 10 13 09  2800 Bremen 1	Tel. (0421) 361-1
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen	Mauerstraße 51 Postfach 11 05  4000 Düsseldorf 1	Tel. (0211) 4497-1
Hessisches Statistisches Landesamt	Rheinstraße 35 Postfach 32 05  6200 Wiesbaden	Tel. (06121) 368-1
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz	Mainzer Str. 15 Postfach  5427 Bad Ems	Tel. (02603) 71-1
Statistisches Landesamt Baden-Württemberg	Böblinger Str. 68 Postfach 8 98  7000 Stuttgart 1	Tel. (0711) 665-1
Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung	Neuhauser Str. 51  8000 München 2	Tel. (089) 2119-1
Statistisches Amt des Saarlandes	Hardenbergstraße 3 Postfach 4 09  6600 Saarbrücken 1	Tel. (0681) 505-1
Statistisches Landesamt Berlin	Fehrbelliner Platz 1  1000 Berlin 31	Tel. (030) 867-1



Anschriftenverzeichnis der Kultus- bzw. Wissenschaftsministerien der Länder

Kultusministerium des Landes Schleswig-Holstein	Düsterbrooker Weg 64 2300 Kiel	Tel. (0431) 596-1
Behörde für Wissenschaft und Forschung - Hochschulamt -	Hamburger Straße 37 2000 Hamburg 76	Tel. (040) 29188-1
Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst	Prinzenstraße 14 3000 Hannover	Tel. (0511) 120-1
Senator für Bildung, Wissenschaft und Kunst, Bremen	Rembertiring 8-12 2800 Bremen 1	Tel. (0421) 361-1
Ministerium für Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen	Völklinger Straße 49 4000 Düsseldorf	Tel. (0211) 3032-1
Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst	Luisenplatz 10 6200 Wiesbaden	Tel. (06121) 368-0
Kultusministerium Rheinland-Pfalz	Mittlere Bleiche 61 6500 Mainz 1	Tel. (06131) 16-1
Ministerium für Wissenschaft und Kunst Baden-Württemberg	Königstraße 46 7000 Stuttgart 1	Tel. (0711) 2003-1
Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus	Salvatorplatz 2 8000 München 2	Tel. (089) 2186-1
Ministerium für Kultus, Bildung und Sport des Saarlandes	Saaruferstraße 30 - 32 6600 Saarbrücken 1	Tel. (0681) 503-1
Senator für Wissenschaft und Forschung des Landes Berlin	Bredtschneiderstraße 5 1000 Berlin 19	Tel. (030) 3032-1

